

MagicInfo Server Benutzerhandbuch

MagicInfo Server ist ein webbasiertes Tool für die Verwaltung von Inhaltsdateien und Geräten. Es kann darüber hinaus zur Erstellung und Verteilung von Zeitplänen für Inhaltsdateien verwendet werden.

Inhalt

Vor dem Start

- 6 Regeln der Bedienungsanleitung**
 - Öffnen eines menüs
 - Namen der Software
- 7 Wichtige Funktionen**
- 10 Systemanforderungen**
- 11 Programmeinschränkungen**
- 15 Struktur von MagicInfo Server**
 - Allgemeiner MagicInfo Server-Administrator
 - Organisation
 - Gruppe
 - Vergleich zwischen allgemeinem Administrator und Organisationsadministrator
- 16 Installieren/Deinstallieren des Programms**
 - Vor der Installation
 - Installation
 - Deinstallation
- 24 Produktlizenz aktivieren**
 - Eine vollwertige Lizenz registrieren
 - Eine Probelizenz registrieren

Anmelden/Hauptseite

- 27 Verbinden mit MagicInfo Server**
- 28 Anmelden**
- 29 Hauptseite**
- 31 Einrichten des Dashboard-Layouts**
 - Dashboard-Elemente

Inhaltsdateien

- 34 Menü Inhalt**
 - Anzeigen von Inhalt
 - Papierkorb
- 38 Registrieren von Inhalten**
 - Hinzufügen lokaler Inhaltsdateien
 - Hinzufügen von Inhaltsdateien von einem externen Standort
 - Registrieren von Streaming-Inhalten
- 42 Erstellen von Inhalten**
 - Erstellen von Inhalten
 - Über Web Author
 - Einrichten von Vorlagen
 - Hinzufügen von Elementen
 - Bearbeiten von Elementen
 - Bearbeiten von Seiten
 - Speichern von Inhalten
 - Konfigurieren von DataLink
- 60 Verwalten von Inhalten**
 - Genehmigen von Inhalten
 - Anzeigen von Inhaltsdetails
 - Löschen einer Inhaltsdatei
 - Herunterladen von Inhaltsdateien
 - Hinzufügen von Inhaltsdateien zu einer Wiedergabeliste
 - Ändern von Inhaltsdateigruppen
 - Exportieren einer Liste von Inhaltsdateien

Wiedergabelisten

- 64 Registerkarte Wiedergabeliste**
 - Anzeigen von Wiedergabelisten
 - Papierkorb
- 67 Erstellen einer Wiedergabeliste**
 - Allgemeine Wiedergabeliste erstellen
 - Erstellen einer publikumsspezifischen Wiedergabeliste
 - Erstellen von synchronisierten Wiedergabelisten
 - Erstellen von Wiedergabelisten für Werbung
 - Erstellen von VideoWall-Wiedergabelisten

- 86 Verwalten einer Wiedergabeliste**
 - Anzeigen von Wiedergabelistendetails
 - Bearbeiten einer Wiedergabeliste
 - Löschen einer Wiedergabeliste
 - Kopieren von Wiedergabelisten
 - Ändern von Wiedergabelistengruppen
 - Exportieren einer Liste von Wiedergabelisten

Zeitplan

- 89 Zeitplan-Menü**
- 90 Inhaltsdateizeitplan**
 - Anzeigen von Inhaltszeitplänen
 - Papierkorb
- 94 Erstellen eines Inhaltsdateizeitplans**
 - Erstellen von gemeinsamen Zeitplänen
 - Erstellen eines Videowand-Zeitplans
 - Erstellen von synchronisierten Wiedergabezeitplänen
 - Erstellen von Zeitplänen für Werbung
- 116 Verwalten von Inhaltsdateizeitplänen**
 - Anzeigen der Details eines Inhaltsdateizeitplans
 - Bearbeiten eines Inhaltsdateizeitplans
 - Löschen eines Inhaltsdateizeitplans
 - Ändern von Gruppen von Inhaltsdateizeitplänen
 - Kopieren von Inhaltszeitplänen
 - Inhaltszeitpläne erneut an Geräte verteilen
 - Schnelles Bearbeiten von Inhaltszeitplänen
- 120 Nachrichtenzeitpläne**
 - Anzeigen von Nachrichtenzeitplänen
 - Papierkorb
- 124 Erstellen von Nachrichtenzeitplänen**
- 126 Verwalten von Nachrichtenzeitplänen**
 - Anzeigen von Nachrichtenplandetails
 - Bearbeiten von Nachrichtenplänen
 - Löschen von Nachrichtenzeitplänen
 - Ändern von Nachrichtenplangruppen
 - Zuordnen von Nachrichtenzeitplänen an Geräte

- 128 Ereigniszeitplan**
 - Erstellen eines Ereignisses
 - Verwalten von Ereignissen
 - Anzeigen von Ereigniszeitplänen
 - Papierkorb
- 135 Erstellen eines Ereigniszeitplans**
- 137 Verwalten von Ereigniszeitplänen**
 - Anzeigen der Details eines Ereigniszeitplans
 - Bearbeiten von Ereigniszeitplänen
 - Löschen von Ereigniszeitplänen
 - Weiterleiten von Ereignisbedingungen
 - Stoppen von Ereigniszeitplänen

Geräte

- 139 Menü Gerät**
 - Anzeigen von Geräten
 - Anzeigen von Gerätedetails
 - Bearbeiten von Geräteinformationen
- 155 Fehler und Alarme**
 - Anzeigen von Softwarefehlern
 - Anzeigen von Gerätefehlern
 - Anzeigen von Alarmdetails
- 158 Gerätegenehmigung**
 - Genehmigen von Geräten
- 159 Anzeigen des Status mehrerer Geräte**
 - Überprüfen von Geräte ohne festgelegte Zeitzone
 - Überprüfen von Geräten mit unzureichendem Speicherplatz
 - Überprüfen von Geräten ohne verteilten Zeitplan
 - Überprüfen von Geräten, die keinen Zeitplan erhalten haben
 - Überprüfen von Geräten ohne verteilten Inhalt
- 162 Software-Update**
 - Registrieren von Software
 - Verteilen von Software
 - Bearbeiten von Software
 - Löschen von Software
 - Anzeigen des Bereitstellungsstatus der Software

167 Remote-Job

- Hinzufügen einer Remote-Aufgabe
- Wiederverwenden von Remote-Aufgaben
- Bearbeiten von Remote-Aufgaben
- Abbrechen von Remote-Aufgaben

171 Backup-Wiedergabe (redundante Wiedergabe)

173 Verwenden von Videowall-Layouts

- Konfigurieren von Videowall-Layouts
- Verwalten von Videowall-Layouts

177 Verwenden von Layout Editor

- Informationen zu Layout Editor
- Erstellen eines Videowall-Layouts

Statistik

188 Menü Statistik

188 Ansehen von zusammenfassenden Statistiken

189 Ansehen von Statistiken auf Geräten

- Anzeigen von Fehlerstatistiken
- Anzeigen von Statistiken zum Verbindungsstatus
- Anzeigen von Statistiken für Verbindungsprotokolle
- Anzeigen von Statistiken für genehmigte Geräte

193 Ansehen von Statistiken über Inhalte

- Inhaltstyp
- Wiedergabehäufigkeit
- Detailstatistikbericht

195 Ansehen von Statistiken über Publikum

- Publikumsmessung
- Detailstatistikbericht

Anwender

197 Menü Anwender

- Anzeigen von Benutzern
- Hinzufügen von Benutzern
- Löschen von Benutzern
- Anzeigen von Benutzern, die auf eine Genehmigung warten
- Anzeigen von Benutzern mit gelöschten Konten

206 Verwalten von Benutzerinformationen

- Anzeigen von detaillierten Benutzerinformationen
- Ändern einer Benutzergruppe
- Ändern einer Benutzerrolle
- Erteilen temporärer Kennwörter

211 Erstellen einer Organisation

213 Benutzerrollenverwaltung

- Hinzufügen einer Benutzerrolle
- Bearbeiten einer Benutzerrolle
- Löschen einer Benutzerrolle
- Exportieren einer Liste von Rollen

217 Gerätemanagement

- Zuweisen von Geräterechten

Einstellungen

219 Menü Einstellung

219 Verwalten meines Benutzerkontos

- Verwalten von Meine Informationen
- Löschen eines Kontos

221 Verwalten von MagicInfo Server

- Einrichten von MagicInfo Server

225 Zusammenf. der Geräteinfo

226 Anzeigen von Systeminformationen

228 Anzeigen von Protokollen

229 Verwalten externer Server

- DataLink-Serververwaltung
- Verwalten des Download-Servers
- Einen MagicInfo Player-S-Remote-Server verwalten

234 SLM-Lizenzen verwalten

- Aktivieren von zusätzlichen Lizenzen
- Rückgabe von Lizenzen
- Verlauf der ausgestellten Lizenzen prüfen

236 Verwalten von Tags

- Anzeigen von Tags
- Hinzufügen von Tags

237 Diagnoseverwaltung

- Diagnostizieren von MagicInfo Server
- Diagnostizieren von MagicInfo Player I.
- Untersuchungsergebnisse löschen

238 Verwendung von externen Links

267 Verwenden von „Wiedergabegerät sichern“

- Einrichten von MagicInfo Server
- Geräteeinstellungen
- Erstellen einer Wiedergabeliste für die redundante Wiedergabe
- Erstellen eines Zeitplans

Lizenzen

Anleitung zur Inhaltswiedergabe

239 Registrieren von Inhalten

- Hinzufügen lokaler Inhaltsdateien
- Hinzufügen von Inhaltsdateien von einem externen Standort
- Registrieren von Streaming-Inhalten

244 Hinzufügen von Geräten

245 Hinzufügen eines Zeitplans

- Erstellen von MagicInfo-Zeitplänen

250 LFD-Einstellungen

- Anzeigen von Gerätedetails
- Bearbeiten von Geräteinformationen

259 Verwenden von Tags

- Beispiel zur Verwendung von Tags
- Verwenden mehrerer Tags

Regeln der Bedienungsanleitung

Folgende Regeln gelten für die Produktinformationen in dieser Bedienungsanleitung.

Öffnen eines menüs

Anweisungen zum Öffnen eines Menüs werden wie folgt angezeigt.

Klicken Sie auf **Zeitplan erstellen > Inhalt**.

→ Anders ausgedrückt, wählen Sie **Inhalt** im **Zeitplan erstellen**-Menü.

Namen der Software

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Softwarenamen werden wie folgt abgekürzt.

- MagicInfo VideoWall i Player → VideoWall i Player
- MagicInfo Layout Editor → Layout Editor
- Samsung MagicInfo Web Author → Web Author
- MagicInfo Player bezieht sie auf alle Gerätetypen einschließlich MagicInfo Player I und MagicInfo Player S.

Wichtige Funktionen

MagicInfo Server ist ein webbasiertes Tool für die Verwaltung von Inhaltsdateien und Geräten. Es kann darüber hinaus zur Erstellung und Verteilung von Zeitplänen für Inhaltsdateien verwendet werden.

Stellen Sie über einen Webbrowser eine Verbindung zu MagicInfo Server her, um Geräte fernzusteuern, Benutzerinformationen zu verwalten und die Wiedergabe von Inhaltsdateien mit einer Vielzahl von Zusatzeffekten zu planen.

Verwaltung von Dateien mit Medieninhalten

- Hinzufügen und Verwalten von mit MagicInfo Author erstellten LFD-Inhaltsdateien und Mediendateien (Foto, Video, Musik, VideoWall, Dokumente, Flash- und PDF-Dateien), die auf dem Computer gespeichert sind.
- Planung der Wiedergabe hinzugefügter Inhaltsdateien und Verteilung der geplanten Dateien an Geräte.
- Herunterladen von Inhaltsdateien auf den Computer.
- Bearbeiten oder Löschen von Inhaltsdateiinformationen.
- Suchen Sie nach Inhalten mit einem oder mehreren Schlüsselwörtern.
- Erstellen von Gruppen für die bequeme Verwaltung von Inhaltsdateien nach Gruppen.
- Suchen nach Inhaltsdateiprotokollen zur Anzeige von Inhaltsdateiereignissen (Hinzufügen, Löschen und Bearbeiten) auf MagicInfo Server.
- Speichern von Inhaltsdateiinformationen als Excel- oder PDF-Datei auf dem Computer.
- Vorschau ausgewählter Inhaltsdateien über die Seite mit der Inhaltsdateiliste.

Wiedergabeliste für die sequentielle Wiedergabe

- Hinzufügen einer Vielzahl von auf MagicInfo Server gespeicherten Inhaltsdateien zu einer Wiedergabeliste für die sequenzielle oder zufällige Wiedergabe.
- Anwenden von Übergangseffekten für die Wiedergabe von Inhaltsdateien.
- Erstellen von Gruppen für die bequeme Verwaltung von Wiedergabelisten nach Gruppen.

Überwachen von Remote-Geräten

- Anzeigen von Geräteinformationen (Gerätename, aktuell wiedergegebene Inhaltsdateien und aktueller Zeitplan) und des Ein-/Aus-Status in Echtzeit.
- Löschen von Geräten.
- Verwenden Sie zum Überwachen der Geräte in Echtzeit die Gerätestatus-Anzeige.

Fernbedienung der Anzeige

- Anzeigen von LFD-Geräteinformationen und Netzwerk-/Systemeinstellungen. Detaillierte Systemeinstellungen (Ein-Timer, Überwachungsintervall und Systemneustartintervall) und Anzeigeeinstellungen (Lautstärke, Stummschalten, Helligkeit und Stromversorgung) können remote angepasst werden.
- Stellt eine Remote-Verbindung über ein LFD-VNC-Terminal her.
- Durchführen von Remote-Aufgaben (Senden/Abrufen von Dateien, Löschen von Dateien/Ordnern, Neustart, Verwalten von Diensten, Ausführen von Befehlen, Beenden von Prozessen, Schließen von Fenstern) auf mit MagicInfo Server verbundenen Geräten.

Remote-Softwareaktualisierung

- Die automatische Aktualisierung der Datei für die Alarmauslösungsregel wird unterstützt. Diese Datei aktualisiert auf dem Gerät installierte Anwendungen und sendet Alarme/Fehler an MagicInfo Server.
- Auf MagicInfo Server registrierte Software zu einem bestimmten Zeitpunkt auf Geräten bereitstellen.
- MagicInfo Server kann genutzt werden, um MagicInfo Player-Aktualisierungsdateien hinzuzufügen und zu verwalten.

Erstellen und Verwalten von Inhaltsdateizeitplänen

- Erstellen von Zeitplänen für die Wiedergabe von Inhaltsdateien zu einem bestimmten Zeitpunkt.
- Es können tägliche, wöchentliche und monatliche Zeitpläne erstellt werden.
- Durch Zuweisen mehrerer Kanäle zu einem Zeitplan können Sie verschiedene gewünschte Programme aus einem einzigen Zeitplan wiedergeben.
- Organisieren von Wiedergabelisten und VideoWall-Inhaltsdateien in einer einzigen Inhaltsdatei.
- Konfiguration von Hintergrundmusik für geplante Inhaltsdateien.
- Anzeigen und Verwalten des Status der Verwendung geplanter Inhaltsdateien.
- Sie können den Bildschirm eines LFD-Geräts aufteilen und in den einzelnen Abschnitten unterschiedliche Inhaltsdateien wiedergeben.
- Verteilen von Zeitplänen an ausgewählte Geräte oder Gerätegruppen.
- Prüfung des Verteilungsstatus einer geplanten Verteilung oder Abbrechen der Verteilung.
- Erstellen von Gruppen für die bequeme Verwaltung von Inhaltsdateizeitplänen nach Gruppen.
- Suchen nach Inhaltsdatei-Zeitplanprotokollen zur Anzeige aller Inhaltsdatei-Zeitplanereignissen (Hinzufügen, Löschen und Bearbeiten) auf MagicInfo Server.

Erstellen und Verwalten von Nachrichtenzeitplänen

- Erstellen und sofortige oder geplante Wiedergabe einer Nachricht auf einem ausgewählten Gerät oder einer Gerätegruppe.
- Festlegen von Schriftart, -größe und -farbe von Nachrichten.
- Konfigurieren der Nachrichteneinstellungen: Hintergrundbild, Position auf dem Bildschirm, Bildlauf ein/aus und Bildlaufgeschwindigkeit.
- Erstellen von Gruppen für die bequeme Verwaltung von Nachrichtenzeitplänen nach Gruppen.
- Vorschau anzuzeigender Nachrichten.

Erstellen und Verwalten von Ereigniszeitplänen

- Durch Erstellen eines Ereignisses können gewünschte Inhalte/Nachrichten wiedergegeben oder Gerätekanäle geändert werden, wenn die Ereignisbedingungen erfüllt sind.
- Konfigurieren eines ausführlichen Ereigniszeitplans durch Hinzufügen mehrerer Bedingungen zum Ereignis.
- Erstellen von Gruppen, um die Ereigniszeitpläne bequem nach Gruppen zu verwalten.
- Konfigurieren von Hintergrundbild, Bildschirmposition, Einstellung für Bildlauf ein/aus und Bildlaufgeschwindigkeit für Nachrichtenbedingungen. Vorschau der Nachrichten.

Benutzerinformations- und Rollenverwaltung

- Anzeigen und Verwalten aller Benutzer auf MagicInfo Server.
- Erstellen von Organisationen und Gruppen für die bequeme Verwaltung von Benutzern nach Gruppen.
- Erstellen von Organisationen mithilfe des Benutzermenüs und Anwenden auf Inhalt, Zeitplan, Gerät und Benutzermenüs.
- Ein Administrator kann Rollen für den Zugriff auf Menüs auf MagicInfo Server erstellen und diese Rollen Benutzern zuweisen.

Statistik

- Statistiken für getrennte/verbundene Geräte, den Status „Bildschirm ein/aus“ verbundener Geräte, autorisierte/nicht autorisierte Geräte und die Anzahl hinzugefügter Inhaltsdateien pro Typ sind verfügbar.
- Es sind Statistiken zu Gerätefehlern, Verbindungsstatus, Verbindungsprotokollen und genehmigten Geräten vorhanden.
- Statistiken für die mit MagicInfo Player wiedergegebenen Typen von Inhaltsdateien und Wiedergabezähler sind verfügbar.

Systemanforderungen

Hardware

- CPU: Dual Core 2,5 GHz oder mehr
- RAM: 2048 MB oder mehr
- HDD: 200 GB oder mehr

Software

- Internet Explorer 10/11
- Chrome

System

- Windows 7 Professional
- Windows Server 2008
- Windows 8 Professional
- Windows Server 2012
- Windows 10 Professional



Hinweis

Windows 10 Home Edition und Windows 7 Home Edition, Windows 8 Home Edition werden nicht unterstützt.

VideoWall-Netzwerkanforderungen

- 1 Gbit Netzwerk empfohlen
- 1 Gbit Ethernet Layer 2 Switch Hub (mit Unterstützung von IGMP Snooping)
- Unterstützung von UTP-Netzkabeln der Kat. 5e oder höher (UTP oder STP Kat.6 empfohlen)
- Mehr als ein Uplink-Port empfohlen (optional), falls die VideoWall zu einem späteren Zeitpunkt erweitert werden soll.

Programmeinschränkungen

Anmelden

- Die URL von MagicInfo Server besteht aus HTTP://(MagicInfo Server IP):(Port)/MagicInfo. Die IP-Adresse von MagicInfo Server ist die IP-Adresse, wo MagicInfo Server installiert ist. Der Wert „Port“ ist die zum Zeitpunkt der Installation von MagicInfo Server ausgewählte Anschlussnummer. Achten Sie bei „MagicInfo“ am Ende der Adresse auf die Groß-/Kleinschreibung.
- Internet Explorer ist die optimale Umgebung für die Verbindung mit MagicInfo Server.
- Bei der erstmaligen Installation von MagicInfo Server wird eine allgemeine Administratorkennung erstellt. Jede Organisation hat mindestens einen Organisationsadministrator.
- Nach der Registrierung benötigen Benutzer eine Genehmigung des Administrators, um sich anmelden zu können.

Content Management

- Die folgenden Mediendateien können hinzugefügt werden: Fotos, Videos, Musik, LFD, VideoWall, Dokumente, Flash- und PDF-Dateien.
- Eine Wiedergabeliste kann durch Drücken der Bearbeitungs-Schaltfläche bearbeitet werden, wenn nur ein Kontrollkästchen ausgewählt ist.
- Es ist nicht möglich, eine in einem Zeitplan enthaltene Wiedergabeliste zu löschen. Löschen Sie zunächst den Zeitplan und dann die Wiedergabeliste.
- Gelöschte Inhaltsdateien und Wiedergabelisten werden in den Papierkorb verschoben. Inhaltsdateien und Wiedergabelisten können aus dem Papierkorb wiederhergestellt werden. Beim Löschen von Dateien aus dem Papierkorb werden diese permanent gelöscht.
- Für hochgeladene Dateien in koreanischer Sprache wird möglicherweise kein Miniaturbild angezeigt. In diesem Fall müssen Sie in den Extras des Webbrowsers **UTF-8-URLs senden** aktivieren.
- Wenn der Computer, der versucht, eine Datei hochzuladen, eine integrierte Intel-Grafikkarte besitzt, wird möglicherweise ein schwarzes Bild als Miniaturbild der Datei angezeigt.
- Dateien, deren Dateinamen durch das Gebietschema des Betriebssystems, unter dem MagicInfo Server installiert ist, nicht gelesen werden können, können möglicherweise nicht hochgeladen werden. Koreanische Dateien können z. B. nicht hochgeladen werden, wenn MagicInfo Server unter einer englischen Windows-Version installiert wurde.
- Inhaltsdateien können unabhängig vom Betriebssystem eines Geräts heruntergeladen werden.
- Wenn das Herunterladen einer Inhaltsdatei auf ein Gerät fehlschlägt (aufgrund von Verbindungsproblemen oder aus anderen Gründen), kann das Herunterladen ab der Position zum Zeitpunkt der Unterbrechung fortgesetzt werden.

Zeitplanverwaltung

- Das Gerät muss zum Empfangen eines (mehrerer) bereitgestellten Zeitplans (Zeitpläne) eingeschaltet und mit MagicInfo Server verbunden sein. Offline-Geräte (ausgeschaltete Geräte) empfangen nach dem Einschalten automatisch einen bereitgestellten Zeitplan (bereitgestellte Zeitpläne).
- Der Rahmen eines erstellten Zeitplans kann in maximal vier Bereiche unterteilt werden.
- Zeitpläne können nicht in Zeitfenstern hinzugefügt werden, die für die Planung ausgeschlossen wurden.
- Beim Erstellen von Zeitplänen können VideoWall-Inhaltsdateien nicht zusammen mit anderen Inhaltsdateien verwendet werden. Andere Inhaltsdateien enthalten keine Koordinierungsinformationen eines VideoWall-Geräts.

Gerätemanagement

- Sie müssen zum Verbinden mit VNC Java Web Start (dient als VNC-Viewer) auf dem Computer, auf dem MagicInfo Server installiert ist, installieren. Stellen Sie sicher, dass das Programm VNC Server auf dem zu verbindenden Gerät installiert ist. Falls das VNC-Programm auf einem Computer nicht installiert ist, wird es installiert, wenn eine Remote-Verbindung hergestellt wird.
- In einigen Netzwerkumgebungen kann möglicherweise keine Remote-VNC-Verbindung hergestellt werden.
- Geräte, die eingeschaltet, aber nicht mit MagicInfo Server verbunden sind, werden auf der Überwachungsseite als ausgeschaltet angezeigt.
- Es ist nicht möglich, die Anzeige- und Systemeinstellungen eines ausgeschalteten Geräts zu ändern.
- Die Anschaltzeit für den Bildschirm (**Gerät > bearbeiten > Anzeige > Anschaltzeit für Bildschirm**) ist die Gesamtzeit, die ein LFD-Bildschirm ab Werk eingeschaltet war. Diese Funktion ist nur bei Produkten verfügbar, die nach dem MXn veröffentlicht wurden. Wenden Sie sich für weitere Details an den Kundendienst.
- Hinzugefügte Geräte können nur entdeckt werden, wenn sie im Netzwerk von MagicInfo Server sind.
- Die Funktion **Ein**, die ein LFD remote einschaltet, ist nur für Geräte verfügbar, die sich in demselben Teilnetz befinden wie MagicInfo Server.
- Wenn der für die geplante Alarmregel-/Softwareverteilung festgelegte Termin vor dem aktuellen Zeitpunkt liegt, findet die Verteilung direkt nach der Planung statt.
- Die Genehmigung neuer Geräte kann nur durch den allgemeinen Administrator (Benutzerkennung: admin) oder einen Benutzer erfolgen, der einer Administratorgruppe angehört, die berechtigt ist, Geräte zuzulassen. Wenn nur eine Organisation existiert, kann auch der Organisationsadministrator Geräte autorisieren.
- Es ist möglich, dass manche Gerätetypen die Funktionen von MagicInfo Server nicht vollständig unterstützen. Sie finden genaue Informationen in den entsprechenden Abschnitten dieses Dokuments.

Benutzerverwaltung

- Organisationsadministratoren und allgemeine Benutzer können Organisationen nicht anzeigen und bearbeiten. Nur ein allgemeiner Administrator (Benutzerkennung: **admin**) kann Organisationen anzeigen, erstellen, bearbeiten oder löschen.
- Organisationen können über das **Anwender**-Menü auf der Hauptmenüleiste erstellt, bearbeitet oder gelöscht werden. Änderungen an Organisationen betreffen Inhalts-, Zeitplan-, Geräte- und Benutzer-Menüs.
- Gelöschte Benutzerkonten können nicht durch die Administratoren wiederhergestellt werden. Es ist eine erneute Registrierung erforderlich. Ein Pop-up-Fenster für die Kennwortbestätigung wird angezeigt, wenn bei der Registrierung eine gelöschte Benutzerkennung eingegeben wird. Wenn Sie das korrekte Kennwort eingeben, können Sie sich erneut mit dem gelöschten Konto anmelden.
- Es werden keine Funktionen angezeigt, für die Ihre Benutzerrolle nicht autorisiert ist.
- Benutzer mit Zugangsberechtigung zu allen Funktionen von MagicInfo Server gehören der Administratoren-Gruppe an, ebenso wie allgemeine Administratoren.
- Benutzer, die eine Zugangsberechtigung auf alle Funktionen von MagicInfo Server haben, können nur von Benutzern mit bestimmten Berechtigungen erstellt werden, z.B. von allgemeinen Administratoren, Organisationsadministratoren oder Benutzerverwaltern.

Verwalten der persönlichen Informationen und der MagicInfo Server -Einstellungen

- Ändern Sie Ihr Kennwort über **Einstellung > Eigenes Konto > Meine Informationen** auf der Hauptmenüleiste. Das neue Kennwort muss sich vom alten Kennwort unterscheiden. Stellen Sie sicher, dass das Kennwort eine Kombination aus 8-50 alphanumerischen Zeichen enthält. Es ist nicht zulässig, einen Buchstaben mehr als dreimal zu wiederholen oder mehr als drei fortlaufende Ziffern zu verwenden.
- Beim Schließen eines Benutzerkontos werden keine durch den Benutzer erstellten Dateien gelöscht.
- Ein Hauptadministratorkonto des MagicInfo Server kann nicht gekündigt werden. Damit das Konto eines Organisationsadministrators aufgelöst werden kann, muss dieser zunächst seine Organisationsadministrator-Berechtigungen einem anderen Benutzer in derselben Organisation übertragen.
- Wählen Sie zum Erteilen eines temporären Kennworts an einen Benutzer **Einstellungen > Serververwaltung > Servereinstellungen > SMTP-Server** auf der Hauptmenüleiste und stellen Sie sicher, dass die SMTP-Server-Einstellungen konfiguriert werden.

VideoWall-Einschränkungen

- Nachrichten können verteilt werden, wenn das Layout des Videowall-Geräts auf formalen Modus eingestellt ist.
- Um VideoWall-Effekte zwischen verbundenen VideoWall-Geräten zu synchronisieren, stellen Sie sicher, dass die Geräte dieselben Wiedergabeeinstellungen verwenden und die erforderlichen Inhalte haben.
- Zur Wiedergabe von Streaming-Inhalten auf einer Videowall-Anzeige mit MagicInfo Player I müssen die MPEG2- und WMV-Codecs installiert sein.
- Bei der Wiedergabe von Inhalten auf einem Computer mit dem ICON-Codec kann die Bildfrequenz, in Bildern pro Sekunde (FPS), nachlassen oder die Wiedergabe ruckeln. Dies kann auftreten, wenn das Gerät, auf dem ICON Encoder und ICON Decoder ausgeführt werden, die folgenden Anforderungen nicht erfüllt.
 - VideoWall Live Caster (ICON Encoder)
Spezifikationen: 1920x1080, 25 fps
Anforderungen: PC mit einer x86-CPU (Intel Core i5 2,7 GHz oder höher)

– VideoWall i Player (ICON Decoder)

Spezifikationen: 1920x1080, 25 fps

Anforderungen: AMD A8-3510M 1,8 GHz oder größer

- Maximal zehn Computer-Bildschirme können von Live Caster wiedergegeben werden, je nach Systemressourcen und Videowall-Konfiguration. Verringern Sie zur gleichzeitigen Wiedergabe von zehn oder mehr Computerbildschirmen die Auflösung oder die Bildfrequenz (FPS), um eine einwandfreie Wiedergabe zu gewährleisten.

VideoWall-inhalts-kompatibilität

- Video: Stellen Sie sicher, dass ein geeigneter Codec installiert ist, um Videos auf den Anzeigegeräten wiederzugeben. Videodateien bis zu Full HD (1920X1080) werden unterstützt.

Dateiformat	WMV	MPEG2(MPEG-TS)
Auflösung	FHD	FHD
Datenrate (fps)	30 fps	30 fps
Bitrate	10M	20M~25M
Bitratentyp	konstant	konstant
Codec	Codec ist nicht erforderlich.	Elecard Codec (Codec nur für MPEG2)

- Bild: Die Formate bmp, jpeg, gif, png und tif werden unterstützt.
Wenn das Layout auf informalen Modus mit verschiedenen Gerätemodellen eingestellt wurde, kann die Zeitdauer, bis ein hochauflösendes Bild geladen wurde, von Gerät zu Gerät unterschiedlich sein.
- Streaming-Daten: IP-Kamera (nur Samsung-Produkte)/Computer-Bildschirm
- Streaming-Server: VideoLAN Client - VLC-Versionen (v.2.0.1 - 2.0.3) werden unterstützt.

Unter <https://v3.samsungsbn.com> finden Sie eine Liste kompatibler Produkte.

Struktur von MagicInfo Server

MagicInfo Server hat eine dreiteilige Struktur.

Allgemeiner MagicInfo Server-Administrator

Bei der Installation von MagicInfo Server wird ein allgemeines Administratorkonto erstellt.

- Der allgemeine Administrator kann sowohl Organisationen auf MagicInfo Server erstellen, als auch auf alle Benutzer- und Inhaltsdateiinformationen zugreifen und diese bearbeiten.
- Der allgemeine Administrator kann alle zu MagicInfo Server hinzugefügten Geräte genehmigen, löschen und neu anordnen.

Hinweis

Die Kontokennung des allgemeinen Administrators lautet „admin“ und kann nicht geändert werden. Als Kennwort dient das bei der Installation von MagicInfo Server eingegebene Kennwort.

Organisation

Organisationen sind die größten Benutzerkategorie-Einheiten, die durch den allgemeinen Administrator von MagicInfo Server erstellt werden. Pro Organisation wird ein Administratorkonto erstellt. Der Administrator wird als Organisationsadministrator bezeichnet.

- Ein Organisationsadministrator kann Gruppen, Benutzer und Inhaltsdateien zu seiner Organisation hinzufügen und diese bearbeiten.
- Organisationsadministratoren haben keinen Zugriff auf Informationen, die nicht zu ihren eigenen Organisationen gehören.

Gruppe

Gruppen sind Untereinheiten von Organisationen. Es wurde kein Administrator festgelegt. Gruppenbenutzern werden durch den Organisationsadministrator Rollen zugewiesen.

- Gruppenbenutzer können auf durch den Organisationsadministrator zugelassene Menüelemente zugreifen.
- Gruppenbenutzer haben keinen Zugriff auf Informationen, die nicht zu ihren eigenen Gruppen gehören.

Vergleich zwischen allgemeinem Administrator und Organisationsadministrator

Rechte	Allgemeiner Administrator	Organisationsadministrator
Organisationsverwaltung	O	X
Gruppenverwaltung	O	O
Genehmigung	O	X
Benutzerverwaltung	Berechtigt, die Organisationen, Gruppen und Rollen aller Benutzer zu bearbeiten	Berechtigt, die Gruppen und Rollen von Benutzern einer Organisation, in der ein Administrator Rechte besitzt, zu bearbeiten.
Remote-Job	Berechtigt, alle Geräte zu bedienen	Berechtigt, Geräte in einer Organisation, in der ein Administrator Rechte besitzt, zu bedienen.
Zugriff auf Informationen	Alle im Programm bereitgestellten Informationen	Informationen einer Organisation, in der ein Administrator Rechte besitzt.

Installieren/Deinstallieren des Programms

! Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation des Programms

MagicInfo Server kann nur über ein Windows-Administratorkonto installiert werden.

Vor der Installation

Wählen Sie PostgreSQL oder Microsoft SQL Server als Datenbank aus und installieren Sie MagicInfo Server.

Installieren der Software für PostgreSQL

Lesen Sie bitte Folgendes, wenn Sie die Datenbank PostgreSQL vor MagicInfo Server installieren möchten.

- Für eine erfolgreiche Installation von PostgreSQL muss der Dienst Sekundäre Anmeldung auf dem Computer aktiviert sein.
- Klicken Sie vor der Installation von PostgreSQL im Start-Menü auf **Systemsteuerung > Benutzerkonten > Einstellungen der Benutzerkontensteuerung ändern**. Wählen Sie zur richtigen Installation „Nie benachrichtigen“ für „Benachrichtigungen über Änderungen an dem Computer auswählen“ aus.
- Für die Installation von MagicInfo Server werden außerdem der PostgreSQL-Anschluss und das bei der PostgreSQL-Installation festgelegte Kennwort für das Administratorkonto benötigt. Heben Sie diese Informationen auf.

Installieren der Software für Microsoft SQL Server

Um MagicInfo Server installieren zu können, müssen Sie zunächst die Netzwerk- und Authentifizierungseinstellungen für das MicroSoft SQL Server-Netzwerk konfigurieren.

Konfigurieren des SQL Server-Netzwerks

- 1 Führen Sie **SQL Server Configuration Manager** aus.
- 2 Setzen Sie **Named Pipe** und **TCP/IP** unter SQLEXPRESS auf **enable**.
- 3 Löschen Sie die Werte von **TCP Dynamic Ports** aus IP1~IP7 und IP All. (Standardwert: 0)
- 4 Legen Sie **TCP port** für IP1~IP7 fest und setzen Sie IP All auf 1433.
- 5 Nach der Konfiguration des Netzwerks sollten Sie SQL Server neu starten.

SQL Server-Authentifizierung

- 1 Führen Sie **SQL Server Management Studio** aus.
- 2 Legen Sie als Authentifizierungsmodus für SQL Server **SQL Server and Windows Authentication mode** fest.
- 3 Nach dem Festlegen des Authentifizierungsmodus sollten Sie SQL Server neu starten.

Installation

Es gibt zwei Optionen zur Installation des Programms: Express zur automatischen Konfiguration bzw. Erweitert zur manuellen Konfiguration der Werte. Zudem können Sie entweder die PostgreSQL-Datenbank oder die Microsoft SQL Server-Datenbank zur Installation des MagicInfo Server wählen.



Hinweis

- Der Installationsprozess kann je nach ausgewählter Konfigurationsoption und Datenbank unterschiedlich sein.
- Diese Bedienungsanleitung setzt voraus, dass Sie die Software in der PostgreSQL-Datenbank installieren.

Schnellinstallation (Express)

- 1 Legen Sie auf dem Bildschirm die Sprache für die Programminstallation fest und klicken Sie auf **OK**.
- 2 Lesen Sie die Installationsanweisungen auf dem Bildschirm und klicken Sie auf **Weiter**.
- 3 Stimmen Sie dem Lizenzvertrag zu und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Wählen Sie einen Speicherort für die Installation von MagicInfo Server aus und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie **Express** für Setup-Typ aus und legen Sie den DB- und den SSL-Anschluss fest. Klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis

- Der Installationsprozess ist je nach Konfigurationsoption unterschiedlich.
- Wenn Sie bei Installationsart Express auswählen, werden die Installationseinstellungen automatisch konfiguriert, um den Installationsprozess zu vereinfachen und installiert alle Funktionen (FULL).
- Wenn Sie bei Installationsart Erweitert auswählen, können Sie eine Vielzahl an Funktionen zur Installation von FULL, WAS und DB auswählen und Installationseinstellungen manuell individuell anpassen.
- Wählen Sie bei SSL HTTP oder HTTPS aus. Eine der beiden Optionen muss ausgewählt werden.

- 6 Geben Sie das Administratorkennwort für PostgreSQL ein, das bei der Installation von PostgreSQL erstellt wurde, und klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis

Dieser Schritt wird übersprungen, wenn die ausgewählte DB MSSQL ist.

- 7 Wenn die MagicInfo Server-Installationsinformationen angezeigt werden, klicken Sie zum Speichern der Informationen als Datei auf **Speichern** und klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis

- Bei der erstmaligen Installation von MagicInfo Server werden ein allgemeiner Administrator, eine Organisation und der Organisationsadministrator erstellt. Für eine Einsicht in die Struktur von MagicInfo Server, siehe [► Struktur von MagicInfo Server](#)
- Notieren Sie die Werte für den Datenbankbenutzer, den allgemeinen Administrator und den Organisationsadministrator. Diese Informationen sind für die Nutzung von MagicInfo Server erforderlich.

- 8 Wählen Sie den Start-Menü-Ordner für MagicInfo Server aus und klicken Sie auf **Installieren**.
- 9 Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Weiter**.

- 10 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Hinweis

Folgende Einstellungen im Microsoft Internet Explorer sind für MagicInfo Server erforderlich.

- Wählen Sie **Extras > Internetoptionen > Browserverlauf > Einstellungen > Temporäre Internetdateien > Bei jedem Zugriff auf die Webseite aus**.
- Wählen Sie **Extras > Internetoptionen > Erweitert > International > UTF-8-URLs senden aus**.

Benutzerdefinierte Installation (Erweitert)

Installation aller Funktionen (FULL)

- 1 Legen Sie auf dem Bildschirm die Sprache für die Programminstallation fest und klicken Sie auf **OK**.
- 2 Lesen Sie die Installationsanweisungen auf dem Bildschirm und klicken Sie auf **Weiter**.
- 3 Stimmen Sie dem Lizenzvertrag zu und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Wählen Sie einen Speicherort für die Installation von MagicInfo Server aus und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie **Erweitert** als Setup-Typ aus und **FULL** unter Features auswählen. Legen Sie den DB- und den SSL-Anschluss fest und klicken Sie auf **Weiter**.



Hinweis

Der Installationsprozess ist je nach Konfigurationsoption unterschiedlich.

- Wenn Sie bei Installationsart Express auswählen, werden die Installationseinstellungen automatisch konfiguriert, um den Installationsprozess zu vereinfachen und installiert alle Funktionen (FULL).
 - Wenn Sie bei Installationsart Erweitert auswählen, können Sie eine Vielzahl an Funktionen zur Installation von FULL, WAS und DB auswählen und Installationseinstellungen manuell individuell anpassen.
 - Wählen Sie bei SSL HTTP oder HTTPS aus. Eine der beiden Optionen muss ausgewählt werden.
- 6 Geben Sie das Administrator Kennwort für PostgreSQL ein, das bei der Installation von PostgreSQL erstellt wurde, und klicken Sie auf **Weiter**.



Hinweis

Dieser Schritt wird übersprungen, wenn die ausgewählte DB MSSQL ist.

- 7 Legen Sie den Namen der Datenbank, die Datenbankbenutzerkennung und das Kennwort für die Datenbank fest, die Sie erstellen möchten. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 8 Geben Sie die FTP-Server-Informationen ein und klicken Sie auf **Weiter**.
- 9 Legen Sie das Kennwort für den allgemeinen Administrator fest und klicken Sie auf **Weiter**.



Hinweis

Bei der erstmaligen Installation von MagicInfo Server wird ein allgemeines Administratorkonto erstellt (Kennung:admin).

10 Geben Sie den Organisationsnamen für MagicInfo Server und die Informationen für den Administrator der Organisation an. Klicken Sie auf **Weiter**.

11 Aktivieren oder deaktivieren Sie die E-Mail-Benachrichtigungsfunktion für Gerätealarme und klicken Sie auf **Weiter**.

- Aktivieren Sie zum Senden von E-Mail-Benachrichtigungen an einen MagicInfo Server-Benutzer **Aktivieren** und geben Sie die IP-Adresse des SMTP-Servers ein.

 **Hinweis**

Um E-Mail-Benachrichtigungen für Gerätealarme an Benutzer zu senden, konfigurieren Sie zunächst die SMTP-Servereinstellungen.

12 Wenn die MagicInfo Server-Installationsinformationen angezeigt werden, klicken Sie zum Speichern der Informationen als Datei auf **Speichern** und klicken Sie auf **Weiter**.

 **Hinweis**

Notieren Sie die Benutzerkontoinformationen für die Datenbank, da sie für die Nutzung von MagicInfo Server erforderlich sind.

13 Wählen Sie den Start-Menü-Ordner für MagicInfo Server aus und klicken Sie auf **Installieren**.

14 Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Weiter**.

15 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

 **Hinweis**

Folgende Einstellungen im Microsoft Internet Explorer sind für MagicInfo Server erforderlich.

- Wählen Sie **Extras > Internetoptionen > Browserverlauf > Einstellungen > Temporäre Internetdateien > Bei jedem Zugriff auf die Webseite aus**.
- Wählen Sie **Extras > Internetoptionen > Erweitert > International > UTF-8-URLs senden aus**.

Installation nur von WAS

- 1 Legen Sie auf dem Bildschirm die Sprache für die Programminstallation fest und klicken Sie auf **OK**.
- 2 Lesen Sie die Installationsanweisungen auf dem Bildschirm und klicken Sie auf **Weiter**.
- 3 Stimmen Sie dem Lizenzvertrag zu und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Wählen Sie einen Speicherort für die Installation von MagicInfo Server aus und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie **Erweitert** als Setup-Typ aus und **WAS** unter Features auswählen. Legen Sie den DB- und den SSL-Anschluss fest und klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis

- Der Installationsprozess ist je nach Konfigurationsoption unterschiedlich.
- Wenn Sie bei Installationsart Express auswählen, werden die Installationseinstellungen automatisch konfiguriert, um den Installationsprozess zu vereinfachen und installiert alle Funktionen (FULL).
- Wenn Sie bei Installationsart Erweitert auswählen, können Sie eine Vielzahl an Funktionen zur Installation von FULL, WAS und DB auswählen und Installationseinstellungen manuell individuell anpassen.
- Wählen Sie bei SSL HTTP oder HTTPS aus. Eine der beiden Optionen muss ausgewählt werden.

- 6 Geben Sie Details zur Datenbank und zum Server ein, auf dem sie installiert ist, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 7 Geben Sie die FTP-Server-Informationen ein und klicken Sie auf **Weiter**.
- 8 Aktivieren oder deaktivieren Sie die E-Mail-Benachrichtigungsfunktion für Gerätealarme und klicken Sie auf **Weiter**.
 - Aktivieren Sie zum Senden von E-Mail-Benachrichtigungen an einen MagicInfo Server-Benutzer **Aktivieren** und geben Sie die IP-Adresse des SMTP-Servers ein.

Hinweis

Um E-Mail-Benachrichtigungen für Gerätealarme an Benutzer zu senden, konfigurieren Sie zunächst die SMTP-Servereinstellungen.

- 9 Wenn die MagicInfo Server-Installationsinformationen angezeigt werden, klicken Sie zum Speichern der Informationen als Datei auf **Speichern** und klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis

Notieren Sie die Benutzerkontoinformationen für die Datenbank, da sie für die Nutzung von MagicInfo Server erforderlich sind.

- 10 Wählen Sie den Start-Menü-Ordner für MagicInfo Server aus und klicken Sie auf **Installieren**.
- 11 Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Weiter**.
- 12 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Hinweis

Folgende Einstellungen im Microsoft Internet Explorer sind für MagicInfo Server erforderlich.

- Wählen Sie Extras > Internetoptionen > Browserverlauf > Einstellungen > Temporäre Internetdateien > Bei jedem Zugriff auf die Webseite aus.
- Wählen Sie Extras > Internetoptionen > Erweitert > International > UTF-8-URLs senden aus.

Installation nur von DB

- 1 Legen Sie auf dem Bildschirm die Sprache für die Programminstallation fest und klicken Sie auf **OK**.
- 2 Lesen Sie die Installationsanweisungen auf dem Bildschirm und klicken Sie auf **Weiter**.
- 3 Stimmen Sie dem Lizenzvertrag zu und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Wählen Sie einen Speicherort für die Installation von MagicInfo Server aus und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie **Erweitert** als Setup-Typ aus und **DB** unter Features auswählen. Legen Sie den DB- und den SSL-Anschluss fest und klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis

- Der Installationsprozess ist je nach Konfigurationsoption unterschiedlich.
- Wenn Sie bei Installationsart Express auswählen, werden die Installationseinstellungen automatisch konfiguriert, um den Installationsprozess zu vereinfachen und installiert alle Funktionen (FULL).
- Wenn Sie bei Installationsart Erweitert auswählen, können Sie eine Vielzahl an Funktionen zur Installation von FULL, WAS und DB auswählen und Installationseinstellungen manuell individuell anpassen.
- Wählen Sie bei SSL HTTP oder HTTPS aus. Eine der beiden Optionen muss ausgewählt werden.

- 6 Geben Sie das Administratorkennwort für PostgreSQL ein, das bei der Installation von PostgreSQL erstellt wurde, und klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis

Dieser Schritt wird übersprungen, wenn die ausgewählte DB MSSQL ist.

- 7 Legen Sie den Namen der Datenbank, die Datenbankbenutzerkennung und das Kennwort für die Datenbank fest, die Sie erstellen möchten. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 8 Geben Sie die IP-Adresse des WAS-Servers ein und klicken Sie auf **Weiter**.
- 9 Legen Sie das Kennwort für den allgemeinen Administrator fest und klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis

Bei der erstmaligen Installation von MagicInfo Server wird ein allgemeines Administratorkonto erstellt (Kennung:admin).

- 10 Geben Sie den Organisationsnamen für MagicInfo Server und die Informationen für den Administrator der Organisation an. Klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Wenn die MagicInfo Server-Installationsinformationen angezeigt werden, klicken Sie zum Speichern der Informationen als Datei auf **Speichern** und klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis

- Für Informationen zur Struktur vor MagicInfo Server wie z. B. zum allgemeinen Administrator oder zum Organisationsadministrator, siehe [► Struktur von MagicInfo Server](#)
- Notieren Sie die Werte für den Datenbankbenutzer, den allgemeinen Administrator und den Organisationsadministrator. Diese Informationen sind für die Nutzung von MagicInfo Server erforderlich.

12 Wählen Sie den Start-Menü-Ordner für MagicInfo Server aus und klicken Sie auf **Installieren**.

13 Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Weiter**.

14 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.



Hinweis

Folgende Einstellungen im Microsoft Internet Explorer sind für MagicInfo Server erforderlich.

- Wählen Sie **Extras > Internetoptionen > Browserverlauf > Einstellungen > Temporäre Internetdateien > Bei jedem Zugriff auf die Webseite aus**.
- Wählen Sie **Extras > Internetoptionen > Erweitert > International > UTF-8-URLs senden aus**.

Deinstallation

1 Klicken Sie auf **Systemsteuerung > Programme und Funktionen**.

2 Klicken Sie doppelt auf **MagicInfo** in der Liste der auf dem Computer installierten Programme.

3 Klicken Sie auf **Ja** im Bestätigungsfenster.

4 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, wenn der Prozess abgeschlossen ist.



Hinweis

- Schließen Sie vor der Deinstallation des Programms alle Browserfenster und Anwendungen.
- Bei der Deinstallation des Programms wird nur MagicInfo Server entfernt. Java und PostgreSQL werden nicht entfernt.
- Das Programm kann auch durch Auswählen von **Start > Alle Programme > MagicInfo Premium > Uninstall MagicInfo** deinstalliert werden. Die Datenbank wird bei der Deinstallation des Programms nicht entfernt. Bei einer Neuinstallation von MagicInfo Server wird die Datenbank mit dem gleichen Namen überschrieben.

Produktlizenz aktivieren

Sie müssen nach der Programminstallation eine Lizenz aktivieren, um MagicInfo Server verwenden zu können.

Klicken Sie auf  in der Hauptmenüleiste und wählen Sie **Lizenzinformationen** aus.

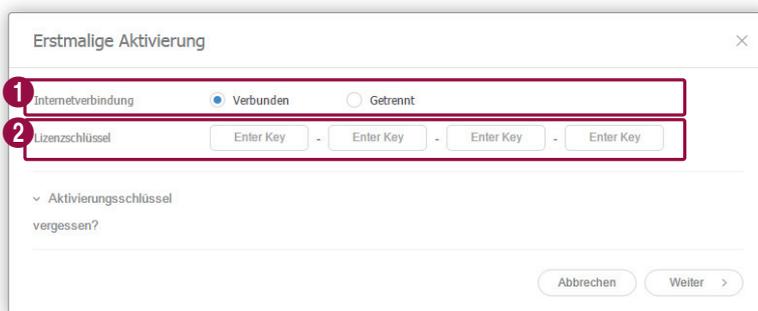
Hinweis

Weitere Informationen zur Rückgabe oder Registrierung einer Lizenz erhalten Sie hier: [▶ SLM-Lizenzen verwalten](#)

Eine vollwertige Lizenz registrieren

Registrieren Sie die im Lieferumfang des Produkts enthaltene Lizenz, um das Programm mit einer vollwertigen Lizenz zu verwenden. Sie können eine Lizenz beim ersten Programmstart registrieren oder von einer Probelizenz auf eine vollwertige Lizenz wechseln.

- 1 Klicken Sie auf **Erstmalige Aktivierung**.
- 2 Geben Sie im Registrierungsfenster alle Angaben für eine vollwertige Lizenz ein.



Wählen Sie den Internetverbindungsstatus aus.

Hinweis

- 1
 - Wenn keine Internetverbindung besteht, wählen Sie **Nicht verbunden** aus und aktivieren Sie die Lizenz anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm.
 - Wenn Sie die Lizenz offline registrieren möchten, erwerben Sie auf dem Lizenzserver (<https://v3.samsungsbn.com>) einen Aktivierungsschlüssel.

2 Geben Sie den neuen Produktlizenzschlüssel ein.

3 Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.

4 Füllen Sie zur Aktivierung einer Lizenz die erforderlichen Eingabefelder aus und wählen Sie **Ich stimme der Angabe von Informationen zu**.

– Klicken Sie auf **Allg. Geschäftsbed.**, um die allgemeinen Geschäftsbedingungen und Nutzungsbedingungen zu lesen.

5 Klicken Sie auf **OK**.

6 Es wird eine Bestätigung der Aktivierung angezeigt. Klicken Sie auf **OK**.

– Melden Sie sich ab und wieder an, um alle Funktionen von MagicInfo Server verwenden zu können.

Eine Probelizenz registrieren

Wenn Sie keine vollständige Lizenz erworben haben, können Sie das Programm mit einer Probelizenz verwenden.

1 Klicken Sie auf **Kostenlose Lizenz**.

2 Geben Sie im angezeigten Fenster für die kostenlose Registrierung alle Angaben für eine kostenlose Lizenz ein.

The screenshot shows a dialog box titled "Kostenlose Lizenz" with a close button (X) in the top right corner. The dialog contains the following fields and options:

- 1. **Produkt**: A dropdown menu with "Select" as the current selection.
- 2. **Internetverbindung**: Two radio buttons, "Verbunden" (selected) and "Getrennt".
- 3. **Lizenzschlüssel**: Four input fields separated by hyphens.
- 4. **Firmenname**: A large text input field.
- Division**: A text input field.
- Adresse**: A text input field.
- E-Mail**: A text input field.
- Telefonnr.**: A text input field.
- Ich stimme der Übermittlung dieser Informationen an Samsung zu**
- Aktivierungsschlüssel lesen**: A search icon and a text input field.
- Allg. Geschäftsbed.**: A link to expand and read the general terms and conditions.

At the bottom right of the dialog are two buttons: "Speichern" and "Abbrechen".

1 Wählen Sie das gewünschte Produkt aus der Dropdown-Liste aus.

Wählen Sie den Internetverbindungsstatus aus.

 **Hinweis**

- 2
 - Wenn keine Internetverbindung besteht, wählen Sie **Nicht verbunden** aus und aktivieren Sie die Lizenz anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm.
 - Wenn Sie die Lizenz offline registrieren möchten, erwerben Sie auf dem Lizenzserver (<https://v3.samsungsbn.com>) einen Aktivierungsschlüssel.
-

- 3 Eine kostenlose Probelizenz wird angezeigt.
-

Füllen Sie zur Aktivierung einer Lizenz die erforderlichen Eingabefelder aus und wählen Sie **Ich stimme der Angabe von Informationen zu**.

- 4
 - Klicken Sie auf **Allg. Geschäftsbed.**, um die allgemeinen Geschäftsbedingungen und Nutzungsbedingungen zu lesen.
-

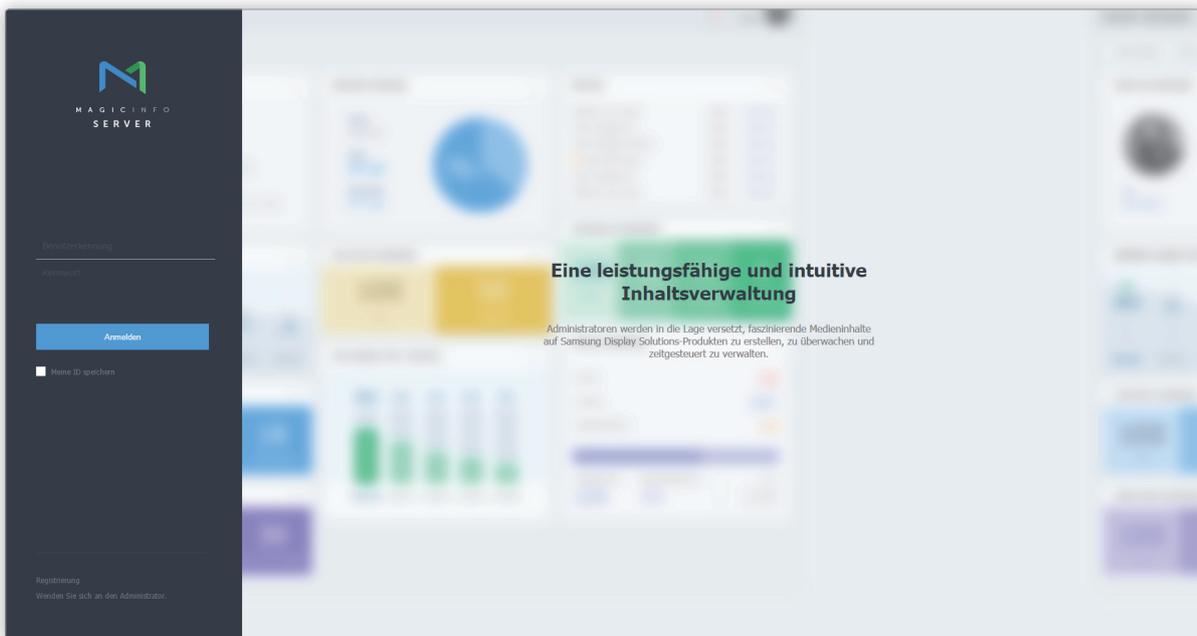
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.

- 4 Es wird eine Bestätigung der Aktivierung angezeigt. Klicken Sie auf **OK**.

– Melden Sie sich ab und wieder an, um alle Funktionen von MagicInfo Server verwenden zu können.

Verbinden mit MagicInfo Server

- 1 Geben Sie in der Adressleiste des Webbrowsers `http://(MagicInfo Server -IP):(Port)/MagicInfo` ein.
– Die Anmeldeseite von MagicInfo Server wird angezeigt.
- 2 Geben Sie die Benutzerkennung und das Kennwort ein und klicken Sie auf **Anmelden**.



Hinweis

- **MagicInfo** achtet am Ende der Adresse zu MagicInfo Server auf die Groß-/Kleinschreibung.
- Zur Verwendung von MagicInfo Server ist eine Registrierung erforderlich. Registrierte Mitglieder können sich nach der Genehmigung durch den Administrator auf MagicInfo Server anmelden.

! Informationen zu Admin-Login

- Um sich als Organisationsadministrator nach der erstmaligen Installation anzumelden, geben Sie die Kennung für den Organisationsadministrator und das bei der erstmaligen Konfiguration erstellte Kennwort ein.
- Wählen Sie **Einstellung > Eigenes Konto > Meine Informationen** auf der Hauptmenüleiste und ändern Sie Ihr Kennwort, um die Sicherheit weiterhin zu gewährleisten. Ein Kennwort kann eine Kombination aus alphanumerischen Zeichen enthalten.
- Samsung Electronics haftet nicht für Verluste, die entstehen, wenn das Kennwort nicht geändert wird.

Anmelden

- 1 Klicken Sie auf der Anmeldeseite auf **Anmelden**. Die Anmeldeseite wird angezeigt.
- 2 Geben Sie die grundlegenden Benutzerinformationen, die Benutzerkennung und das Kennwort auf der Anmeldeseite ein.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**, um die eingegebenen Informationen zu speichern. Die Anmeldung ist abgeschlossen. Registrierte Mitglieder können sich nach der Genehmigung durch den Administrator auf MagicInfo Server anmelden.

Registrierung

Grundleg. Informationen * Die Angabe ist erforderlich. Geben Sie einen Wert ein.

Kennung *	<input type="text" value="Kennung"/>
Kennwort *	<input type="text" value="Kennwort"/>
Confirm Password *	<input type="text" value="Confirm Password"/>
Benutzername *	<input type="text"/>
E-Mail *	<input type="text" value="example@email.com"/>
Mobiltelefonnummer	<input type="text" value="Mobiltelefonnummer"/>
Telefon privat/geschäftlich	<input type="text" value="Telefon privat/geschäftlich"/>

Information der Organisation

Organisation *	<input type="text" value=""/>
Team	<input type="text" value="Team"/>
Position	<input type="text" value="Position"/>

Vorsichtsmaßnahmen bei der Anmeldung

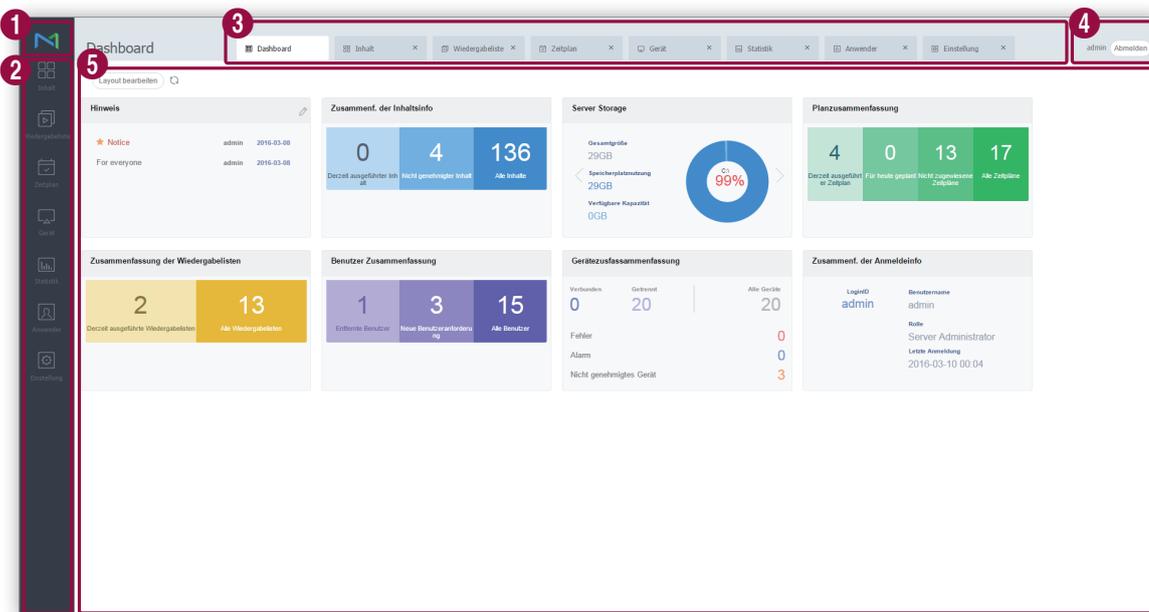
- Eine Benutzerkennung muss zwischen 5 und 20 Zeichen lang sein.
- Die Benutzerkennung unterscheidet zwischen Groß- und Kleinschreibung und darf nur alphanumerische Zeichen des englischen Alphabets enthalten.
- Ein Kennwort kann eine Kombination aus alphanumerischen Zeichen enthalten. Kennwörter, die ausschließlich Buchstaben oder Zahlen enthalten, können nicht verwendet werden.
- Verwenden Sie nicht drei oder mehr aufeinanderfolgende Zeichen oder Ziffern.
- Kennwörter können zwischen 8 und 50 Zeichen lang sein.
- Mit * gekennzeichnete Felder dürfen nicht leer bleiben.
- Wählen Sie Ihre Organisation korrekt aus.

Hauptseite

Bei Anmeldung nach Aktivierung einer Lizenz erscheint das MagicInfo Server-Dashboard als Hauptseite.

Hinweis

- Administratoren des MagicInfo Server (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) können jedem Benutzer eine Rolle zuweisen. Welche Funktionen von MagicInfo Server verfügbar sind, hängt von der Benutzerrolle ab. Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Die angezeigten Menüpunkte variieren je nach den Berechtigungen, über die der auf dem MagicInfo Server angemeldete Benutzer verfügt. In den unten gegebenen Anweisungen bezüglich der Hauptseite wird von einem Benutzer mit allgemeinen Administrator-Berechtigungen ausgegangen, der Zugriff auf jedes Menü hat.



The screenshot shows the MagicInfo Server Dashboard with the following components and callouts:

- 1:** Top navigation bar with the MagicInfo logo.
- 2:** Left sidebar menu with icons for Home, Content, Recycle Bin, Mail, Reports, and Settings.
- 3:** Breadcrumb navigation at the top of the dashboard area: Dashboard > Inhalt > Wiedergabeliste > Zeitplan > Gerät > Statistik > Anwender > Einstellung.
- 4:** User profile and login/logout options in the top right corner, showing the user is logged in as 'admin'.
- 5:** The main dashboard content area, which includes:
 - Hinweis:** A notice section with a red star icon and the text 'Notice For everyone'.
 - Zusammenf. der Inhaltsinfo:** A summary card showing 0 items, 4 items with low content, and 136 items.
 - Server Storage:** A card showing storage usage (29GB) and a 99% usage gauge.
 - Planzusammenfassung:** A card showing 4 items, 0 items, 13 items, and 17 items.
 - Zusammenfassung der Wiedergabelisten:** A card showing 2 items and 13 items.
 - Benutzer Zusammenfassung:** A card showing 1 existing user, 3 new user requirements, and 15 total users.
 - Gerätezusammenfassung:** A card showing 0 connected devices, 20 devices, and 20 total devices.
 - Zusammenf. der Anmeldeinfo:** A card showing login details for 'admin' (Server Administrator) on 2016-03-10 00:04.

1 Anzeige der MagicInfo Server-Hauptseite.

2 Zeigen Sie die Hauptmenüleiste von MagicInfo Server an. Klicken Sie zum Anzeigen der Feature-Seite eines Menüpunkts auf den Menüpunkt.

Weitere Informationen zu jedem Menü finden Sie in den jeweiligen Kapiteln.

3 Greifen Sie auf die Hauptmenüregisterkarten zu. Wenn Sie auf ein anderes Menü klicken, öffnet sich eine neue Registerkarte. Dadurch können Sie mit verschiedenen Menüs gleichzeitig arbeiten.

- Klicken Sie zum Schließen einer Registerkarte auf **X**.
- Die Registerkarte Dashboard kann nicht geschlossen werden.

4 Hier wird die Kennung des aktuell angemeldeten Anwenders angezeigt. Klicken Sie auf eine Benutzerkennung, um die Verwaltungsseite der Benutzerinformationen zu öffnen.

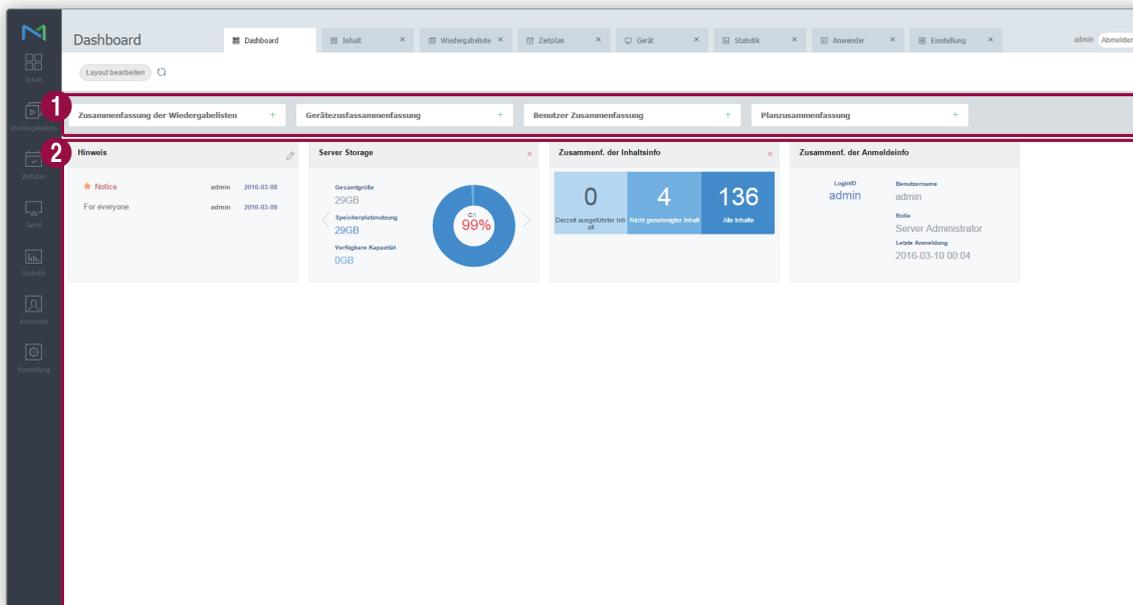
Klicken Sie zum Abmelden von MagicInfo Server auf **Abmelden**.

5 Dashboard ermöglicht das individualisierte Anzeigen von Informationen, wie z. B. Hinweisen und Inhaltsdatei-Zusammenfassungen, die durch MagicInfo Server verwaltet werden. Das Dashboard-Layout kann durch den Benutzer definiert werden. Weitere Informationen finden Sie hier: [► Einrichten des Dashboard-Layouts](#)

Einrichten des Dashboard-Layouts

Benutzer können häufig verwendete Funktionen zum Dashboard wie gewünscht hinzufügen.

- 1 Klicken Sie auf der Dashboard-Registerkarte auf **Layout bearbeiten**.
 - Es werden die Elemente angezeigt, die dem Dashboard hinzugefügt werden können.
- 2 Passen Sie das Dashboard-Layout individuell an.



Ansehen von Menüpunkten, die auf der Hauptseite von MagicInfo Server angezeigt werden können.

- 1
 - Klicken Sie zum Hinzufügen eines Elements auf **+**. Das ausgewählte Element wird im Vorschaubereich angezeigt.

Vorschaubereich

- 2
 - Ziehen Sie ein hinzugefügtes Element an die gewünschte Position und legen Sie es ab.
 - Klicken Sie auf **×**, um ein hinzugefügtes Element aus dem Vorschaubereich zu löschen.

- 3 Klicken Sie auf **Layout bearbeiten**, um das Einrichten abzuschließen.

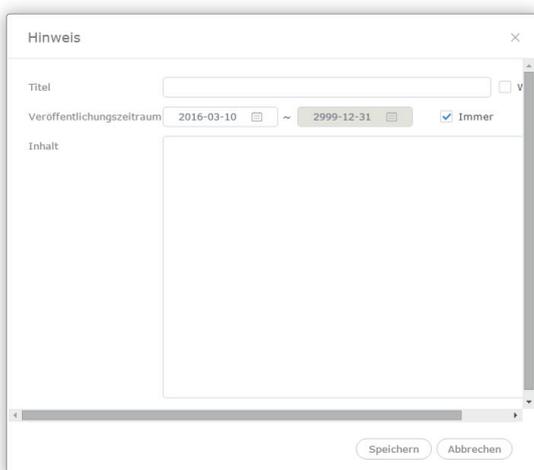
Dashboard-Elemente

Hinweis

Zeigen Sie Hinweismeldungen auf MagicInfo Server an. Wählen Sie zum Anzeigen der Details den entsprechenden Hinweis aus.

Hinzufügen/Entfernen von Hinweisen

- 1 Klicken Sie vor Hinweis auf dem Dashboard auf .
- 2 Schreiben Sie einen Hinweis und klicken Sie auf **Speichern**.



Titel	<p>Geben Sie einen Hinweistitel ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wichtig: Wählen Sie diese Option aus, wenn der Hinweis wichtig ist und sich von anderen Hinweisen abheben muss. Der Hinweis hebt sich durch eine andere Farbe von den anderen Hinweisen in der Liste ab. Er wird unabhängig von der Reihenfolge der Erstellung am Anfang der Liste angezeigt.
Veröffentlichungszeitraum	<p>Legen Sie den Veröffentlichungszeitraum fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Immer: Zeigt den Hinweis immer auf der Hauptseite an.
Inhalt	<p>Schreiben Sie Details zum Hinweis.</p>

Zusammenf. der Anmeldeinfo

Anzeige von Benutzerkennung, Name, Rolle und Datum des letzten Zugriffs.

Benutzer Zusammenfassung

Zeigt die Anzahl der registrierten/abgemeldeten Benutzer und die Anzahl neuer Benutzer an, die eine Anmeldung angefordert haben. Klicken Sie auf **Alle**, um das Menü Anwender zu öffnen und Details anzuzeigen.

Gerätezusammenfassung

Zeigt eine Zusammenfassung von Informationen zu hinzugefügten Geräten an. Klicken Sie auf **Alle**, um das Menü Gerät zu öffnen und Details anzuzeigen.

Zusammenf. der Inhaltsinfo

Zeigt eine Zusammenfassung von Informationen zu hinzugefügten Inhalten an. Klicken Sie auf **Alle**, um das Menü Inhalt zu öffnen und Details anzuzeigen.

Planzusammenfassung

Zeigt die Anzahl der Zeitpläne an, die aktuell ausgeführt werden oder heute erstellt wurden, die Anzahl aller Zeitpläne oder der Zeitpläne, die dem Gerät nicht zugewiesen sind. Klicken Sie auf **Alle**, um das Menü **Zeitplan** zu öffnen und Details anzuzeigen.

Serverspeicher

Zeigt zusammengefasste Informationen zum Datenträger an, der die Daten von MagicInfo Server enthält. Bewegen Sie die Bildlaufleiste nach oben und unten, um alle Datenträger zu sehen.

Zusammenfassung der Wiedergabelisten

Zeigt zusammengefasste Informationen zu Wiedergabelisten an. Klicken Sie auf **Alle**, um das Menü Wiedergabeliste zu öffnen und Details anzuzeigen.

Inhaltsdateien

Menü Inhalt

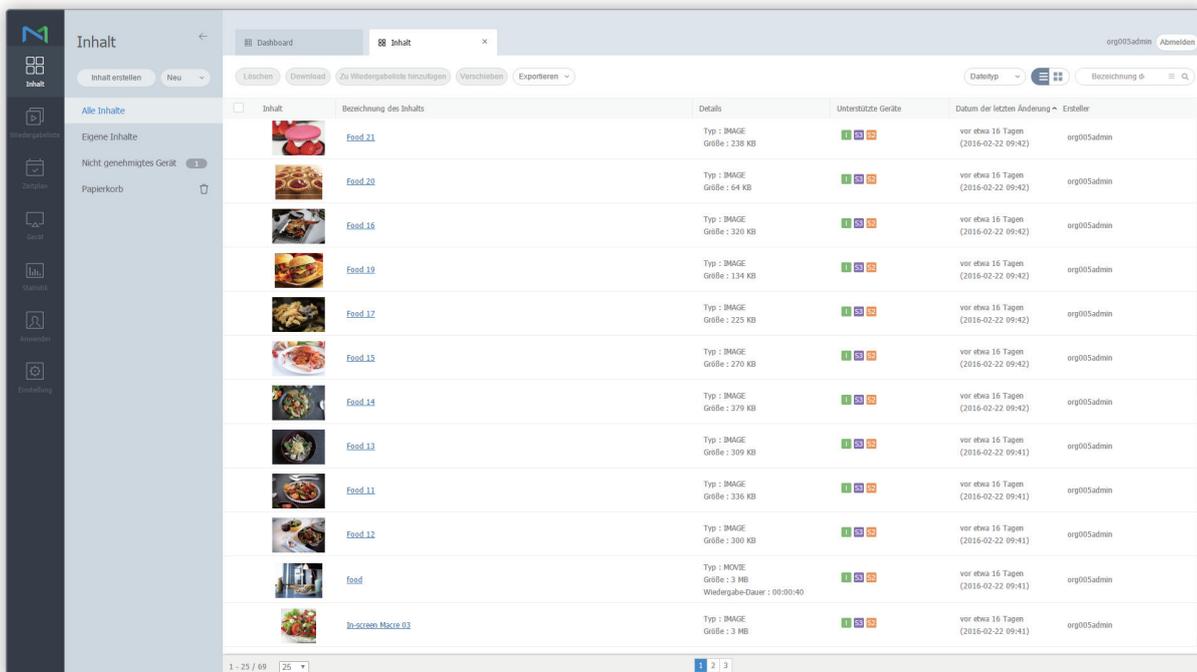
Fügen Sie Inhalte zu MagicInfo Server hinzu, der auf LFD-Geräten bereitgestellt werden soll, und verwalten Sie sie.

Wenn Ihr Konto zur Verwaltung von Inhaltsdateien berechtigt ist, können Sie Inhaltsdateien, die von anderen Benutzern in Ihrer Organisation hinzugefügt wurden, bearbeiten oder löschen.

Klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf .

Hinweis

- Administratoren des MagicInfo Server (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) können jedem Benutzer eine Rolle zuweisen. Welche Funktionen von MagicInfo Server verfügbar sind, hängt von der Benutzerrolle ab. Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Dieses Kapitel setzt voraus, dass Sie mit Organisationsadministratorrechten angemeldet sind.



Anzeigen von Inhalt

Erstellen Sie für jeden Benutzer Gruppen, um die Inhaltsdateien nach Gruppen zu verwalten. Jedes Konto verfügt über eine Gruppe default. Nur Dateien, deren Freigabe aktiviert ist, werden freigegeben. Nur Benutzer derselben Organisation können Dateien untereinander freigeben.

- **Alle:** Alle von Benutzern hinzugefügte Inhaltsdateien abrufen.
- **Eigene Inhalte:** Zeigen Sie Inhaltsdateien an, die mit Ihrem eigenen Konto hinzugefügt wurden. Erstellen Sie Untergruppen in Ihrem eigenen Konto.

Hinweis

- Sie können im Inhalt-Info-Bildschirm die Freigabe-Optionen für Inhalte festlegen und ändern. Für das Freigeben von Inhalt siehe [Anzeigen von Inhaltsdetails](#)
- Es ist möglich eine Regel zu übernehmen, derzufolge ein berechtigter Benutzer eine Genehmigung erhalten muss, bevor Inhaltsdateien von Benutzern ohne Rechte zum Verwalten von Inhalten auf dem MagicInfo Server verteilt werden. Wenn diese Regel übernommen wird, werden Inhaltsdateien, für die noch keine Genehmigung erfolgt ist, in der Nicht zulässig-Liste angezeigt. Informationen zur Inhaltsgenehmigung finden Sie hier [Genehmigen von Inhalten](#)

Verwalten von Inhaltsgruppen

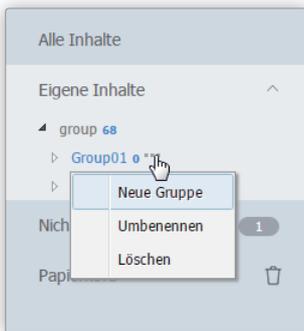
Verwalten Sie von Ihnen hinzugefügte Inhalte in Gruppen.

1 Klicken Sie zum Verwalten von Gruppen auf **Eigene Inhalte**.

2 Verwalten Sie die Gruppen mit einer der folgenden Optionen:

Option 1 Wählen Sie eine Gruppe und klicken Sie mit der rechten Maustaste.

Option 2 Bewegen Sie den Cursor der Maus auf einen Gruppennamen und klicken Sie auf .



Neue Gruppe

Erstellen Sie zur gewählten Gruppe eine Untergruppe.

Umbenennen

Benennen Sie die ausgewählte Gruppe um.

Löschen

Löscht die ausgewählte Gruppe.

 Hinweis

Es ist nicht möglich, eine Hauptgruppe zu löschen.

 Hinweis

- Ziehen Sie zum Verschieben einer Gruppe die Gruppe von Eigene Inhalte auf die gewünschte Gruppe. Untergruppen können zu Root-Gruppen verschoben werden. Es ist nicht möglich, Root-Gruppen zu Untergruppen zu verschieben. Wenn eine Gruppe mit Untergruppen verschoben wird, werden alle Untergruppen mit verschoben, sodass die Gruppenhierarchie erhalten bleibt.
- Die Anzahl der Inhaltsdateien, die zu einer Gruppe gehören, wird neben dem Gruppennamen angezeigt.

Menü Inhaltsansicht

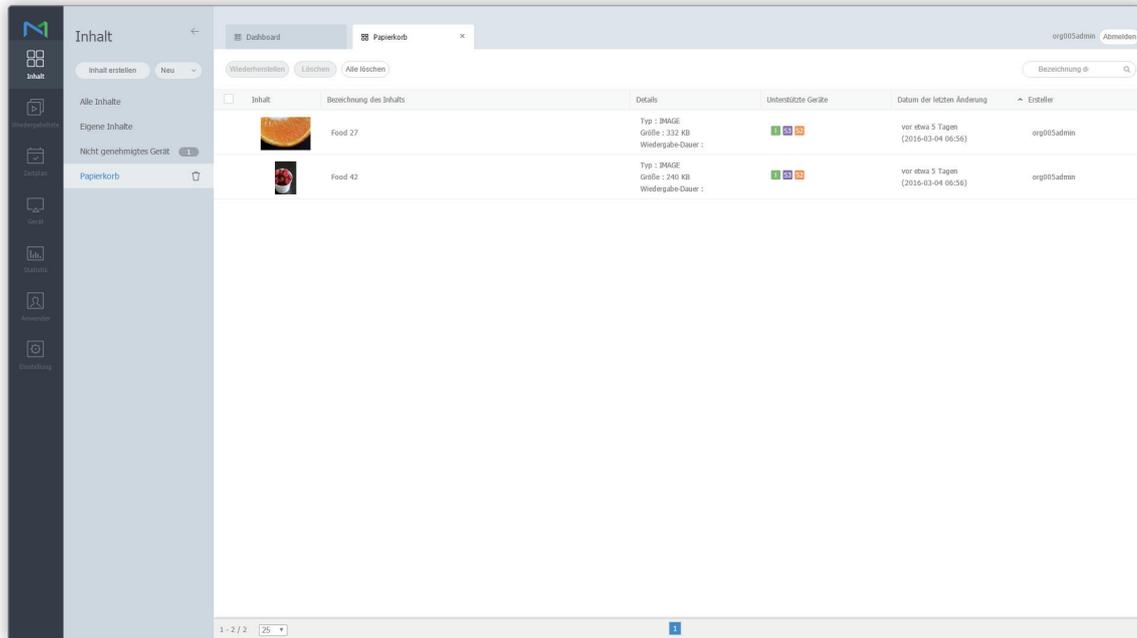
Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus oder suchen Sie nach einer Inhaltsdatei.



- 1 Klicken Sie auf  und wählen Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Dateitypen. Auf dem Bildschirm werden nur die ausgewählten Dateitypen angezeigt.
- 2 Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus. Wählen Sie  für die Listenansicht oder  für die Miniaturansicht aus.
- 3 Suchen Sie nach Inhaltsdateien mit einem oder mehreren Schlüsselwörtern. Klicken Sie auf , um nach Inhaltsdateien anhand von verschiedenen Kriterien zu suchen, wie z. B. Datum der letzten Änderung.

Papierkorb

Klicken Sie auf **Papierkorb**, um gelöschte Inhaltsdateien zu sehen.



- Klicken Sie auf **Wiederherstellen**, um die ausgewählte Inhaltsdatei in der Standard-Gruppe wiederherzustellen.
- Klicken Sie auf **Löschen**, um die ausgewählte Inhaltsdatei dauerhaft zu löschen.
- Klicken Sie auf **Alle löschen** oder auf  neben **Papierkorb**, um alle Inhaltsdateien dauerhaft zu löschen.

Hinweis

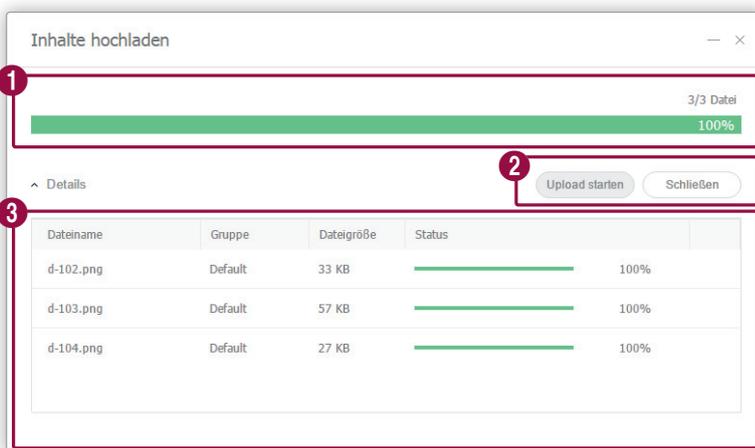
Weitere Informationen zum Löschen von Inhalten finden Sie hier: [▶ Löschen einer Inhaltsdatei](#)

Registrieren von Inhalten

Hinzufügen lokaler Inhaltsdateien

Fügen Sie Inhaltsdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert sind, hinzu.

- 1 Klicken Sie auf **Inhalte hochladen** > **Inhalte hochladen**.
- 2 Wählen Sie die hochzuladende Inhaltsdatei aus. Ausgewählte Dateien werden zum Upload-Fenster hinzugefügt.
 - Option 1** Wählen Sie die Inhaltsdateien aus und ziehen Sie sie vom Computer in das Upload-Fenster.
 - Option 2** Klicken Sie zum Auswählen der Inhaltsdateien auf das Upload-Fenster und klicken Sie auf **Öff**.
- 3 Klicken Sie im Upload-Fenster auf **Upload starten**. Die Inhaltsdatei wurde hinzugefügt.



- 1 Zeigen Sie den Upload-Verlauf an.
- 2 Starten Sie das Hochladen von Inhalten oder brechen Sie es ab.
- 3 Zeigen Sie detaillierte Informationen zu Inhaltsdateien an, die hochgeladen werden sollen.

Hinweis

Klicken Sie auf **Details**, um die Inhaltsdateiinformationen anzuzeigen oder auszublenden.

Hinzufügen von Inhaltsdateien von einem externen Standort

Fügen Sie auf einem Computer an einem externen Standort gespeicherte Inhaltsdateien hinzu. Wenn eine Inhaltsdatei von einem externen Standort hinzugefügt wird, kommuniziert MagicInfo Server regelmäßig mit dem Quellcomputer, um die hinzugefügte Inhaltsdatei zu aktualisieren.

Hinzufügen von Inhaltsdateien im FTP-Modus

- 1 Klicken Sie auf **Inhalte hochladen > FTP**.
- 2 Geben Sie den FTP-Server an, von dem eine Inhaltsdatei importiert werden soll.

Bezeichnung des Inhalts	Geben Sie eine Bezeichnung des FTP-Inhaltstyps ein.
IP-Adresse FTP-Server	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des FTP-Servers ein, um eine Inhaltsdatei zu importieren.
FTP-Anschluss	Geben Sie die Port-Nummer des FTP-Servers ein, um eine Inhaltsdatei zu importieren.
LoginID	Geben Sie die Kennung ein, die zur Verbindung mit dem FTP-Server verwendet werden soll.
Kennwort	Geben Sie das Kennwort ein, das zur Verbindung mit dem FTP-Server verwendet werden soll.
Remote-Verzeichnis	Geben Sie den Speicherort des FTP-Ordners ein, in dem sich die Inhaltsdatei befindet.
Abfrageintervall	Hier legen Sie fest, in welchem Intervall Daten von dem Remote-Verzeichnis heruntergeladen werden sollen.

- 3 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen auf **Speichern**. Die Inhaltsdatei wurde hinzugefügt.

Hinzufügen von Inhaltsdateien im CIFS-Modus

- 1 Klicken Sie auf **Inhalte hochladen > CIFS**.
- 2 Geben Sie den CIFS-Server an, von dem eine Inhaltsdatei importiert werden soll.

Bezeichnung des Inhalts	Geben Sie eine Bezeichnung des CIFS-Inhaltstyps ein.
IP-Adresse CIFS-Server	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des CIFS-Servers ein, um eine Inhaltsdatei zu importieren.
LoginID	Geben Sie die Kennung ein, die zur Verbindung mit dem CIFS-Server verwendet werden soll.
Kennwort	Geben Sie das Kennwort ein, das zur Verbindung mit dem CIFS-Server verwendet werden soll.
Remote-Verzeichnis	Geben Sie den Speicherort des CIFS-Ordners ein, in dem sich die Inhaltsdatei befindet.
Abfrageintervall	Hier legen Sie fest, in welchem Intervall Daten von dem Remote-Verzeichnis heruntergeladen werden sollen.

- 3 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen auf **Speichern**. Die Inhaltsdatei wurde hinzugefügt.

CIFS

Common Internet File System (CIFS) ist ein Standardprotokoll, mit dem Dateien oder Dienste von einem Computer an einem externen Standort über das Internet angefordert werden. Im Client-Server-Modell initiiert der Client einen Dateizugriff oder eine Anforderung zur Programmnachrichtenübermittlung zum Server von einem anderen Computer aus. Der Server sendet nach der Anforderung eine Antwort zum Client.

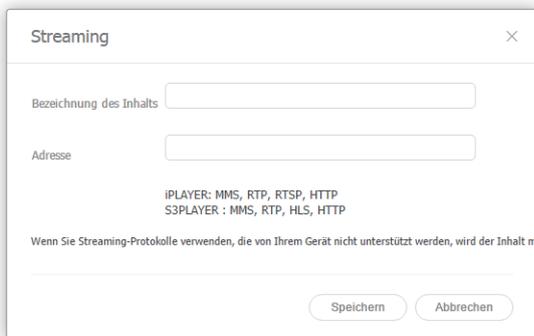
Registrieren von Streaming-Inhalten

Registrieren Sie Details des Inhalts, der gestreamt werden soll. Dadurch kann Ihr LFD-Gerät sich direkt mit der URL-Adresse verbinden und den Inhalt wiedergeben.

Hinweis

- Streaming-Inhalte können in MagicInfo Player I und Player S3 verwendet werden.
- Mit MagicInfo Player I kompatible Protokolle: MMS, RTP, RTSP, HTTP
- Mit MagicInfo Player S3 kompatible Protokolle: MMS, RTP, HLS, HTTP

- 1 Klicken Sie auf **Inhalte hochladen > Streaming**.
- 2 Konfigurieren Sie Informationen über den Streaming-Inhalt.



Das Bild zeigt einen Dialogfenster mit dem Titel 'Streaming'. Es enthält zwei Eingabefelder: 'Bezeichnung des Inhalts' und 'Adresse'. Darunter sind die unterstützten Protokolle aufgelistet: 'IPLAYER: MMS, RTP, RTSP, HTTP' und 'S3PLAYER: MMS, RTP, HLS, HTTP'. Ein Hinweis steht: 'Wenn Sie Streaming-Protokolle verwenden, die von Ihrem Gerät nicht unterstützt werden, wird der Inhalt m...'. Am unteren Rand befinden sich die Schaltflächen 'Speichern' und 'Abbrechen'.

Bezeichnung des Inhalts	Geben Sie den Namen für den Streaming-Inhalt ein.
Adresse	Geben Sie das Serverprotokoll und die URL ein, unter der der Inhalt registriert ist.

- 3 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen auf **Speichern**. Die Inhaltsdatei wurde hinzugefügt.

Erstellen von Inhalten

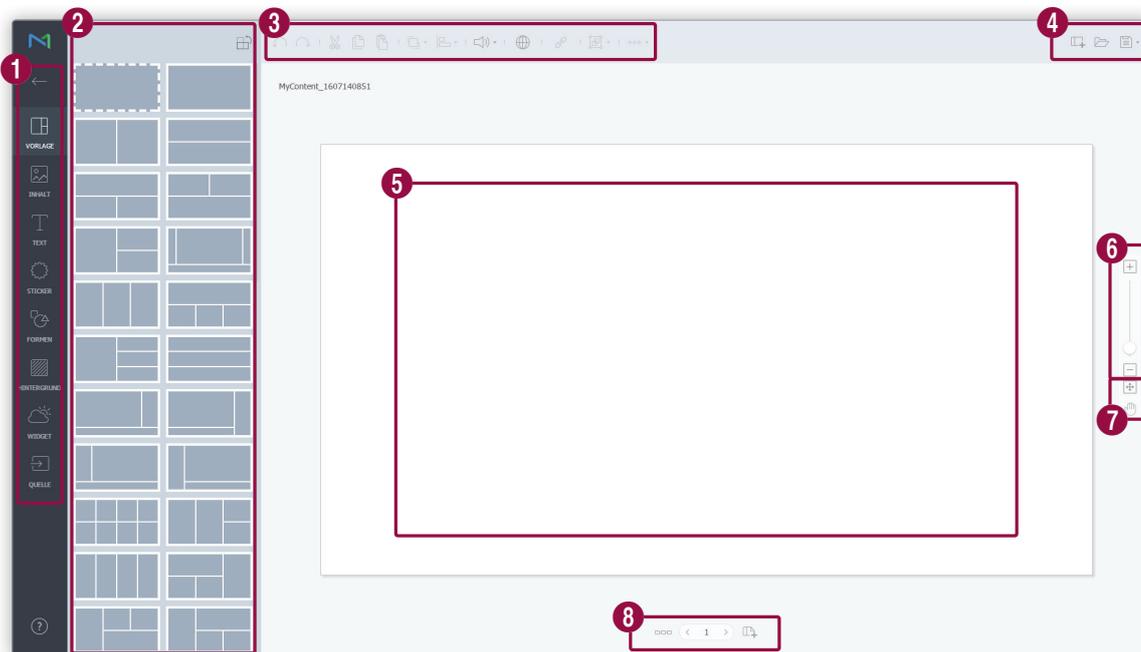
Web Author bietet eine einfache Möglichkeit LFD-Inhalte, die auf einem Gerät wiedergegeben werden sollen, zu erstellen. Klicken Sie auf **Inhalt erstellen**. Web Author wird gestartet.

Erstellen von Inhalten

- 1 Starten Sie Web Author, vervollständigen Sie die Grundeinstellungen und klicken Sie auf **Erstellen**.
- 2 Wählen Sie einen Gerätetyp aus, mit dem Inhalte wiedergegeben werden.



Über Web Author



Zeigen Sie die Hauptregisterkarten von Web Author an. Es stehen verschiedene Symbole für Elemente bereit, die zum Entwerfen von Inhalten verwendet werden können.

-  / : Blendet Untermenüs unter der Hauptregisterkarte ein oder aus.
- : wählt die Option „Leerer Bildschirm“ oder aus den Split-Screen-Vorlagen aus.
- : fügt Multimedia-Dateien (Bilder, Videos, Musik oder Dokumente) von einem Computer hinzu.
- : fügt einen Text hinzu.
- : fügt Aufkleber hinzu.
- : fügt Formen hinzu.
- : legt den Hintergrund fest.
- : fügt Widgets hinzu.
- : fügt eine Signalquelle hinzu.

1

2 Dies sind die Untermenüs unter der Hauptregisterkarte. Stellen Sie Details zum ausgewählten Element in der Hauptregisterkarte zur Verfügung.

2

3 Es stehen Symbole für Werkzeuge zur Elementbearbeitung, mit denen Elemente auf einer Seite bearbeitet werden können, zur Verfügung. Informationen zum Bearbeiten der Elemente-Symbolleiste finden Sie hier. [▶ Verwendung der Bearbeitungssymbolleiste für Elemente](#)

3

Es stehen Funktionssymbole zum Erstellen von Inhalten zur Verfügung.

- 4 : Erstellt eine neue Inhaltsdatei.
- 5 : Importiert und bearbeitet einen zuvor erstellten Inhalt.
- 6 : Speichert den erstellten Inhalt.

-
- 5 Dies ist der Bearbeitungsbereich für Inhalte. Sie können hinzugefügte Elemente anzeigen und bearbeiten.

-
- 6 Sie können die Inhaltsansicht heran-/herauszoomen. Verwenden Sie den Schieberegler, um die Anzeigegröße anzupassen.

-
- 7 : passt zur besseren Handhabung die Größe und die Position des Inhaltslayouts entsprechend der Fenstergröße an.
 - 8 : verschiebt Inhalte.

Anzeigen und Verwalten erstellter Inhaltsseiten.

- 8 : öffnet oder schließt das Seitenverwaltungsfenster. Informationen zu Seiteneinstellungen finden Sie hier. ► [Verwalten von Seiten](#)
 - 9 : fügt eine Seite zu den Inhalten hinzu.
-

Einrichten von Vorlagen

Klicken Sie in der Hauptregisterkarte auf  und wählen Sie einen Vorlagentyp aus.

- Klicken Sie auf  oder auf , um eine Vorlage je nach Einstellung des installierten Anzeigegeräts horizontal oder vertikal festzulegen.

Hinzufügen von Elementen

Entwerfen Sie mit einer Vielzahl von Elementen Inhalte.

- 1 Wählen Sie zum Hinzufügen eines Elementtyps zur Inhaltsseite einen Elementtyp aus der Hauptregisterkarte aus.
 - Diese Liste von Elementen wird im Untermenü angezeigt.



Fügt Multimedia-Dateien (Bilder, Videos, Musik oder Dokumente) von einem Computer hinzu.

- Klicken Sie auf , um Multimedia-Dateien vom Computer zur Liste hinzuzufügen.



Fügt ein Textfeld hinzu und Text kann eingegeben werden.



Fügt Aufkleber in verschiedenen Designs hinzu.



Fügt Linien und Formen (Kreise, Dreiecke oder Quadrate) hinzu.



Fügt eine Hintergrundfarbe oder ein Bild hinzu.

- Klicken Sie auf , um eine benutzerdefinierte Farbe oder ein benutzerdefiniertes Bild zur Liste hinzuzufügen.



Fügt Widgets aus Seiten hinzu, die mit Informationen, wie z. B. Uhrzeit und Wetter, fortlaufend aktualisiert werden.



Fügt eine externe Signalquelle hinzu, die mit einem Anzeigegerät verbunden ist.

- 2 Wählen Sie in der Liste ein Element aus und ziehen Sie es an die gewünschte Position in den Inhalte-Bearbeitungsbereich.

Bearbeiten von Elementen

Verwendung der Bearbeitungssymbolleiste für Elemente

Wählen Sie das Element aus dem Bearbeitungsbereich für Inhalte aus und legen Sie detaillierte Eigenschaften unter Verwendung der Bearbeitungssymbolleiste für Elemente im oberen Bereich des Bildschirms fest.



Macht den letzten Befehl rückgängig, um zum vorherigen Zustand zurückzukehren.



Wiederholt den rückgängig gemachten Befehl.



Schneidet das ausgewählte Element aus.



Kopiert das ausgewählte Element.



Fügt ein kopiertes oder ausgeschnittenes Element ein.



Ordnet mehrere Elemente in der gewünschten Reihenfolge an.



Richtet mehrere Elemente in der gewünschten Ausrichtung aus.



Zeigen Sie Tonelemente, beispielsweise den Inhalten hinzugefügte Audio-, Video- und Signalquellen, an und schalten Sie den Ton jedes Elements ein oder aus.



Fügt Web-Elemente ein. Ziehen Sie im Bereich "Inhalte bearbeiten" ein Rechteck, um ein Web-Element zu erstellen und geben Sie eine URL ein.



Legen Sie DataLink fest.



Nehmen Sie beim Konfigurieren von DataLink Elemente in Gruppen auf oder aus diesen heraus.



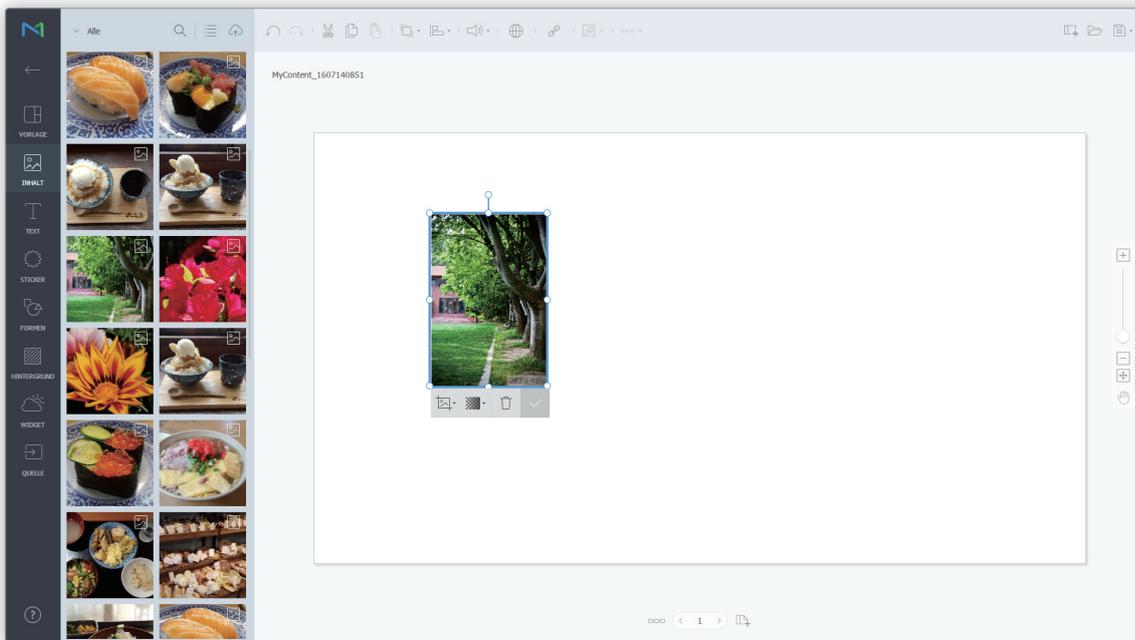
Stellen Sie beim Konfigurieren von DataLink spezifische Details ein.

Konfigurieren von Elementeigenschaften

Verwenden Sie die Elementbearbeitungsleiste, um detaillierte Eigenschaften eines Elements zu konfigurieren. Die Elementbearbeitungsleiste wird angezeigt, wenn ein Element des Bearbeitungsbereichs für Inhalte ausgewählt wurde.

Hinweis

Die angezeigten Einstellungselemente können je nach ausgewähltem Elementtyp unterschiedlich sein.



Ändern von Elementen

Passen Sie Größe, Position und andere Eigenschaften des Elements individuell an:

- Klicken Sie zum Verschieben eines Elements innerhalb des Elements und ziehen Sie es an die gewünschte Position.
- Klicken Sie zum Ändern der Größe der Vorlage für ein Element auf  um das Element und ziehen Sie nach oben, unten, rechts oder links.
- Wählen Sie zum Drehen eines Elements das Element aus und ziehen Sie die Drehachse. Die Drehachse wird nur für Bilder, Texte und Formen angezeigt.

Bearbeiten von Seiten

Hinzufügen einer Seite

Klicken Sie auf  auf dem Bearbeitungsbildschirm von Web Author.

Verwalten von Seiten

- 1 Klicken Sie auf  auf dem Bearbeitungsbildschirm von Web Author.
 - Das Seitenverwaltungsfenster wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie eine Funktion zum Verwalten der Seite aus.



Zeigen Sie hinzugefügte Seiten als Miniaturen an.

- 1
 - Um die Wiedergabereihenfolge der Seiten zu ändern, klicken Sie auf eine Seite und ziehen Sie sie an die gewünschte Position.
 - Um eine Seite zu löschen, bewegen Sie den Mauszeiger über die Seite und klicken Sie auf .

Sie können Effekte für die Seitenübergänge festlegen. Wählen Sie den Effekt für den Seitenübergang aus.

- 2  **Hinweis**

Der Effekt für den Seitenübergang kann konfiguriert werden, wenn der Gerätetyp auf *i* Player eingestellt ist.

- 3 Legen Sie die Wiedergabezeit für jede Seite fest. Legen Sie die Zeit fest, indem Sie die Zeit in der Liste auswählen oder diese eingeben.

Speichern von Inhalten

Speichern Sie erstellte Inhalte.

Klicken Sie auf  und speichern Sie dann den Inhalt mit der gewünschten Speichermethode.

- Klicken Sie zum Anzeigen einer Vorschau des Inhalts vor dem Speichern auf .
- Gespeicherte Inhalte werden automatisch zur Inhaltsliste auf MagicInfo Server hinzugefügt.

Konfigurieren von DataLink

Erstellen Sie mit der Funktion DataLink dynamische Inhalte, die sich in Echtzeit verändernde Elemente enthalten. Ordnen Sie dem MagicInfo Server hinzugefügte allgemeine Mediendateien oder auf dem DataLink-Server eingeholte externe Daten diesen dynamischen Inhalten zu.

Hinweis

DataLink ist eine webbasierte Anwendung, mit der externe Daten in festen Intervallen erfasst und an den MagicInfo Player zur Wiedergabe dynamischer Inhaltsdateien gesendet werden. Weitere Informationen zu DataLink finden Sie im Benutzerhandbuch zu MagicInfo DataLink.

Erstellen von DataLink-Vorlagen

Erstellen Sie mit dem Web Author eine DataLink-Vorlage.

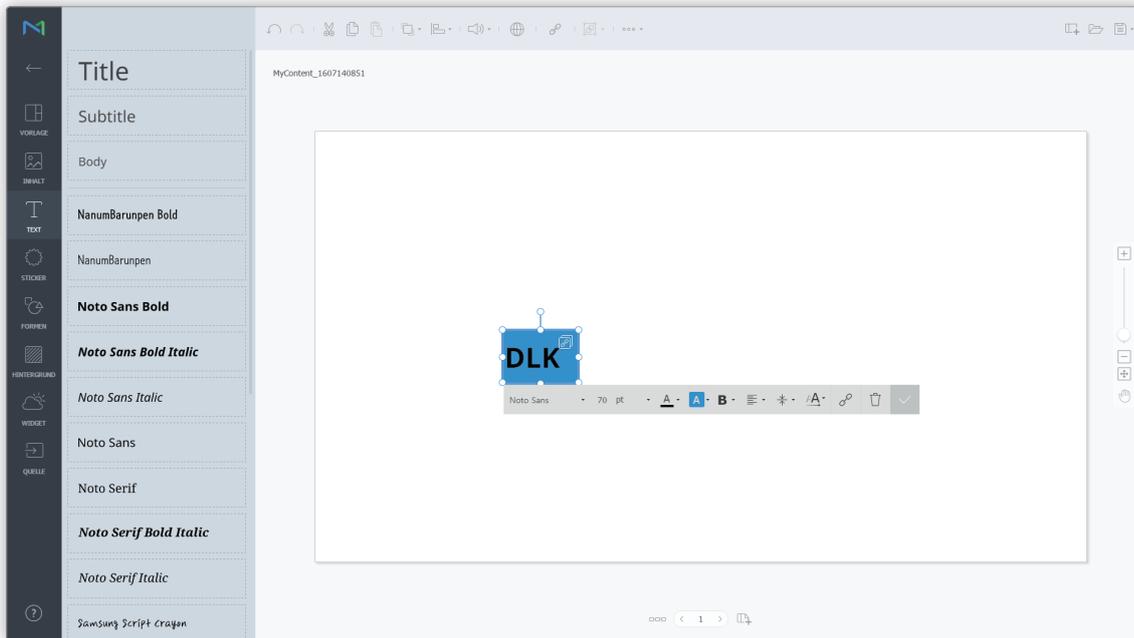
- 1 Fügen Sie einer Inhaltsseite Elemente hinzu.

Hinweis

Die Funktion DataLink ist nur mit Bild-, Video- und Textelementen kompatibel.

2 Wählen Sie ein Element zur Anwendung der Funktion DataLink aus und klicken Sie auf der Bearbeitungssymbolleiste auf . Es können gleichzeitig mehrere Elemente ausgewählt werden.

– Für das Element erscheint das Symbol .



3 Konfigurieren Sie unter einem ausgewählten Element spezifische Einstellungen.



Wählen Sie mehrere DataLink-Elemente aus und nehmen Sie diese in Gruppen auf oder aus diesen heraus.



Konfigurieren Sie die Einstellung von DataLink.

- **Übergangsdauer:** Legen Sie Intervalle zur Aktualisierung von DataLink-Elementen fest.
- **Daten synchronisieren:** Wählen Sie aus, ob die Daten synchronisiert werden sollen.
- **Vorherige Daten beibehalten:** Wählen Sie aus, ob vorherige Daten erhalten bleiben sollen.

4 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen auf .

- 5 Konfigurieren Sie das Speichern der Details und klicken Sie auf **DLK speichern und erstellen**.
 - Die Inhalte werden als DataLink-Vorlage gespeichert.

Speichern unter

Bezeichnung des Inhalts

Typ LFT

Verknüpfte DLK

Bearbeiten von DataLink-Vorlagen

Importieren und bearbeiten Sie eine gespeicherte DataLink-Vorlage.

- 1 Klicken Sie auf  auf dem Bildschirm Web Author.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Datalink-Vorlage**.

Öff.

LFD-Inhalt **Datalink-Vorlage** Datalink-Inhalt

8 Element(e)

<p>Template_1</p> <p>Dauer: Typ: LFT</p> <p>Letzte Änderung: Größe: 14 kB</p>
<p>002</p> <p>Dauer: Typ: LFT</p> <p>Letzte Änderung: Größe: 14 kB</p>
<p>002</p> <p>Dauer: Typ: LFT</p>

- 3 Wählen Sie eine Vorlage aus, und klicken Sie auf **LFT bearbeiten**.
- 4 Bearbeiten Sie die DataLink-Vorlage auf die gleiche Weise wie beim Erstellen einer DataLink-Vorlage.

Erstellen einer DLK-Inhaltsdatei

Erstellen Sie mit einer DataLink-Vorlage einen DLK-Inhalt zum Verteilen an den MagicInfo Player. DLK-Inhalte können entweder durch Hinzufügen von Medien- oder Textdateien oder durch Importieren gespeicherter DataLink-Server-Einstellungen erstellt werden.

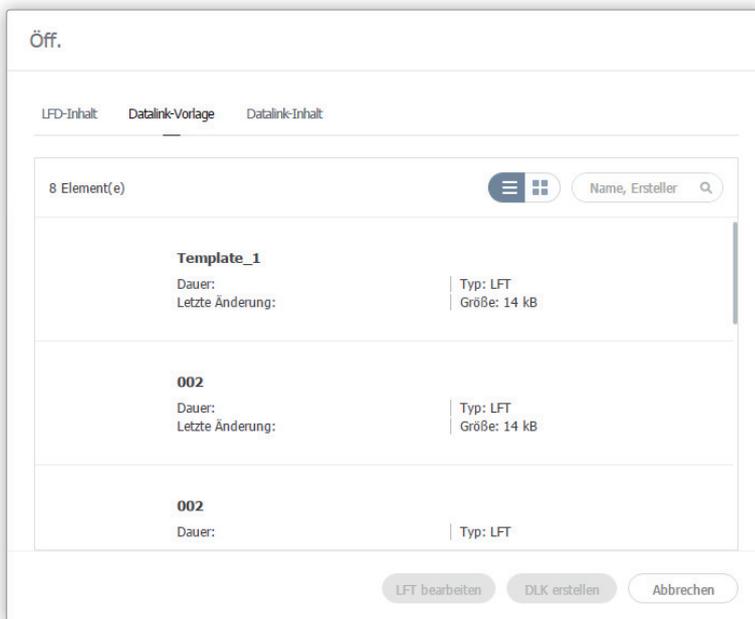
Importieren von DataLink-Vorlagen

Importieren Sie eine DataLink-Vorlage, um DLK-Inhalte zu erstellen.

Hinweis

Informationen zum Erstellen von DataLink-Vorlagen finden Sie unter [► Erstellen von DataLink-Vorlagen](#)

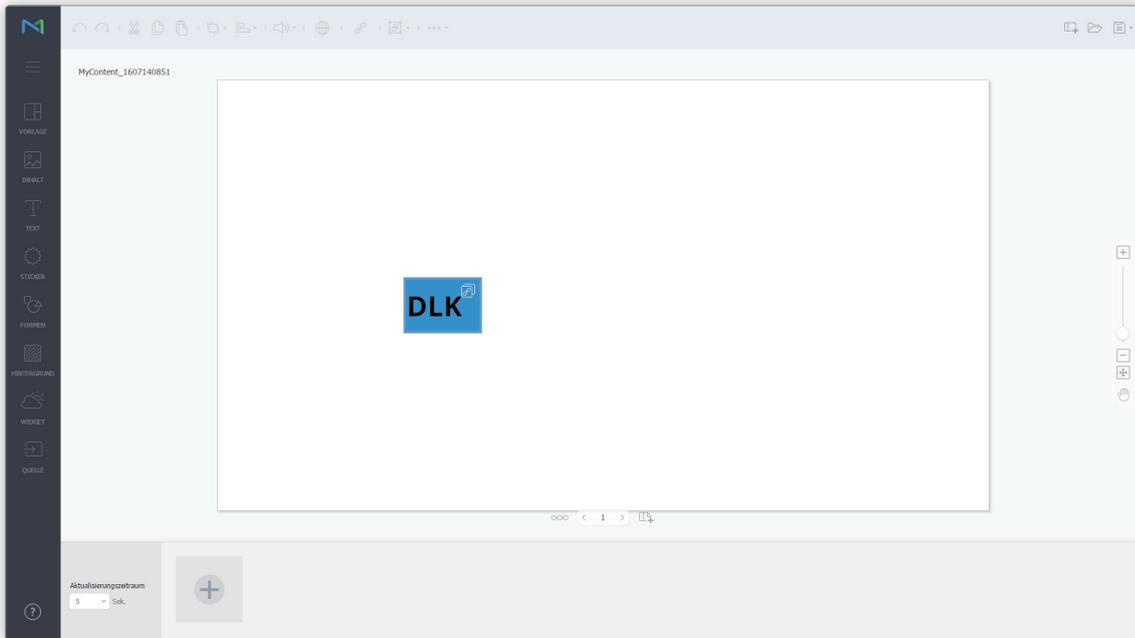
- 1 Klicken Sie auf  auf dem Bildschirm Web Author.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Datalink-Vorlage**.



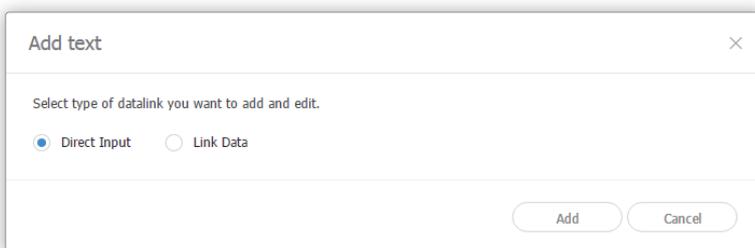
- 3 Wählen Sie eine Vorlage aus, und klicken Sie auf **DLK erstellen**.
 - Die Seite zum Erstellen von DLK-Inhalten wird angezeigt.

Erstellen von DLK-Inhalten durch manuelle Eingabe von Daten

- 1 Importieren Sie eine DataLink-Vorlage.
- 2 Wählen Sie ein DataLink-Element aus.
 - Das DataLink-Verwaltungsfenster wird angezeigt.



- 3 Klicken Sie zum Hinzufügen von Daten auf .
- 4 Wählen Sie **Direkte Eingabe** aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**.



5 Geben Sie Details ein und klicken Sie auf **Speichern**.

Testo	Geben Sie den Text ein.
Haupt-Tag	<p>Fügen Sie ggf. ein Tag zum Text hinzu. Wählen Sie ein Tag aus der Tagliste aus und klicken Sie auf Speichern. Es kann mehr als ein Tag ausgewählt werden.</p> <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Inhaltsdatei mit einem Tag kann nur auf einem Gerät mit dem gleichen Tag wiedergegeben werden. • Um Text ein Tag zuweisen zu können, müssen Sie zunächst sicherstellen, dass das Tag auf dem MagicInfo Server gespeichert ist. Weitere Informationen zum Hinzufügen von Tags finden Sie hier: ▶ Hinzufügen von Tags • Weitere Informationen zur Verwendung von Tags finden Sie hier: ▶ DLK-Inhalstags
Tag-MatchType	Legen Sie Übereinstimmungsbedingungen ein, falls mehr als ein Tag zugewiesen wird.

6 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen auf .

7 Konfigurieren Sie das Speichern der Details und klicken Sie auf **Speichern**.

- Die Inhalte werden als DLK-Inhalt gespeichert.

Erstellen einer DLK-Datei in Verbindung mit Datalink-Server

Erstellen Sie eine DLK-Inhaltsdatei durch Abbilden von Daten, die im DataLink Server gespeichert sind, auf eine DLK-Vorlage.

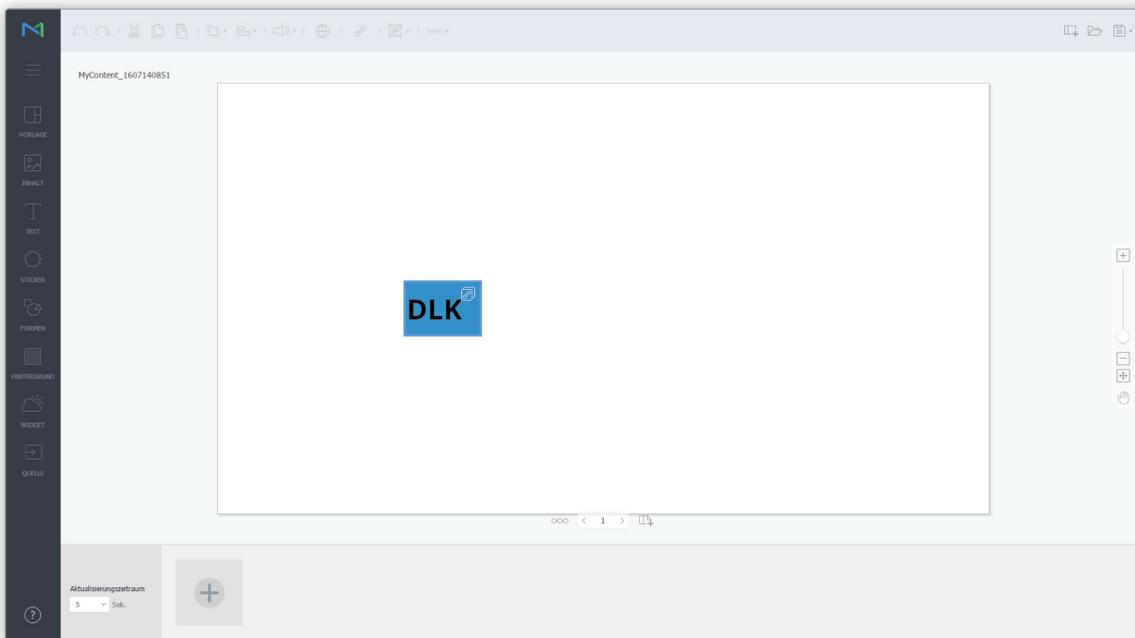
Erstellen einer DLK-Datei in Verbindung mit Datalink-Server

Zu Erstellen einer DLK-Inhaltsdatei in Verbindung mit DataLink Server muss MagichInfo Server mit DataLink Server verbunden sein. Weitere Informationen finden Sie hier: [DataLink-Serververwaltung](#)

Medien-Show-Elemente

DataLink Server-Daten können nicht auf Medien-Show-Elemente abgebildet werden.

- 1 Importieren Sie eine DataLink-Vorlage.
- 2 Wählen Sie ein DataLink-Element aus.
 - Das DataLink-Verwaltungsfenster wird angezeigt.



3 Klicken Sie zum Hinzufügen von Daten auf .

4 Wählen Sie **Daten verknüpfen** aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**.

5 Geben Sie Details ein und klicken Sie auf **Speichern**.

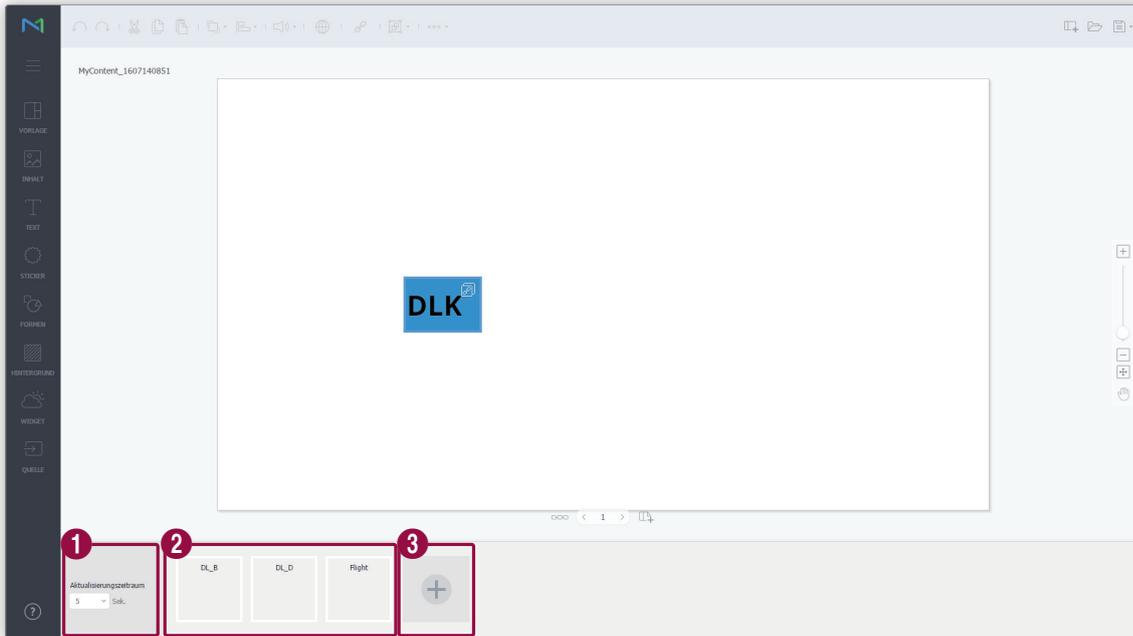
Daten auswählen	Wählen Sie eine DataLink-Tabelle, die in DataLink Server gespeichert ist, aus. Wählen Sie in der DataLink-Liste die zu verwendenden Datenelemente aus und klicken Sie auf Speichern .
Haupt-Tag	<p>Fügen Sie ggf. Tags zu Datenelementen hinzu. Wählen Sie ein Tag aus der Tagliste aus und klicken Sie auf Speichern. Es kann mehr als ein Tag ausgewählt werden.</p> <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Inhaltsdatei mit einem Tag kann nur auf einem Gerät mit dem gleichen Tag wiedergegeben werden. • Um Datenelementen Tags zuweisen zu können, müssen Sie zunächst sicherstellen, dass die Tags auf dem MagicInfo Server gespeichert sind. Weitere Informationen zum Hinzufügen von Tags finden Sie hier: ► Hinzufügen von Tags

DataLink-Tags	Fügen Sie DataLink-Tags hinzu. Wählen Sie zum Hinzufügen eines DataLink-Tags eine Spalte in der DataLink-Liste aus und klicken Sie auf Speichern . Weitere Informationen zur Verwendung von Tags finden Sie hier: ▶ DLK-Inhalstags
Umwandlungstabelle	Ersetzen Sie mit einer Datensubstitutionstabelle alle Daten in der DataLink-Tabelle durch Text, Bilder oder Videos. Wählen Sie im Fenster Umwandlungstabelle auswählen ein Ersetzungsziel aus und klicken Sie auf Speichern .
Tag-MatchType	Legen Sie Übereinstimmungsbedingungen ein, falls mehr als ein Tag zugewiesen wird.

- 6 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen auf .
- 7 Konfigurieren Sie das Speichern der Details und klicken Sie auf **Speichern**.
 - Die Inhalte werden als DLK-Inhalt gespeichert.

Verwalten von DataLink

- 1 Importieren Sie eine DataLink-Vorlage oder einen DLK-Inhalt.
- 2 Wählen Sie ein DataLink-Element aus.
 - Das DataLink-Verwaltungsfenster wird angezeigt.
- 3 Verwalten Sie DataLink unter dem Einsatz folgender Menüelemente:



- 1 Legen Sie Intervalle zur Aktualisierung von DataLink-Elementen fest.

Rufen Sie die hinzugefügten Daten auf.

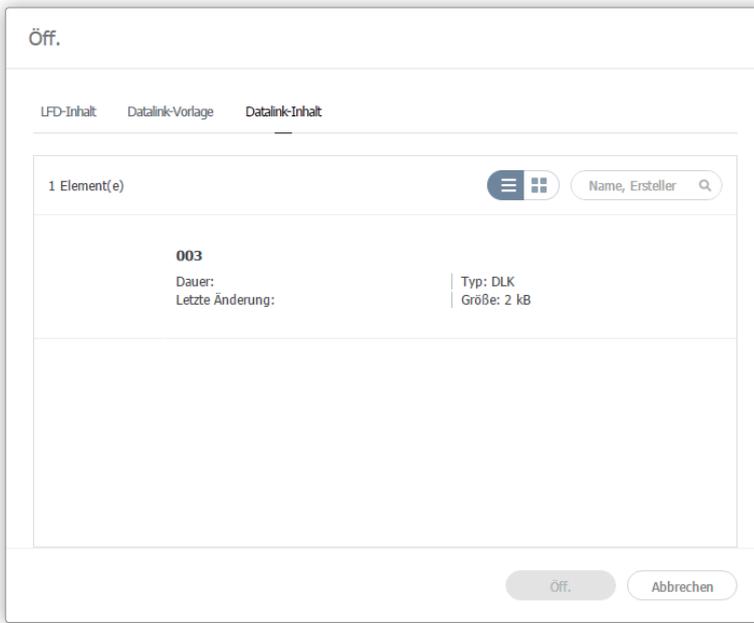
- 2
 - Um hinzugefügte Daten zu löschen, bewegen Sie den Mauszeiger auf das zu löschende Datenelement und klicken Sie auf **X**.
 - Um hinzugefügte Daten zu bearbeiten, bewegen Sie den Mauszeiger auf das zu bearbeitende Datenelement und klicken Sie auf **✎**.

- 3 Fügen Sie Daten hinzu.

Bearbeiten von DLK-Inhalten

Importieren und bearbeiten Sie gespeicherte DLK-Inhalte.

- 1 Klicken Sie auf  auf dem Bildschirm Web Author.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Datalink-Inhalt**.



- 3 Wählen Sie eine Inhaltsdatei aus und klicken Sie auf **Öff.**
- 4 Bearbeiten Sie die DLK-Inhalte auf die gleiche Weise wie beim Erstellen von DLK-Inhalten.

Verwalten von Inhalten

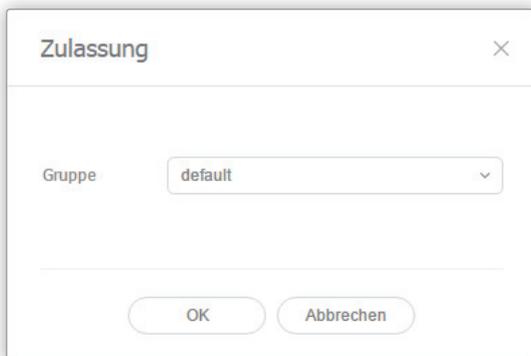
Genehmigen von Inhalten

Inhalte, die durch Benutzer ohne die entsprechenden Rechte hinzugefügt oder erstellt wurden, können auf MagicInfo Servergenehmigt oder abgelehnt werden.

Hinweis

- Die Funktion muss zunächst auf MagicInfo Serveraktiviert werden. Weitere Informationen finden Sie hier: [► Einrichten von MagicInfo Server](#)
- Wenn die Genehmigungsfunktion deaktiviert ist, werden Inhalte, die von MagicInfo Server-Benutzern hinzugefügt oder erstellt wurden, sofort ohne einen Genehmigungsschritt bereitgestellt.
- Benutzer mit der Berechtigung zum Verwalten von Inhalten können Inhalte nur genehmigen. Inhalte, die von Benutzern mit dieser Rolle hinzugefügt wurden, werden ebenfalls automatisch genehmigt und bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie hier: [► Standardmäßige Benutzerrollentypen](#)

- 1 Klicken Sie auf **Nicht genehmigt**.
 - Die Liste der Inhalte, für die noch keine Genehmigung erfolgt ist, wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie Inhalt aus und klicken Sie auf **Inhaltsgenehmigung**.
- 3 Wählen Sie im Genehmigungsfenster die Gruppe aus, der die Inhaltsdatei zugewiesen werden soll, und klicken Sie auf **OK**.
 - Der Inhalt wurde bereitgestellt und ist nun auf MagicInfo Serververfügbar.



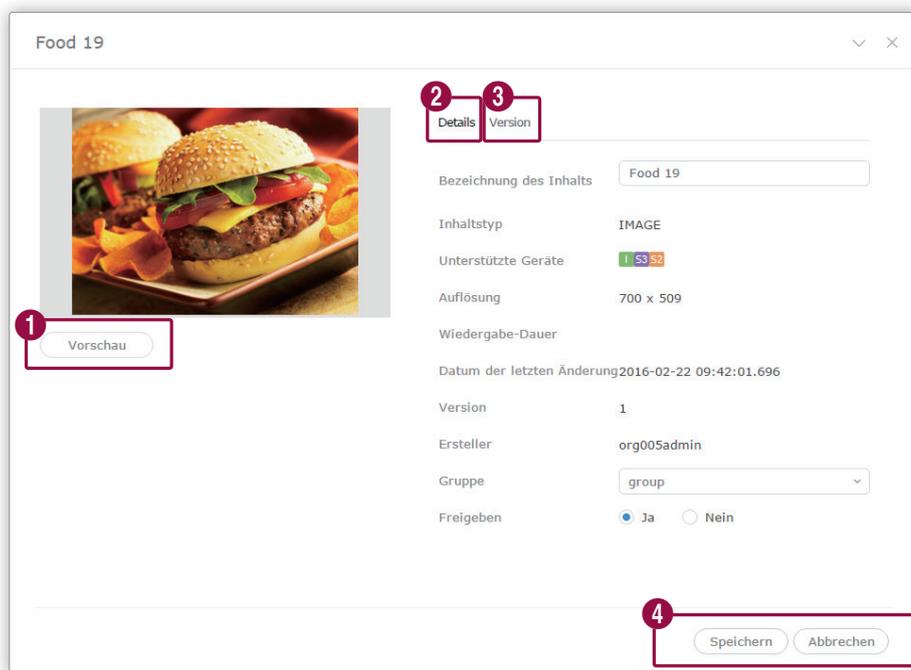
Hinweis

- Um die Verwendung eines bestimmten Inhalts abzulehnen, wählen Sie den Inhalt in der Liste aus und klicken Sie auf **Ablehnen**.
- Klicken Sie zum Löschen von Inhalten aus der Liste auf **Löschen**. Gelöschte Inhalte werden in den Papierkorbverschoben.

Anzeigen von Inhaltsdetails

Zeigen Sie Informationen zu Inhaltsdateien an und bearbeiten Sie sie.

Klicken Sie in der Liste auf den Namen der Inhaltsdatei.



1

Sie können wählen, ob Sie Inhalte direkt aus MagicInfo Server wiedergeben möchten, ohne sie an ein Gerät zu übermitteln.

2

Zeigen Sie detaillierte Informationen einer Inhaltsdatei an. Bearbeiten Sie den Namen oder die Gruppe des Inhalts. Die Freigabeoption ist ebenfalls verfügbar. Für das Ändern von Inhaltsgruppen siehe [► Ändern von Inhaltsdateigruppen](#)

3

Zeigen Sie die Version des Inhalts an und bearbeiten Sie die Datei.

- Klicken Sie auf **Aktualisierungsdatei**, um eine Inhaltsdatei zu ändern. Das Aktualisieren einer Inhaltsdatei konvertiert die Version des Inhalts.
- Klicken Sie auf neben einer Versionsnummer, um eine bestimmte Version einer Inhaltsdatei zu verwenden. Mit Dateiversionen können Inhaltsdateien leicht verwaltet werden.

4

- **Speichern:** Speichern Sie die im Detailfenster bearbeiteten Informationen.
- **Schließen:** Schließen Sie das Detailfenster.

Hinweis

- Nur zum Freigeben zulässige Dateien können für andere Benutzer innerhalb derselben Organisation freigegeben werden.
- Es können bis zu fünf Versionen gespeichert werden. Das Speichern neuer Versionen bedingt das Löschen älterer Versionen. Die Anzahl der Versionen, die gespeichert werden sollen, kann durch Bearbeiten der Datei "`conf\config.properties`" im Installationsordner von MagicInfo Server festgelegt werden. MagicInfo Server muss zum Übernehmen der Änderung neu gestartet werden (z. B. `content.version_limit_count = 5`).

Löschen einer Inhaltsdatei

Löschen Sie bei Bedarf Inhaltsdateien aus einer Liste von Inhaltsdateien.

Wählen Sie eine Inhaltsdatei aus und klicken Sie auf **Löschen**. Ausgewählte Inhalte werden in Papierkorbverschoben. Diese Inhalte können bei Bedarf zur Verwendung wiederhergestellt werden.

- Es wird ein Bestätigungsfenster angezeigt, wenn die Inhaltsdatei, die gelöscht werden soll, von einem anderen Benutzer verwendet wird oder aktuell zu einer Wiedergabeliste/zu einem Zeitplan hinzugefügt wird. Zudem wird angezeigt, in welcher Wiedergabeliste bzw. in welchem Zeitplan der Inhalt verwendet wird.
- Klicken Sie im Bestätigungsfenster auf **Ja**, um den Inhalt zu löschen. Der Inhalt wird automatisch aus der Wiedergabeliste bzw. dem Zeitplan, in der bzw. in dem er enthalten war, gelöscht.

Herunterladen von Inhaltsdateien

Herunterladen von Inhaltsdateien auf den Computer. Wählen Sie eine Inhaltsdatei aus und klicken Sie auf **Download**.

Hinzufügen von Inhaltsdateien zu einer Wiedergabeliste

Fügen Sie Inhalte zu einer Wiedergabeliste hinzu.

- 1 Wählen Sie in der Liste den hinzuzufügenden Inhalt aus und klicken Sie auf **Zur Wiedergabeliste hinzufügen**.
- 2 Wählen Sie im Listenfenster die Wiedergabeliste aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 - Die Inhaltsdatei wird zur ausgewählten Wiedergabeliste hinzugefügt.
 - Im Wiedergabelisten-Fenster werden nur durch Sie erstellte Wiedergabelisten angezeigt.
 - Klicken Sie zum Erstellen und Hinzufügen einer neuen Wiedergabeliste auf **Zu neuer Wiedergabeliste hinzufügen**. Für das Erstellen einer Wiedergabeliste siehe [► Erstellen einer Wiedergabeliste](#)

Ändern von Inhaltsdateigruppen

Die Inhaltsdateigruppe kann aus der Inhaltsliste geändert werden.



Sie können nur Gruppen für Inhalte, die Sie hinzugefügt haben, ändern.

Wählen Sie eine Option zum Ändern der Inhaltsgruppe.

Option 1 Wählen Sie den Inhalt aus und klicken Sie auf **Verschieben**. Ändern Sie die Gruppe im Gruppenauswahlfenster und klicken Sie auf **Speichern**.

Option 2 Klicken Sie auf den Namen des Inhalts. Ändern Sie im Fenster für die Inhaltsdetails die Gruppe und klicken Sie auf **Speichern**.

Exportieren einer Liste von Inhaltsdateien

Exportieren Sie die Liste von Inhaltsdateien als Excel- oder PDF-Datei. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.

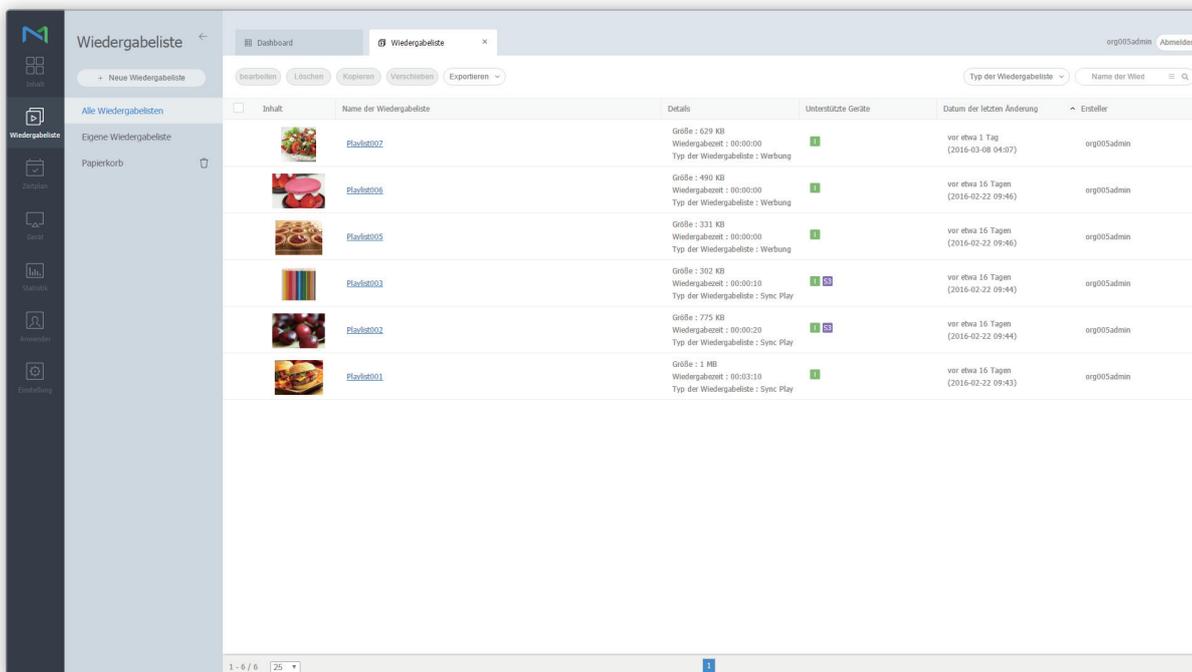
Registerkarte Wiedergabeliste

Erstellen Sie eine Wiedergabeliste mit mehreren Dateien zur Wiedergabe auf verschiedene Weisen. Eine Wiedergabeliste wird als eine einzige Inhaltsdatei gelesen. Wiedergabelisten können zu MagicInfo Server hinzugefügt und hier verwaltet werden.

Klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf .

Hinweis

- Administratoren des MagicInfo Server (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) können jedem Benutzer eine Rolle zuweisen. Welche Funktionen von MagicInfo Server verfügbar sind, hängt von der Benutzerrolle ab. Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Dieses Kapitel setzt voraus, dass Sie mit Organisationsadministratorrechten angemeldet sind.



Anzeigen von Wiedergabelisten

Eine Wiedergabeliste wird als eine einzige Inhaltsdatei gelesen. Daher gelten die Richtlinien für Inhaltsdateien auch für die Richtlinien von Wiedergabelisten.

Weitere Informationen finden Sie hier: [► Anzeigen von Inhalt](#)

Vorschau der Wiedergabeliste

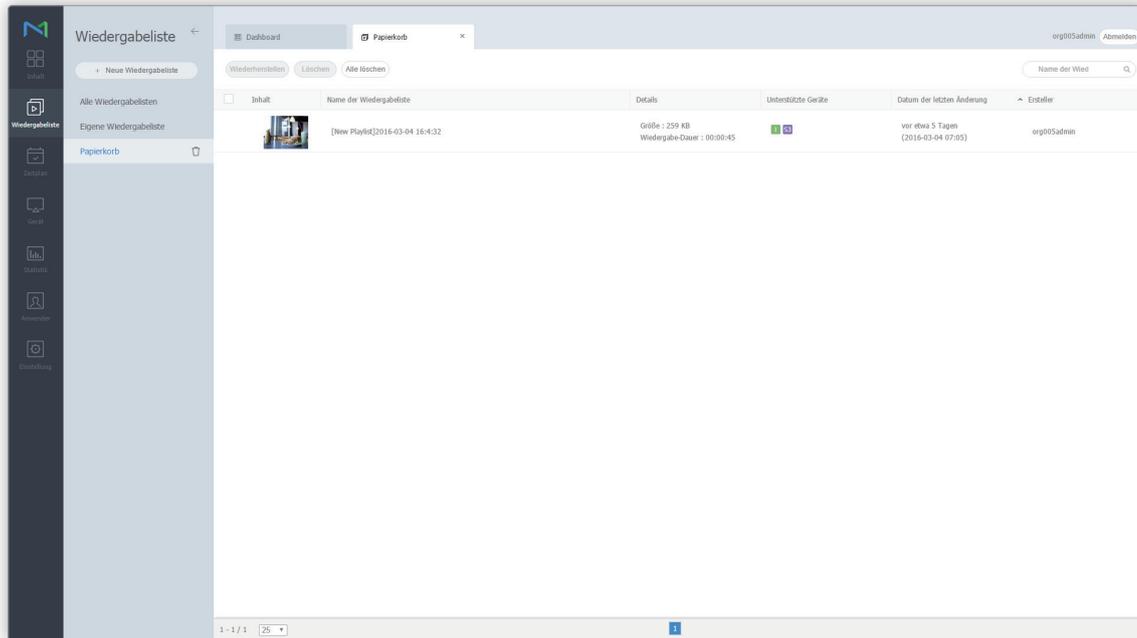
Dieses Menü stellt eine Ansicht ausgewählter Wiedergabelistentypen bereit. Es kann auch zum Finden einer bestimmten Wiedergabeliste verwendet werden.



- 1 Klicken Sie auf  und aktivieren Sie die Wiedergabelistentypen, die angezeigt werden sollen. Auf dem Bildschirm werden nur die ausgewählten Wiedergabelistentypen angezeigt.
- 2 Suchen Sie nach Wiedergabelisten mit einem oder mehreren Schlüsselwörtern. Klicken Sie auf , um nach Wiedergabelisten anhand von verschiedenen Kriterien zu suchen, wie z. B. Datum der letzten Änderung.

Papierkorb

Klicken Sie auf **Papierkorb**, um gelöschte Wiedergabelisten zu sehen.



- Klicken Sie auf **Wiederherstellen**, um die ausgewählte Wiedergabeliste in der default-Gruppe wiederherzustellen.
- Klicken Sie auf **Löschen**, um die ausgewählte Wiedergabeliste dauerhaft zu löschen.
- Klicken Sie auf **Alle löschen** oder auf  neben **Papierkorb**, um alle Wiedergabelisten dauerhaft zu löschen.

Hinweis

Weitere Informationen zum Löschen von Wiedergabelisten finden Sie hier: [► Löschen einer Wiedergabeliste](#)

Erstellen einer Wiedergabeliste

Sie können Inhalte zu einer Wiedergabeliste auf MagicInfo Server hinzufügen und auf einem Gerät wiedergeben.

Allgemeine Wiedergabeliste erstellen

- 1 Klicken Sie auf **Neue Wiedergabeliste**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Erstellen**.

The screenshot shows a dialog box titled 'Neue Wiedergabeliste'. It has a close button (X) in the top right corner. Below the title, there is a section 'Unterstützte Geräte' with a help icon (?). Underneath, four device options are shown as colored buttons: 'i Player' (green), 'S3 Player' (purple), 'S2 Player' (orange), and 'Android Player' (grey). Below this is a section 'Typ der Wiedergabeliste' with a help icon (?). A dropdown menu is set to 'Allgemein'. At the bottom right, there are two buttons: 'Erstellen' and 'Abbrechen'.

Unterstützte Geräte

Wählen Sie den Gerätetyp für die Wiedergabeliste aus.

Hinweis

- Gemeinsame Wiedergabelisten können auf allen Gerätetypen wiedergegeben werden.
- Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt.
- Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.

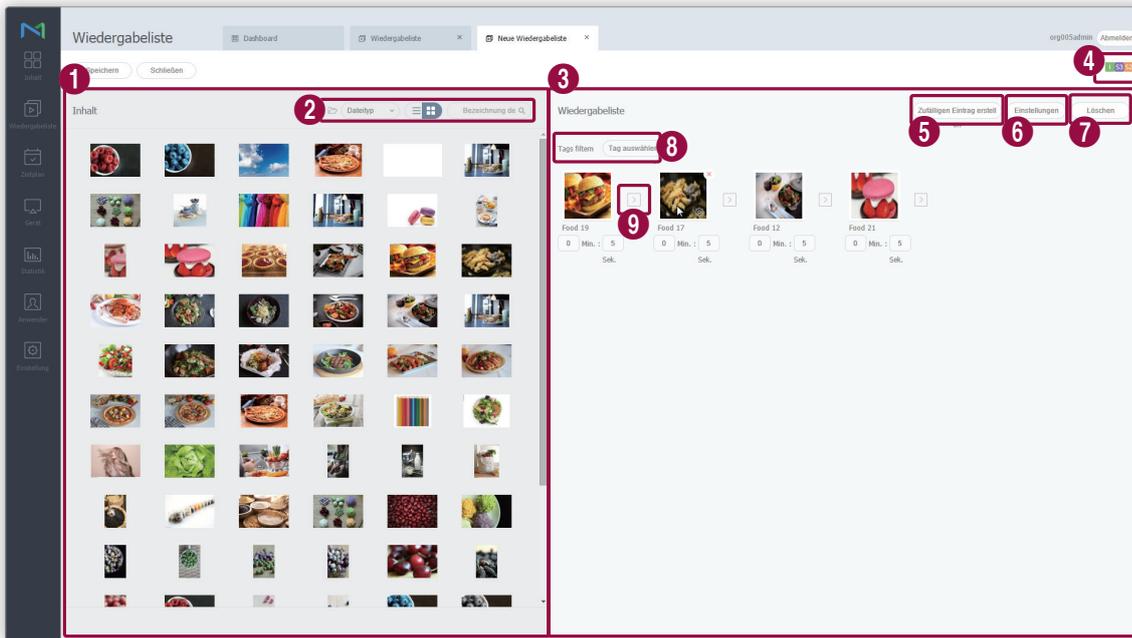
Typ der Wiedergabeliste

Wählt einen Wiedergabelistentyp aus. Wählen Sie **Allgemein**.

Hinweis

- Die auswählbaren Wiedergabelistentypen können je nach Gerätetyp, der im oben genannten Schritt festgelegt wurde, unterschiedlich sein.
- Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über  neben Typ der Wiedergabeliste, um Details zu jedem Wiedergabelistentyp zu sehen.

3 Schließen Sie die Konfiguration der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Speichern**.



Die Inhaltsdateien werden als Liste angezeigt. Bei Auswahl von Inhalt wird dieser Inhalt zur Wiedergabeliste hinzugefügt.

1

Hinweis

Der gleiche Inhalt kann mehrmals hinzugefügt werden.

Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus oder suchen Sie nach einer Inhaltsdatei.

2

-  : Zeigt den Inhalt nach Gruppe an.
- **Dateityp**: Klicken Sie auf  und wählen Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Dateitypen. Auf dem Bildschirm werden nur die ausgewählten Dateitypen angezeigt.
-    : Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus. Wählen Sie  für die Listenansicht oder  für die Miniaturansicht aus.
- **Bezeichnung des Inhalts**: Suchen Sie nach Inhaltsdateien nach Namen.

3

Zeigen Sie in die Wiedergabeliste einbezogene Inhaltsdateien an.

4

Ansehen von Gerätetypen, die die aktuell erstellte Wiedergabeliste abspielen können.

Fügen Sie Inhalte mit zufälliger Wiedergabe in die Wiedergabeliste ein.

Klicken Sie auf das Menü, um eine Liste mit Inhalten für zufällige Wiedergabe zu erstellen.

5

- Die Vorgehensweise ist die gleiche wie beim Erstellen einer Wiedergabeliste.
- Sie können in Einstellungen die Wiedergabezeiten für die Zufallsinhalte festlegen.
- Die zufällige Wiedergabe kann für die Geräte Player I und Player S3 sowie für Wiedergabelisten vom Typ Allgemein festgelegt werden.

Legen Sie die Wiedergabe-Optionen für die zur Wiedergabeliste hinzugefügten Inhalte fest. Wählen Sie mindestens ein Inhaltselement aus der Wiedergabeliste aus und klicken Sie auf dieses Menü.

 **Hinweis**

Bewegen Sie alternativ den Mauszeiger über eine Inhaltsdatei im Feld der Wiedergabeliste, um  anzuzeigen. Klicken Sie zum Einstellen der Wiedergabeoptionen für Inhaltsdateien auf .

- **Dauer:** Legen Sie die Wiedergabedauer einer Inhaltsdatei fest.

 **Hinweis**

- Es ist nicht möglich die Wiedergabedauer für Inhaltsdateien zu ändern, die wie Videodateien eine zuvor festgelegte Dauer haben.
- Sie finden die Einstellungen für die Wiedergabedauer im Wiedergabelistenfeld unter dem Namen jedes Inhaltselements. Sie können die Wiedergabedauer auf die gleiche Weise einstellen.

6

- **Wiedergabedatum:** Legen Sie den Zeitraum für die Inhaltswiedergabe fest. Dieser Inhalt wird nur für einen bestimmten Zeitraum wiedergegeben. Wählen Sie **Täglich** aus, um die Loop-Wiedergabe des Inhalts zu aktivieren.
- **Tag:** Weisen Sie Inhaltsdateien unterschiedliche Tags zu. So können Sie die Inhaltsdatei auf dem gewünschten Gerät wiedergeben. Weitere Informationen zu Wiedergabelisten-Tags finden Sie hier: [▶ Wiedergabelisten-Tags](#)

 **Hinweis**

Sie können neue Tags erstellen. Klicken Sie im Tag-Einstellungsfenster auf **Tag hinzufügen**. Für das Erstellen von Tags siehe [▶ Hinzufügen von Tags](#)

- **Tag-MatchType:** Geben Sie Inhalte mit mehreren Tags gemäß den Tags wieder. Wählen Sie **Und** aus, um den Inhalt nur auf Geräten wiederzugeben, die alle passenden Tags haben, oder wählen Sie **Oder** aus, um den Inhalt auf Geräten mit mindestens einem passenden Tag wiederzugeben. Für die Verwendung mehrerer Tags siehe [▶ Verwenden mehrerer Tags](#)

Löschen von Inhalten aus einer Wiedergabeliste. Wählen Sie mindestens ein Inhaltselement aus und klicken Sie auf dieses Menü.

7

 **Hinweis**

Bewegen Sie alternativ den Mauszeiger über eine Inhaltsdatei im Feld der Wiedergabeliste, um  anzuzeigen. Klicken Sie zum Löschen der Datei auf .

8

Legen Sie einen Filter fest, um in der Wiedergabeliste nur Inhalte mit einem bestimmten Tag bzw. mit bestimmten Tags anzuzeigen. Klicken Sie auf  und aktivieren Sie die Tags, die Sie anzeigen möchten.

9

Sie können zu Beginn und am Ende einer Wiedergabeliste einen Effekt anwenden. Klicken Sie auf  und wählen Sie den anzuwendenden Effekt aus der Liste aus.

- 4 Konfigurieren Sie die Eigenschaften der Wiedergabeliste einschließlich des Namens und klicken Sie auf **Speichern**. Eine Wiedergabeliste wurde erstellt.

Name der Wiedergabeliste	Legen Sie den Namen für die Wiedergabeliste fest.
Gruppe	Wählen Sie eine Gruppe für die Wiedergabeliste aus.
Zufallswiedergabe	Aktivieren oder deaktivieren Sie die zufällige Wiedergabe.
Freigeben	Wählen Sie, ob sie die Wiedergabeliste freigeben möchten.
Beschreibung	Fügen Sie der Wiedergabeliste eine Beschreibung hinzu.

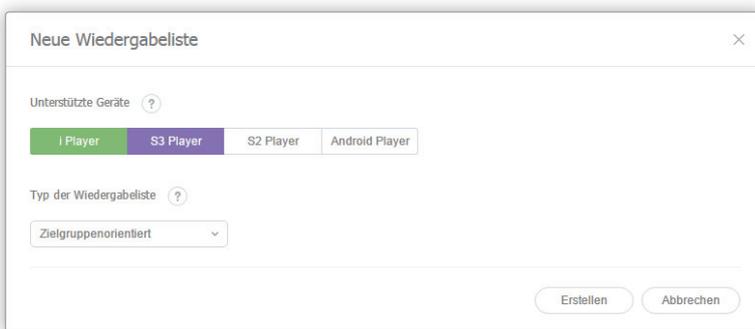
Erstellen einer publikumsspezifischen Wiedergabeliste

Erstellen Sie eine Wiedergabeliste für eine spezielle Zielgruppe und geben Sie den Inhalt auf einem Gerät mit Zielgruppenerkennung wieder.

Hinweis

Mit dieser Funktion können Personen in der Nähe des Geräts von der Kamera des Geräts erkannt werden und vorkonfigurierter Inhalt wiedergegeben werden.

- 1 Klicken Sie auf **Neue Wiedergabeliste**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Erstellen**.



Das Dialogfeld 'Neue Wiedergabeliste' zeigt die Konfigurationsoptionen. Unter 'Unterstützte Geräte' sind vier Buttons für 'i Player', 'S3 Player', 'S2 Player' und 'Android Player' zu sehen. 'i Player' ist aktiviert. Unter 'Typ der Wiedergabeliste' ist ein Dropdown-Menü mit der Option 'Zielgruppenorientiert' ausgewählt. Am unteren Rand befinden sich die Buttons 'Erstellen' und 'Abbrechen'.

Unterstützte Geräte

Wählen Sie den Gerätetyp für die Wiedergabeliste aus.

Hinweis

- Zielgruppenspezifische Wiedergabelisten können erstellt werden, wenn i Player, S3 Player ausgewählt sind.
- Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt.
- Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.

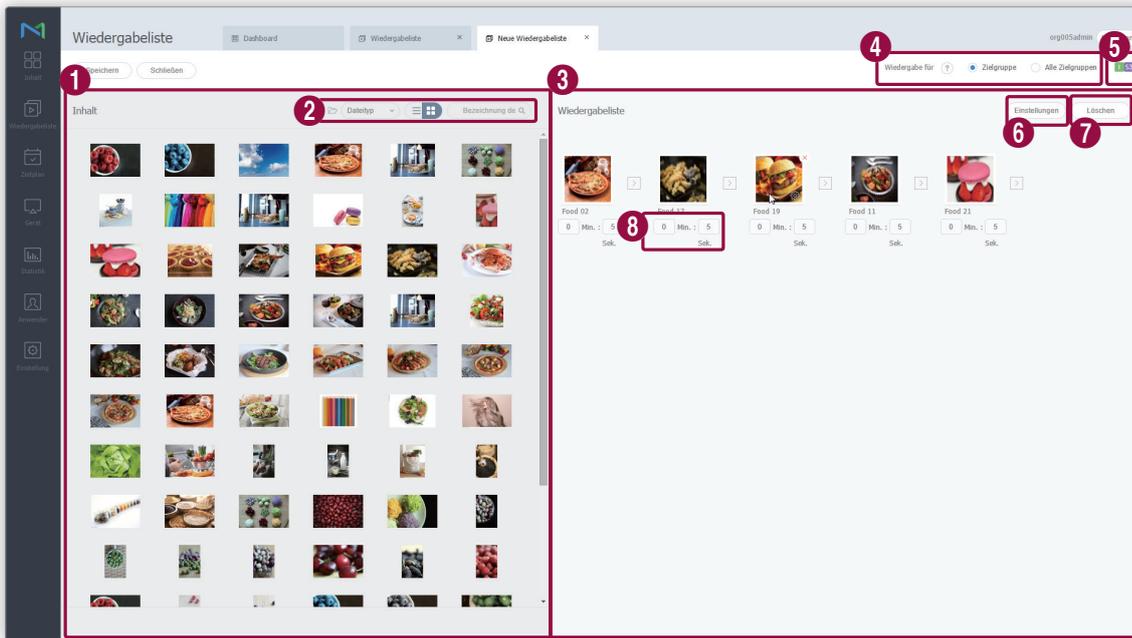
Typ der Wiedergabeliste

Wählt einen Wiedergabelistentyp aus. Wählen Sie **Zielgruppenorientiert**.

Hinweis

- Die auswählbaren Wiedergabelistentypen können je nach Gerätetyp, der im oben genannten Schritt festgelegt wurde, unterschiedlich sein.
- Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über  neben Typ der Wiedergabeliste, um Details zu jedem Wiedergabelistentyp zu sehen.

3 Schließen Sie die Konfiguration der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Speichern**.



Die Inhaltsdateien werden als Liste angezeigt. Bei Auswahl von Inhalt wird dieser Inhalt zur Wiedergabeliste hinzugefügt.

1

Hinweis

Der gleiche Inhalt kann mehrmals hinzugefügt werden.

Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus oder suchen Sie nach einer Inhaltsdatei.

2

-  : Zeigt den Inhalt nach Gruppe an.
- **Dateityp**: Klicken Sie auf  und wählen Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Dateitypen. Auf dem Bildschirm werden nur die ausgewählten Dateitypen angezeigt.
-  : Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus. Wählen Sie  für die Listenansicht oder  für die Miniaturansicht aus.
- **Bezeichnung des Inhalts**: Suchen Sie nach Inhaltsdateien nach Namen.

3

Zeigen Sie in die Wiedergabeliste einbezogene Inhaltsdateien an.

Wählen Sie einen zielgruppenorientierten Bereich zur Wiedergabe zielgruppenspezifischen Inhalts.

4

- **Zielgruppe**: Gibt die Inhalte wieder, wenn ein bestimmter Zielgruppentyp erkannt wird.
- **Alle Zielgruppen**: Gibt die Inhalte für das gesamte erkannte Publikum, unabhängig vom Typ, wieder.

5

Ansehen von Gerätetypen, die die aktuell erstellte Wiedergabeliste abspielen können.

Legen Sie die Wiedergabe-Optionen für zielgruppenspezifischen Inhalt fest. Wählen Sie mindestens ein Inhaltselement aus der Wiedergabeliste aus und klicken Sie auf dieses Menü.

Hinweis

- Bewegen Sie alternativ den Mauszeiger über eine Inhaltsdatei im Feld der Wiedergabeliste, um  anzuzeigen. Klicken Sie zum Einstellen der Wiedergabeoptionen für Inhaltsdateien auf .
- **Wiedergabedatum:** Legen Sie den Zeitraum für die Inhaltswiedergabe fest. Dieser Inhalt wird nur für einen bestimmten Zeitraum wiedergegeben. Wählen Sie **Täglich** aus, um die Loop-Wiedergabe des Inhalts zu aktivieren.
- **Publikungsmessung:** Die verfügbare Menüelemente können je nach ausgewähltem zielgruppenorientierten Bereich unterschiedlich sein.
 - Wenn Zielgruppe für Playing for ausgewählt ist, können Sie das Gerät festgelegte Inhalte wiedergeben lassen, wenn ein geschlechtsspezifischer Zielgruppentyp erkannt wird. Wählen Sie Zielgruppe aus der Dropdown-Liste und legen Sie das Geschlecht der Zielgruppe für den Inhalt fest. Wählen Sie zum Beispiel Inhalt A und B aus und legen Sie das Geschlecht auf männlich fest. Das Gerät gibt jedes Mal Inhalt A und B wieder, wenn eine männliche Zielgruppe erkannt wird. Wenn eine weibliche Zielgruppe erkannt wird, gibt das Gerät Inhaltsdateien in der Wiedergabeliste nacheinander wieder.

6

Hinweis

- Für männliches Publikum festgelegte Inhalte werden mit  gekennzeichnet und weibliches Publikum wird mit  gekennzeichnet.
- Wenn Alle Zielgruppen für Playing for ausgewählt ist, können Sie das Gerät festgelegte Inhalte wiedergeben lassen, wenn alle Zielgruppen erkannt werden. Wählen Alle Zielgruppen aus der Dropdown-Liste. Wenn keine Zielgruppe erkannt wird, gibt das Gerät Inhaltsdateien in der Wiedergabeliste nacheinander wieder.

Hinweis

Inhalte, die für alle Zielgruppen bestimmt sind, werden mit  gekennzeichnet.

Löschen von Inhalten aus einer Wiedergabeliste. Wählen Sie mindestens ein Inhaltselement aus und klicken Sie auf dieses Menü.

7

Hinweis

Bewegen Sie alternativ den Mauszeiger über eine Inhaltsdatei im Feld der Wiedergabeliste, um  anzuzeigen. Klicken Sie zum Löschen der Datei auf .

Zeigen Sie die Wiedergabedauer für den Inhalt an. Sie können bei Bedarf die Dauer festlegen.

8

Hinweis

Es ist nicht möglich die Wiedergabedauer für Inhaltsdateien zu ändern, die wie Videodateien eine zuvor festgelegte Dauer haben.

- 4 Konfigurieren Sie die Eigenschaften der Wiedergabeliste einschließlich des Namens und klicken Sie auf **Speichern**. Eine Wiedergabeliste wurde erstellt.

Name der Wiedergabeliste	Legen Sie den Namen für die Wiedergabeliste fest.
Gruppe	Wählen Sie eine Gruppe für die Wiedergabeliste aus.
Freigeben	Wählen Sie, ob sie die Wiedergabeliste freigeben möchten.
Direkte Wiedergabe	Sie können festlegen, wann die Wiedergabe starten soll. Um zielgruppenorientierten Inhalt sofort nach Erkennen der Zielgruppe wiederzugeben, wählen Sie Ein . Um zielgruppenorientierten Inhalt nach Beendigung der Wiedergabe des aktuellen Inhalts wiederzugeben, wählen Sie Aus .
Beschreibung	Fügen Sie der Wiedergabeliste eine Beschreibung hinzu.

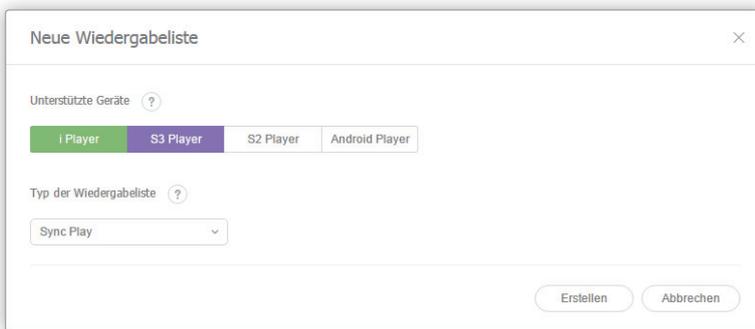
Erstellen von synchronisierten Wiedergabelisten

Erstellen Sie eine synchronisierte Wiedergabeliste, die die Wiedergabe unterschiedlicher Inhaltsdateien von mehreren Wiedergabelisten gleichzeitig startet. So können verschiedene Geräte verschiedene Inhalte gleichzeitig wiedergeben.

Hinweis

Zur Verwendung auf Geräten ist für synchronisierte Wiedergabelisten eine synchronisierte Wiedergabezeitplanung erforderlich. Weitere Informationen finden Sie hier: [▶ Erstellen von synchronisierten Wiedergabezeitplänen](#)

- 1 Klicken Sie auf **Neue Wiedergabeliste**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Erstellen**.



Das Dialogfenster 'Neue Wiedergabeliste' zeigt die Konfigurationsoptionen. Unter 'Unterstützte Geräte' sind vier Buttons für 'i Player', 'S3 Player', 'S2 Player' und 'Android Player' zu sehen. 'i Player' und 'S3 Player' sind aktiviert. Unter 'Typ der Wiedergabeliste' ist ein Dropdown-Menü mit der Auswahl 'Sync Play' zu sehen. Am unteren Rand befinden sich die Buttons 'Erstellen' und 'Abbrechen'.

Unterstützte Geräte

Wählen Sie den Gerätetyp für die Wiedergabeliste aus.

Hinweis

- Synchronisierte Wiedergabelisten können erstellt werden, wenn i Player, S3 Player ausgewählt sind.
- Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt.
- Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.

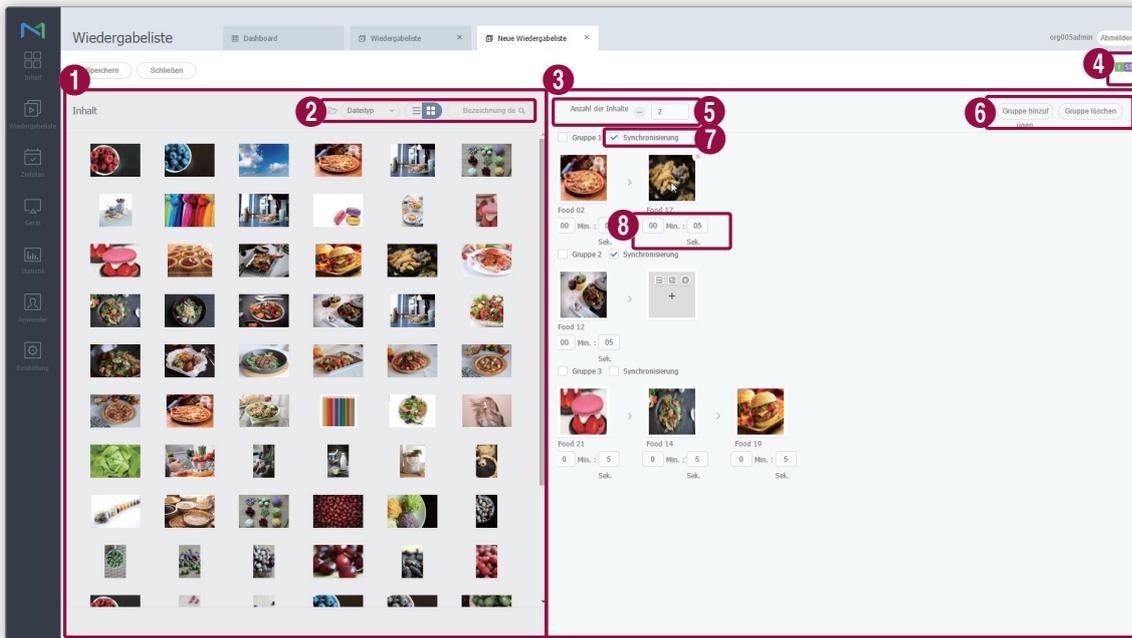
Typ der Wiedergabeliste

Wählt einen Wiedergabelistentyp aus. Wählen Sie **Sync Play** aus.

Hinweis

- Die auswählbaren Wiedergabelistentypen können je nach Gerätetyp, der im oben genannten Schritt festgelegt wurde, unterschiedlich sein.
- Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über  neben Typ der Wiedergabeliste, um Details zu jedem Wiedergabelistentyp zu sehen.

3 Schließen Sie die Konfiguration der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Speichern**.



Die Inhaltsdateien werden als Liste angezeigt. Bei Auswahl von Inhalt wird dieser Inhalt zur Wiedergabeliste hinzugefügt.

1

 **Hinweis**

Der gleiche Inhalt kann mehrmals hinzugefügt werden.

Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus oder suchen Sie nach einer Inhaltsdatei.

2

-  : Zeigt den Inhalt nach Gruppe an.
- **Dateityp**: Klicken Sie auf  und wählen Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Dateitypen. Auf dem Bildschirm werden nur die ausgewählten Dateitypen angezeigt.
-   : Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus. Wählen Sie  für die Listenansicht oder  für die Miniaturansicht aus.
- **Bezeichnung des Inhalts**: Suchen Sie nach Inhaltsdateien nach Namen.

3

Zeigen Sie den Inhalt für alle Wiedergabelistengruppen an.

4

Ansehen von Gerätetypen, die die aktuell erstellte Wiedergabeliste abspielen können.

Legen Sie die Anzahl der Inhaltselemente für jede Wiedergabelistengruppe fest, wenn die synchronisierte Wiedergabe an ist.

5

 **Hinweis**

- Synchronisierte Wiedergabelistengruppen haben die gleiche Anzahl von Inhaltselementen.
- Wiedergabelistengruppen ohne Synchronisation können eine beliebige Anzahl von Inhaltselementen für die jeweilige Gruppe haben.

Ändern Sie die Konfiguration der Wiedergabelistengruppe.

6

- **Gruppe hinzufügen:** Fügen Sie Wiedergabelistengruppen hinzu.
- **Gruppe löschen:** Löschen Sie die bestehenden Gruppen. Wählen Sie mindestens eine zu löschende Gruppe aus und klicken Sie auf dieses Menü.

 **Hinweis**

Bewegen Sie alternativ den Mauszeiger über eine Inhaltsdatei im Feld der Wiedergabeliste, um  anzuzeigen. Klicken Sie zum Löschen der Datei auf .

Aktivieren Sie zum Synchronisieren der Wiedergabe die Kontrollkästchen der Wiedergabelistengruppen.

Wiedergabelistengruppen, bei denen Synchronisierung nicht aktiviert ist, werden nicht synchronisiert. Sie können die Anzahl der Inhaltselemente und die Wiedergabedauer festlegen.

 **Hinweis**

Folgende Einstellungen sind für die Verwendung von synchronisierten Wiedergabelisten erforderlich.

7

- Weisen Sie Tags Wiedergabelistengruppen und Geräten zu, für die eine synchronisierte Wiedergabe übernommen werden soll. Weisen Sie zum Beispiel denselben Tag der Wiedergabelistengruppe 1 und Gerät A zu. Stellen Sie sicher, dass die Wiedergabeliste und das Gerät nur diesen bestimmten einzelnen Tag verwenden. Die Zuweisung eines Tags für eine synchronisierte Wiedergabe kann beim Erstellen eines Zeitplans für die synchronisierte Wiedergabe erfolgen.
- Weisen Sie dieselben Typen von Inhaltsdateien Wiedergabelistengruppen zu, für die eine synchronisierte Wiedergabe übernommen werden soll. Wenn zum Beispiel die erste Inhaltsdatei in Wiedergabeliste 1 eine Bilddatei ist, muss die erste Inhaltsdatei in Wiedergabeliste 2 auch eine Bilddatei sein.

Zeigen Sie die Wiedergabedauer für den Inhalt an. Sie können bei Bedarf die Dauer festlegen.

Inhaltsdateien, die in Wiedergabelisten einbezogen sind und bei denen Synchronisierung ausgewählt ist und die dieselbe Wiedergabereihenfolge haben, müssen dieselbe Wiedergabedauer haben. Wenn zum Beispiel die Dauer der ersten Inhaltsdatei in einer der Wiedergabelistengruppen, für die die synchronisierte Wiedergabe übernommen werden soll, auf 30 Sekunden festgelegt ist, muss die Dauer der ersten Inhaltsdateien in den anderen Wiedergabelistengruppen auch auf 30 Sekunden festgelegt werden.

8

 **Hinweis**

Es ist nicht möglich die Wiedergabedauer für Inhaltsdateien zu ändern, die wie Videodateien eine zuvor festgelegte Dauer haben.

- 4 Konfigurieren Sie die Eigenschaften der Wiedergabeliste einschließlich des Namens und klicken Sie auf **Speichern**. Eine Wiedergabeliste wurde erstellt.

Name der Wiedergabeliste	Legen Sie den Namen für die Wiedergabeliste fest.
Gruppe	Wählen Sie eine Gruppe für die Wiedergabeliste aus.
Freigeben	Wählen Sie, ob sie die Wiedergabeliste freigeben möchten.
Beschreibung	Fügen Sie der Wiedergabeliste eine Beschreibung hinzu.

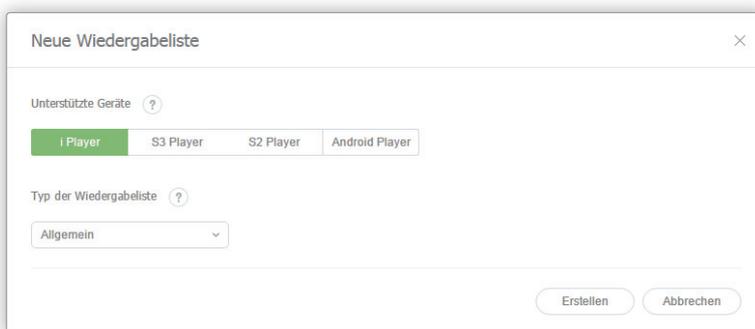
Erstellen von Wiedergabelisten für Werbung

MagicInfo Server bietet die Option, mehrere Wiedergabelisten auf Geräte abzubilden, um jede Wiedergabeliste an einem bestimmten Datum oder zu einer bestimmten Tageszeit wiederzugeben. Sie müssen zur Verwendung der Zeitplanungsfunktion für Werbung zunächst eine Wiedergabeliste für Werbung erstellen.

Hinweis

Mehr über die Zeitplanung von Werbung finden Sie unter [► Erstellen von Zeitplänen für Werbung](#)

- 1 Klicken Sie auf **Neue Wiedergabeliste**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Erstellen**.



Unterstützte Geräte

Wählen Sie den Gerätetyp für die Wiedergabeliste aus.

Hinweis

- Eine Wiedergabeliste für Werbung kann erstellt werden, wenn i Player ausgewählt ist.
- Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt.
- Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.

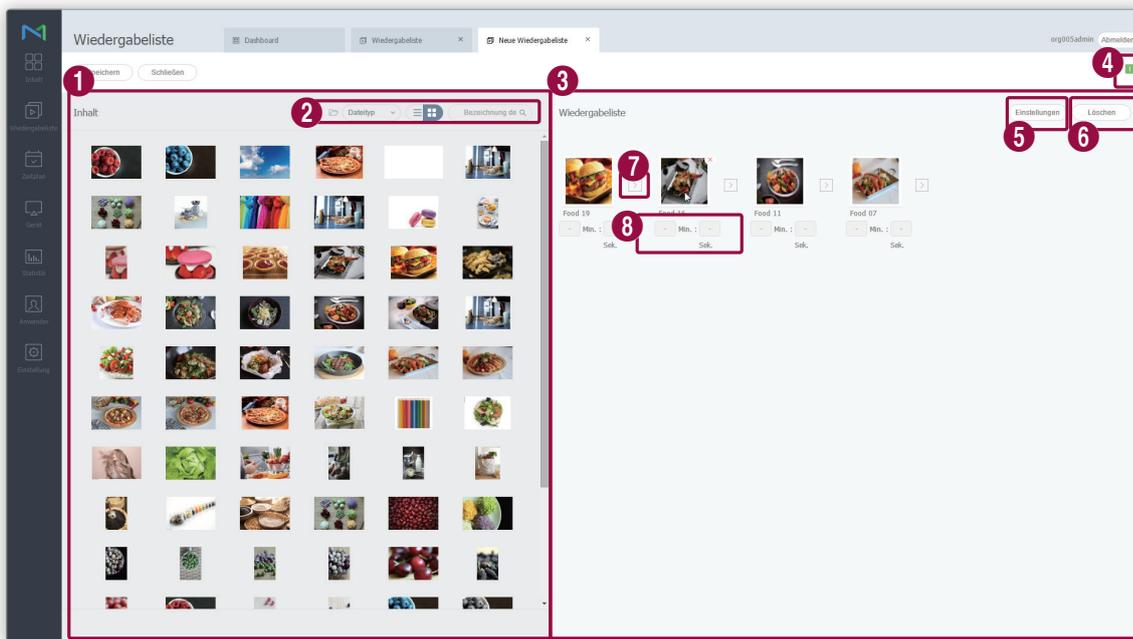
Typ der Wiedergabeliste

Wählt einen Wiedergabelistentyp aus. Wählen Sie **Werbung** aus.

Hinweis

- Die auswählbaren Wiedergabelistentypen können je nach Gerätetyp, der im oben genannten Schritt festgelegt wurde, unterschiedlich sein.
- Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über  neben Typ der Wiedergabeliste, um Details zu jedem Wiedergabelistentyp zu sehen.

3 Schließen Sie die Konfiguration der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Speichern**.



Die Inhaltsdateien werden als Liste angezeigt. Bei Auswahl von Inhalt wird dieser Inhalt zur Wiedergabeliste hinzugefügt.

1

Hinweis

Der gleiche Inhalt kann mehrmals hinzugefügt werden.

Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus oder suchen Sie nach einer Inhaltsdatei.

2

-  : Zeigt den Inhalt nach Gruppe an.
- **Dateityp**: Klicken Sie auf  und wählen Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Dateitypen. Auf dem Bildschirm werden nur die ausgewählten Dateitypen angezeigt.
-   : Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus. Wählen Sie  für eine Listenansicht oder  für eine Vorschau des Inhalts.
- **Bezeichnung des Inhalts**: Suchen Sie nach Inhaltsdateien nach Namen.

3 Zeigen Sie in die Wiedergabeliste einbezogene Inhaltsdateien an.

4 Ansehen von Gerätetypen, die die aktuell erstellte Wiedergabeliste abspielen können.

Legen Sie die Wiedergabe-Optionen für die zur Wiedergabeliste hinzugefügten Inhalte fest. Wählen Sie mindestens ein Inhaltselement aus der Wiedergabeliste aus und klicken Sie auf dieses Menü.

 **Hinweis**

Bewegen Sie alternativ den Mauszeiger über eine Inhaltsdatei im Feld der Wiedergabeliste, um  anzuzeigen. Klicken Sie zum Einstellen der Wiedergabeoptionen für Inhaltsdateien auf .

- **Dauer:** Wählen Sie zum Einstellen der Inhalt-Wiedergabedauer das Kontrollkästchen **Freigeben**. Wenn das Kontrollkästchen **Freigeben** nicht gewählt wird, entspricht die Wiedergabedauer der Slot-Einstellung, die während dem Erstellen von Zeitplänen für Werbung vorgenommen wurde.

 **Hinweis**

Ein Slot ist die Zeiteinheit für die Zeitplanung von Werbung. Erstellen Sie die gewünschte Anzahl der Slots und weisen Sie jedem Slot unterschiedliche Werbezeitpläne zu.

5

- **Wiedergabehäufigkeit:** Legen Sie die Häufigkeit der Inhaltswiedergabe fest.
- **Unabhängig wiedergeben:** Klicken Sie zum Festlegen einer bestimmten Wiedergabe-Option für den Inhalt auf **Independent Play**. Stellen Sie Datum, Tag und Zeit der Inhaltswiedergabe ein und aktivieren oder deaktivieren Sie den Wiederholungsmodus.

 **Hinweis**

Die Zeit der Inhaltswiedergabe variiert je nach dem, ob der Wiederholungsmodus aktiviert oder deaktiviert ist.

Wenn Sie z.B. als Wiedergabezeit den 1.-15. Oktober 2016 und als Wiedergabedauer 09:00 - 15:00 Uhr einstellen, wird der Inhalt wie folgt wiedergegeben.

- Bei aktiviertem Wiederholungsmodus wird der Inhalt fortlaufend wiedergegeben, d.h. vom 1. Oktober um 9 Uhr bis zum 15. Oktober um 15 Uhr.
- Bei deaktiviertem Wiederholungsmodus wird der Inhalt täglich wiedergegeben, d.h. vom 1. bis zum 15. Oktober jeweils zwischen 9 und 15 Uhr.

Löschen von Inhalten aus einer Wiedergabeliste. Wählen Sie mindestens ein Inhaltselement aus und klicken Sie auf dieses Menü.

6

 **Hinweis**

Bewegen Sie alternativ den Mauszeiger über eine Inhaltsdatei im Feld der Wiedergabeliste, um  anzuzeigen. Klicken Sie zum Löschen der Datei auf .

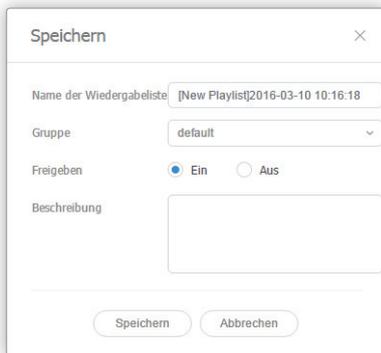
7

Sie können zu Beginn und am Ende einer Wiedergabeliste einen Effekt anwenden. Klicken Sie auf  und wählen Sie den anzuwendenden Effekt aus der Liste aus.

8

Zeigen Sie die Wiedergabedauer für den Inhalt an.

- 4 Konfigurieren Sie die Eigenschaften der Wiedergabeliste einschließlich des Namens und klicken Sie auf **Speichern**. Eine Wiedergabeliste wurde erstellt.



The screenshot shows a dialog box titled 'Speichern' with a close button (X) in the top right corner. It contains the following fields and controls:

- Name der Wiedergabeliste:** A text input field containing the value '[New Playlist]2016-03-10 10:16:18'.
- Gruppe:** A dropdown menu with 'default' selected.
- Freigeben:** Two radio buttons, 'Ein' (selected) and 'Aus'.
- Beschreibung:** A large empty text area.
- At the bottom, there are two buttons: 'Speichern' and 'Abbrechen'.

Name der Wiedergabeliste	Legen Sie den Namen für die Wiedergabeliste fest.
Gruppe	Wählen Sie eine Gruppe für die Wiedergabeliste aus.
Freigeben	Wählen Sie, ob sie die Wiedergabeliste freigeben möchten.
Beschreibung	Fügen Sie der Wiedergabeliste eine Beschreibung hinzu.

Erstellen von VideoWall-Wiedergabelisten

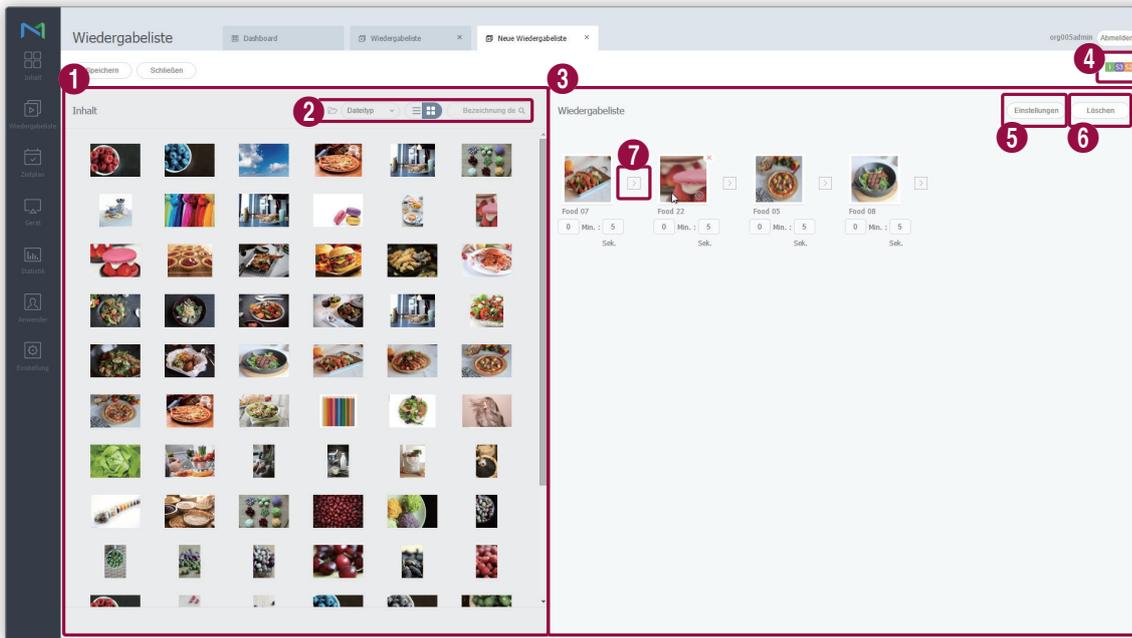
Sie können eine Wiedergabeliste für eine VideoWall-Wiedergabe erstellen.

- 1 Klicken Sie auf **Neue Wiedergabeliste**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Erstellen**.

The screenshot shows a dialog box titled 'Neue Wiedergabeliste'. It has a close button (X) in the top right corner. Below the title, there are two sections: 'Unterstützte Geräte' with a help icon (?) and a row of four buttons: 'i Player' (green), 'S3 Player' (purple), 'S2 Player' (orange), and 'Android Player' (grey). Below that is 'Typ der Wiedergabeliste' with a help icon (?) and a dropdown menu currently showing 'VideoWall'. At the bottom right, there are two buttons: 'Erstellen' and 'Abbrechen'.

<p>Unterstützte Geräte</p>	<p>Wählen Sie den Gerätetyp für die Wiedergabeliste aus.</p> <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine VideoWall-Wiedergabeliste kann erstellt werden, wenn S2 Player ausgewählt ist. Die Wiedergabeliste kann jedoch auf MagicInfo Player I, Player S3 wiedergegeben werden. • Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt. • Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.
<p>Typ der Wiedergabeliste</p>	<p>Wählt einen Wiedergabelistentyp aus. Wählen Sie VideoWall aus.</p> <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die auswählbaren Wiedergabelistentypen können je nach Gerätetyp, der im oben genannten Schritt festgelegt wurde, unterschiedlich sein. • Bewegen Sie Ihren Mauszeiger über  neben Typ der Wiedergabeliste, um Details zu jedem Wiedergabelistentyp zu sehen.

3 Schließen Sie die Konfiguration der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Speichern**.



Die Inhaltsdateien werden als Liste angezeigt. Bei Auswahl von Inhalt wird dieser Inhalt zur **Wiedergabeliste** hinzugefügt.

1

Hinweis

Der gleiche Inhalt kann mehrmals hinzugefügt werden.

Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus oder suchen Sie nach einer Inhaltsdatei.

2

-  : Zeigt den Inhalt nach Gruppe an.
- **Dateityp**: Klicken Sie auf  und wählen Sie die Kontrollkästchen der gewünschten Dateitypen. Auf dem Bildschirm werden nur die ausgewählten Dateitypen angezeigt.
-  : Ändern Sie den Inhaltanzeigemodus. Wählen Sie  für die Listenansicht oder  für die Miniaturansicht aus.
- **Bezeichnung des Inhalts**: Suchen Sie nach Inhaltsdateien nach Namen.

3

Zeigen Sie in die Wiedergabeliste einbezogene Inhaltsdateien an.

4

Ansehen von Gerätetypen, die die aktuell erstellte Wiedergabeliste abspielen können.

Legen Sie die Wiedergabedauer für Inhaltsdateien in der Wiedergabeliste fest. Wählen Sie mindestens ein Inhaltselement aus der Wiedergabeliste aus und klicken Sie auf dieses Menü.

Hinweis

5

Alternativ können Sie die Dauer der Inhaltswiedergabe wie folgt festlegen.

- Sie finden die Einstellungen für die Wiedergabedauer im Wiedergabelistenfeld unter dem Namen jedes Inhaltselements.
- Bewegen Sie alternativ den Mauszeiger über eine Inhaltsdatei im Feld der Wiedergabeliste, um  anzuzeigen. Klicken Sie auf , um die Dauer der Inhaltswiedergabe zu ändern.
- Es ist nicht möglich die Wiedergabedauer für Inhaltsdateien zu ändern, die wie Videodateien eine zuvor festgelegte Dauer haben.

Löschen von Inhalten aus einer Wiedergabeliste. Wählen Sie mindestens ein Inhaltselement aus und klicken Sie auf dieses Menü.

6

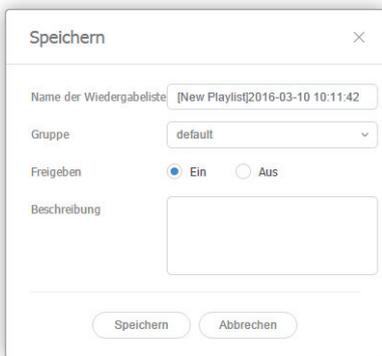
Hinweis

Bewegen Sie alternativ den Mauszeiger über eine Inhaltsdatei im Feld der Wiedergabeliste, um  anzuzeigen. Klicken Sie zum Löschen der Datei auf .

7

Sie können zu Beginn und am Ende einer Wiedergabeliste einen Effekt anwenden. Klicken Sie auf  und wählen Sie den anzuwendenden Effekt aus der Liste aus.

4 Konfigurieren Sie die Eigenschaften der Wiedergabeliste einschließlich des Namens und klicken Sie auf **Speichern**. Eine Wiedergabeliste wurde erstellt.



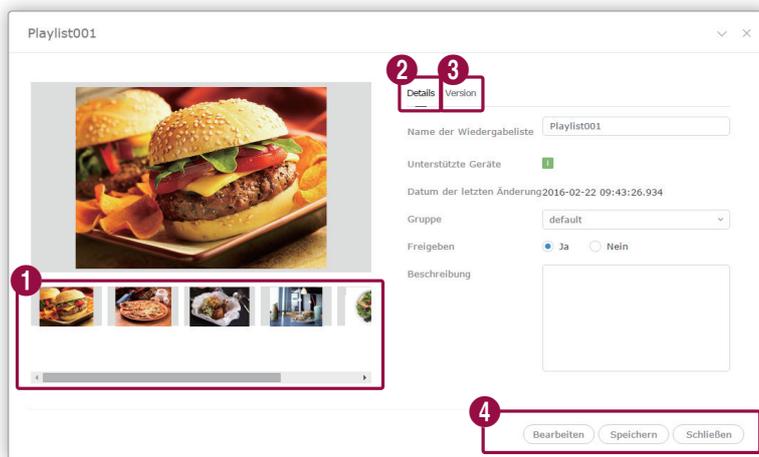
Name der Wiedergabeliste	Legen Sie den Namen für die Wiedergabeliste fest.
Gruppe	Wählen Sie eine Gruppe für die Wiedergabeliste aus.
Freigeben	Wählen Sie, ob sie die Wiedergabeliste freigeben möchten.
Beschreibung	Fügen Sie der Wiedergabeliste eine Beschreibung hinzu.

Verwalten einer Wiedergabeliste

Anzeigen von Wiedergabelistendetails

Zeigen Sie bei Bedarf die Informationen der Wiedergabeliste an und bearbeiten Sie sie.

Klicken Sie in der Liste auf den Namen der Wiedergabelistendatei.



1 Zeigen Sie in die Wiedergabeliste einbezogene Inhaltsdateien an.

2 Zeigen Sie detaillierte Informationen einer Wiedergabeliste an. Sie können auch den Namen, die Gruppe, die Freigabeoption und die Beschreibung der Wiedergabeliste bearbeiten. Weitere Informationen zum Ändern von Wiedergabelistengruppen finden Sie hier. [► Ändern von Wiedergabelistengruppen](#)

Zeigen Sie die Version der Wiedergabeliste an und bearbeiten Sie die Wiedergabeliste.

3

- Beim Ändern der Inhalte, die zur Wiedergabeliste gehören, wird die Version der Wiedergabeliste geändert.
- Klicken Sie auf neben einer Versionsnummer, um die Wiedergabeliste zur angeklickten Version zu konvertieren. Mit Dateiversionen können Wiedergabelisten leicht verwaltet werden.

- **Bearbeiten:** Bearbeiten Sie die Wiedergabeliste auf die gleiche Weise wie beim Erstellen einer Wiedergabeliste.

4

- **Speichern:** Speichern Sie die im Detailfenster bearbeiteten Informationen.
- **Schließen:** Schließen Sie das Detailfenster.

Hinweis

- Nur zum Freigeben zulässige Dateien können für andere Benutzer innerhalb derselben Organisation freigegeben werden.
- Es ist nicht möglich, die Geräte- und Wiedergabelistentypen, die für eine erstellte Wiedergabeliste festgelegt wurden, zu ändern.

Bearbeiten einer Wiedergabeliste

Bearbeiten Sie eine Wiedergabeliste mit einer der folgenden Optionen.

Option 1 Wählen Sie in der Liste eine Wiedergabeliste aus und klicken Sie auf **Bearbeiten**. Die Schritte zur Bearbeitung von Wiedergabelisten sind die gleichen wie zum Erstellen von Wiedergabelisten.

Option 2 Klicken Sie in der Wiedergabeliste auf einen Wiedergabelistenname und klicken Sie dann im Detailfenster auf **Bearbeiten**.

Hinweis

- Die Schritte zur Bearbeitung von Wiedergabelisten sind die gleichen wie zum Erstellen von Wiedergabelisten.
- Es ist nicht möglich, die Geräte- und Wiedergabelistentypen, die für eine erstellte Wiedergabeliste festgelegt wurden, zu ändern.
- Klicken Sie zum Speichern einer bearbeiteten Wiedergabeliste unter einem anderen Namen auf **Speichern unter**.

Löschen einer Wiedergabeliste

Löschen Sie bei Bedarf Wiedergabelisten aus der Liste.

Wählen Sie eine Wiedergabeliste aus und klicken Sie auf **Löschen**. Ausgewählte Wiedergabelisten werden in Papierkorbverschoben und können bei Bedarf wiederhergestellt werden.

- Es wird eine Benachrichtigung angezeigt, wenn die Wiedergabeliste, die gelöscht werden soll, durch einen anderen Benutzer verwendet oder aktuell geplant wird. Das Fenster bedeutet, dass es nicht möglich ist, die Wiedergabeliste zu löschen. Es zeigt Informationen des Zeitplans an, den die Wiedergabeliste verwendet.

Kopieren von Wiedergabelisten

Kopieren Sie eine Wiedergabeliste, um eine neue Wiedergabeliste zu erstellen.

- 1 Wählen Sie in der Liste die Wiedergabeliste aus und klicken Sie auf **Kopieren**.
- 2 Verwenden Sie zum Konfigurieren von Wiedergabelisten-Einstellungen das Kopierfenster. So können Sie z.B. Name und Gruppe der Wiedergabeliste ändern. Dann klicken Sie auf **Neu**.
 - Die Wiedergabeliste wird zur Liste hinzugefügt.

Ändern von Wiedergabelistengruppen

Ändern Sie Wiedergabelistengruppen aus der Liste.

 **Hinweis**

Sie können nur Gruppen für Wiedergabelisten, die Sie unter Ihrem Konto hinzugefügt haben, ändern.

Wählen Sie eine Option zum Ändern der Wiedergabelistengruppe.

Option 1 Wählen Sie die Wiedergabeliste aus und klicken Sie auf **Verschieben**. Ändern Sie die Gruppe im Gruppenauswahlfenster und klicken Sie auf **Speichern**.

Option 2 Klicken Sie auf den Namen der Wiedergabeliste. Ändern Sie im Fenster für die Wiedergabelistendetails die Gruppe und klicken Sie auf **Speichern**.

Exportieren einer Liste von Wiedergabelisten

Exportieren Sie bei Bedarf die Liste der Wiedergabelisten als Excel- oder PDF-Datei. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.

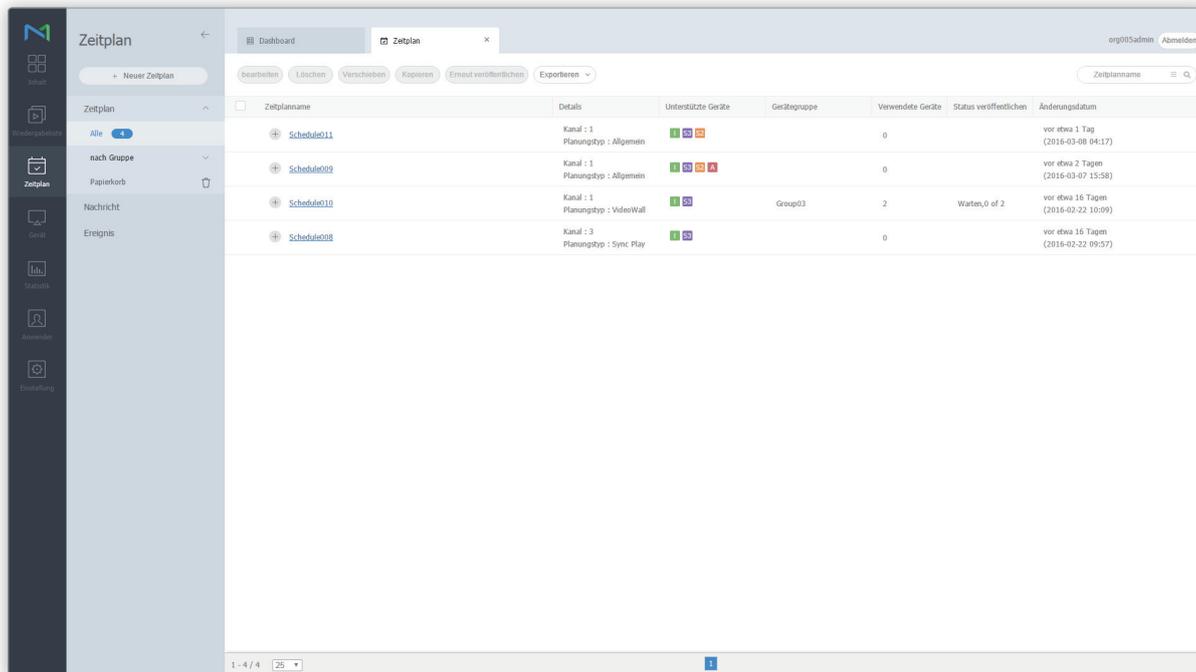
Zeitplan-Menü

Durch die Zeitplan-Funktion kann MagicInfo effizient genutzt werden. Mit durchdachten und systematischen Zeitplänen kann eine große Anzahl von Geräten energiesparend genutzt werden.

Klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf .

Hinweis

- Administratoren des MagicInfo Server (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) können jedem Benutzer eine Rolle zuweisen. Welche Funktionen von MagicInfo Server verfügbar sind, hängt von der Benutzerrolle ab. Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Dieses Kapitel setzt voraus, dass Sie mit Organisationsadministratorrechten angemeldet sind.



Inhaltsdateizeitplan

Erstellen und verwalten Sie Zeitpläne zur Wiedergabe von Inhaltsdateien, die in MagicInfo Server gespeichert sind, auf Geräten.

Es können tägliche, wöchentliche und monatliche Zeitpläne erstellt werden. Der Bildschirm kann zur Inhaltsdateiwiedergabe und Gerätesteuerung geteilt werden.

Wenn einem Zeitplan vor dem Verteilen des Zeitplans ein Kanal zugewiesen wird, vergrößert sich die Auswahl von Inhalten, die Sie auf Geräten wiedergeben können.

Klicken Sie im Untermenü auf **Zeitplan**.

Anzeigen von Inhaltszeitplänen

Erstellen Sie für jede Organisation Gruppen, um die Zeitpläne bequem nach Gruppen zu verwalten. In jeder Organisation wird standardmäßig eine Gruppe default erstellt.

- **Alle:** Alle von Benutzern hinzugefügte Inhaltszeitpläne abrufen.
- **nach Gruppe:** Inhaltszeitpläne können nach Gruppen, die zum Zeitpunkt des Hinzufügens festgelegt wurden, angezeigt bzw. verwaltet werden.

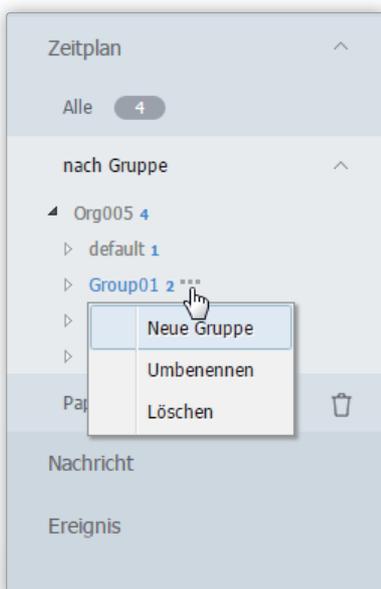
Verwalten von Inhaltszeitplangruppen

1 Klicken Sie zum Verwalten von Gruppen auf **nach Gruppe**.

2 Verwalten Sie die Gruppen mit einer der folgenden Optionen:

Option 1 Wählen Sie eine Gruppe und klicken Sie mit der rechten Maustaste.

Option 2 Bewegen Sie den Cursor der Maus auf einen Gruppennamen und klicken Sie auf **...**.



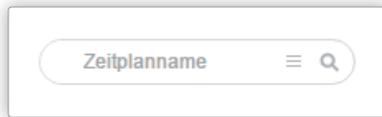
Neue Gruppe	<p>Erstellen Sie zur gewählten Gruppe eine Untergruppe.</p> <p> Hinweis</p> <p>Durch Hinzufügen einer Organisation kann eine Hauptgruppe erstellt werden. Einzelheiten zum Hinzufügen von Organisationen entnehmen Sie bitte ► Erstellen einer Organisation</p>
Umbenennen	<p>Benennen Sie die ausgewählte Gruppe um.</p> <p> Hinweis</p> <p>Es ist nicht möglich, den Namen einer Hauptgruppe zu ändern.</p>
Löschen	<p>Löscht die ausgewählte Gruppe.</p> <p> Hinweis</p> <p>Es ist nicht möglich, eine Hauptgruppe zu löschen.</p>

 **Hinweis**

- Ziehen Sie zum Verschieben einer Gruppe diese Gruppe aus nach Gruppe an die gewünschte Position. Untergruppen können zu Root-Gruppen verschoben werden. Es ist nicht möglich, Root-Gruppen zu Untergruppen zu verschieben. Wenn eine Gruppe mit Untergruppen verschoben wird, werden alle Untergruppen mit verschoben, sodass die Gruppenhierarchie erhalten bleibt.
- Die Anzahl der der Gruppe zugeordneten Inhaltszeitpläne wird neben dem Gruppennamen angezeigt.

Suchen nach Inhaltszeitplänen

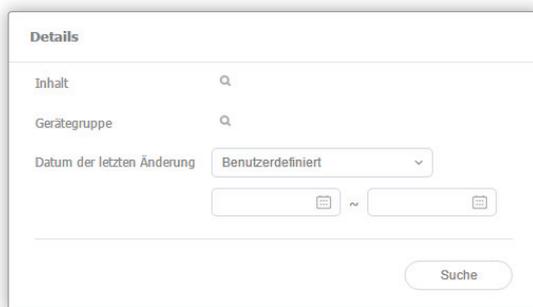
Geben Sie ein oder mehrere Schlüsselwörter ein und klicken Sie auf .



Ein Suchfeld mit der Beschriftung 'Zeitplanname', einem Menü-Symbol (drei horizontale Linien) und einem Such-Symbol (Lupe).

Benutzerdefinierte Suche

Klicken Sie zum Durchsuchen der Zeitpläne nach verschiedenen Kriterien auf .



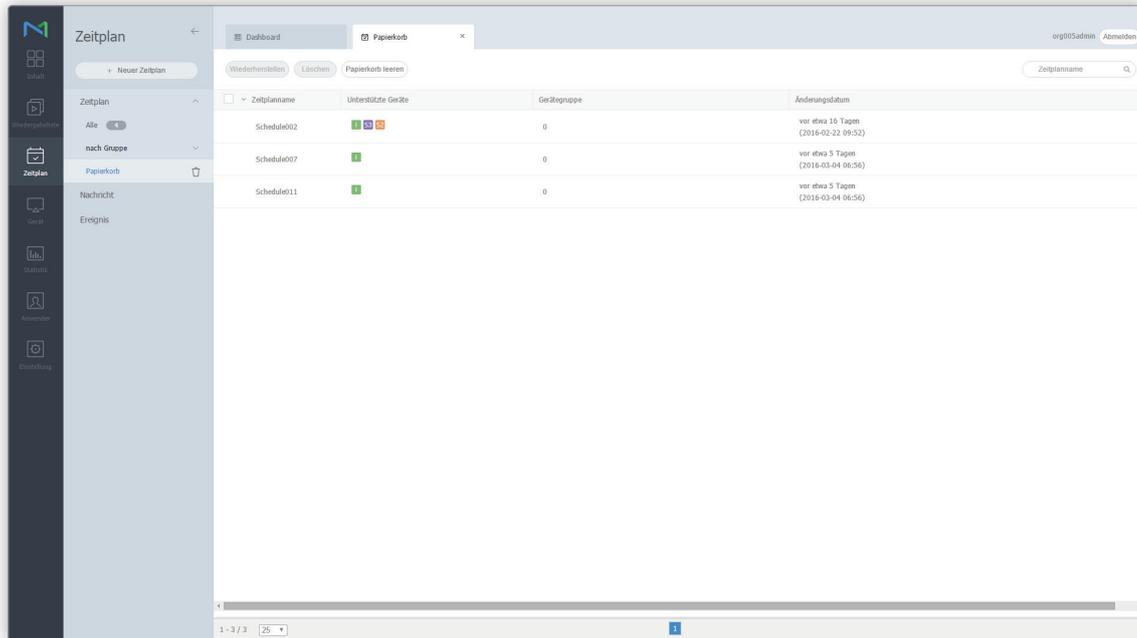
Ein 'Details'-Feld mit den folgenden Elementen:

- Inhalt:** Ein Suchfeld mit einem Such-Symbol.
- Gerätegruppe:** Ein Suchfeld mit einem Such-Symbol.
- Datum der letzten Änderung:** Ein Dropdown-Menü mit der Option 'Benutzerdefiniert' und zwei Textfelder für die manuelle Eingabe von Daten, getrennt durch ein Tilde-Symbol (~).
- Ein 'Suche'-Button am unteren Rand.

Inhalt	Suchen Sie nach Zeitplänen mit bestimmten Inhalten. Klicken Sie auf  und wählen Sie Inhalte aus Inhalte wählen .
Gerätegruppe	Suchen Sie nach Zeitplänen, die an bestimmte Geräte verteilt wurden. Klicken Sie auf  und wählen Sie eine Gerätegruppe in dem Gruppe wählen -Fenster aus.
Datum der letzten Änderung	Suchen Sie nach Zeitplänen, die an bestimmten Tagen geändert wurden. Legen Sie das Datum aus der Dropdown-Liste fest. Alternativ können Sie Benutzerdefiniert auswählen und das Datum manuell eingeben.

Papierkorb

Klicken Sie auf den **Papierkorb**, um gelöschte Zeitpläne zu sehen.



- Klicken Sie auf **Wiederherstellen**, um den ausgewählten Zeitplan in der gewünschten Gruppe wiederherzustellen.
- Klicken Sie auf **Löschen**, um den ausgewählten Zeitplan dauerhaft zu löschen.
- Klicken Sie auf **Papierkorb leeren**, um alle Zeitpläne im Papierkorb dauerhaft zu löschen.

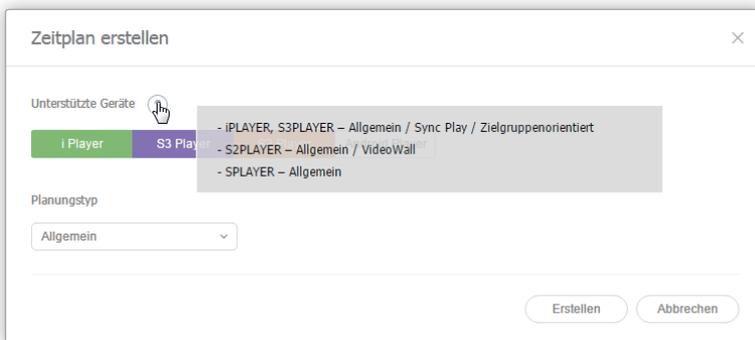
Hinweis

Für Löschen von Zeitplänen siehe [▶ Löschen eines Inhaltsdateizeitplans](#)

Erstellen eines Inhaltsdateizeitplans

Erstellen von gemeinsamen Zeitplänen

- 1 Klicken Sie auf **Zeitplan erstellen > Inhalt**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung in Zeitplan erstellen ab und klicken Sie auf **Erstellen**.



Unterstützte Geräte

Wählen Sie einen Gerätetyp aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll.

Hinweis

- Gemeinsame Zeitpläne sind mit allen Gerätetypen kompatibel.
- Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt.
- Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.

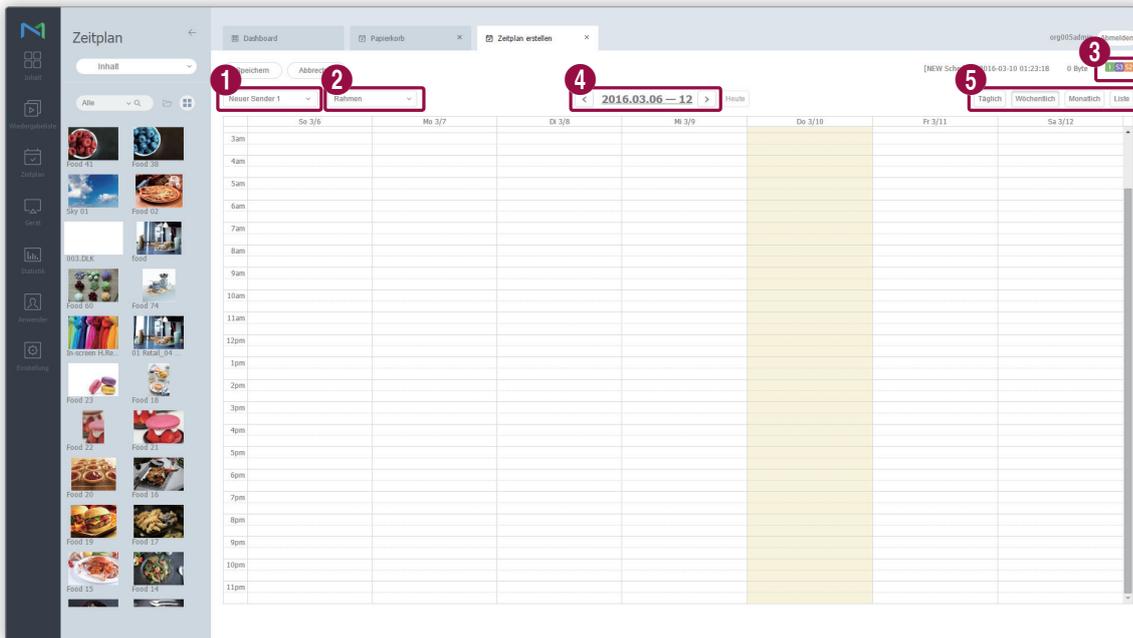
Planungstyp

Auswahl eines Zeitplantyps. Wählen Sie **Allgemein**.

Hinweis

Die unter Planungstyp verfügbaren Optionen variieren je nach gewähltem Gerätetyp.

3 Konfigurieren Sie die spezifischen Zeitplan-Einstellungen.



Legen Sie die Kanäle fest. Klicken Sie zum Hinzufügen oder Ändern eines Kanals auf **Kanal bearb.** Verwenden Sie das „Kanal ändern“-Fenster, um einen Kanal auszuwählen. Alternativ können Sie zum Hinzufügen eines Kanals auch auf **Hinzufügen** klicken und Kanalname sowie -nummer einstellen.

1

Was ist ein Kanal?

Ein Kanal ist vergleichbar mit einem Fernsehsender. Fügen Sie Kanäle beim Erstellen eines Zeitplans hinzu und verteilen Sie die Kanäle an Geräte. So können Sie gewünschte Inhalte wiedergeben, indem Sie Gerätekanäle wechseln. Weitere Informationen zum Ändern von Kanälen finden Sie hier: [► Ändern von Geräteeinstellungen](#)

Wählen Sie einen Bildschirmrahmen aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll. Geben Sie eine Inhaltsdatei auf dem Gerätebildschirm, der entsprechend dem ausgewählten Rahmen geteilt ist, wieder. Klicken Sie zum Ändern eines Rahmens auf **Rahmen bearbeiten**.

2

Weitere Informationen zu Rahmeneinstellungen finden Sie hier: [► Einstellungen für das Rahmenlayout beim Erstellen eines Zeitplans](#).

3

Zeigen Sie die Gerätetypen an, an die der Zeitplan verteilt wird.

4

Wählen Sie ein Datum aus, das dem Zeitplan zugewiesen wird.

Geben Sie die Zeiteinheit eines Kalenders, dem der Zeitplan zugewiesen wird, an. Es können tägliche, wöchentliche oder monatliche Kalender ausgewählt werden.

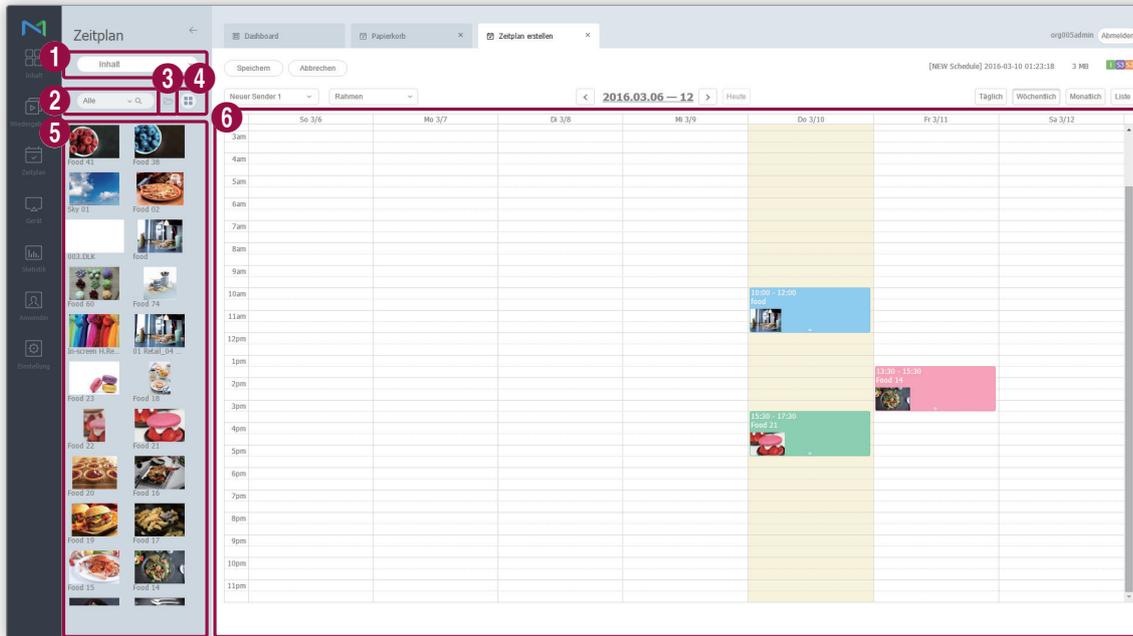
5

- **Täglich:** Ein täglicher Kalender wird angezeigt.
- **Wöchentlich:** Ein wöchentlicher Kalender wird angezeigt.
- **Monatlich:** Ein monatlicher Kalender wird angezeigt.
- **Liste:** Die Zeitpläne zur Wiedergabe von Inhaltsdateien, die einem Kalender zugewiesen sind, werden als Liste angezeigt.

4 Fügen Sie über eine der folgenden Optionen Programme zum Zeitplan hinzu:

Option 1 Klicken Sie auf die Inhalte aus der Liste und ziehen Sie sie in die Zeitplantabelle. Klicken Sie auf hinzugefügte Inhalte.

Option 2 Klicken Sie in der Zeitplantabelle auf das Zeitfenster oder ziehen Sie es, um Inhalte hinzuzufügen.



- 1 Sie können die Ansicht nach Inhalten, Wiedergabelisten oder Signalquellen sortieren.
- 2 Suchen Sie nach Inhaltsdateien bzw. Wiedergabelisten nach Namen. Klicken Sie auf eine leere Fläche, um nach bestimmten Inhaltstypen zu suchen.
- 3 Sehen Sie sich den Inhalt unter einer bestimmten Gruppe an.
- 4 Sortieren Sie die Liste der Inhalte nach Miniaturansicht oder Listenansicht.
- 5 Zeigen Sie Inhalte, Wiedergabelisten und Signalquellen als Liste an.
- 6 Dies ist die Zeitplantabelle. Ziehen Sie Inhalte hierhin oder klicken Sie auf das Zeitfenster bzw. ziehen Sie es.

- 5 Verwenden Sie zum Konfigurieren der spezifischen Programmeinstellungen das Fenster „Programm erstellen“ und klicken Sie auf **Speichern**.

Inhalt	Wählen Sie Inhalte, Wiedergabelisten und/oder Signalquellen für die Verteilung an die Geräte aus oder ändern Sie diese.
Wiedergabedatum	Geben Sie den Zeitraum zum Ausführen eines Zeitplans an. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktivieren Sie zur fortlaufenden Ausführung eines Zeitplans das Kontrollkästchen Läuft nicht ab.
Wiederholung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einmal: Der Zeitplan wird nur einmal ausgeführt. ▪ Täglich: Der Zeitplan wird täglich wiederholt. ▪ Wöchentlich: Der Zeitplan wird an bestimmten Wochentagen wiederholt. ▪ Monatlich: Der Zeitplan wird an bestimmten Tagen jedes Monats wiederholt.
Wiedergabedauer	Legen Sie die Uhrzeit zur Wiedergabe einer Inhaltsdatei fest. Um Inhalte während eines bestimmten Zeitraums fortlaufend wiederzugeben, wählen Sie das Kontrollkästchen 24 Stunden .

 **Hinweis**

Ein Programm ist vergleichbar mit einem Fernsehprogramm. Sie können ausgewählte Inhalte für eine festgelegte Laufzeit wiedergeben.

- 6 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Zeitplaneinstellungen auf **Speichern**.

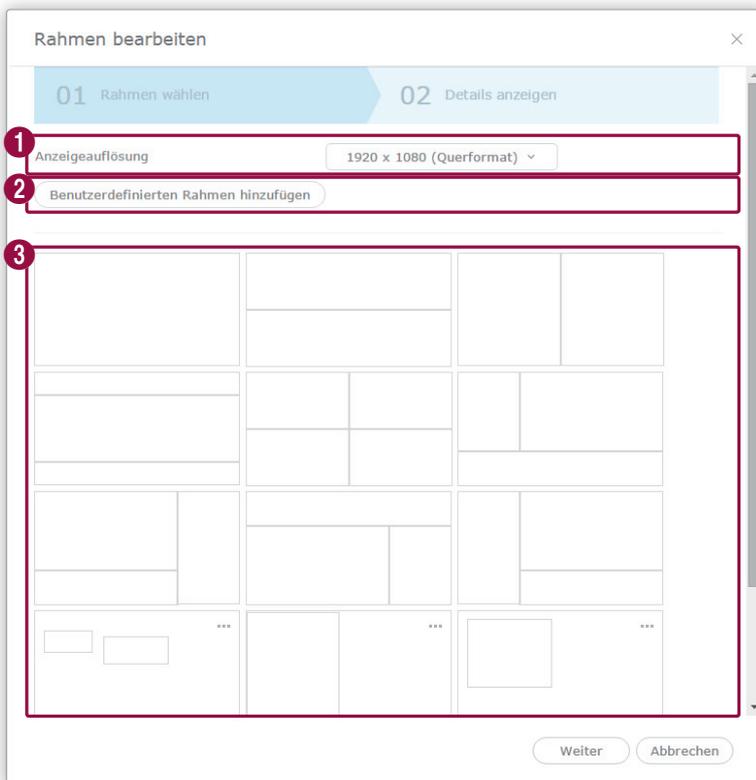
- 7 Legen Sie die Einstellungen für die Zeitplanbereitstellung fest und klicken Sie auf **Speichern**. Klicken Sie zum Anzeigen von zusätzlichen Einstellungen auf **Weitere Optionen**.

Zeitplanname	Geben Sie den Zeitplannamen ein. Jeder Zeitplanname kann nur einmal verwendet werden.
Zeitplan für Gruppe erstellen	Wählen Sie eine Gruppe für den Zeitplan aus.
Veröffentlichen in	Klicken Sie zum Auswählen einer Gerätegruppe, an die der Zeitplan weitergeleitet werden soll, auf . Geräte können nach Gruppen ausgewählt werden. Einzelne Geräte können nicht ausgewählt werden.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für den Zeitplan ein.
Hintergrundmusik	Wählen Sie eine Inhaltsdatei als Hintergrundmusik für einen Zeitplan aus. Wenn die in einem Zeitplan verwendete Inhaltsdatei ein Video mit Ton ist, wird der Ton durch die angegebene Hintergrundmusik ersetzt und nur das Video wird wiedergegeben.
Inhaltssynchronisierung	Aktivieren oder deaktivieren Sie den Modus, um Inhaltsdateien zu synchronisieren. Synchronisierung von Inhaltsdateien ist eine Funktion, mit der Wiedergabezeiten synchronisiert werden können, wenn eine Inhaltsdatei auf mehreren Geräten, die denselben Zeitplan verwenden, wiedergegeben wird. Diese Funktion steht nur für Geräte im gleichen Netzwerk zur Verfügung.
Bereitstellen mit Reservierung	Aktivieren Sie Vormerkg. , um den Zeitplan zu einem bestimmten Zeitpunkt bereitzustellen. Alle Anforderungen von Zeitplanänderungen werden bis zur festgelegten Zeit der Verteilung gespeichert. Diese Änderungen werden alle gleichzeitig angewendet, wenn der Zeitplan verteilt wird.

Einstellungen für das Rahmenlayout beim Erstellen eines Zeitplans.

Wählen Sie auf der Einstellungsseite des Kalenders den Rahmen eines Geräts, dem eine Datei übermittelt wird. Geben Sie eine Inhaltsdatei auf dem Gerätebildschirm, der entsprechend dem ausgewählten Rahmen geteilt ist, wieder.

- 1 Klicken Sie zum Einrichten des Rahmens auf **Rahmen > Rahmen bearbeiten**.
- 2 Wählen Sie im Fenster „Rahmen bearbeiten“ einen Rahmen und klicken Sie auf **Weiter**.



- 1 Wählen Sie die geeignete Auflösung für ein Gerät.
- 2 Erstellen Sie benutzerdefinierte Rahmen.
- 3 Wählen Sie einen Rahmen aus.

3 Konfigurieren Sie die spezifischen Rahmeneinstellungen und klicken Sie auf **Speichern**.

- 1 Wählen Sie Inhalte aus, die standardmäßig in allen Rahmen wiedergegeben werden sollen, wenn kein anderer Inhalt verteilt wurde.
- 2 Wählen Sie eine Benutzergruppe aus, die alle Rahmen verwenden kann.
- 3 Wählen Sie einen individuellen Rahmen aus.
- 4 Sehen Sie sich den in Schritt 3 gewählten Rahmennamen an und bearbeiten Sie ihn. Wenn Sie den Rahmen als Hauptrahmen verwenden möchten, wählen Sie **Hauptrahmen**.

- 5 Wählen Sie für den in Schritt 3 gewählten Rahmen Inhalte aus, die standardmäßig wiedergegeben werden sollen.
- 6 Wählen Sie eine Benutzergruppe aus, die den in Schritt 3 gewählten Rahmen verwenden kann.

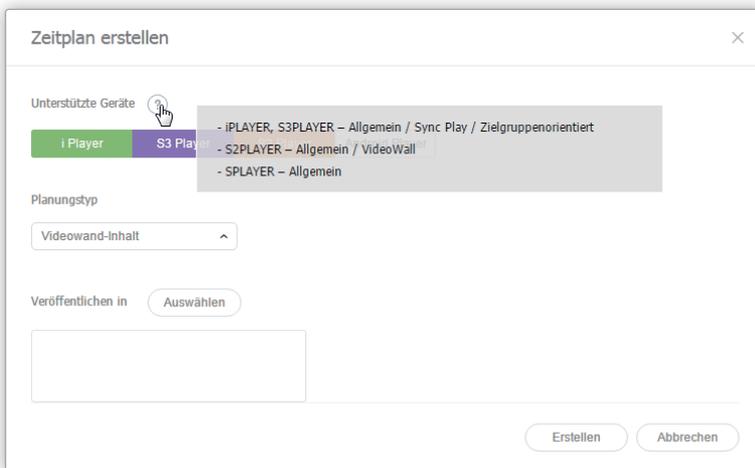
Hinweis

- Der Rahmen eines MagicInfo Player S Geräts kann in vier Bereiche geteilt werden. Zwei der Bereiche können nur Videodateien zugewiesen werden.
- Mit Layout Editor können Sie Videowall-Funktionen nutzen, indem Sie Layouts für mehrere Geräte konfigurieren. Weitere Informationen zu Layout Editor finden Sie hier: [▶ Verwenden von Videowall-Layouts](#)

Erstellen eines Videowand-Zeitplans

Verteilen Sie Videowall-Zeitpläne an Geräte, auf denen Videowall-Layouts konfiguriert sind. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Videowall-Layouts finden Sie hier: [▶ Verwenden von Videowall-Layouts](#)

- 1 Klicken Sie auf **Zeitplan erstellen > Inhalt**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung in Zeitplan erstellen ab und klicken Sie auf **Erstellen**.

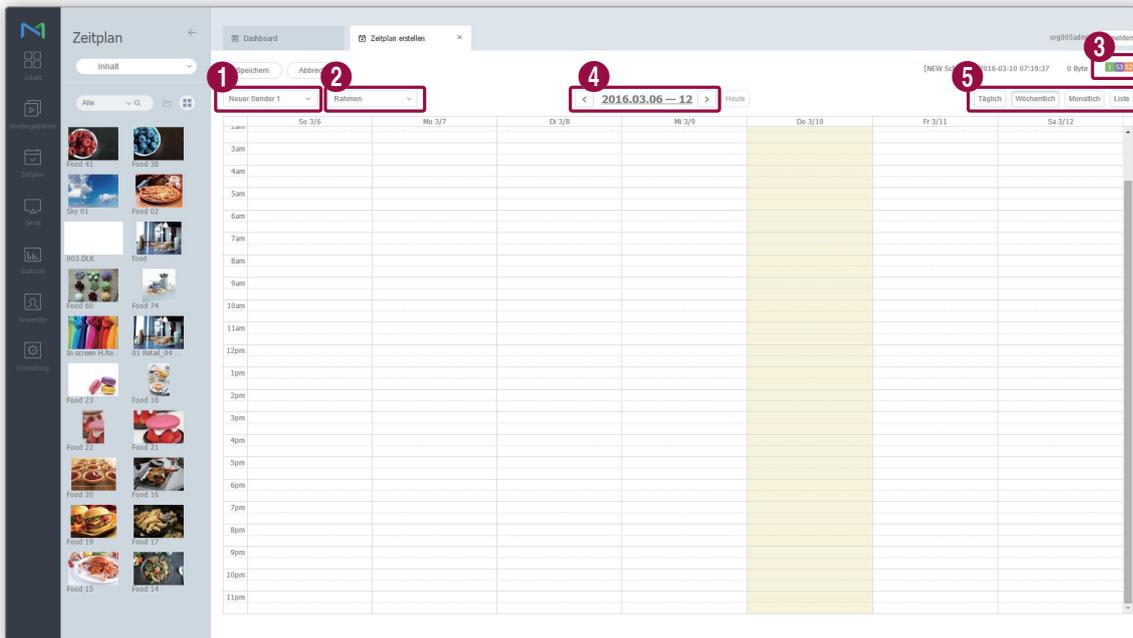


Das Dialogfenster 'Zeitplan erstellen' zeigt die Konfigurationsoberfläche. Es enthält folgende Elemente:

- Unterstützte Geräte:** Ein Bereich mit einer Liste von unterstützten Geräten. Die Liste enthält:
 - iPLAYER, S3PLAYER – Allgemein / Sync Play / Zielgruppenorientiert
 - S2PLAYER – Allgemein / VideoWall
 - SPLAYER – Allgemein
- Planungstyp:** Ein Dropdown-Menü, das auf 'Videowand-Inhalt' eingestellt ist.
- Veröffentlichen in:** Ein Feld mit dem Text 'Auswählen' und einem leeren Textfeld darunter.
- Buttons:** 'Erstellen' und 'Abbrechen' befinden sich am unteren Rand des Dialogs.

Unterstützte Geräte	<p>Wählen Sie einen Gerätetyp aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll.</p> <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none">• VideoWall-Layout-Zeitpläne können erstellt werden, wenn der i Player, der S3 Player oder der S2 Player ausgewählt wird.• Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt.• Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.
Planungstyp	<p>Legen Sie einen Wiedergabemodus fest. Wählen Sie Videowand-Inhalt.</p> <p> Hinweis</p> <p>Die unter Planungstyp verfügbaren Optionen variieren je nach gewähltem Gerätetyp.</p>
Veröffentlichen in	<p>Klicken Sie zum Auswählen einer Gerätegruppe, an die der Zeitplan weitergeleitet werden soll, auf Auswählen. Geräte können nach Gruppen ausgewählt werden. Einzelne Geräte können nicht ausgewählt werden.</p> <p> Hinweis</p> <p>Zeitpläne für Videowand-Layouts können nur an Geräte innerhalb derselben Gruppe verteilt werden. Stellen Sie sicher, dass für die Geräte Videowand-Layouteinstellungen konfiguriert sind.</p>

3 Konfigurieren Sie die spezifischen Zeitplan-Einstellungen.



Legen Sie die Kanäle fest. Klicken Sie zum Hinzufügen oder Ändern eines Kanals auf **Kanal bearb.** Verwenden Sie das „Kanal ändern“-Fenster, um einen Kanal auszuwählen. Alternativ können Sie zum Hinzufügen eines Kanals auch auf **Hinzufügen** klicken und Kanalname sowie -nummer einstellen.

1

Was ist ein Kanal?

Ein Kanal ist vergleichbar mit einem Fernsehsender. Fügen Sie Kanäle beim Erstellen eines Zeitplans hinzu und verteilen Sie die Kanäle an Geräte. So können Sie gewünschte Inhalte wiedergeben, indem Sie Gerätekanäle wechseln. Weitere Informationen zum Ändern von Kanälen finden Sie hier: [► Ändern von Geräteeinstellungen](#)

Wählen Sie einen Bildschirmrahmen aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll. Geben Sie eine Inhaltsdatei auf dem Gerätebildschirm, der entsprechend dem ausgewählten Rahmen geteilt ist, wieder. Klicken Sie zum Ändern eines Rahmens auf **Rahmen bearbeiten**.

2

Weitere Informationen zu Rahmeneinstellungen finden Sie hier: [► Einstellungen für das Rahmenlayout beim Erstellen eines Zeitplans](#).

3

Zeigen Sie die Gerätetypen an, an die der Zeitplan verteilt wird.

4

Wählen Sie ein Datum aus, das dem Zeitplan zugewiesen wird.

Geben Sie die Zeiteinheit eines Kalenders, dem der Zeitplan zugewiesen wird, an. Es können tägliche, wöchentliche oder monatliche Kalender ausgewählt werden.

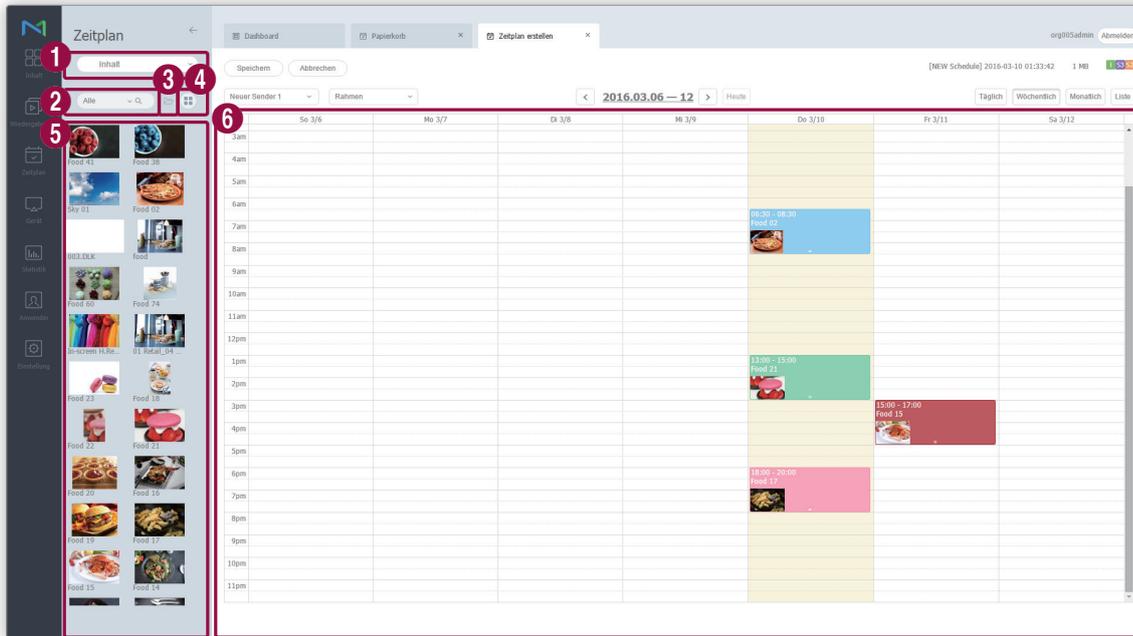
5

- **Täglich:** Ein täglicher Kalender wird angezeigt.
- **Wöchentlich:** Ein wöchentlicher Kalender wird angezeigt.
- **Monatlich:** Ein monatlicher Kalender wird angezeigt.
- **Liste:** Die Zeitpläne zur Wiedergabe von Inhaltsdateien, die einem Kalender zugewiesen sind, werden als Liste angezeigt.

4 Fügen Sie über eine der folgenden Optionen Programme zum Zeitplan hinzu:

Option 1 Klicken Sie auf die Inhalte aus der Liste und ziehen Sie sie in die Zeitplantabelle. Klicken Sie auf hinzugefügte Inhalte.

Option 2 Klicken Sie in der Zeitplantabelle auf das Zeitfenster oder ziehen Sie es, um Inhalte hinzuzufügen.



- 1 Sie können die Ansicht nach Inhalten, Wiedergabelisten oder Signalquellen sortieren.
- 2 Suchen Sie nach Inhaltsdateien bzw. Wiedergabelisten nach Namen. Klicken Sie auf eine leere Fläche, um nach bestimmten Inhaltstypen zu suchen.
- 3 Sehen Sie sich den Inhalt unter einer bestimmten Gruppe an.
- 4 Sortieren Sie die Liste der Inhalte nach Miniaturansicht oder Listenansicht.
- 5 Zeigen Sie Inhalte, Wiedergabelisten und Signalquellen als Liste an.
- 6 Dies ist die Zeitplantabelle. Ziehen Sie Inhalte hierhin oder klicken Sie auf das Zeitfenster bzw. ziehen Sie es.

- 5 Verwenden Sie zum Konfigurieren der spezifischen Programmeinstellungen das Fenster „Programm erstellen“ und klicken Sie auf **Speichern**.

Inhalt	Wählt einen Inhaltstyp aus. Wählen Sie zum Erstellen eines MagicInfo-Programms Player aus. Wählen Sie zum Erstellen eines Videowall-Programms Video Wall aus. Klicken Sie zum Auswählen oder Ersetzen einer Inhaltsdatei auf .
Wiedergabedatum	Geben Sie den Zeitraum zum Ausführen eines Zeitplans an. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktivieren Sie zur fortlaufenden Ausführung eines Zeitplans das Kontrollkästchen Läuft nicht ab.
Wiederholung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einmal: Der Zeitplan wird nur einmal ausgeführt. ▪ Täglich: Der Zeitplan wird täglich wiederholt. ▪ Wöchentlich: Der Zeitplan wird an bestimmten Wochentagen wiederholt. ▪ Monatlich: Der Zeitplan wird an bestimmten Tagen jedes Monats wiederholt.
Wiedergabedauer	Legen Sie die Uhrzeit zur Wiedergabe einer Inhaltsdatei fest. Um Inhalte während eines bestimmten Zeitraums fortlaufend wiederzugeben, wählen Sie das Kontrollkästchen 24 Stunden .

- 6 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Zeitplaneinstellungen auf **Speichern**.

- 7 Legen Sie die Einstellungen für die Zeitplanbereitstellung fest und klicken Sie auf **Speichern**. Klicken Sie zum Anzeigen von zusätzlichen Einstellungen auf **Weitere Optionen**.

The screenshot shows a 'Speichern' dialog box with the following fields and options:

- Zeitplanname:** [NEW Schedule] 2016-03-10 01:33:42
- Zeitplan für Gruppe erstellen:** default
- Veröffentlichen in:** Group03 2
- Beschreibung:** (empty text area)
- Weitere Optionen:**
 - Hintergrundmusik:** Hintergrundmusik
 - Inhaltssynchronisierung:** Aus Ein
 - Bereitstellen mit Reservierung:** Vormerkung

Buttons at the bottom: **Speichern** and **Abbrechen**.

Zeitplanname	Geben Sie den Zeitplannamen ein. Jeder Zeitplanname kann nur einmal verwendet werden.
Zeitplan für Gruppe erstellen	Wählen Sie eine Gruppe für den Zeitplan aus.
Veröffentlichen in	Ansehen der Zielgerätegruppe für die Verteilung von Zeitplänen. Klicken Sie zum Ändern der Gerätegruppe, an die der Zeitplan weitergeleitet werden soll, auf . Geräte können nach Gruppen ausgewählt werden. Einzelne Geräte können nicht ausgewählt werden.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für den Zeitplan ein.
Hintergrundmusik	Wählen Sie eine Inhaltsdatei als Hintergrundmusik für einen Zeitplan aus. Wenn die in einem Zeitplan verwendete Inhaltsdatei ein Video mit Ton ist, wird der Ton durch die angegebene Hintergrundmusik ersetzt und nur das Video wird wiedergegeben.
Inhaltssynchronisierung	Aktivieren oder deaktivieren Sie den Modus, um Inhaltsdateien zu synchronisieren. Synchronisierung von Inhaltsdateien ist eine Funktion, mit der Wiedergabezeiten synchronisiert werden können, wenn eine Inhaltsdatei auf mehreren Geräten, die denselben Zeitplan verwenden, wiedergegeben wird. Diese Funktion steht nur für Geräte im gleichen Netzwerk zur Verfügung.
Bereitstellen mit Reservierung	Aktivieren Sie Vormerkg. , um den Zeitplan zu einem bestimmten Zeitpunkt bereitzustellen. Alle Anforderungen von Zeitplanänderungen werden bis zur festgelegten Zeit der Verteilung gespeichert. Diese Änderungen werden alle gleichzeitig angewendet, wenn der Zeitplan verteilt wird.

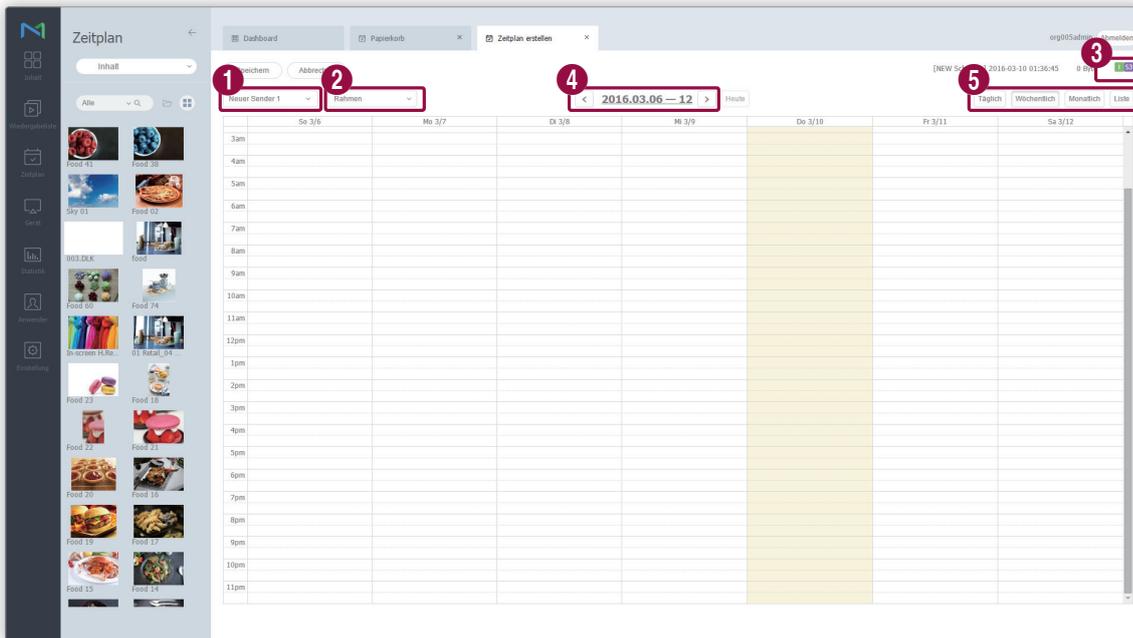
Erstellen von synchronisierten Wiedergabezeitplänen

Sie können synchronisierte Wiedergabelisten planen, um Geräte, die Inhalte gleichzeitig in mehreren Wiedergabelisten starten und weiterleiten, anhand von Tags zuzuordnen. Dadurch können die unterschiedlichen Inhalte an den unterschiedlichen Geräten wiedergegeben werden. Für die Erstellung von synchronisierten Wiedergabelisten siehe [► Erstellen von synchronisierten Wiedergabelisten](#)

- 1 Klicken Sie auf **Zeitplan erstellen > Inhalt**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung in Zeitplan erstellen ab und klicken Sie auf **Erstellen**.

<p>Unterstützte Geräte</p>	<p>Wählen Sie einen Gerätetyp aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll.</p> <p>Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Synchronisierte Wiedergabezeitpläne können erstellt werden, wenn i Player, S3 Player aktiviert sind. • Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt. • Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.
<p>Planungstyp</p>	<p>Legen Sie einen Wiedergabemodus fest. Wählen Sie Sync Play aus.</p> <p>Hinweis</p> <p>Die unter Planungstyp verfügbaren Optionen variieren je nach gewähltem Gerätetyp.</p>
<p>Veröffentlichen in</p>	<p>Klicken Sie auf Auswählen und wählen Sie die Gerätegruppe für die synchronisierte Wiedergabe aus.</p> <p>Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Um die synchronisierte Wiedergabe zu ermöglichen, müssen alle Geräte in der ausgewählten Gruppe die gleichen Tag-Einstellungen haben. • Klicken Sie zum Markieren von Geräten auf Tag zuweisen. Für weitere Informationen siehe ► Zuweisen eines Tags zu einem Gerät

3 Konfigurieren Sie die spezifischen Zeitplan-Einstellungen.



Legen Sie die Kanäle fest. Klicken Sie zum Hinzufügen oder Ändern eines Kanals auf **Kanal bearb.** Verwenden Sie das „Kanal ändern“-Fenster, um einen Kanal auszuwählen. Alternativ können Sie zum Hinzufügen eines Kanals auch auf **Hinzufügen** klicken und Kanalname sowie -nummer einstellen.

1

Was ist ein Kanal?

Ein Kanal ist vergleichbar mit einem Fernsehsender. Fügen Sie Kanäle beim Erstellen eines Zeitplans hinzu und verteilen Sie die Kanäle an Geräte. So können Sie gewünschte Inhalte wiedergeben, indem Sie Gerätekanäle wechseln. Weitere Informationen zum Ändern von Kanälen finden Sie hier: [► Ändern von Geräteeinstellungen](#)

2

Wählen Sie einen Bildschirmrahmen aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll. Geben Sie eine Inhaltsdatei auf dem Gerätebildschirm, der entsprechend dem ausgewählten Rahmen geteilt ist, wieder. Klicken Sie zum Ändern eines Rahmens auf **Rahmen bearbeiten**.

Weitere Informationen zu Rahmeneinstellungen finden Sie hier: [► Einstellungen für das Rahmenlayout beim Erstellen eines Zeitplans](#).

3

Zeigen Sie die Gerätetypen an, an die der Zeitplan verteilt wird.

4

Wählen Sie ein Datum aus, das dem Zeitplan zugewiesen wird.

Geben Sie die Zeiteinheit eines Kalenders, dem der Zeitplan zugewiesen wird, an. Es können tägliche, wöchentliche oder monatliche Kalender ausgewählt werden.

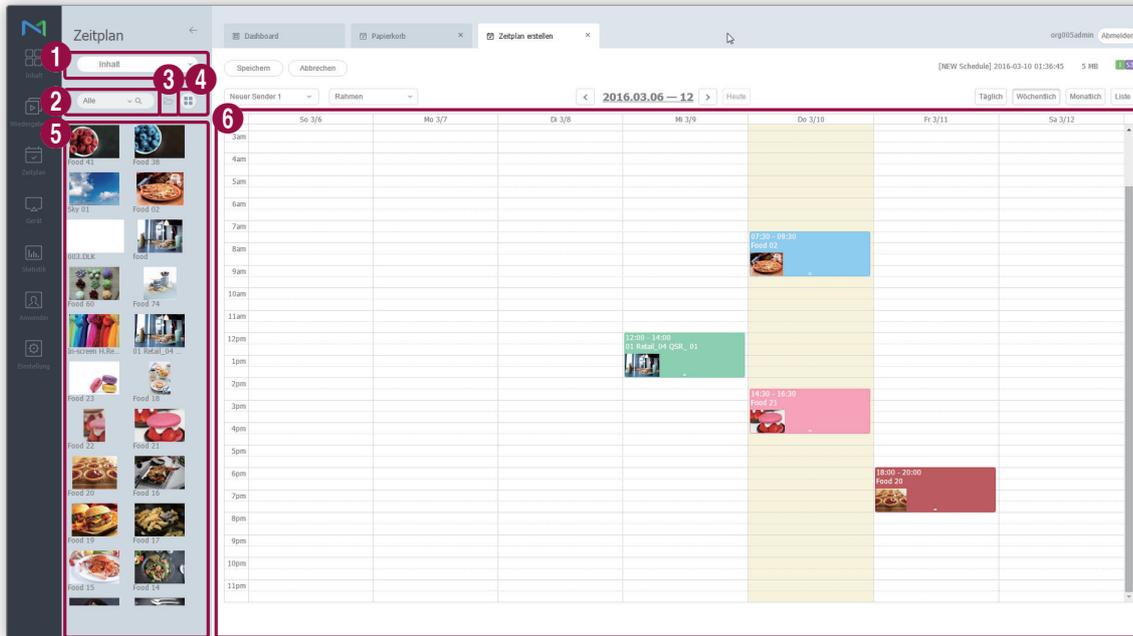
5

- **Täglich:** Ein täglicher Kalender wird angezeigt.
- **Wöchentlich:** Ein wöchentlicher Kalender wird angezeigt.
- **Monatlich:** Ein monatlicher Kalender wird angezeigt.
- **Liste:** Die Zeitpläne zur Wiedergabe von Inhaltsdateien, die einem Kalender zugewiesen sind, werden als Liste angezeigt.

4 Fügen Sie über eine der folgenden Optionen Programme zum Zeitplan hinzu:

Option 1 Klicken Sie auf die Inhalte aus der Liste und ziehen Sie sie in die Zeitplantabelle. Klicken Sie auf hinzugefügte Inhalte.

Option 2 Klicken Sie in der Zeitplantabelle auf das Zeitfenster oder ziehen Sie es, um Inhalte hinzuzufügen.



- 1 Sie können die Ansicht nach Inhalten, Wiedergabelisten oder Signalquellen sortieren.
- 2 Suchen Sie nach Inhaltsdateien bzw. Wiedergabelisten nach Namen. Klicken Sie auf eine leere Fläche, um nach bestimmten Inhaltstypen zu suchen.
- 3 Sehen Sie sich den Inhalt unter einer bestimmten Gruppe an.
- 4 Sortieren Sie die Liste der Inhalte nach Miniaturansicht oder Listenansicht.
- 5 Zeigen Sie Inhalte, Wiedergabelisten und Signalquellen als Liste an.
- 6 Dies ist die Zeitplantabelle. Ziehen Sie Inhalte hierhin oder klicken Sie auf das Zeitfenster bzw. ziehen Sie es.

- 5 Verwenden Sie zum Konfigurieren der spezifischen Programmeinstellungen das Fenster „Programm erstellen“ und klicken Sie auf **Speichern**.

Inhalt	Wählen Sie eine synchronisierte Wiedergabeliste aus.
Wiedergabedatum	Geben Sie den Zeitraum zum Ausführen eines Zeitplans an. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktivieren Sie zur fortlaufenden Ausführung eines Zeitplans das Kontrollkästchen Läuft nicht ab.
Wiederholung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einmal: Der Zeitplan wird nur einmal ausgeführt. ▪ Täglich: Der Zeitplan wird täglich wiederholt. ▪ Wöchentlich: Der Zeitplan wird an bestimmten Wochentagen wiederholt. ▪ Monatlich: Der Zeitplan wird an bestimmten Tagen jedes Monats wiederholt.
Wiedergabedauer	Legen Sie die Uhrzeit zur Wiedergabe einer Inhaltsdatei fest. Um Inhalte während eines bestimmten Zeitraums fortlaufend wiederzugeben, wählen Sie das Kontrollkästchen 24 Stunden .

- 6 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Zeitplaneinstellungen auf **Speichern**.

- 7 Legen Sie die Einstellungen für die Zeitplanbereitstellung fest und klicken Sie auf **Speichern**. Klicken Sie zum Anzeigen von zusätzlichen Einstellungen auf **Weitere Optionen**.

Zeitplanname	Geben Sie den Zeitplannamen ein. Jeder Zeitplanname kann nur einmal verwendet werden.
Zeitplan für Gruppe erstellen	Wählen Sie eine Gruppe für den Zeitplan aus.
Veröffentlichen in	Ansehen der Zielgerätegruppe für die Verteilung von Zeitplänen.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für den Zeitplan ein.
Hintergrundmusik	Wählen Sie eine Inhaltsdatei als Hintergrundmusik für einen Zeitplan aus. Wenn die in einem Zeitplan verwendete Inhaltsdatei ein Video mit Ton ist, wird der Ton durch die angegebene Hintergrundmusik ersetzt und nur das Video wird wiedergegeben.
Inhaltssynchronisierung	Aktivieren oder deaktivieren Sie den Modus, um Inhaltsdateien zu synchronisieren. Synchronisierung von Inhaltsdateien ist eine Funktion, mit der Wiedergabezeiten synchronisiert werden können, wenn eine Inhaltsdatei auf mehreren Geräten, die denselben Zeitplan verwenden, wiedergegeben wird. Diese Funktion steht nur für Geräte im gleichen Netzwerk zur Verfügung.
Bereitstellen mit Reservierung	Aktivieren Sie Vormerkg. , um den Zeitplan zu einem bestimmten Zeitpunkt bereitzustellen. Alle Anforderungen von Zeitplanänderungen werden bis zur festgelegten Zeit der Verteilung gespeichert. Diese Änderungen werden alle gleichzeitig angewendet, wenn der Zeitplan verteilt wird.

Erstellen von Zeitplänen für Werbung

Der MagicInfo Server bietet eine Option für die Planung von Werbung, die Geräten verschiedene Wiedergabelisten zuordnet. Geben Sie Inhalte der Wiedergabelisten zu einer bestimmten Zeit an einem bestimmten Datum wieder.

Für die Erstellung von synchronisierten Wiedergabelisten siehe [► Erstellen von Wiedergabelisten für Werbung](#)

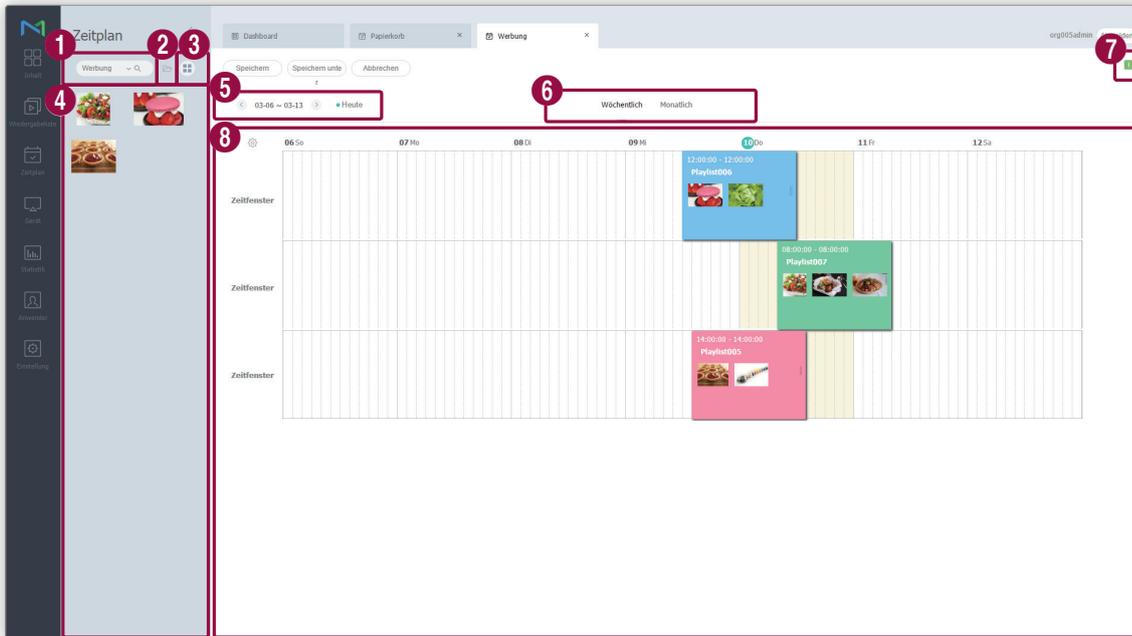
- 1 Klicken Sie auf **Zeitplan erstellen > Inhalt**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung in Zeitplan erstellen ab und klicken Sie auf **Erstellen**.

Unterstützte Geräte	<p>Wählen Sie einen Gerätetyp aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll.</p> <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeitpläne für Werbung können erstellt werden, wenn i Player aktiviert ist. • Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt. • Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.
Planungstyp	<p>Legen Sie einen Wiedergabemodus fest. Wählen Sie Werbung aus.</p> <p> Hinweis</p> <p>Die unter Planungstyp verfügbaren Optionen variieren je nach gewähltem Gerätetyp.</p>
Anzahl der Zeitfenster	Legen Sie die Anzahl der Werbeslots fest.
Dauer des Zeitfensters	Legen Sie die Wiedergabedauer für jeden Slot fest.

3 Fügen Sie über eine der folgenden Optionen Werbung zum Zeitplan hinzu:

Option 1 Klicken Sie eine Wiedergabeliste aus der Liste an und ziehen Sie sie zur Slot-Zeitplantabelle. Klicken Sie auf die hinzugefügte Wiedergabeliste.

Option 2 Klicken Sie in der Slot-Zeitplantabelle auf das Zeitfenster, zu dem eine Wiedergabeliste hinzugefügt werden soll.



- 1 Suchen Sie nach Wiedergabelisten nach Namen.
- 2 Sehen Sie sich die Wiedergabelisten unter einer bestimmten Gruppe an.
- 3 Sortieren Sie die Wiedergabelisten über die Miniaturansicht oder die Listendarstellung.
- 4 Es werden Wiedergabelisten für Werbung angezeigt.
- 5 Wählen Sie ein Datum aus, das dem Zeitplan zugewiesen wird.
Geben Sie die Zeiteinheit eines Kalenders, dem der Zeitplan zugewiesen wird, an.
- 6
 - **Wöchentlich:** Ein wöchentlicher Kalender wird angezeigt.
 - **Monatlich:** Ein monatlicher Kalender wird angezeigt.
- 7 Zeigen Sie die Gerätetypen an, an die der Zeitplan verteilt wird.
- 8 Dies ist die Slot-Zeitplantabelle. Ziehen Sie eine Wiedergabeliste hinein oder klicken bzw. ziehen Sie ein Zeitfenster.

4 Konfigurieren Sie die spezifischen Werbungseinstellungen und klicken Sie auf **Speichern**.

The screenshot shows a dialog box titled "Programm erstellen" with a close button (X) in the top right corner. It contains the following fields and controls:

- Inhalt:** A text input field with a search icon (magnifying glass) on the right.
- Startzeit:** A date picker showing "2016-03-10" and a time picker showing "04:00:00". To the right is a checkbox labeled "Läuft nicht ab".
- Endzeit:** A date picker showing "2016-03-10" and a time picker showing "06:00:00".
- At the bottom, there are three buttons: "Löschen", "Speichern", and "Abbrechen".

Inhalt	Auswählen oder Ändern einer Wiedergabeliste für Werbung, die an Geräte verteilt werden soll.
Startzeit	Legen Sie die Wiedergabe-Startzeit für die Wiedergabeliste für Werbung fest.
Endzeit	Legen Sie die Wiedergabe-Endzeit für die Wiedergabeliste für Werbung fest. <ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie zur fortlaufenden Wiederholung einer Wiedergabeliste Läuft nicht ab.

5 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Zeitplaneinstellungen auf **Speichern**.

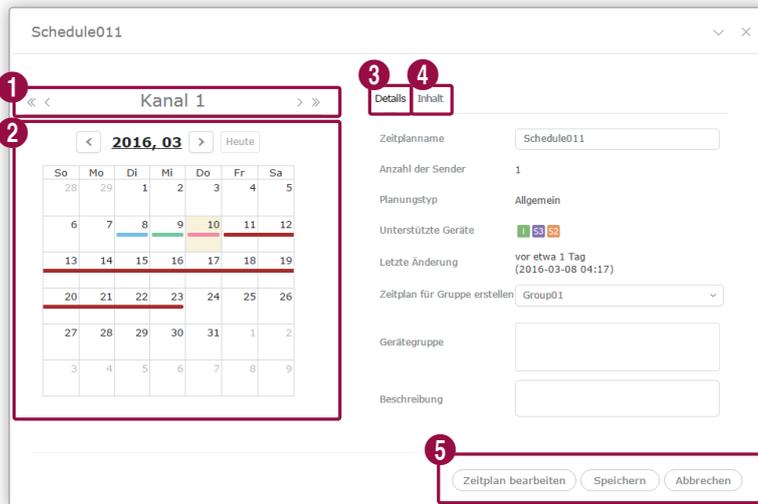
- 6 Legen Sie die Einstellungen für die Zeitplanbereitstellung fest und klicken Sie auf **Speichern**. Klicken Sie zum Anzeigen von zusätzlichen Einstellungen auf **Weitere Optionen**.

Zeitplanname	Geben Sie den Zeitplannamen ein. Jeder Zeitplanname kann nur einmal verwendet werden.
Zeitplan für Gruppe erstellen	Wählen Sie eine Gruppe für den Zeitplan aus.
Veröffentlichen in	Klicken Sie zum Auswählen einer Gerätegruppe, an die der Zeitplan weitergeleitet werden soll, auf . Geräte können nach Gruppen ausgewählt werden. Einzelne Geräte können nicht ausgewählt werden.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für den Zeitplan ein.
Bereitstellen mit Reservierung	Aktivieren Sie Vormerkg. , um den Zeitplan zu einem bestimmten Zeitpunkt bereitzustellen. Alle Anforderungen von Zeitplanänderungen werden bis zur festgelegten Zeit der Verteilung gespeichert. Diese Änderungen werden alle gleichzeitig angewendet, wenn der Zeitplan verteilt wird.

Verwalten von Inhaltsdateizeitplänen

Anzeigen der Details eines Inhaltsdateizeitplans

Klicken Sie zum Anzeigen von Zeitplandetails auf den Zeitplannamen aus der Liste.



- 1 Klicken Sie im Kanal-Element auf \langle / \rangle , um Informationen über andere Kanäle im Zeitplan anzuzeigen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn in einem Zeitplan mehrere Kanäle registriert wurden. Klicken Sie zum Springen zum ersten oder letzten Kanal auf $\langle\langle / \rangle\rangle$.
- 2 Zeigt die Zeitpläne im Kalender an.
- 3 Zeigt Sie Details eines Zeitplans an. Bearbeiten Sie den Namen, die Gruppe und die Beschreibung des Zeitplans.
- 4 Zeigt dem Zeitplan hinzugefügte Inhaltsdateien an. Klicken Sie zum Anzeigen der Details auf den entsprechenden Zeitplannamen.
 - **Zeitplan bearbeiten:** Bearbeiten Sie den Zeitplan auf die gleiche Weise wie beim Erstellen eines Zeitplans.
 - **Spchrn:** Speichern Sie die im Detailfenster bearbeiteten Informationen.
 - **Abbrechen:** Schließen Sie das Detailfenster.

Bearbeiten eines Inhaltsdateizeitplans

Bearbeiten Sie einen Zeitplan mit folgenden Optionen.

Option 1 Wählen Sie einen Zeitplan aus der Liste von Inhaltsdateizeitplänen aus und klicken Sie auf **Edit**. Die Bearbeitungsschritte sind die gleichen wie bei der Erstellung von Zeitplänen.

Option 2 Klicken Sie zum schnellen Bearbeiten und Verteilen eines Zeitplans in der Zeitplanliste auf . Für weitere Informationen siehe [► Schnelles Bearbeiten von Inhaltszeitplänen](#)

Option 3 Wählen Sie den Gerätenamen aus der Inhaltszeitplanliste aus und bearbeiten Sie ihn im Detailfenster. Für weitere Informationen siehe [► Anzeigen der Details eines Inhaltsdateizeitplans](#)

Löschen eines Inhaltsdateizeitplans

Löschen Sie bei Bedarf Zeitpläne aus einer Liste von Inhaltsdateizeitplänen.

Wählen Sie einen Inhaltsdateizeitplan aus und klicken Sie auf **Löschen**. Der Inhaltsdateizeitplan wird in den Papierkorb verschoben. Zeitpläne im Papierkorb können wiederhergestellt und wieder verwendet werden.

- Wurde der Zeitplan eines Geräts gelöscht, wechselt das Gerät zum Standardzeitplan.

Ändern von Gruppen von Inhaltsdateizeitplänen

Die Zeitplangruppe kann in der Inhaltszeitplanliste geändert werden.

Wählen Sie eine Option zum Ändern der Zeitplangruppe.

Option 1 Wählen Sie einen Zeitplan aus und klicken Sie auf **Verschieben**. Ändern Sie die Gruppe im Gruppenauswahlfenster und klicken Sie auf **Speichern**.

Option 2 Klicken Sie auf den Zeitplannamen. Ändern Sie im Detailfenster für den Zeitplan die Gruppe und klicken Sie auf **Speichern**.

Kopieren von Inhaltszeitplänen

Sie können einen neuen Zeitplan durch Kopieren eines bestehenden Inhaltszeitplans erstellen.

- 1 Wählen Sie in der Liste den Inhaltszeitplan aus und klicken Sie auf **Kopieren**.
- 2 Legen Sie die Speicheroptionen für den kopierten Zeitplan fest und klicken Sie auf **Speichern**.
 - Der Zeitplan wird der Liste hinzugefügt.

Inhaltszeitpläne erneut an Geräte verteilen

- 1 Wählen Sie in einer Liste von Inhaltsdateizeitplänen einen Zeitplan aus und klicken Sie auf **Erneut veröffentlichen**.
- 2 Wählen Sie im Fenster Gruppe wählen eine Gerätegruppe und klicken Sie auf **Speichern**.

Schnelles Bearbeiten von Inhaltszeitplänen

Sie können Zeitpläne aus der Inhaltszeitplanliste schnell bearbeiten und bereitstellen.

- 1 Klicken Sie zum Anzeigen des Zeitplans auf .

2 Bearbeiten Sie die Informationen im Fenster für schnelles Bearbeiten.

The screenshot displays the 'Zeitplan' application interface. On the left, there is a sidebar with a menu and a list of content items. The main area shows a table of schedules with columns for 'Zeitplanname', 'Details', 'Unterstützte Geräte', 'Gerätegruppe', 'Verwendete Geräte', 'Status veröffentlicht', and 'Änderungsdatum'. Below the table, there is a detailed view of a selected schedule, including 'Inhalt', 'Wiedergabedatum', 'Wiederholung', and 'Wiedergabezeit'. Five red boxes with numbers 1 through 5 highlight specific features: 1. The left sidebar menu; 2. The content list in the main view; 3. The date range selection for content playback; 4. The time range selection for content playback; 5. The 'Bereitschaften' (Availability) button.

- 1 Die Inhaltsdateien werden als Liste angezeigt. Klicken Sie zum Vornehmen von Änderungen auf das Inhaltselement und ziehen Sie es in das Fenster für schnelles Bearbeiten.
- 2 Zeigen Sie Inhalte des Zeitplans als Miniaturen an. Es ist möglich, eine Inhaltsdatei mit einer anderen Datei in der Inhaltsliste zu ersetzen.
- 3 Sie können den Zeitraum für die Inhaltswiedergabe anzeigen und bearbeiten.
- 4 Sie können die Zeit für die Inhaltswiedergabe anzeigen und bearbeiten.
- 5 Stellen Sie den Inhaltszeitplan bereit.

Nachrichtenzeitpläne

Erstellen und verwalten Sie Nachrichten, die auf Geräten angezeigt werden.

Es können tägliche, wöchentliche oder monatliche Nachrichtenzeitpläne erstellt werden.

Klicken Sie im Untermenü auf **Nachricht**.

Anzeigen von Nachrichtenzeitplänen

Erstellen Sie für jede Organisation Gruppen, um die Nachrichtenzeitpläne bequem nach Gruppen zu verwalten. In jeder Organisation wird standardmäßig eine Gruppe default erstellt.

- **Alle:** Zeigen Sie Nachrichtenzeitpläne an, die von Benutzern in Ihrer Organisation hinzugefügt wurden.
- **nach Gruppe:** Zeitpläne können nach Gruppen, die zum Zeitpunkt des Hinzufügens von Nachrichten festgelegt wurden, angezeigt bzw. verwaltet werden.

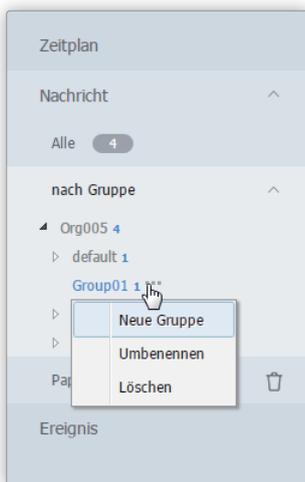
Verwalten von Nachrichtenplangruppen

1 Klicken Sie zum Verwalten von Gruppen auf **nach Gruppe**.

2 Verwalten Sie die Gruppen mit einer der folgenden Optionen:

Option 1 Wählen Sie eine Gruppe und klicken Sie mit der rechten Maustaste.

Option 2 Bewegen Sie den Cursor der Maus auf einen Gruppennamen und klicken Sie auf **...**.



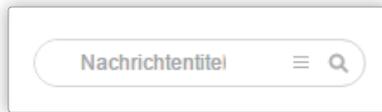
Neue Gruppe	<p>Erstellen Sie zur gewählten Gruppe eine Untergruppe.</p> <p> Hinweis</p> <p>Durch Hinzufügen einer Organisation kann eine Hauptgruppe erstellt werden. Einzelheiten zum Hinzufügen von Organisationen entnehmen Sie bitte ► Erstellen einer Organisation</p>
Umbenennen	<p>Benennen Sie die ausgewählte Gruppe um.</p> <p> Hinweis</p> <p>Es ist nicht möglich, den Namen einer Hauptgruppe zu ändern.</p>
Löschen	<p>Löscht die ausgewählte Gruppe.</p> <p> Hinweis</p> <p>Es ist nicht möglich, eine Hauptgruppe zu löschen.</p>

 **Hinweis**

- Ziehen Sie zum Verschieben einer Gruppe diese Gruppe aus nach Gruppe an die gewünschte Position. Untergruppen können zu Root-Gruppen verschoben werden. Es ist nicht möglich, Root-Gruppen zu Untergruppen zu verschieben. Wenn eine Gruppe mit Untergruppen verschoben wird, werden alle Untergruppen mit verschoben, sodass die Gruppenhierarchie erhalten bleibt.
- Die Anzahl der Benutzer in einer Gruppe wird neben dem Gruppennamen angezeigt.

Suchen nach Nachrichtenzeitplänen

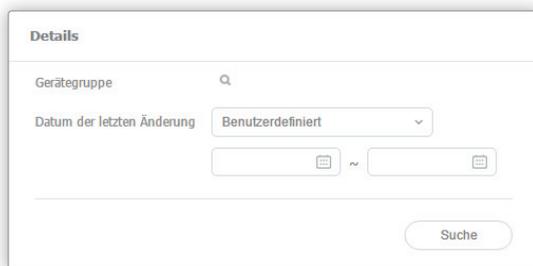
Geben Sie ein oder mehrere Schlüsselwörter ein und klicken Sie auf .



Ein Suchfeld mit der Beschriftung "Nachrichtentitel" und einem Such-Symbol (Lupe) rechts daneben.

Benutzerdefinierte Suche

Klicken Sie zum Durchsuchen der Zeitpläne nach verschiedenen Kriterien auf .



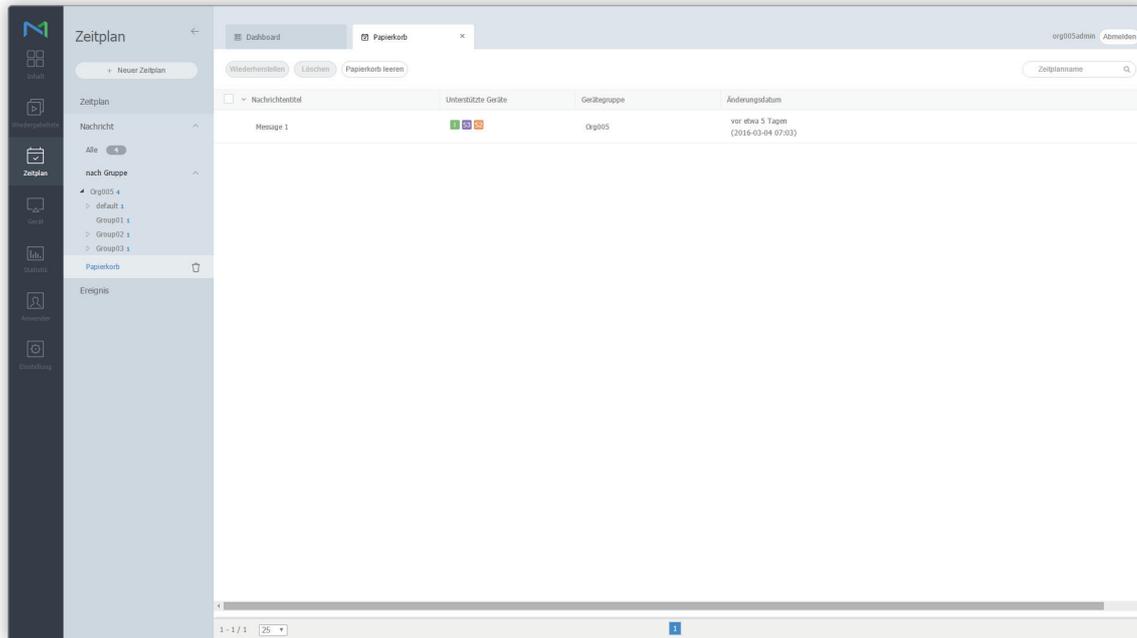
Ein "Details"-Feld mit folgenden Elementen:

- Gerätegruppe: Suchfeld mit Such-Symbol.
- Datum der letzten Änderung: Dropdown-Liste mit "Benutzerdefiniert" ausgewählt.
- Zeitraum: Zwei Kalender-Symbole mit einem Tilde-Symbol (~) dazwischen.
- Suche: Ein Such-Knopf.

Gerätegruppe	Suchen Sie nach Zeitplänen, die an bestimmte Geräte verteilt wurden. Klicken Sie auf  und wählen Sie eine Gerätegruppe in dem Gruppe wählen-Fenster aus.
Datum der letzten Änderung	Suchen Sie nach Zeitplänen, die an bestimmten Tagen geändert wurden. Legen Sie das Datum aus der Dropdown-Liste fest. Alternativ können Sie Benutzerdefiniert auswählen und das Datum manuell eingeben.

Papierkorb

Klicken Sie auf den **Papierkorb**, um gelöschte Zeitpläne zu sehen.



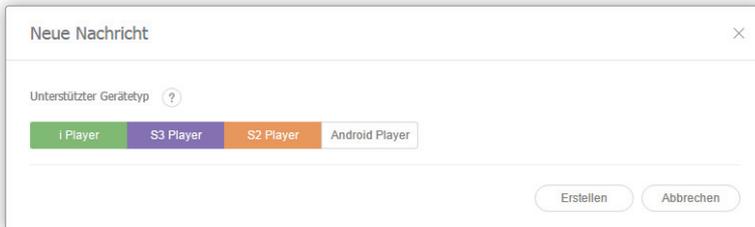
- Klicken Sie auf **Wiederherstellen**, um den ausgewählten Zeitplan in der gewünschten Gruppe wiederherzustellen.
- Klicken Sie auf **Löschen**, um den ausgewählten Zeitplan dauerhaft zu löschen.
- Klicken Sie auf **Papierkorb leeren**, um alle Zeitpläne im Papierkorb dauerhaft zu löschen.

Hinweis

Für Löschen von Zeitplänen siehe [► Löschen von Nachrichtenzitplänen](#)

Erstellen von Nachrichtenzeitplänen

- 1 Klicken Sie auf **Zeitplan erstellen > Nachricht**.
- 2 Wählen Sie im Fenster Nachrichtenplan hinzufügen den Gerätetyp aus und klicken Sie auf **Erstellen**.



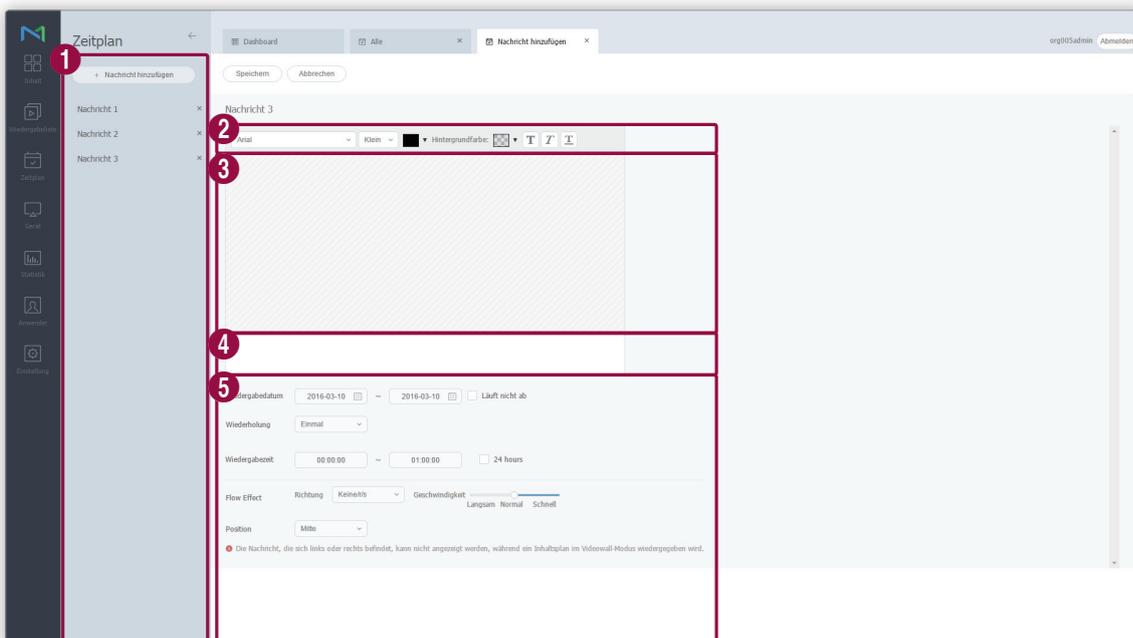
Unterstützter Gerätetyp

Wählen Sie einen Gerätetyp aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll.

Hinweis

- Nachrichtenpläne sind für alle Gerätetypen verfügbar.
- Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt.
- Unter Unterstützter Gerätetyp werden nur Gerätetypen angezeigt, für die auf dem MagiInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.

- 3 Einstellungsdetails für den Zeitplan.



- 1 Hinzufügen oder Löschen von Nachrichten. Klicken Sie zum Hinzufügen einer Nachricht auf **Nachricht hinzufügen**. Klicken Sie zum Löschen einer Nachricht auf **X**. Durch Hinzufügen von Nachrichten können Sie verschiedene Nachrichten zur gewünschten Zeit aus einem einzigen Zeitplan wiedergeben.
- 2 Konfigurieren Sie Texteigenschaften und die Hintergrundfarbe.
- 3 Vorschau einer Nachricht.
- 4 Geben Sie den Nachrichteninhalte ein.

- **Fließeffekt:** Legen Sie die Richtung der Nachricht und die Geschwindigkeit auf den Geräten an.

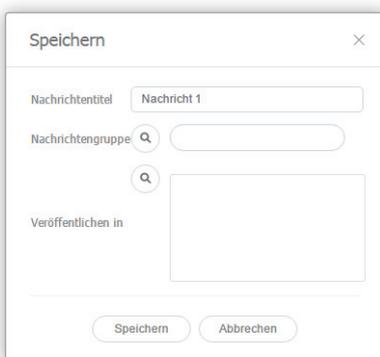
 **Hinweis**

Wenn sich das Gerät im VideoWall-Modus befindet, wird die Nachricht in der Mitte des Layouts angezeigt. Das heißt, dass die Nachricht auf dem Bildschirm nicht angezeigt wird, wenn die Position nach links oder rechts eingestellt ist.

- 5
 - **Wiedergabedatum:** Legt den Zeitraum für die Wiedergabe der Nachricht fest. Aktivieren Sie zur fortlaufenden Wiedergabe der Nachricht auf **Läuft nicht ab**.
 - **Wiederholung:** Legt den Zyklus für die Wiederholung der Nachricht fest.
 - **Wiedergabedauer:** Legt die Dauer für die Wiedergabe der Nachricht fest.
 - **Ort:** Legt die Position einer Nachricht auf Geräten fest.

4 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Zeitplaneinstellungen auf **Speichern**.

5 Legen Sie die Einstellungen für die Zeitplanbereitstellung fest und klicken Sie auf **Spchn**.

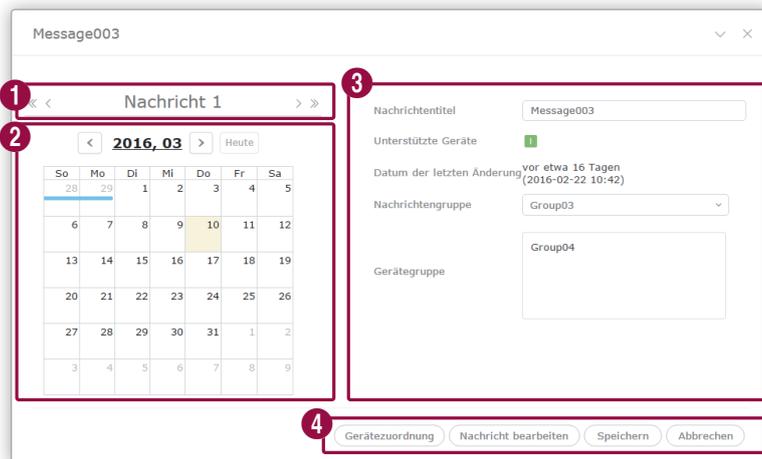


Nachrichtentitel	Geben Sie einen Nachrichtenzeitplannamen ein. Jeder Zeitplanname kann nur einmal verwendet werden.
Nachrichtengruppe	Wählen Sie eine Gruppe für den Nachrichtenplan aus.
Veröffentlichen in	Wählen Sie eine Gerätegruppe aus, welcher der Zeitplan bereitgestellt werden soll. Geräte können nach Gruppen ausgewählt werden. Einzelne Geräte können nicht ausgewählt werden.

Verwalten von Nachrichtenzeitplänen

Anzeigen von Nachrichtenplandetails

Klicken Sie auf einen Zeitplan in der Zeitplanliste, um die Zeitplandetails anzuzeigen.



1 Klicken Sie auf \langle / \rangle , um andere Nachrichtendetails anzuzeigen, wenn der Nachrichtenzeitplan mehrere Nachrichten enthält. Klicken Sie zum Springen zur ersten oder letzten Nachricht auf $\langle\langle / \rangle\rangle$.

2 Zeigen Sie Nachrichtenpläne im Kalender an.

3 Zeigt Sie Details eines Zeitplans an. Bearbeiten Sie den Namen oder die Gruppe des Nachrichtenzeitplans.

- **Gerätezuordnung:** Sie können Geräten Nachrichtenpläne zuordnen. Wählen Sie im Fenster Gruppe wählen eine Gerätegruppe.

4

- **Nachricht bearbeiten:** Bearbeiten Sie den Zeitplan auf die gleiche Weise wie beim Erstellen eines Zeitplans.
- **Speichern:** Speichern Sie die im Detailfenster bearbeiteten Informationen.
- **Schließen:** Schließen Sie das Detailfenster.

Bearbeiten von Nachrichtenplänen

Bearbeiten Sie Nachrichtenpläne mit einer der folgenden Optionen.

Option 1 Wählen Sie die entsprechende Nachricht aus der Liste und klicken Sie auf **Edit**. Bearbeiten Sie die Nachricht auf die gleiche Weise wie beim Erstellen einer Nachricht.

Option 2 Wählen Sie den Zeitplannamen aus der Nachrichtenplanliste und bearbeiten Sie ihn im Detailfenster. Für weitere Informationen siehe [► Anzeigen von Nachrichtenplandetails](#)

Löschen von Nachrichtenzeitplänen

Löschen Sie bei Bedarf Nachrichten aus einer Liste von Nachrichten.

Wählen Sie eine Nachricht aus und klicken Sie auf **Löschen**. Die Nachricht wird in den Papierkorb verschoben. Nachrichten im Papierkorb können wiederhergestellt und wieder verwendet werden.

Ändern von Nachrichtenplangruppen

Die Zeitplangruppe kann in der Nachrichtenplanliste geändert werden.

Wählen Sie eine Option zum Ändern der Zeitplangruppe.

Option 1 Wählen Sie einen Zeitplan aus und klicken Sie auf **Verschieben**. Ändern Sie die Gruppe im Gruppenauswahlfenster und klicken Sie auf **Speichern**.

Option 2 Klicken Sie auf den Zeitplannamen. Ändern Sie im Detailfenster für den Zeitplan die Gruppe und klicken Sie auf **Speichern**.

Zuordnen von Nachrichtenzeitplänen an Geräte

- 1 Zuordnung von Geräten mit Nachrichtenplänen Wählen Sie den entsprechenden Plan aus der Liste von Nachrichtenplänen aus und klicken Sie auf **Gerätezuordnung**.
- 2 Wählen Sie im Fenster Gruppe wählen eine Gerätegruppe.

Ereigniszeitplan

Erstellen und verwalten Sie Nachrichten, die auf Geräten angezeigt werden.

Die Ereigniszeitpläne können als tägliche, wöchentliche oder monatliche Ereigniszeitpläne erstellt werden.

Klicken Sie im Untermenü auf **Ereignis**.

Erstellen eines Ereignisses

Stellen Sie sicher, dass Sie vor dem Erstellen eines Ereigniszeitplans zunächst ein Ereignis erstellen.

- 1 Klicken Sie zum Erstellen eines Ereignisses auf **Ereignisverwaltung**.
- 2 Klicken Sie auf **Erstellen**.
- 3 Konfigurieren Sie die Ereigniseinstellungen auf der Seite „Ereignis erstellen“ und klicken Sie auf **Speichern**.

The screenshot shows the 'Ereignis erstellen' (Create Event) form in the Zeitplan application. The form is titled 'Ereignis' and contains several input fields. Red circles with numbers 1 through 5 highlight specific elements: 1 points to the 'Ereignisname' (Event Name) input field, 2 points to the 'Beschreibung' (Description) input field, 3 points to the 'Ereignistyp' (Event Type) dropdown menu, 4 points to the 'Datalink verwenden' (Use Datalink) checkbox, and 5 points to the 'Status heranzufügen' (Add Status) button. Below the main form, there is a 'Status' section with a search bar and checkboxes for 'Inhalt', 'Nachricht', and 'Kanal'.

- 1 Geben Sie den Ereignisnamen ein.
- 2 Geben Sie eine Ereignisbeschreibung ein.

3

Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Ereignistyp aus. Die Ereignisbedingungen sind je nach ausgewähltem Ereignistyp unterschiedlich.

4

Aktivieren Sie zum Importieren von Datalink-Serverinformationen das Kontrollkästchen **Datalink verwenden** und klicken Sie auf **Öff**.

Fügen Sie Ereignisbedingungen hinzu. Klicken Sie zum Hinzufügen einer Ereignisbedingung auf **Status hinzufügen**. Klicken Sie zum Löschen einer Bedingung auf . Durch Hinzufügen von Bedingungen können Sie verschiedene Ereignisse anhand unterschiedlicher Bedingungen aus einem einzigen Ereignis wiedergeben.

5

- **Inhalt:** Um Inhalte auszuwählen, die auf Geräten wiedergegeben werden, wenn die Ereignisbedingungen erfüllt sind, klicken Sie auf .
- **Nachricht:** Geben Sie eine Nachricht ein, die auf Geräten angezeigt wird, wenn die Ereignisbedingungen erfüllt sind. Klicken Sie auf , wenn Sie die Schriftart der Nachricht und die Position auf Geräten festlegen möchten.
- **Kanal:** Geben Sie einen Gerätekanal ein, der geändert wird, wenn die Ereignisbedingungen erfüllt sind.



Hinweis

- Die angezeigten Ereignisbedingungen, die hinzugefügt werden können, sind je nach ausgewähltem Ereignistyp unterschiedlich.
- Nach dem Klicken auf **Status hinzufügen** kann der Ereignistyp nicht mehr geändert werden. Brechen Sie zum Ändern des Ereignistyps die Erstellung des Ereignisses ab und beginnen Sie erneut.

Verwalten von Ereignissen

Anzeigen von Ereignisdetails

Klicken Sie zum Anzeigen der Ereignisdetails auf den Ereignisnamen aus der Liste.



- 1 Klicken Sie auf \langle / \rangle , um andere Ereignisbedingungsdetails anzuzeigen, wenn das Ereignis mehrere Bedingungen enthält.
- 2 Vorschau des Ereignisses.
- 3 Zeigen Sie die Ereignisdetails an.
 - **Bearbeiten:** Bearbeiten Sie ein Ereignis auf die gleiche Weise wie beim Erstellen eines Ereignisses.
 - **Schließen:** Schließen Sie das Detailfenster.

Bearbeiten von Ereignissen

Wählen Sie ein Ereignis aus einer Liste von Ereignissen aus und klicken Sie auf **bearbeiten**. Bearbeiten Sie ein Ereignis auf die gleiche Weise wie beim Erstellen eines Ereignisses.

Hinweis

- Ereignistyp kann nicht bearbeitet werden.
- Einige Ereignisse können je nach Ereignistyp, der beim Erstellen des Ereignisses festgelegt wurde, nicht bearbeitet werden.

Löschen von Ereignissen

Löschen Sie bei Bedarf Ereignisse aus einer Liste von Ereignissen.

Wählen Sie ein Ereignis und klicken Sie auf **Dauerhaft löschen**, um das Ereignis dauerhaft vom MagicInfo Server zu löschen. Dauerhaft gelöschte Ereignisse können nicht wiederhergestellt werden.

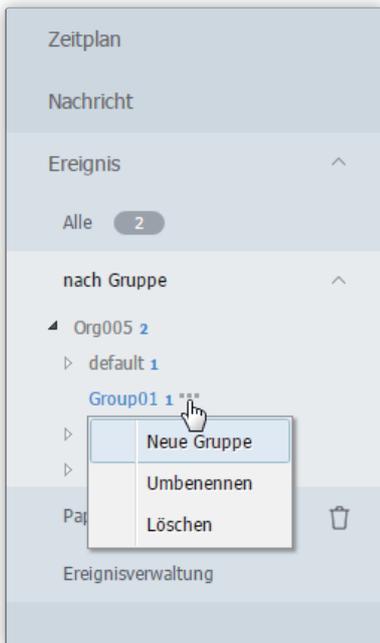
Anzeigen von Ereigniszeitplänen

Erstellen Sie Gruppen für jede Organisation, um Ereigniszeitpläne nach Gruppen verwalten zu können. In jeder Organisation wird standardmäßig eine Gruppe default erstellt.

- **Alle:** Zeigen Sie alle Ereigniszeitpläne an, die von Benutzern in Ihrer Organisation hinzugefügt wurden.
- **nach Gruppe:** Ansehen oder Verwalten von Ereignis-Zeitplänen entsprechend der beim Hinzufügen der Zeitpläne eingestellten Gruppe.

Verwalten von Ereigniszeitplangruppen

- 1 Klicken Sie zum Verwalten von Gruppen auf **nach Gruppe**.
- 2 Verwalten Sie die Gruppen mit einer der folgenden Optionen:
 - Option 1** Wählen Sie eine Gruppe und klicken Sie mit der rechten Maustaste.
 - Option 2** Bewegen Sie den Cursor der Maus auf einen Gruppennamen und klicken Sie auf **...**.



<p>Neue Gruppe</p>	<p>Erstellen Sie zur gewählten Gruppe eine Untergruppe.</p> <p> Hinweis</p> <p>Durch Hinzufügen einer Organisation kann eine Hauptgruppe erstellt werden. Einzelheiten zum Hinzufügen von Organisationen entnehmen Sie bitte ► Erstellen einer Organisation</p>
<p>Umbenennen</p>	<p>Benennen Sie die ausgewählte Gruppe um.</p> <p> Hinweis</p> <p>Es ist nicht möglich, den Namen einer Hauptgruppe zu ändern.</p>

Löschen

Löscht die ausgewählte Gruppe.

 **Hinweis**

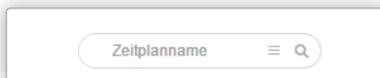
Es ist nicht möglich, eine Hauptgruppe zu löschen.

 **Hinweis**

- Ziehen Sie zum Verschieben einer Gruppe diese Gruppe aus nach Gruppe an die gewünschte Position. Untergruppen können zu Root-Gruppen verschoben werden. Es ist nicht möglich, Root-Gruppen zu Untergruppen zu verschieben. Wenn eine Gruppe mit Untergruppen verschoben wird, werden alle Untergruppen mit verschoben, sodass die Gruppenhierarchie erhalten bleibt.
- Die Anzahl der Benutzer in einer Gruppe wird neben dem Gruppennamen angezeigt.

Suche nach Ereigniszeitplänen

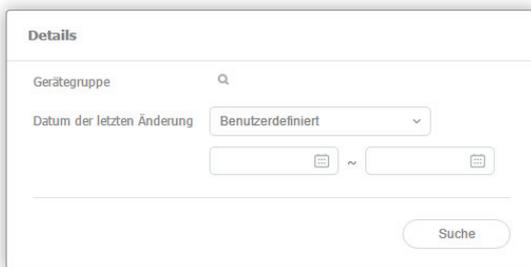
Geben Sie ein oder mehrere Schlüsselwörter ein und klicken Sie auf .



Zeitplanname 

Benutzerdefinierte Suche

Klicken Sie zum Durchsuchen der Zeitpläne nach verschiedenen Kriterien auf .



Details

Gerätegruppe 

Datum der letzten Änderung Benutzerdefiniert

 ~ 

Gerätegruppe

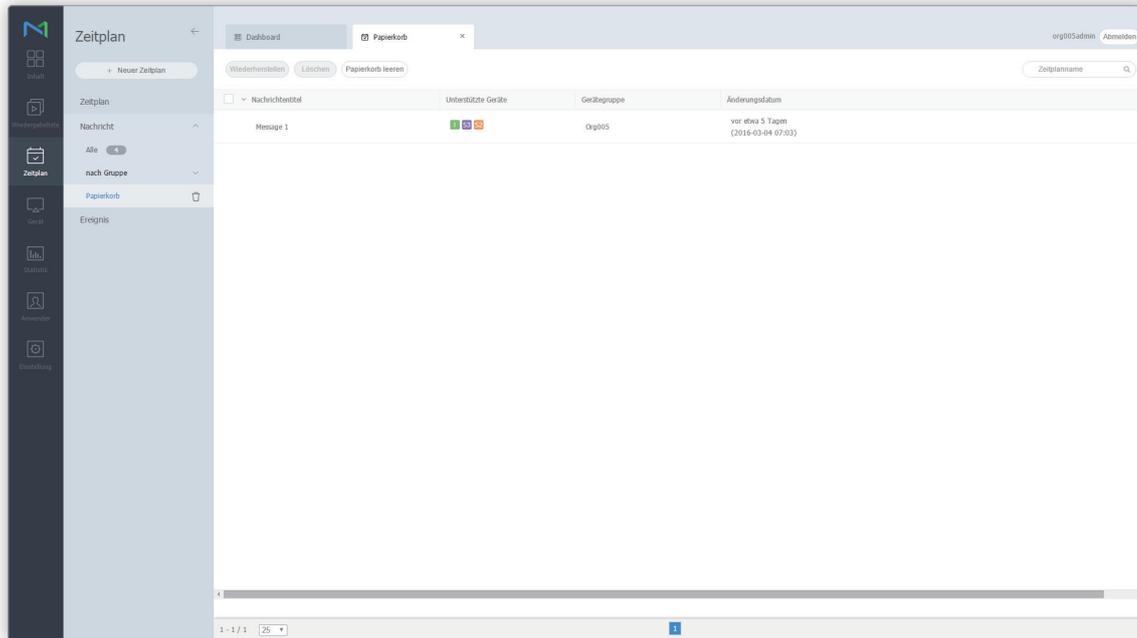
Suchen Sie nach Zeitplänen, die an bestimmte Geräte verteilt wurden. Klicken Sie auf  und wählen Sie eine Gerätegruppe in dem Gruppe wählen-Fenster aus.

Datum der letzten Änderung

Suchen Sie nach Zeitplänen, die an bestimmten Tagen geändert wurden. Legen Sie das Datum aus der Dropdown-Liste fest. Alternativ können Sie **Benutzerdefiniert** auswählen und das Datum manuell eingeben.

Papierkorb

Klicken Sie auf den Papierkorb, um gelöschte Zeitpläne zu sehen.



- Klicken Sie auf **Wiederherstellen**, um den ausgewählten Zeitplan in der gewünschten Gruppe wiederherzustellen.
- Klicken Sie auf **Löschen**, um den ausgewählten Zeitplan dauerhaft zu löschen.
- Klicken Sie auf **Papierkorb leeren**, um alle Zeitpläne im Papierkorb dauerhaft zu löschen.

Hinweis

Für Löschen von Zeitplänen siehe [► Löschen von Ereigniszeitplänen](#)

Erstellen eines Ereigniszeitplans

- 1 Klicken Sie auf **Zeitplan erstellen > Ereignis**.
- 2 Legen Sie im Einstellungsfenster Ereignistyp, Dauer und Bedingungen fest.

- 1 Klicken Sie zum Hinzufügen eines Ereignisses auf **Neues Ereignis**. Durch Hinzufügen von Ereignissen können Sie die gewünschten Ereignisse anhand unterschiedlicher Bedingungen aus einem einzigen Zeitplan wiedergeben.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen eines erstellten Ereignisses aus der Ereignisverwaltung.
- 3 Geben Sie den Zeitraum zum Ausführen eines Zeitplans an.
 - Aktivieren Sie zur fortlaufenden Ausführung eines Zeitplans das Kontrollkästchen **Läuft nicht ab**.
- 4 Konfigurieren Sie die Bedingungeinstellungen zum Starten eines Ereignisses. Wählen Sie die Kontrollkästchen für Aktionen, die bei Erfüllung der Bedingungen auf den Geräten angezeigt werden sollen. Die verfügbaren Einstellungselemente variieren je nach ausgewähltem Ereignis.
- 5 Konfigurieren Sie die Bedingungeinstellungen zum Stoppen eines Ereignisses. Die verfügbaren Einstellungselemente variieren je nach ausgewähltem Ereignis.

Hinweis

Erstellen Sie zum Erstellen eines Ereigniszeitplans zunächst ein Ereignis. Weitere Informationen finden Sie hier: [▶ Erstellen eines Ereignisses](#)

- 3 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Zeitplaneinstellungen auf **Speichern**.

4 Legen Sie die Einstellungen für die Zeitplanbereitstellung fest und klicken Sie auf **Spchrn**.

Ereignisname	Ereignisname Geben Sie einen Namen für das Ereignis ein.
Gruppenname	Klicken Sie zum Auswählen einer Zeitplangruppe auf das leere Feld.
Veröffentlichen in	Klicken Sie auf Auswählen , um Geräte auszuwählen, die den Ereigniszeitplan wiedergeben sollen. Geräte können nach Gruppen ausgewählt werden. Einzelne Geräte können nicht ausgewählt werden.

Verwalten von Ereigniszeitplänen

Anzeigen der Details eines Ereigniszeitplans

Klicken Sie in einer Liste von Ereigniszeitplänen auf einen Zeitplan, um die Zeitplandetails anzuzeigen.

The screenshot shows a window titled 'Ereignisprogramm' with a close button. It is divided into two main sections. The left section, labeled '1', contains a header 'Ereignis 1' with navigation arrows and a calendar grid labeled '2'. The calendar shows the month of March 2016, with the date '10' highlighted in yellow. The right section, labeled '3', displays event details: 'Nachrichtentitel 107', 'Startdatum 2016-03-08', 'Enddatum 2016-03-23', 'Start travel', 'Dauer 10Uhr 0Minuten', and 'Inhalt food'. At the bottom right, labeled '4', are two buttons: 'Ereignis bearbeiten' and 'Abbrechen'.

- 1 Klicken Sie auf < / > , um alle Ereignisse eines Ereigniszeitplans mit mehreren Ereignissen anzuzeigen.
- 2 Zeigen Sie die Ereigniszeitpläne im Kalender an.
- 3 Zeigt Sie Details eines Zeitplans an.
 - **Ereignis bearbeiten:** Bearbeiten Sie den Zeitplan auf die gleiche Weise wie beim Erstellen eines Zeitplans.
 - **Abbrechen:** Schließen Sie das Detailfenster.

Bearbeiten von Ereigniszeitplänen

Bearbeiten Sie einen Zeitplan mit folgenden Optionen.

Option 1 Wählen Sie den Zeitplan aus der Liste und klicken Sie auf **Edit**. Bearbeiten Sie den Zeitplan auf die gleiche Weise wie beim Erstellen eines Ereigniszeitplans.

Option 2 Wählen Sie den Zeitplannamen aus der Ereigniszeitplanliste und bearbeiten Sie ihn im Detailfenster. Für weitere Informationen siehe [► Anzeigen der Details eines Ereigniszeitplans](#)

Löschen von Ereigniszeitplänen

Löschen Sie bei Bedarf Zeitpläne aus einer Liste von Ereigniszeitplänen.

Wählen Sie einen Ereigniszeitplan aus und klicken Sie auf **Löschen**, um den Zeitplan in den Papierkorb zu verschieben. Zeitpläne im Papierkorb können wiederhergestellt und wieder verwendet werden.

Weiterleiten von Ereignisbedingungen

Senden Sie die gewünschten Ereignisbedingungen an Geräte.

- 1 Wählen Sie einen Ereigniszeitplan aus der Liste aus und klicken Sie auf **Sendebedingung**.
- 2 Wählen Sie Ereignis und Bedingung aus der Dropdown-Liste aus und klicken Sie auf **Sendebedingung**.

Stoppen von Ereigniszeitplänen

Halten Sie einen aktuell auf Geräten wiedergegebenen Ereigniszeitplan an. Wählen Sie einen Ereigniszeitplan aus der Liste aus und klicken Sie auf **Stopp**.

Menü Gerät

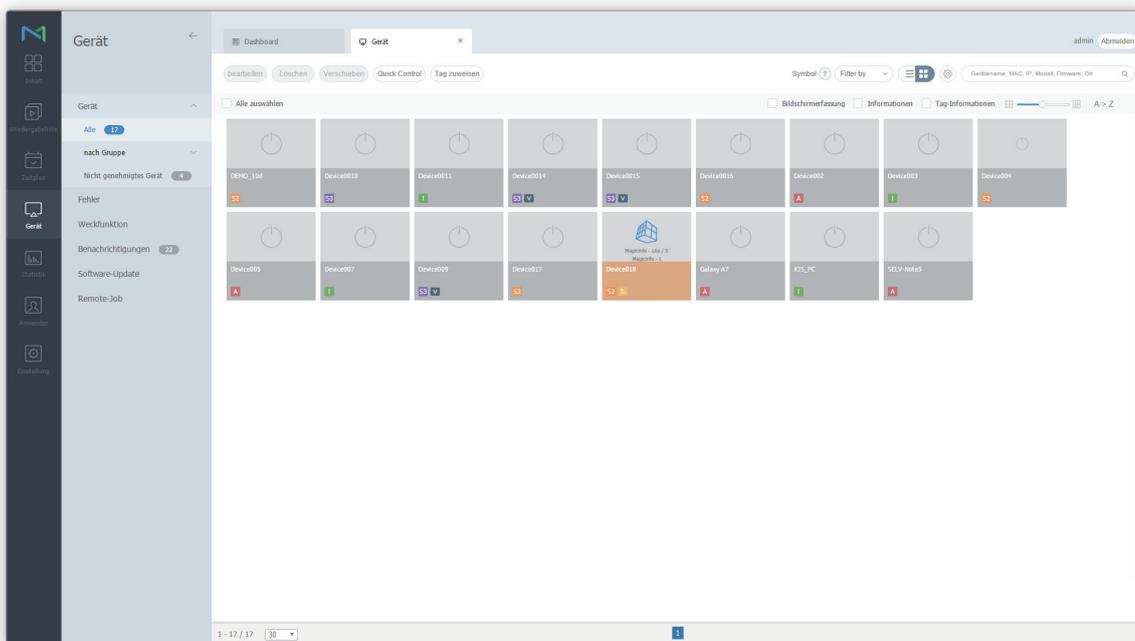
Verwalten Sie die zum MagicInfo Server hinzugefügten Geräte.

Prüfen des Status oder Beheben von Problemen mit Geräten durch Überwachen, Remote-Verbindung/Fernsteuerung und Gerätefehlerprüfung. Abrufen von Geräteereignissen und -diensten aus Protokollen.

Klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf .

Hinweis

- Bei aktivierten Gerätegenehmigungen können mit dem Gerätemanager nur Geräte verwaltet werden, die durch einen allgemeinen Administrator oder einen Organisationsadministrator autorisiert sind. Informationen zu den Berechtigungseinstellungen für die Geräteverwaltung finden Sie hier: [► Zuweisen von Geräterechten](#)
- Administratoren des MagicInfo Server (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) können jedem Benutzer eine Rolle zuweisen. Welche Funktionen von MagicInfo Server verfügbar sind, hängt von der Benutzerrolle ab. Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Dieses Kapitel setzt voraus, dass Sie mit allgemeinen Administratorrechten angemeldet sind.



Anzeigen von Geräten

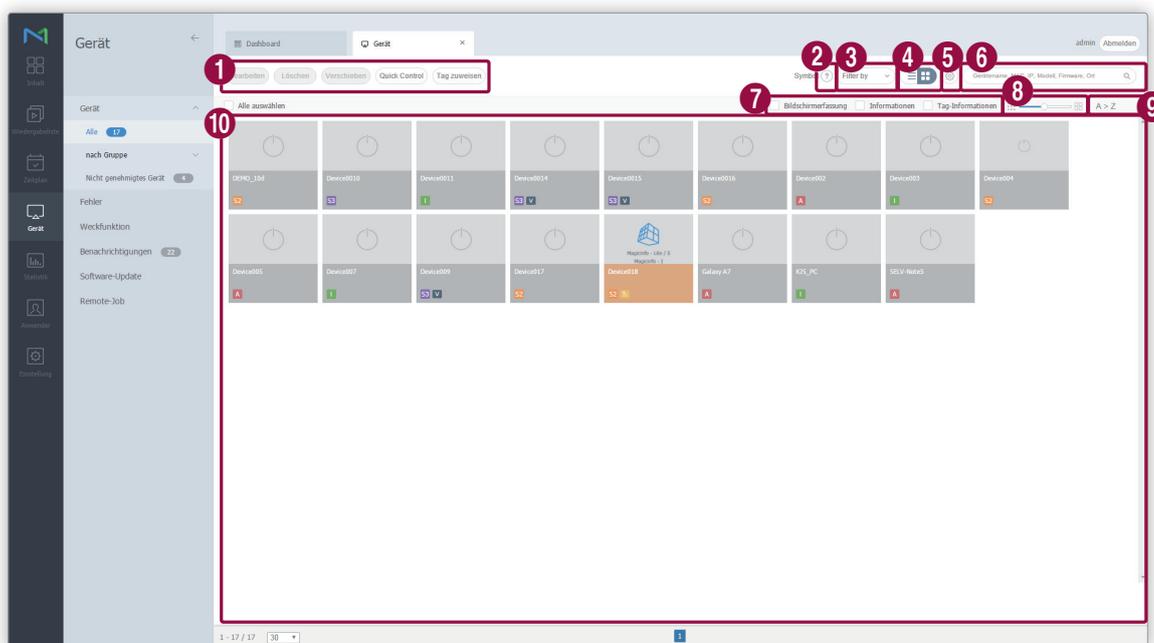
Zeigen Sie die mit dem MagicInfo Server verbundenen Geräte an, rufen Sie Details für jedes Gerät auf und überwachen Sie die Geräte/steuern Sie die Geräte fern. Erstellen Sie für jede Organisation Gruppen, um Geräte nach Gruppen zu verwalten. In jeder Organisation wird standardmäßig eine Gruppe default erstellt.

Klicken Sie im Untermenü auf **Gerät**.

- **Alle:** Anzeigen aller mit dem MagicInfo Server verbundenen Geräte, Abrufen der Details für jedes Gerät und Überwachung/Fernsteuerung der Geräte.
- **nach Gruppe:** Anzeigen der mit dem MagicInfo Server verbundenen Geräte nach Gruppe.

Hinweis

- Wenn ein VideoWall-Gerät mit dem MagicInfo Server verbunden ist, können Sie auf jedes einzelne Menü klicken, um die Details für jedes Gerät anzuzeigen.
- Bei aktivierten Gerätegenehmigungen können mit dem Gerätemanager nur Geräte verwaltet werden, die durch einen allgemeinen Administrator oder einen Organisationsadministrator autorisiert sind. Informationen zu den Berechtigungseinstellungen für die Geräteverwaltung finden Sie hier: [► Anzeigen von detaillierten Benutzerinformationen](#)



- **Bearbeiten:** Bearbeiten Sie die Informationen für ausgewählte Geräte. Für weitere Informationen siehe [► Bearbeiten von Geräteinformationen](#)
- **Löschen:** Löschen Sie das ausgewählte Gerät.
- **Verschieben:** Verschieben Sie das ausgewählte Gerät. Wählen Sie eine Gruppe in dem „Bewegungsgruppe“-Fenster aus.
- **Quick Control:** Zeigen Sie eine Liste von häufig verwendeten Fernbedienungsfunktionen an. Für weitere Informationen siehe [► Quick Control](#)
- **Tag zuweisen:** Geräten Tags zuweisen. Für weitere Informationen siehe [► Zuweisen eines Tags zu einem Gerät](#)

1

2 Ansehen von Symbolbeschreibungen in der Geräteliste.

Filtern Sie die Geräteliste, um nur bestimmte Geräte anzuzeigen. Wählen Sie eine Bedingung im Filter-Einstellungsfenster aus und klicken Sie auf **Speichern**.

3 **Hinweis**

Der Gerätetyp-Filter zeigt nur Geräte an, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.

Ändern Sie den Anzeigemodus für die Geräteliste.

4

-  : Zeigt die Geräteliste in der Miniaturansicht an.
-  : Zeigt die Geräteliste samt Gerätenamen und Informationen an.

5

Stellen Sie das Geräte-Polling ein.

6

Suchen Sie nach Geräten mittels Geräteschlüsselwörter.

7

Wählen Sie die Info-Elemente, um sie als Miniaturen anzuzeigen. Diese Option wird nur angezeigt, wenn der Geräteanzeigemodus auf den Miniaturmodus eingestellt ist.

8

Passen Sie die Miniaturgrößen an. Diese Option wird nur angezeigt, wenn der Geräteanzeigemodus auf den Miniaturmodus eingestellt ist.

9

Zeigen Sie die Geräteliste in alphabetischer Reihenfolge oder umgekehrter alphabetischer Reihenfolge an. Diese Option wird nur angezeigt, wenn der Geräteanzeigemodus auf den Miniaturmodus eingestellt ist.

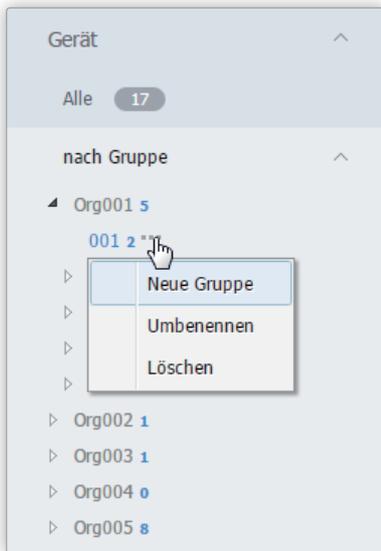
Zeigen Sie die Geräteliste an.

10

- Wenn der Miniaturanzeigemodus in Verwendung ist, klicken Sie auf eine Miniatur, um ein Gerät auszuwählen. Um Geräteinformationen anzuzeigen, klicken Sie auf einen Gerätenamen.
 - Wenn der Listenanzeigemodus in Verwendung ist, wählen Sie ein Kontrollkästchen aus, um ein Gerät auszuwählen. Um Geräteinformationen anzuzeigen, klicken Sie auf einen Gerätenamen.
-

Verwalten von Gerätegruppen

- 1 Klicken Sie zum Verwalten von Gruppen auf **nach Gruppe**.
- 2 Verwalten Sie die Gruppen mit einer der folgenden Optionen:
 - Option 1** Wählen Sie eine Gruppe und klicken Sie mit der rechten Maustaste.
 - Option 2** Bewegen Sie den Cursor der Maus auf einen Gruppennamen und klicken Sie auf **...**.



Neue Gruppe	<p>Erstellen Sie zur gewählten Gruppe eine Untergruppe.</p> <p> Hinweis</p> <p>Durch Hinzufügen einer Organisation kann eine Hauptgruppe erstellt werden. Einzelheiten zum Hinzufügen von Organisationen entnehmen Sie bitte ► Erstellen einer Organisation</p>
Umbenennen	<p>Benennen Sie die ausgewählte Gruppe um.</p> <p> Hinweis</p> <p>Es ist nicht möglich, den Namen einer Hauptgruppe zu ändern.</p>

Löschen

Löscht die ausgewählte Gruppe.

 Hinweis

Es ist nicht möglich, eine Hauptgruppe zu löschen.

 Hinweis

- Ziehen Sie zum Verschieben einer Gruppe diese Gruppe aus nach Gruppe an die gewünschte Position. Untergruppen können zu Root-Gruppen verschoben werden. Es ist nicht möglich, Root-Gruppen zu Untergruppen zu verschieben. Wenn eine Gruppe mit Untergruppen verschoben wird, werden alle Untergruppen mit verschoben, sodass die Gruppenhierarchie erhalten bleibt.
- Die Anzahl der Benutzer in einer Gruppe wird neben dem Gruppennamen angezeigt.

Quick Control

Quick Control ist eine Auswahl von häufig verwendeten Fernbedienungsfunktionen für die Geräte.

Wählen Sie zum Nutzen des Dashboards Quick Control die Geräte aus der Liste aus und klicken Sie auf **Quick Control**.

Quick Control ×

Stromversorgung

Ein Aus

Bildschirm Status

Ein Aus

Fernbedienung

Fernbedienung

Neu starten

Neu starten

Signalquelle

[Dropdown]

Zeitplan Kanal

< [Input] >

Lautstärke

< [Input] >

Stumm

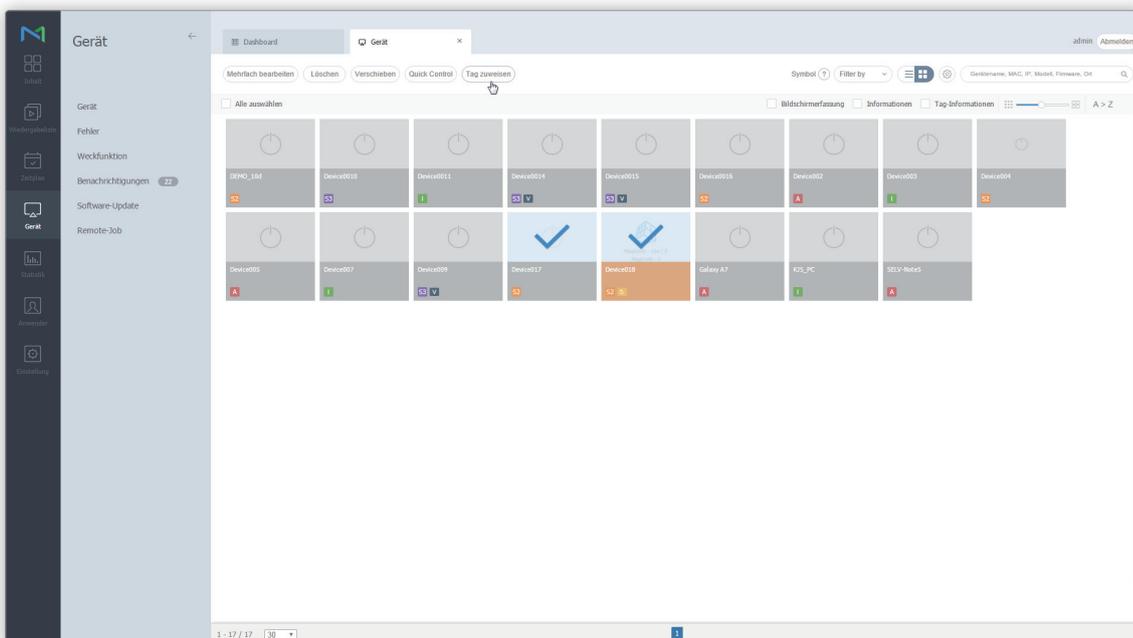
Ein Aus

Stromversorgung	Schaltet ein Gerät ein oder aus.
Bildschirm Status	Schaltet einen Gerätebildschirm ein oder aus.
VNC	Aktiviert die Remote-Verbindungsfunktion. Die Funktion für Remote-Zugriff ist nur in MagicInfo Player I verfügbar.
Neu starten	Startet ein Gerät neu.
Signalquelle	Auswahl einer Signalquelle aus der Dropdown-Liste.
Zeitplankanal	Ändern Sie einen Gerätekanal.
Lautstärke	Anpassen der Lautstärke eines Geräts.
Stumm	Schaltet den Geräteton ein oder aus.

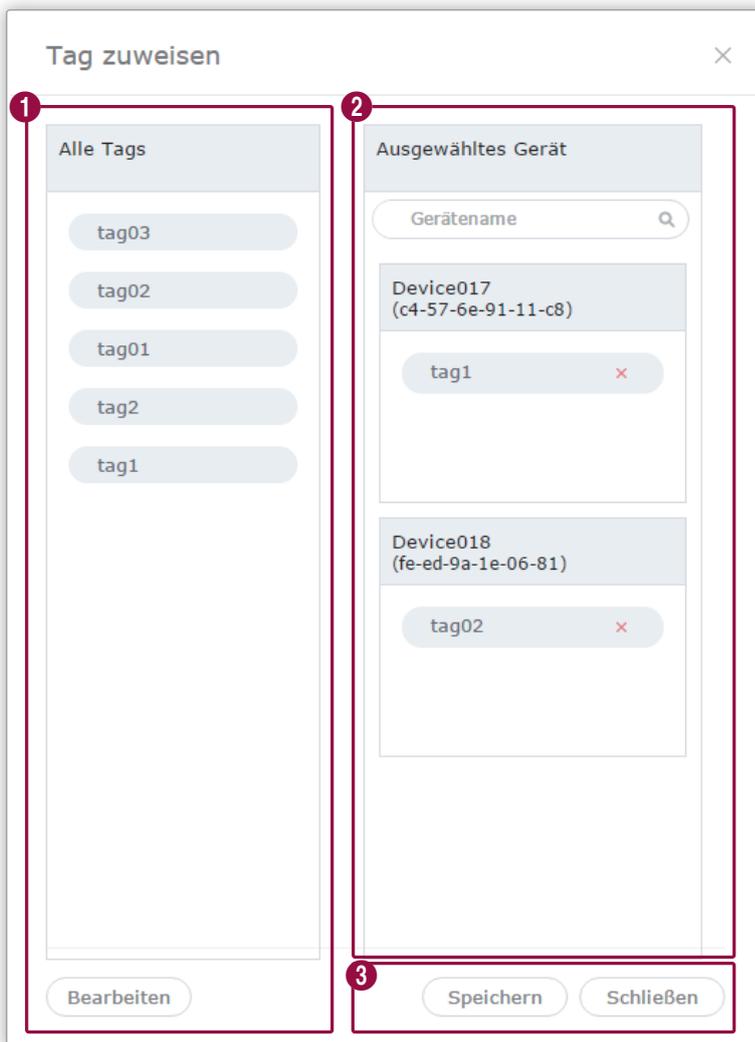
Zuweisen eines Tags zu einem Gerät

Weisen Sie einem Gerät ein Tag zu. So kann das Gerät selektiv Informationen anzeigen, die die Bedingungen des für ein DLK-Element oder für eine Wiedergabeliste zugewiesenen Tags erfüllen.

- 1 Wählen Sie ein Gerät aus der Geräteliste und klicken Sie auf **Tag zuweisen**. Es ist möglich, mehr als ein Gerät auszuwählen.



- 2 Verwenden Sie zum Konfigurieren der Tageinstellungen das Fenster „Tageinstellungen“ und klicken Sie auf **Speichern**.



Die Tags werden als Liste angezeigt.

- 1
- Wählen Sie ein Tag aus und ziehen Sie es auf das Gerät.
 - Klicken Sie zum Hinzufügen oder Löschen von Tags auf **Bearbeiten**.

Zeigen Sie die Geräteliste an.

- 2
- Sie können allen Geräten beliebige Tags zuweisen.
 - Klicken Sie zum Löschen eines hinzugefügten Tags auf **x**.

3

- **Spchrn:** Speichern Sie die Tag-Einstellungen.
- **Schließen:** Schließen Sie das Tag-Einstellungsfenster.

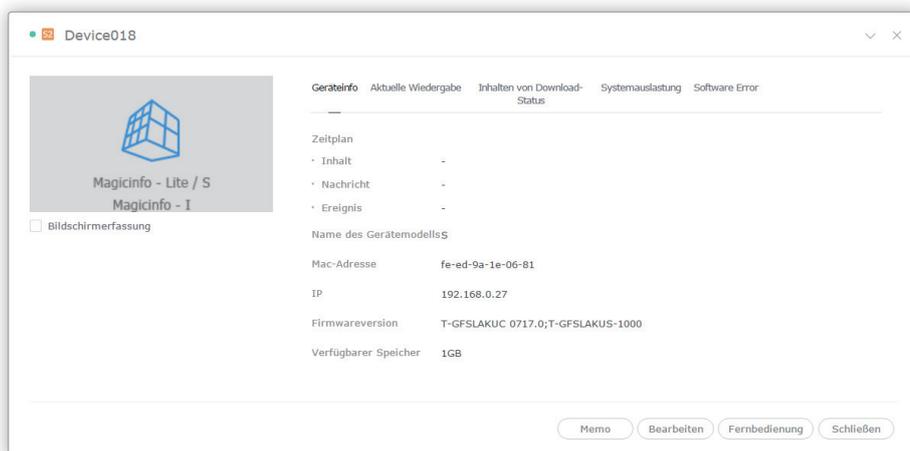
Hinweis

Um einem Gerät ein Tag zuweisen zu können, muss das Tag zuerst dem MagicInfo Server hinzugefügt werden. Weitere Informationen zum Hinzufügen oder Bearbeiten von Tags finden Sie hier: [► Verwalten von Tags](#)

Anzeigen von Gerätedetails

Sie können Gerätedetails anzeigen und bearbeiten, indem Sie in der Liste auf den Gerätenamen klicken.

Klicken Sie in der Liste auf einen Gerätenamen, um Informationen zum Status der Inhaltswiedergabe anzuzeigen.



Bildschirmerfassung

Wählen Sie das Kontrollkästchen aus, um einen Screenshot des Geräts anzuzeigen.

Hinweis

- Falls kein Screenshot gespeichert wurde, wird kein Bild angezeigt.
- MagicInfo Player S unterstützt nicht die Anzeige von Screenshots.
- Sie können die Screenshot-Frequenz für ausgewählte Geräte im Element einstellen. Für weitere Informationen siehe [► Ändern von Geräteeinstellungen](#)

Geräteinfo.	Zeigt Informationen über ein Gerät an.
Gesendete Inhalte	Zeigt Details einer auf einem Gerät wiedergegebenen Inhaltsdatei an.
Inhalten von Download-Status	Zeigt den Status von Inhalt an, der auf das Gerät heruntergeladen wird.
Systemauslastung	Zeigt die CPU-, RAM- und Netzwerkauslastung des Geräts als Diagramm an. Klicken Sie zum Anzeigen der CPU- RAM- und Netzwerkauslastung auf Start .
Fehler	Zeigt aktuelle Fehler an. Klicken Sie auf Mehr anzeigen , um detaillierte Fehlerinformationen auf dem MagicInfo Player anzuzeigen.
Memo	Fügt eine Notiz für das Gerät hinzu.
Bearbeiten	Klicken Sie auf diese Funktion, wenn Sie die Geräteinformationen bearbeiten möchten. Für weitere Informationen siehe ► Bearbeiten von Geräteinformationen
Fernbedienung	<p>Ferngesteuert das Gerät anzeigen und konfigurieren, wenn es mit MagicInfo Server verbunden ist. Durch Klicken auf diese Option wird die aktuelle Bildschirmausgabe des Geräts in einem neuen Fenster angezeigt.</p> <p> Hinweis</p> <p>Die Funktion für Remote-Zugriff ist in MagicInfo Player I verfügbar. Das Hinzufügen eines Remote-Servers zum MagicInfo Server ermöglicht den Benutzern die Fernsteuerung mittels der Geräte MagicInfo Player S2 und MagicInfo Player S3. Weitere Informationen zum MagicInfo Player S-Remote-Server finden Sie hier: ► Einen MagicInfo Player-S-Remote-Server verwalten</p>
Schließen	Schließt das Fenster mit den Gerätedetails.

Bearbeiten von Geräteinformationen

Bearbeiten Sie die Geräteinformationen mit einer der folgenden Optionen.

Option 1 Wählen Sie das entsprechende Gerät aus der Liste und klicken Sie auf **Barbeiten**. Klicken Sie bei Auswahl mehrerer Geräte auf **Mehrfach bearbeiten**.

Option 2 Klicken Sie in der Liste auf den Namen des Geräts und klicken Sie im Fenster mit den Gerätedetails auf **Barbeiten**.

Bearbeiten der grundlegenden Informationen

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsfenster das Element **Informationen** aus.
- 2 Überprüfen und bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.

Standardinformationen

- **Gerätename:** Ändert einen Gerätenamen.
- **Mac-Adresse:** Ansehen der MAC-Adresse des Geräts.
- **IP:** Zeigt die IP-Adresse an.
- **Name des Gerätemodells:** Bearbeiten des Modellnamens des Geräts.
- **Ort:** Bearbeiten der Gerätestandortdetails.

Version

- **Firmwareversion:** Zeigt die Firmwareversion des Geräts an.
- **Version des Betriebssystemabbilds:** Zeigt die Version des Betriebssystemabbilds des Geräts an.
- **Version des Clientprogramms:** Zeigt die Version des Clientprogramms des Geräts an.

System	<ul style="list-style-type: none">▪ Prozessor: Zeigt die Informationen über den Prozessor des Geräts an.▪ Speichergröße: Zeigt die Arbeitsspeicherkapazität des Geräts an.▪ Speichergröße: Zeigt die Speicherkapazität des Geräts an.▪ Videoadapter: Zeigt die Informationen über die Grafikkarte des Geräts an.▪ Videospeicher: Zeigt die Grafikspeicherkapazität des Geräts an.▪ Videotreiber: Zeigt die Informationen zu den Grafikkartentreibern des Geräts an.
Speichergröße	<ul style="list-style-type: none">▪ Speicherplatznutzung: Zeigt den genutzten Speicherplatz an.▪ Verfügbare Kapazität: Zeigt den verfügbaren Speicherplatz an.
USW	<ul style="list-style-type: none">▪ Genehmigungsdatum: Zeigt das autorisierte Datum des Geräts an.▪ Bildschirmgröße: Zeigt die Bildschirmgröße des Geräts an.▪ Auflösung: Zeigt die Bildschirmauflösung des Geräts an.▪ EFW-Status: Anzeigen, ob die Festplatte des Geräts schreibgeschützt ist.▪ Code: Zeigt den Gerätecode an.▪ Seriennummer: Zeigt die Seriennummer des Geräts an.

Bearbeiten der Zeit

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsfenster das Element **Zeit** aus.
- 2 Überprüfen und bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.
 - Klicken Sie auf **Aktueller Status**, um den aktuellen Gerätestatus zu aktualisieren.

Bearbeiten Device018

Informationen **Zeit** Einstellungen Anzeige

Zeit

Datum 2016-03-10

Zeit 02:24PM

Timer

Timer	Anschaltzeit	Ausschaltzeit	Lautstärke	Signalquelle
Timer1	5:00 AM	Täglich	0	MagicInfo-Lite
Timer2	-	-	-	-
Timer3	-	-	-	-
Timer4	-	-	-	-
Timer5	-	-	-	-
Timer6	-	-	-	-
Timer7	-	-	-	-

Aktueller Status Speichern Schließen

Zeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Datum: Einstellen des (heutigen) Datums für das Gerät. ▪ Zeit: Die aktuelle Zeit für das Gerät einstellen.
Timer	Stellen Sie den Timer des Gerätes ein bzw. aus. Für weitere Informationen siehe ► Einstellen der Timer
Ruhezeitverwaltung	Ruhezeit: Weisen Sie dem Gerät Ruhezeiten zu, damit es an bestimmten Tagen ausgeschaltet bleibt.

Einstellen der Timer

Stellen Sie den Timer des Gerätes ein bzw. aus.

- 1 Einstellen der TimerKlicken Sie in der Liste auf den Timer.
 - Wenn Sie auf einen zuvor eingestellten Timer klicken, können Sie den Timer zur Verwendung bearbeiten.
 - Klicken Sie auf einen Timer, der noch nicht eingerichtet wurde, um einen neuen Timer hinzuzufügen.
- 2 Legen Sie die Timerdetails fest.

The screenshot shows a dialog box titled 'Bearbeiten Device018' with a close button (X) in the top right corner. It has four tabs: 'Informationen', 'Zeit', 'Einstellungen', and 'Anzeige', with 'Zeit' selected. The main content area is divided into two sections: 'Autom. Ein' (Automatic On) and 'Autom. Aus' (Automatic Off). Each section has a 'Verwenden' (Use) radio button selected and a 'Gesperrt' (Locked) radio button. Below each section are checkboxes for days of the week (So, Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa) and a 'Feiertag' (Holiday) checkbox. The 'Autom. Aus' section has the 'Übernehmen' (Takeover) checkbox checked. At the top, there is a table with columns: 'Timer', 'Anschaltzeit', 'Ausschaltzeit', 'Lautstärke', and 'Signalquelle'. The first row shows 'Timer1' with '6:00 AM', 'Einmal', '-', and '0', and 'MagicInfo-Lite' as the signal source. At the bottom, there are buttons for 'Aktueller Status', 'Speichern', and 'Schließen'.

Autom. Ein

Legen Sie fest, wann das Gerät eingeschaltet werden soll. Wählen Sie **Verwenden**, um den Timer zu verwenden.

- **Tag:** Den Wochentag (die Wochentage) für die Wiederholung des Timers festlegen.
- **Anschaltzeit:** Legen Sie fest, wann das Gerät eingeschaltet werden soll.
- **Lautstärke:** Legen Sie die zu übernehmende Lautstärke des Geräts fest, wenn es angeschaltet wird.
- **Signalquelle:** Wählen Sie eine zu übernehmende Signalquelle aus, wenn das Gerät angeschaltet wird.

Ausschaltzeit

Legen Sie fest, wann das Gerät ausgeschaltet werden soll. Wählen Sie **Verwenden**, um den Timer zu verwenden.

- **Tag:** Den Wochentag (die Wochentage) für die Wiederholung des Timers festlegen.
- **Ausschaltzeit:** Legen Sie fest, wann das Gerät ausgeschaltet werden soll.

Ändern von Geräteeinstellungen

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsfenster das Element **Einstellungen** aus.
- 2 Überprüfen und bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.

Zeitzone

- **Zeitzone:** Wählen Sie für jede Stadt eine Zeitzone.
- **Sommerzeit:** Aktivieren oder Deaktivieren Sie den Sommerzeitmodus. Konfigurieren Sie zum Verwenden des Sommerzeitmodus die Start- und Ende-Einstellungen.

Hinweis

Bei der Sommerzeit wird die Uhr im Sommer eine Stunde vorgestellt.

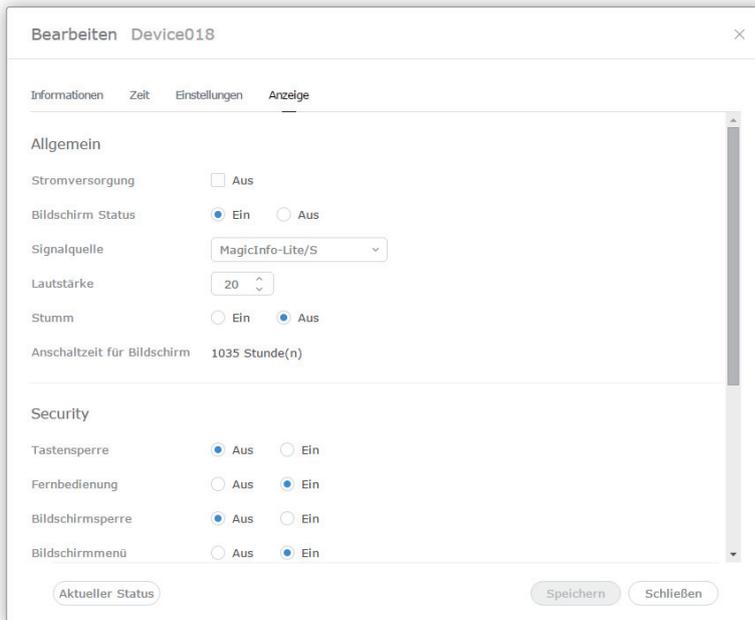
Verbindung

- **MagicInfo Server-URL:** Die Adresse des MagicInfo Server festlegen.
- **Proxy-Einstellung:** Aktiviert oder deaktiviert den Proxy-Server. Bearbeiten Sie die Einstellungen gegebenenfalls.
- **Modus der FTP-Verbindung:** Konfiguriert den Modus der FTP-Verbindung.
- **Max. Verbindungsdauer:** Legen Sie Leerlaufoptionen für die Trennung vom MagicInfo Server fest, falls die Kommunikation mit dem FTP-Server für einen bestimmten Zeitraum nicht verfügbar ist.

Zeitraum	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auslöserintervall: Legt den Auslöserzyklus fest. ▪ Überwachungsintervall: Legt den Überwachungszyklus fest. ▪ Bildschirmfotofrequenz: Legt die Bildschirmfotofrequenz fest. Diese kann zwischen 1 und 180 Minuten liegen. ▪ PDF-Konvertierungsintervall: Stellen Sie für jedes Gerät ein Zeitintervall ein, nach dem in einem weitergeleiteten PDF-Dokument eine Seite weiter geblättert wird. Diese Option ist verfügbar, wenn das Dokument mehr als eine Seite hat. ▪ Office-Konvertierungsintervall: Stellen Sie für jedes Gerät ein Zeitintervall ein, nach dem in einem weitergeleiteten Office-Dokument eine Seite weiter geblättert wird. Diese Option ist verfügbar, wenn das Dokument mehr als eine Seite hat.
Verwalten	<p>Nachweis der Wiedergabe-Verwaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Validity: Den Speicherzeitraum für Wiedergabeprotokolle festlegen. ▪ Zul. Größe: Die Größe des Speicherplatzes für Wiedergabeprotokolle festlegen. ▪ Letzte Prüfzeit: Zeigt die Uhrzeit des letzten Zugriffs auf die Wiedergabeprotokolle an. <p> Hinweis</p> <p>Inhaltsdateien werden nach Ablauf des Zeitraums, oder wenn der Speicher voll ist, automatisch gelöscht.</p>
Tag	<p>Tag: Geräten Tags hinzufügen.</p>
Inhalten von Download-Status	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einstellungen: Von einem Download-Server können nur Inhalte heruntergeladen werden. ▪ Intervall: Download-Zeiten für Inhalte festlegen. ▪ Jobeinheit: Einstellen der Einheit für Downloadintervalle auf Sekunden oder Prozentzahlen.

Bearbeiten der Anzeigeeinformationen

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsfenster das Element **Anzeige** aus.
- 2 Überprüfen und bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.
 - Klicken Sie zum Anzeigen der vollständigen Anzeigeeinformationen auf **Mehr anzeigen**.
 - Klicken Sie auf **Aktueller Status**, um den aktuellen Gerätestatus zu aktualisieren.



Ändern von Geräteeinstellungen

Ändern Sie den Zeitplankanal für ein Gerät unter Verwendung einer der folgenden Optionen:

- Option 1** Ändern Sie den Kanal mit der Gerätefernsteuerung.
- Option 2** Aktivieren Sie das Gerät in der Liste und ändern Sie den Kanal mit dem Quick Control.

Fehler und Alarme

Zeigen Sie kritische Fehler und Alarme an, die den Systembetrieb beeinträchtigen könnten. Zeigen Sie den Fehlerstatus an und ändern Sie ihn. Handeln Sie sofort beim Auftreten von Fehlern und Alarmen, um Systemstörungen zu vermeiden.

Anzeigen von Softwarefehlern

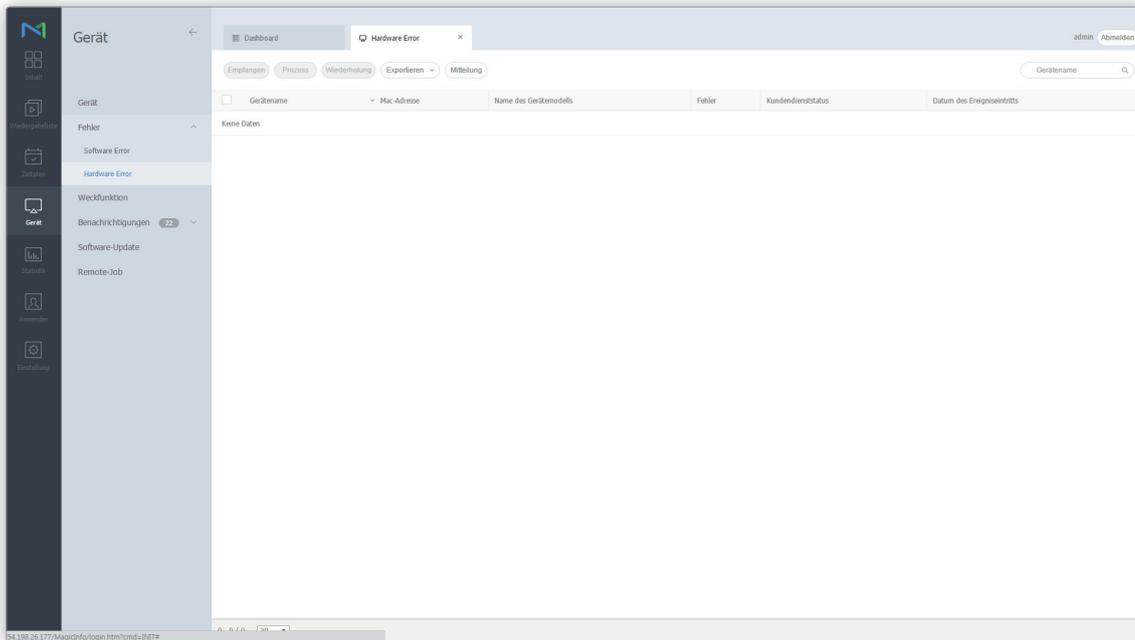
Um die Player zu überprüfen, bei denen Fehler auftraten, die Systemwartung beeinträchtigen, und die Details anzuzeigen, klicken Sie auf **Fehler > Softwarefehler**.

Geräte-Name	MAC-Adresse	Code	Fehlerstufe	Device Error	Gerätezeit	Serverzeit
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T06:54:58	2016-03-10 06:04:22.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T05:51:28	2016-03-10 05:00:51.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T05:21:09	2016-03-10 04:30:39.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T04:45:53	2016-03-10 03:56:11.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T04:15:42	2016-03-10 03:25:59.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T03:45:29	2016-03-10 02:55:46.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T03:02:08	2016-03-10 02:12:24.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T02:31:59	2016-03-10 01:42:12.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T01:31:42	2016-03-10 00:42:01.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T01:01:28	2016-03-10 00:11:48.0
Device017	c4-57-6e-91-11-c8	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-10T00:36:09	2016-03-09 23:46:26.0
DEMO_10d	24-4b-03-03-21-8b	21007	F	[Default Contents] There is no content to play in Internal/USB.	2016-03-07T16:53:20	2016-03-07 15:53:26.0
DEMO_10d	24-4b-03-03-21-8b	21003	F	[Default Contents] There is no program in scheduling time.	2016-03-07T16:53:17	2016-03-07 15:53:23.0
DEMO_10d	24-4b-03-03-21-8b	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-07T15:56:35	2016-03-07 15:15:17.0
DEMO_10d	24-4b-03-03-21-8b	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-07T15:56:24	2016-03-07 15:15:15.0
DEMO_10d	24-4b-03-03-21-8b	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-07T15:56:15	2016-03-07 15:15:12.0
DEMO_10d	24-4b-03-03-21-8b	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-07T15:56:07	2016-03-07 15:15:10.0
DEMO_10d	24-4b-03-03-21-8b	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-07T15:55:57	2016-03-07 15:15:07.0
DEMO_10d	24-4b-03-03-21-8b	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-07T15:55:48	2016-03-07 15:15:04.0
DEMO_10d	24-4b-03-03-21-8b	22003	F	[Network] Disconnected gateway.(A)	2016-03-07T15:55:38	2016-03-07 15:15:02.0

Gerätename	Zeigt den Gerätenamen an.
MAC-Adresse	Ansehen der MAC-Adresse des Geräts.
Code	Zeigt den Code an, der angibt, warum im Player ein Fehler aufgetreten ist.
Fehlerstufe	<p>Zeigt den Fehlertyp an.</p> <ul style="list-style-type: none"> A: Kennzeichnet einen Playerfehler, bei dem eine Warnmeldung an den Administrator gesendet wird. F: Kennzeichnet einen schwerwiegenden Playerfehler, der vom Administrator sofort behoben werden sollte.
Gerätefehler	Zeigt eine kurze Übersicht über den Fehler an.
Gerätezeit	Zeigt die Zeit auf dem Gerät an, als der Fehler auftrat.
Serverzeit	Zeigt die Zeit auf dem MagicInfo Server an, als der Fehler auftrat.

Anzeigen von Gerätefehlern

Klicken Sie für die Anzeige von kritischen Gerätefehlern und Details, die negative Auswirkungen auf den Systembetrieb haben könnten, auf **Fehler > Hardwarefehler**.



Gerätename	Zeigt den Namen eines Geräts an, bei dem ein Fehler vorliegt.
MAC-Adresse	Ansehen der MAC-Adresse des Geräts.
Name des Gerätemodells	Zeigt den Modellnamen eines Geräts an, bei dem ein Fehler vorliegt.
Fehler	<p>Zeigt den Fehlertyp an.</p> <ul style="list-style-type: none"> Es werden Fehler wie Lampenfehler, Fehler des Helligkeitssensors und Fehlfunktionen des Gerätelüfters angezeigt.
Kundendienststatus	Zeigt den Bearbeitungsstatus eines Gerätefehlers an.
Datum des Ereigniseintritts	Zeigt das Datum an, an dem der Fehler auftrat.

Fehlerbearbeitung

Nach der Identifizierung des Geräts mit einer Fehlermeldung kann der Administrator auf **Empfangen** klicken, um den Fehlerbearbeitungsstatus zu aktualisieren.

- Falls das Beheben eines Gerätefehlers im Gange ist, klicken Sie auf **Prozess**, um den Bearbeitungsstatus des Gerätefehlers zu aktualisieren.
- Wenn nach dem Ergreifen von Maßnahmen der Fehler auf dem Gerät erneut auftritt, klicken Sie auf **Wiederholung**, um den Kundendienststatus zurück auf **Eintritt** zu ändern.

Fehlerbenachrichtigung

- 1 Um eine E-Mail-Benachrichtigung über einen Gerätefehler an einen bestimmten Benutzer zu senden, wählen Sie ein Gerät aus der Liste mit Geräten aus, bei denen Fehler aufgetreten sind, und klicken Sie auf **Mitteilung**.
- 2 Wählen Sie die Elemente der Benachrichtigung (Fehler, Weckfunktion), die der Benutzer erhält, und klicken Sie auf **Spchrn**.

Hinweis

Wenn Sie E-Mail-Benachrichtigungen an Benutzer senden möchten, stellen Sie zunächst die Konfiguration der SMTP-Servereinstellungen sicher. Weitere Informationen finden Sie hier: [► Einrichten von MagicInfo Server](#)

Anzeigen von Alarmdetails

Klicken Sie auf **Alarm**, um die Details eines Alarms, wie den Namen und das Modell des Geräts, das den Alarm erzeugt hat, sowie den Typ, die Stufe und das Datum des Alarms anzuzeigen.

Exportieren einer Alarmliste

Um eine Liste der Geräte mit Alarmen als Excel- oder PDF-Datei zu exportieren, klicken Sie auf **Exportieren**.

Alarmbenachrichtigung

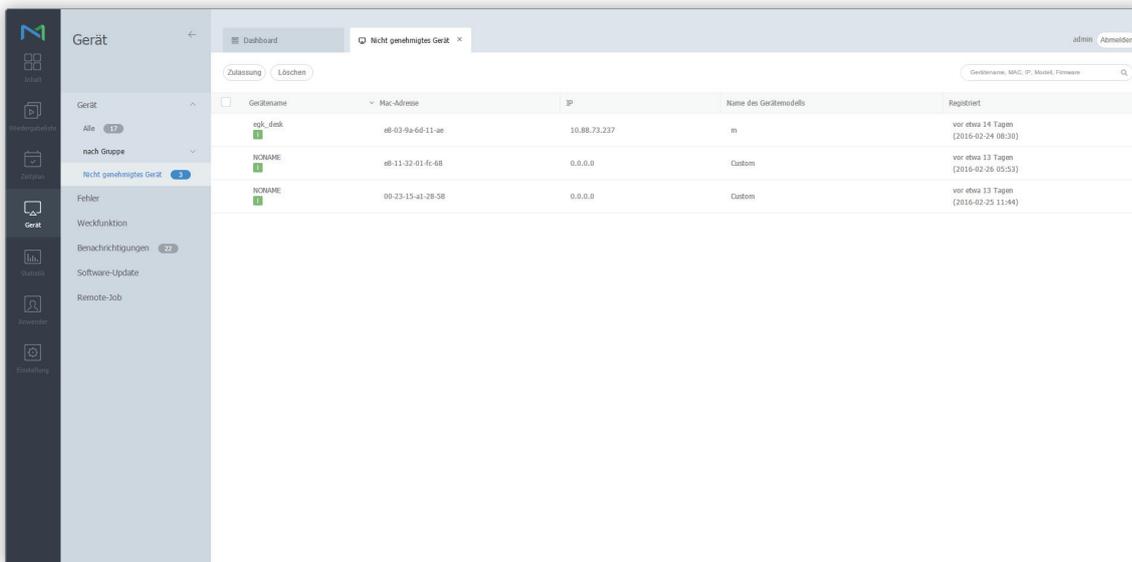
- 1 Um eine E-Mail-Benachrichtigung über einen Gerätealarm an einen bestimmten Benutzer zu senden, wählen Sie ein Gerät aus der Liste mit Geräten aus, bei denen Alarme aufgetreten sind, und klicken Sie auf **Mitteilung**.
- 2 Wählen Sie die Elemente der Benachrichtigung (Fehler, Weckfunktion), die der Benutzer erhält, und klicken Sie auf **Spchrn**.

Gerätegenehmigung

Zeigen Sie mit dem MagicInfo Server verbundene Geräte an, die nicht autorisiert sind, und autorisieren Sie diese.

Genehmigen von Geräten

- 1 Klicken Sie auf **Gerät > Nicht zulässig**. Nicht genehmigte Geräte werden angezeigt.



- 2 Wählen Sie ein Gerät aus und klicken Sie auf **Zulassung**. Es wird ein Fenster geöffnet, in dem das Gerät autorisiert werden kann.
- 3 Geben Sie den Namen, die Gruppe, den Ort und das Ablaufdatum an. Klicken Sie auf **OK**. Das Gerät wurde autorisiert.

The 'Gerät genehmigen' dialog box contains the following fields and options:

- Gerätename:** egk_desk
- Gerätegruppe:** Gerätegruppe wählen
- Ort:** Ort
- Abgelaufen:** 2016-03-10 (with a calendar icon) and a checked checkbox labeled 'Läuft nicht ab'.

Buttons at the bottom: OK and Abbrechen.

Hinweis

- Wählen Sie zum Löschen eines Geräts, ohne dieses zu autorisieren, das Gerät aus und klicken Sie auf **Löschen**.
- Wählen Sie zur gleichzeitigen Autorisierung mehrerer Geräte desselben Modells die Geräte aus und klicken Sie auf **Zulassung**. Falls Sie aussagekräftige Namen für die Geräte eingeben, werden die Gerätenamen im Format „aussagekräftiger name_(laufende nummer)“ gespeichert.

Anzeigen des Status mehrerer Geräte

Zeigen Sie für eine effiziente Verwaltung mehrerer Geräte die Verteilung von Speicherkapazität, Zeitplan oder Inhalt sowie die weiteren Status von Geräten an, die mit dem MagicInfo Server verbunden sind.

Überprüfen von Geräte ohne festgelegte Zeitzone

Überprüfen Sie Geräte, bei denen keine Zonen festgelegt sind.

Klicken Sie auf **Benachrichtigungen > Zeitzone nicht festgelegt**.

Exportieren einer Geräteliste

Um eine Liste der Geräte mit als Excel- oder PDF-Datei gestalteten Benachrichtigungen zu exportieren, wählen Sie die Geräte aus und klicken Sie auf **Exportieren**.

Einstellen der Zeitzone für das Gerät

Sie können für Geräte eine universelle Zeitzone einstellen und Sommerzeiteinstellungen vornehmen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des entsprechenden Geräts und klicken Sie auf **Einstellungen**.

Neustart der Geräte

Sie können die Geräte nach der Aktualisierung der Zeitzone neu starten. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des entsprechenden Geräts und klicken Sie auf **Neu starten**.

Überprüfen von Geräten mit unzureichendem Speicherplatz

Überprüfen Sie Geräte, bei denen nicht mehr ausreichend Speicherplatz vorhanden ist.

Klicken Sie auf **Benachrichtigungen** > **Nicht genügend Kapazität**.

Exportieren einer Geräteliste

Um eine Liste der Geräte mit als Excel- oder PDF-Datei gestalteten Benachrichtigungen zu exportieren, wählen Sie die Geräte aus und klicken Sie auf **Exportieren**.

Überprüfen von Geräten ohne verteilten Zeitplan

Überprüfen Sie mit dem MagicInfo Server verbundene Geräte, durch die keine Zeitpläne bereitgestellt wurden.

Klicken Sie auf **Benachrichtigungen** > **Zeitplan nicht veröffentlicht**.

Exportieren einer Geräteliste

Um eine Liste der Geräte mit als Excel- oder PDF-Datei gestalteten Benachrichtigungen zu exportieren, wählen Sie die Geräte aus und klicken Sie auf **Exportieren**.

Verteilen von Zeitplänen

Zum Verteilen eines Zeitplans an Geräte, an die kein Zeitplan verteilt wurde, wählen Sie ein Gerät aus und klicken Sie auf **Bereitstellen**.



Hinweis

Diese Funktion steht nur auf eingeschalteten Geräten zur Verfügung.

Überprüfen von Geräten, die keinen Zeitplan erhalten haben

Überprüfen Sie Geräte, die aufgrund eines Fehlers in der Netzwerkverbindung oder unzureichenden Speicherplatzes keinen verteilten Zeitplan erhalten haben.

Klicken Sie auf **Benachrichtigungen** > **Fehler beim Veröffentlichen des Zeitplans**.

Exportieren einer Geräteliste

Um eine Liste der Geräte mit als Excel- oder PDF-Datei gestalteten Benachrichtigungen zu exportieren, wählen Sie die Geräte aus und klicken Sie auf **Exportieren**.

Verteilen von Zeitplänen

Um einen Zeitplan erneut an Geräte zu verteilen, die keinen verteilten Zeitplan erhalten haben, wählen Sie ein Gerät aus und klicken Sie auf **Bereitstellen**.



Hinweis

Diese Funktion steht nur auf eingeschalteten Geräten zur Verfügung.

Überprüfen von Geräten ohne verteilten Inhalt

Überprüfen Sie Geräte, die keinen verteilten Inhalt erhalten haben.

Klicken Sie auf **Benachrichtigungen** > **Inhaltsfehler**.

Exportieren einer Geräteliste

Um eine Liste der Geräte mit als Excel- oder PDF-Datei gestalteten Benachrichtigungen zu exportieren, wählen Sie die Geräte aus und klicken Sie auf **Exportieren**.

Inhalte verteilen

Wählen Sie zum Verteilen von Inhalten auf die Geräte im Leerlauf das Gerät aus und klicken Sie auf **Bereitstellen**.



Hinweis

Diese Funktion steht nur auf eingeschalteten Geräten zur Verfügung.

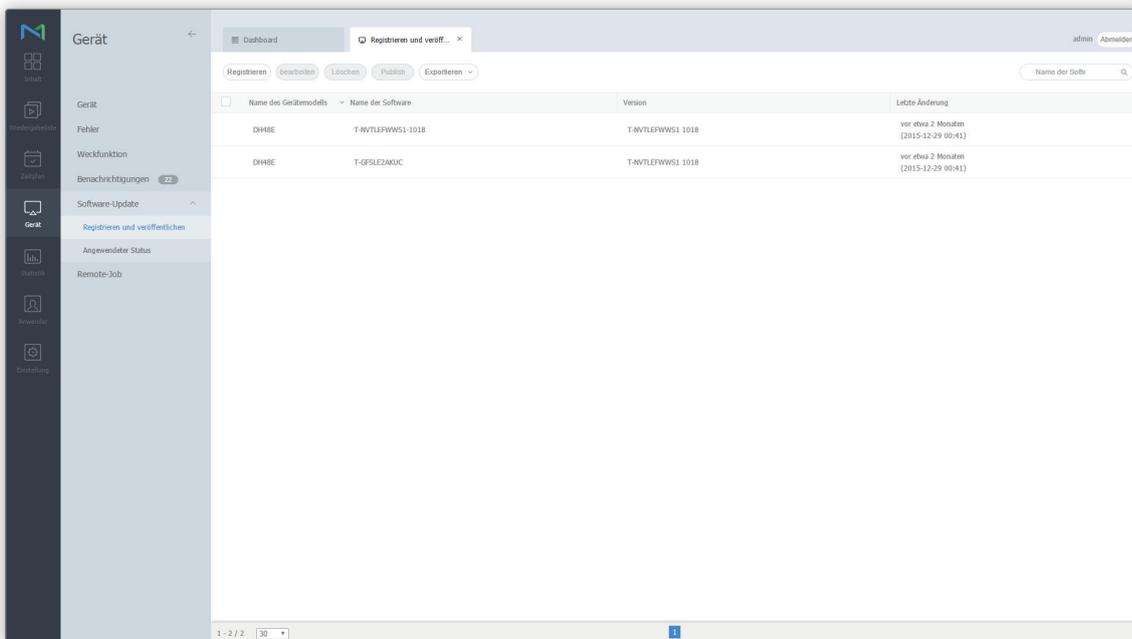
Software-Update

Verteilen Sie mit MagicInfo Server Software-Updates zu einem geplanten Zeitpunkt an MagicInfo Player.

Registrieren von Software

Software-Update Um Software zu aktualisieren, die auf einem mit MagicInfo Server verbundenen Gerät installiert ist, müssen Sie die Software zuerst auf dem MagicInfo Server registrieren.

- 1 Klicken Sie zum Registrieren der Software auf dem MagicInfo Server auf **Software-Update > Registrieren und veröffentlichen**.
- 2 Klicken Sie im Fenster Registrieren & und veröffentlichen auf **Registrieren**.



- 3 Geben Sie im Registrierungsfenster die Informationen der zu aktualisierenden Software ein und klicken Sie auf **Spchrn.**

Device Type	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste der mit dem MagicInfo Server verbundenen Geräte die Gerätetypen aus, deren Software aktualisiert werden soll.
Name der Software	Geben Sie den Namen der Software ein, die auf dem Gerät aktualisiert werden soll.
Dateiname	Klicken Sie zum Auswählen der Softwaredatei auf .

Hinweis

Um die Liste der auf dem MagicInfo Server registrierten Software als Excel- oder PDF-Datei zu exportieren, klicken Sie auf **Exportieren**.

Verteilen von Software

- 1 Klicken Sie zum Bereitstellen einer auf dem MagicInfo Server, registrierten Software auf **Software-Update > Registrieren und veröffentlichen**.
- 2 Wählen Sie die zu verteilende Software aus und klicken Sie auf **Bereitstellen**.

3 Legen Sie die Bereitstellungsdetails fest und klicken Sie auf **Bereitstellen**.

Name des Gerätemodells	Zeigt die zum Zeitpunkt der Softwareregistrierung konfigurierten Gerätemodellinformationen an.
Name der Software	Zeigt den zum Zeitpunkt der Softwareregistrierung eingegebenen Softwarenamen an.
Name der Softwaredatei	Zeigt den zum Zeitpunkt der Softwareregistrierung ausgewählten Update-Dateinamen an.
Softwareversion	Zeigt die zum Zeitpunkt der Softwareregistrierung eingegebene Softwareversion an.
CRC-Info.	Zeigt die CRC-Informationen an.
Veröffentlichungszeit	Sie können Software sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt bereitstellen.
Zeitpläne veröffentlichen	Geben Sie Datum und Uhrzeit der Verteilung an. Diese Option ist verfügbar, wenn eine Softwareverteilung geplant ist.
Übernommene Version	Wählen Sie die zu aktualisierende Softwareversion aus der Dropdown-Liste aus.
Geräte auswählen	Wählen Sie Geräte, auf denen die Software aktualisiert werden soll, nach Modell oder Gruppe aus.

Hinweis

- CRC (Cyclic Redundancy Check) wird verwendet, um bei seriellen Datenübertragungen Fehler zu erkennen und die Datenintegrität zu überprüfen.
- Wenn der für die geplante Softwareverteilung festgelegte Termin vor dem aktuellen Zeitpunkt liegt, findet die Verteilung direkt nach der Planung statt.
- Klicken Sie zum Anzeigen der auf dem aktuellen Gerät installierten Version der Software in der Liste auf das Gerät.

Bearbeiten von Software

- 1 Um die Informationen zur Software, die auf dem MagicInfo Server, installiert ist, zu bearbeiten, klicken Sie auf **Software-Update > Registrieren und veröffentlichen**.
- 2 Wählen Sie die zu bearbeitende Software aus und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
- 3 Bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.

Device Type	Zeigt Gerätetypen an, deren Software aktualisiert wird.
Übernommenes Modell	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste der mit dem MagicInfo Server verbundenen Geräte die Namen der Geräte aus, deren Software aktualisiert werden soll.
Name der Software	Geben Sie den Namen der Software ein, die auf dem Gerät aktualisiert werden soll.
Version	Zeigt die Softwareversion an.

Löschen von Software

- 1 Klicken Sie zum Löschen einer auf dem MagicInfo Server, registrierten Software auf **Software-Update > Registrieren und veröffentlichen**.
- 2 Wählen Sie die zu löschende Software aus und klicken Sie auf **Löschen**.

Anzeigen des Bereitstellungsstatus der Software

Klicken Sie nach der erfolgreichen Registrierung und Bereitstellung der Software auf **Software-Update > Angewendeter Status**. Sie können den Status der Softwarebereitstellung anzeigen.

Bearbeiten von Verteilungszeitplänen

Um einen Software-Verteilungszeitplan zu bearbeiten, wählen Sie einen Zeitplan und klicken Sie auf **Bearbeiten**.

Abbrechen der Bereitstellung

Um einen Software-Verteilungszeitplan abzubrechen, wählen Sie einen Zeitplan und klicken Sie auf **Abbrechen**.

Exportieren des Bereitstellungsstatus der Software

Um eine Liste mit dem Verteilungsstatus als Excel- oder PDF-Datei zu exportieren, wählen Sie eine Verteilungsaufgabe und klicken Sie auf **Exportieren**.

Remote-Job

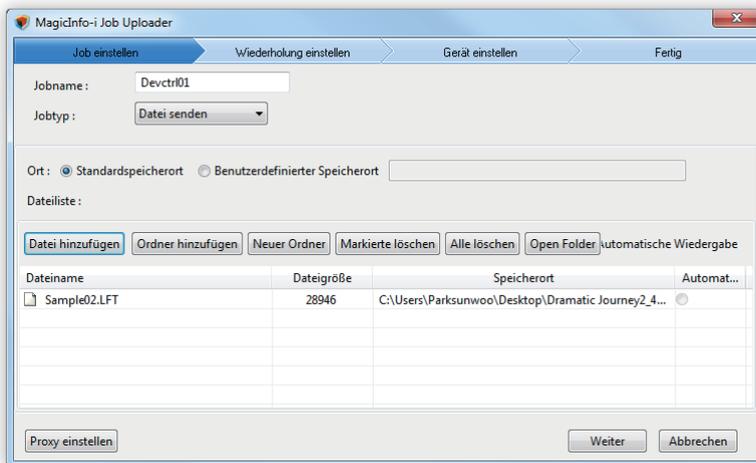
Steuert Geräte und Prozesse von einem externen Standort aus.

Hinweis

MagicInfo Player S unterstützt die Remote-Aufgabenfunktion nicht.

Hinzufügen einer Remote-Aufgabe

- 1 Klicken Sie auf **Remote-Jobs > Hinzufügen**.
- 2 Verwenden Sie das Remote-Aufgaben-Einstellungsfenster zum Eingeben eines Aufgabennamens.



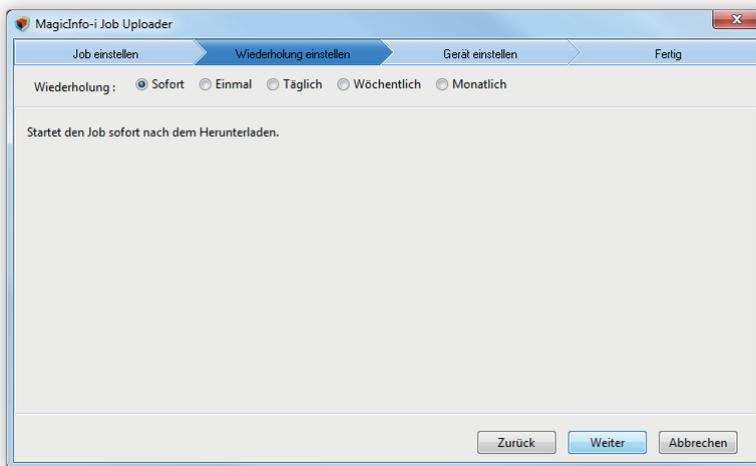
3 Legen Sie den Aufgabentyp fest und vervollständigen Sie die restlichen Einstellungen, klicken Sie dann auf **Weiter**.

Datei senden	<p>Senden Sie auf Ihrem Computer gespeicherte Dateien bzw. Ordner an bestimmte Geräte oder Gerätegruppen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Automatische Wiedergabe: Konfiguriert die Einstellungen so, dass die ausgewählte Datei bei der Übertragung automatisch ausgeführt wird. ▪ Ort: Wählen Sie den Standardort oder einen benutzerdefinierten Ort als Quellenort für die Dateiübertragung aus. Der Standardspeicherort ist D:\Repository\JobFile. Um einen benutzerdefinierten Ort zu verwenden, geben Sie einen Ort auf Ihrem Computer ein.
Datei lesen	<p>Importieren Sie Dateien bzw. Ordner von einem mit dem MagicInfo Serververbundenen Gerät in Ihren Computer.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Speicherort: Geben Sie den Pfad der zu importierenden Datei ein.
Datei/Ordner löschen	<p>Löschen Sie Dateien bzw. Ordner von einem mit dem MagicInfo Serververbundenen Gerät.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Datei-/Ordnerpfad: Geben Sie den Pfad der zu löschenden Datei bzw. des zu löschenden Ordners ein.
Neu starten	<p>Starten Sie das System bzw. ein MagicInfo Player I-Programm auf einem mit dem MagicInfo Serververbundenen Gerät neu.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ziel neu starten: Wählen Sie Player oder System aus.
Dienstmanagement	<p>Verwaltet auf einem Gerät unterstützte Dienste.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Name des Dienstes: Geben Sie den Namen eines Dienstes ein. ▪ Befehlstyp: Wählen Sie einen Dienstbefehlstyp aus.
Befehl ausführen	<p>Eingeben und Ausführen eines auf einem Computer verwendeten Befehls (CMD).</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Diese Funktion arbeitet möglicherweise nicht korrekt, wenn der eingegebene Befehl nicht existiert.
Prozess abbrechen	<p>Beenden Sie einen auf dem Gerät ausgeführten Prozess durch Eingeben des Prozessnamens.</p>
Fen. schl.	<p>Geben Sie den Namen eines auf einem Gerät geöffneten Fensters ein, um es zu schließen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wenn mehrere Fenster mit demselben Namen geöffnet sind, wird zufällig ein Fenster ausgewählt und geschlossen. ▪ Stellen Sie sicher, dass Sie den vollständigen Namen eingeben, der oben im Fenster angezeigt wird.
Log-Datei abrufen	<p>Importieren Sie Log-Dateien von einem Gerät in Ihren Computer.</p>

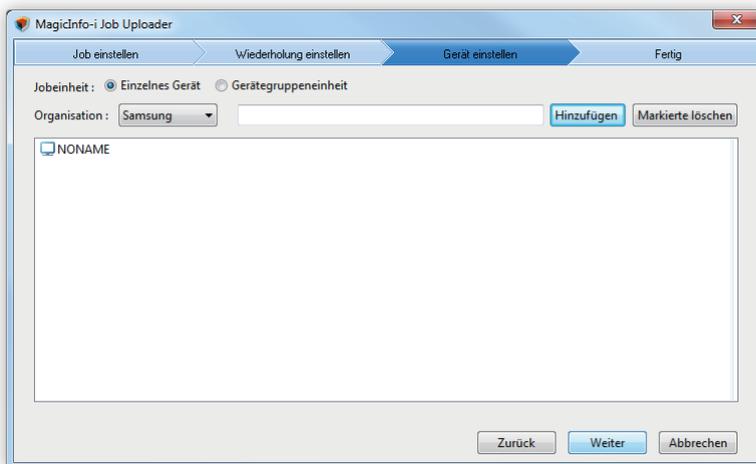
Hinweis

Geben Sie, wenn Sie den Speicherort einer Datei oder eines Ordners eingeben, den exakten Pfad und Dateinamen ein.

- 4 Legen Sie das Wiederholungsintervall für die Remote-Aufgabe fest und klicken Sie auf **Weiter**.



- 5 Wählen Sie das Gerät aus, auf dem die Aufgabe remote ausgeführt wird, und klicken Sie auf **Weiter**.
– Die Remote-Aufgabe wird dem MagicInfo Server hinzugefügt.



Einzelnes Gerät

Wählen Sie nur ein bestimmtes Gerät aus.

Gerätegruppeneinheit

Wählt alle Geräte in einer Gruppe aus.

Wiederverwenden von Remote-Aufgaben

Verwenden Sie eine bereits konfigurierte Remote-Aufgabe erneut. So sparen Sie Zeit, wenn Sie dieselbe Aufgabe erneut ausführen.

- 1 Klicken Sie auf **Remote-Job**.
- 2 Wählen Sie in der Liste die wiederzuverwendende Remote-Aufgabe aus und klicken Sie auf **Wiederverwenden**.
- 3 Die übrigen Schritte sind identisch mit dem Hinzufügen einer Remote-Aufgabe.

Bearbeiten von Remote-Aufgaben

- 1 Klicken Sie auf **Remote-Job**.
- 2 Wählen Sie in der Liste die zu bearbeitende Remote-Aufgabe aus und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
- 3 Die übrigen Schritte sind identisch mit dem Hinzufügen einer Remote-Aufgabe.

Abbrechen von Remote-Aufgaben

Abbrechen einer geplanten Remote-Aufgabe.

- 1 Klicken Sie auf **Remote-Job**.
- 2 Wählen Sie in der Liste die abzubrechende Remote-Aufgabe aus und klicken Sie auf **Abbrechen**.

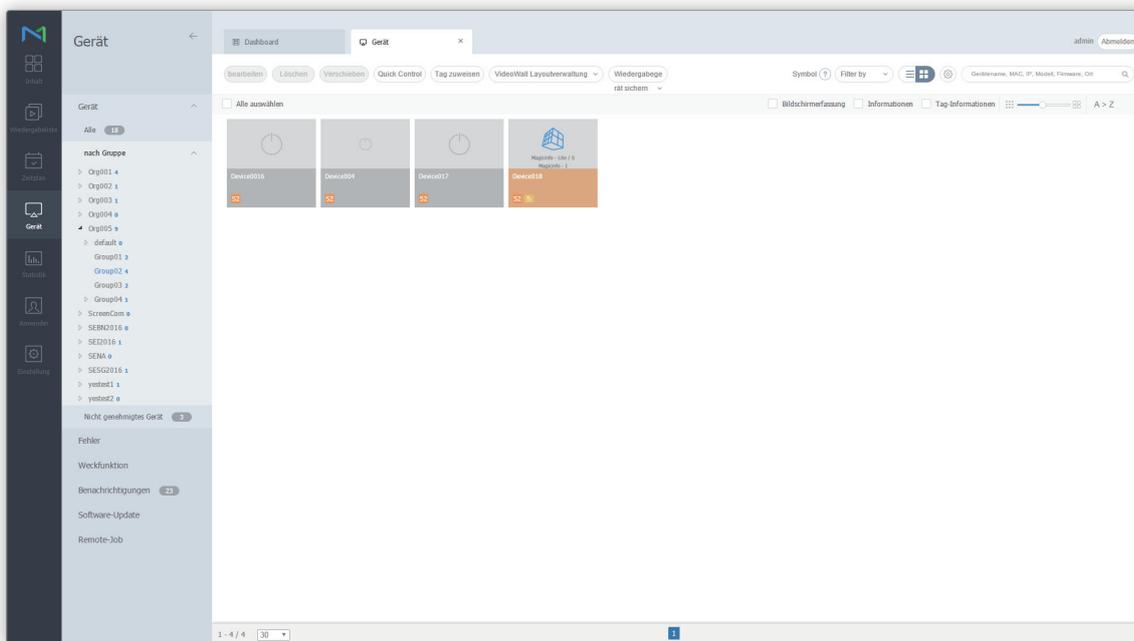
Backup-Wiedergabe (redundante Wiedergabe)

Falls ein Primärgerät während einer fortlaufenden Wiedergabe vom Netzwerk getrennt wird oder sich die Eingabequelle des Geräts ändert, erkennt ein für die redundante Wiedergabe festgelegtes Sekundärgerät das Problem und führt die Wiedergabe fort.

Hinweis

- Primär- und Sekundärgerät müssen in derselben Gerätegruppe sein.
- Jedem Primär- und Sekundärgerät muss ein Tag zugewiesen sein.
- Einzelheiten zur Verwendung der Backup-Wiedergabe entnehmen Sie bitte [Verwenden von „Wiedergabegerät sichern“](#)

- 1 Wählen Sie in nach Gruppene Gerätegruppe aus.
 - Das Backup-Wiedergabe-Menü wird angezeigt.



- 2 Wählen Sie ein Sekundärgerät aus, das die redundante Wiedergabe ausführen soll und klicken Sie auf **Backup-Wiedergabe > Einstellung**.
- 3 Verwenden Sie zum Ansehen der Gerätetags das Fenster Backup-Wiedergabe-Einstellungen und klicken Sie auf **Weiter**.

Wiedergabegerät sichern

01 ASSIGN TAG 02 SELECT BACKUP PLAY Gerät

Legen Sie die Tag-Einstellungen für alle Geräte in dieser Gruppe fest.

Device0016 tag03

Device004 tag02

Device017 tag1

Device018 tag1

Abbrechen Weiter >

- 4 Legen Sie die Art der Backup-Wiedergabe fest und klicken Sie auf **OK**.

Wiedergabegerät sichern

01 ASSIGN TAG 02 SELECT BACKUP PLAY DEVICE

Automatisches Backup Benutzerdefiniertes Backup

Sie können das Backup-Wiedergabegerät nicht ändern, wenn "Automatisches Backup" ausgewählt ist.

Zielgerät	Zeitplan	IP	Mac-Adresse	Wiedergabegerät sichern
Device017	-	172.16.10.153	c4-57-6e-91-11-c8	Automatisch auswählen
Device004	-	192.168.43.199	90-f1-aa-74-c9-d3	Automatisch auswählen
Device0016	-	192.168.1.178	50-85-69-c5-1d-11	Automatisch auswählen

Abbrechen OK

Automatisches Backup

Automatische Auswahl eines Sekundärgeräts, das die redundante Wiedergabe ausführt.

Benutzerdefiniertes Backup

Verwenden Sie zur Auswahl eines Sekundärgeräts, das die redundante Wiedergabe ausführt, die Dropdown-Liste.

Verwenden von Videowall-Layouts

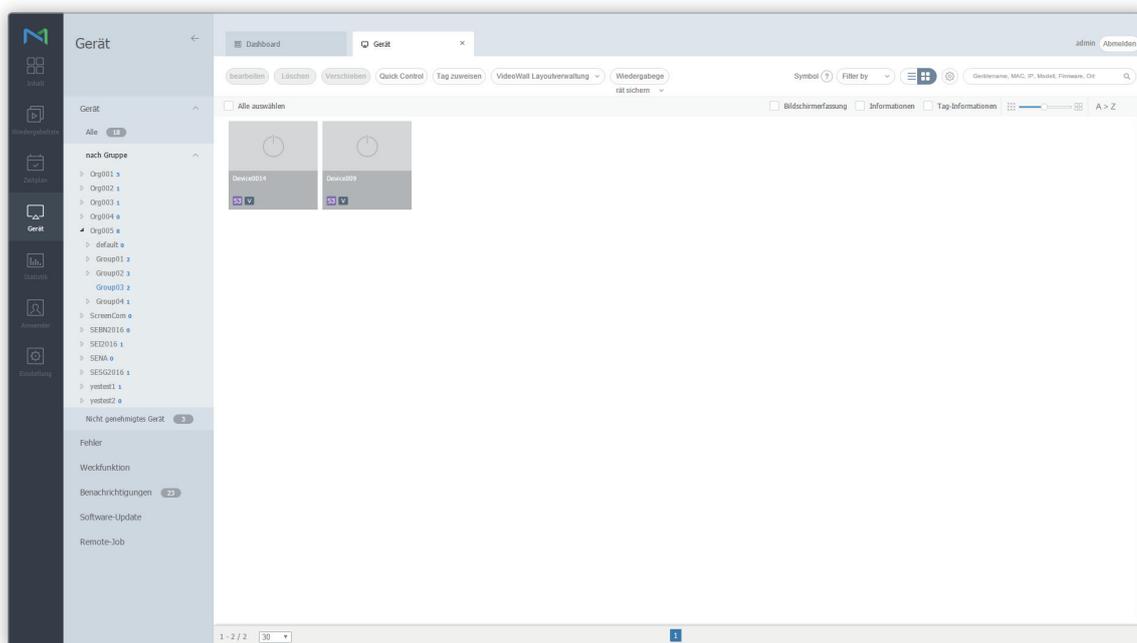
Verwenden Sie mehrere Geräte gemeinsam als Großformatanzeige, indem Sie die Videowall-Layout-Einstellungen konfigurieren.

Hinweis

- Stellen Sie bei der Konfiguration des VideoWall-Layouts für eine Gerätegruppe sicher, dass alle Geräte in der Gruppe vom gleichen Playertyp sind (i Player, S3 Player oder S2 Player).
- Das Menü VWL Layoutverwaltung wird angezeigt, wenn im Gerätegruppenanzeigemodus eine Gerätegruppe angezeigt wird, die zum gleichen Playertyp gehört.

Wählen Sie in **nach Gruppedie** Gerätegruppe aus.

- Das Menü **VWL Layoutverwaltung** wird angezeigt.



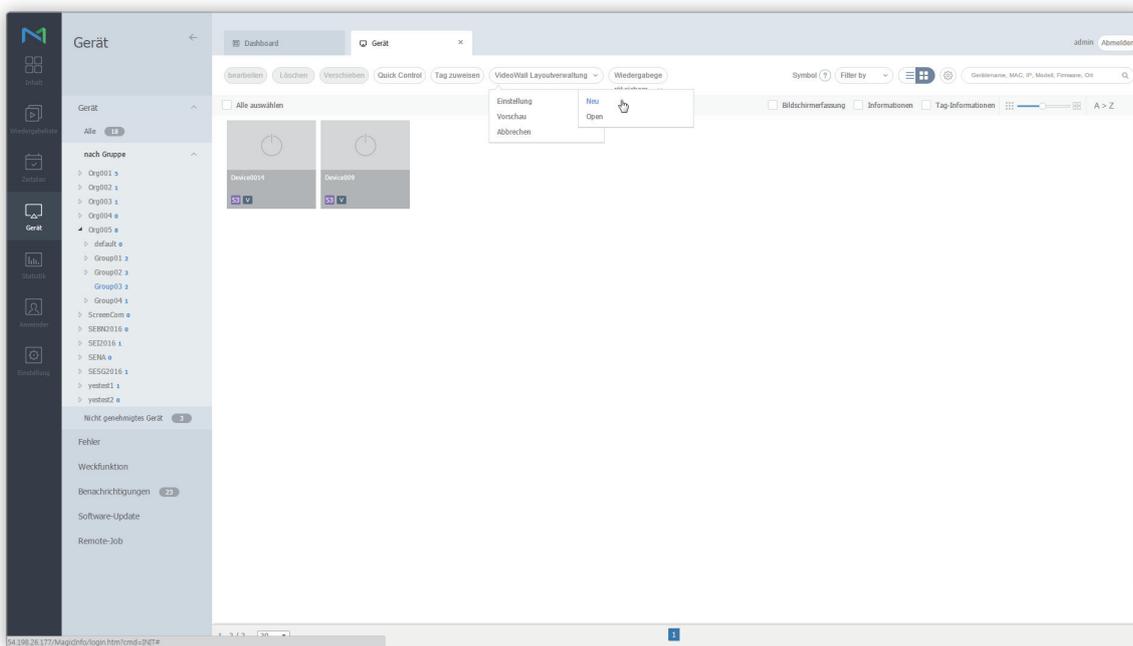
Konfigurieren von Videowall-Layouts

Sehen Sie sich die Vorschau eines mit dem Layout Editor erstellten VideoWall-Layouts an und versenden Sie es dann an den MagicInfo Server. Schreiben Sie das Layout einer Gerätegruppe zu oder heben Sie die Zuschreibung auf.

Anwenden von Videowall-Layouts

Sie können VideoWall-Layouts konfigurieren und auf dem MagicInfo Serverbereitstellen.

- 1 Klicken Sie auf **VWL Layoutverwaltung > Einstellungen > Erstellen**.



- 2 Wenn der Layout Editor eingeführt wird, konfigurieren Sie ein VideoWall-Layout und stellen Sie es auf dem MagicInfo Serverbereit.

- Das konfigurierte Videowall-Layout wird auf alle Geräte in der entsprechenden Gruppe angewendet.
- Geräte, die zu einer Gruppe gehören, auf die ein Videowall-Layout angewendet wurde, werden durch  gekennzeichnet.

Hinweis

- Das Menü **VWL Layoutverwaltung** ist verfügbar, wenn alle Geräte in der ausgewählten Gerätegruppe mit dem MagicInfo Server.
- Für Konfiguration der VideoWall-Layouts im Layout Editor und deren Bereitstellung auf dem MagicInfo Server, siehe [► Verwenden von Layout Editor](#)

Aktuelles VideoWall-Layout anzeigen

Sie können das aktuelle, auf eine Gerätegruppe angewendete VideoWall-Layout auf einem virtuellen Bildschirm anzeigen.

1 Klicken Sie auf **VWL Layoutverwaltung > Vorschau**.

- Die Bildschirme aller Geräte, auf die das VideoWall-Layout Anwendung findet, werden angezeigt.
- Jeder Gerätebildschirm zeigt die wichtigsten Informationen über das Gerät an. Klicken Sie auf einen Gerätebildschirm, wenn Sie detaillierte Informationen über das Gerät anzeigen oder das Gerät fernsteuern möchten.

2 Klicken Sie nach dem Anzeigen des Videowall-Layouts auf **✕**.

Ein Videowall-Layout verwerfen

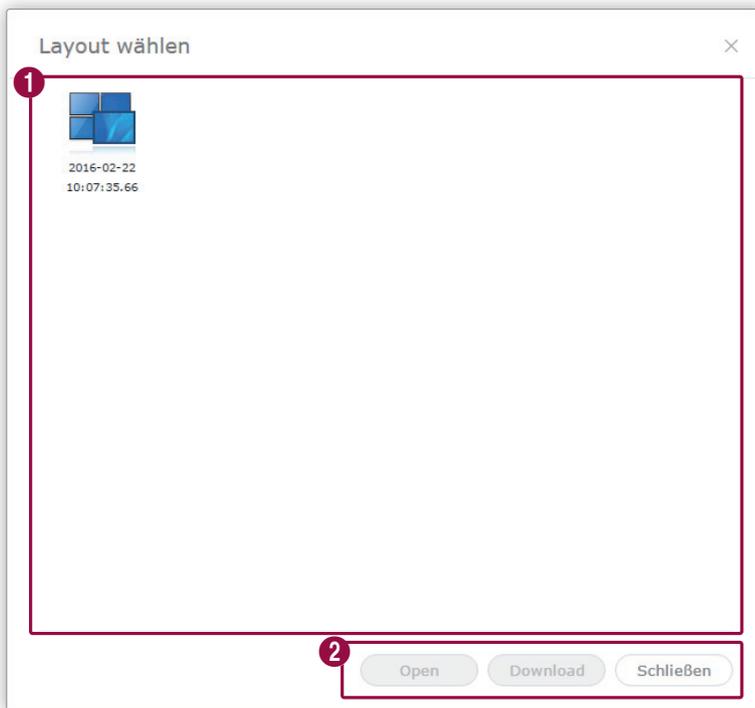
Klicken Sie zum Verwerfen des aktuellen Videowall-Layouts einer Gerätegruppe auf **VWL Layoutverwaltung > Abbrechen**.

- Das VideoWall-Layout wird verworfen und in der Geräteliste wird das Symbol **v** angezeigt.

Verwalten von Videowall-Layouts

Sie können VideoWall-Layouts, die mit dem Layout Editor erstellt wurden, verwalten und auf dem MagicInfo Serverbereitstellen.

- 1 Klicken Sie auf **VWL Layoutverwaltung > Einstellungen > Öff.**
- 2 Verwenden Sie zum Verwalten von Layouts das Fenster VideoWall-Layout-Verwaltung.



- 1 Die Liste der registrierten VideoWall-Layouts wird angezeigt. Wählen Sie ein Videowall-Layout aus.
 - **Öff.:** Verwenden Sie zum Öffnen und Bearbeiten eines VideoWall-Layouts den Layout Editor.
- 2
 - **Download:** Speichern Sie VideoWall-Layouts auf dem Computer.
 - **Schließen:** Schließen Sie das Fenster VideoWall-Layout-Verwaltung.

Verwenden von Layout Editor

Konfigurieren Sie Videowall-Layouts mit Layout Editor.

Hinweis

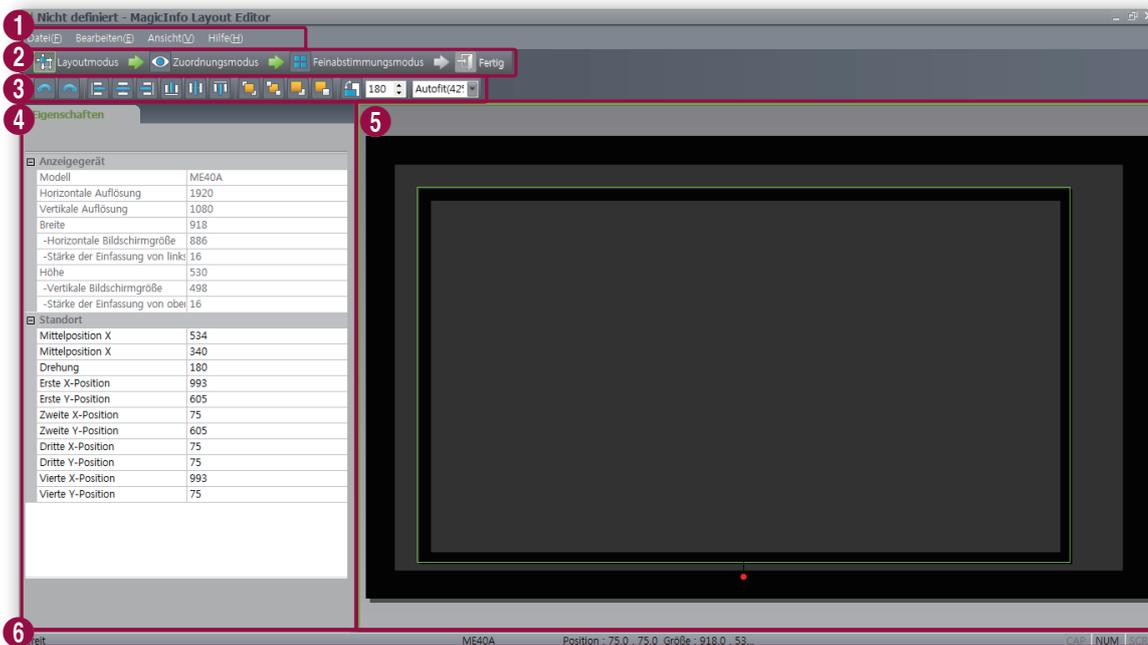
Informationen zum Ausführen von Layout Editor finden Sie hier: [► Konfigurieren von Videowall-Layouts](#)

Informationen zu Layout Editor

Hauptseite

Nach dem Starten von Layout Editor wird die Hauptseite wie unten dargestellt angezeigt.

- Beim Starten des Layout Editor vom MagicInfo Server aus erscheint das Layout-Einstellung-Fenster. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Videowall-Layouts finden Sie hier: [► Layout-Einstellungen](#)



-
- 1 Dies ist die Menüleiste. Wenn Sie auf ein Menüelement klicken, werden die Untermenüelemente angezeigt.

 - 2 Dies ist die Aktionsleiste. Es werden vier Schritte zum Konfigurieren eines Videowall-Layouts angezeigt.

 - 3 Dies ist die Werkzeugleiste. Die für den jeweiligen in der Aktionsleiste ausgewählten Schritt verfügbaren Werkzeuge werden angezeigt.

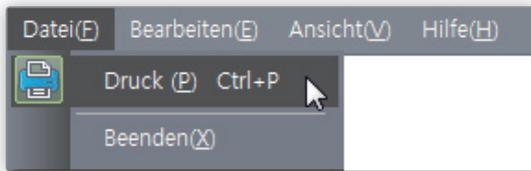
 - 4 Zeigen Sie die Eigenschaften des Elements (Bereich oder Gerät), das im Bearbeitungsbereich rechts ausgewählt ist, an und konfigurieren Sie sie.
 **Hinweis**
In Layout Editor werden Geräte in einer Gruppe als ein einziger Bereich erkannt.

 - 5 Dies ist der Bearbeitungsbereich, in dem das Videowall-Layout konfiguriert werden kann. Hier wird ein virtueller Bildschirm für ein Gerät in der ausgewählten Gerätegruppe angezeigt.

 - 6 Hier werden Statusinformationen, wie zum Beispiel Position und Größe, zu dem im Bearbeitungsbereich ausgewählten Element angezeigt.
-

Verwenden der Menüleiste

Nur Menüelemente, die zu dem in der Aktionsleiste ausgewählten Schritt gehören, werden angezeigt.



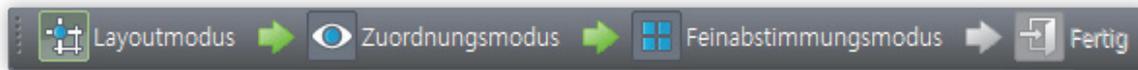
Datei	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Drucken: Drucken Sie nach dem Konfigurieren der Druckeinstellungen ein Videowall-Layout. ▪ Beenden: Schließt das Programm. Wenn die Layout-Konfiguration abgeschlossen ist und der Modus abgeschl. aktiviert ist, werden Sie gefragt, ob Sie vor dem Schließen des Programms das VideoWall-Layout auf dem MagicInfo Server bereitstellen möchten. Wenn der Modus abgeschl. nicht aktiviert ist, wird eine Bestätigung angezeigt, dass das Programm geschlossen wird.
Bearbeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sort.: Legt das Kriterium zum Ausrichten der Geräte im Bearbeitungsbereich fest. Weitere Informationen finden Sie hier: ► Ausrichten von Geräten ▪ Sortieren: Legt die Anordnungsreihenfolge der Geräte im Bearbeitungsbereich fest. Weitere Informationen finden Sie hier: ► Anordnen von Geräten
Mehr anzeigen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Positionsinformationen: Zeigt Informationen zur Position des im Bearbeitungsbereich ausgewählten Geräts an oder blendet diese Informationen aus. ▪ Rastereinstellungen: Konfiguriert Rastereinstellungen für den Bearbeitungsbereich. Tippen Sie auf das Menüelement und konfigurieren Sie anschließend die folgenden Einstellungen im Fenster für die detaillierten Einstellungen. <ul style="list-style-type: none"> – Objekt am Raster einrasten: Verschieben Sie ein Gerät mithilfe des Lineals. – Objekt an einem anderen Objekt einrasten: Verschieben Sie das ausgewählte Gerät nur zusammen mit einem anderen Gerät. – Raster anzeigen: Zeigt Lineale im Bearbeitungsbereich an. – Intervall: Legt das Linealintervall in Millimetern fest. Verfügbare Optionen sind 10 mm, 20 mm, 50 mm, 100 mm, 200 mm, 500 mm und 1000 mm.
Hilfe	<p>Software-Info: Zeigt die Programmversion und die Lizenzinformationen an.</p>

Verwenden der Aktionsleiste

Die Aktionsleiste besteht aus vier Menüelementen, die den vier Schritten beim Konfigurieren eines Videowall-Layouts entsprechen. Die verfügbaren Menüelemente in der Menüleiste und Werkzeugleiste hängen von dem in der Aktionsleiste ausgewählten Menüelement ab.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Konfigurieren des Videowall-Layouts finden Sie hier: [► Erstellen eines Videowall-Layouts](#)



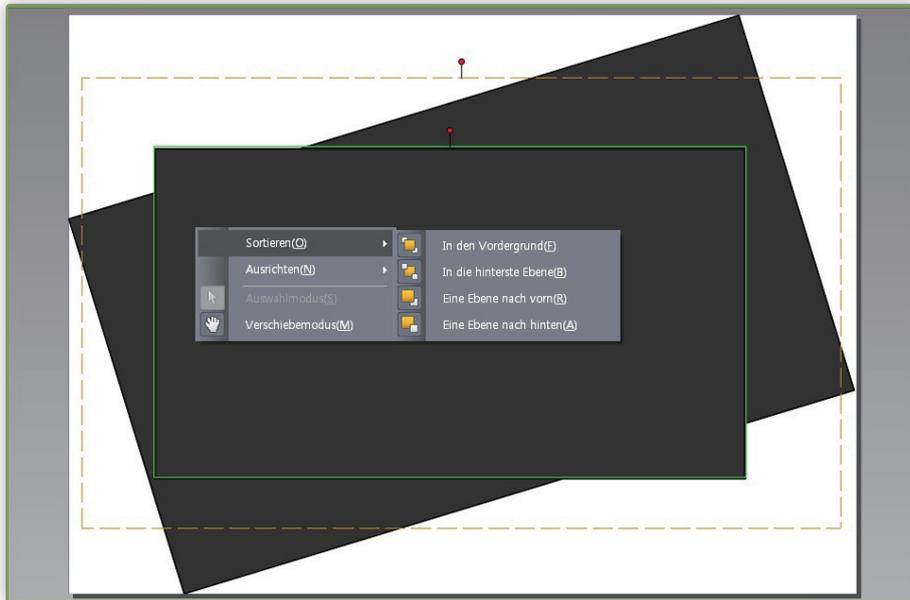
Verwenden der Werkzeugleiste

Die für den jeweiligen in der Aktionsleiste ausgewählten Schritt verfügbaren Werkzeuge werden angezeigt. Die Werkzeuge für Rückgängig/Wiederholen ( / ) und Zoom () sind in allen Schritten verfügbar.



Verwenden des Menüs für schnelle Bearbeitung

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bearbeitungsbereich, um Menüelemente für die schnelle Bearbeitung anzuzeigen. Die angezeigten Menüelemente für die schnelle Bearbeitung können je nach Position, auf die geklickt wurde, unterschiedlich sein.

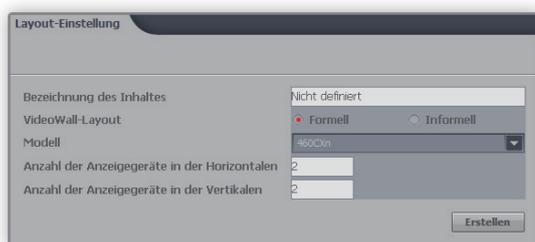


Erstellen eines Videowall-Layouts

Layout-Einstellungen

Beim Starten des Layout Editor vom MagicInfo Server aus erscheint das Layout-Einstellung-Fenster. Konfigurieren Sie im Fenster grundlegende Layout-Einstellungen und klicken Sie dann auf **Erstellen**.

- Ein Videowall-Layout wird im Bearbeitungsbereich erstellt und der Layoutmodus aktiviert.
- Wenn Sie ein vorhandenes VideoWall-Layout verwenden, wird Layoutmodus gestartet, ohne das Fenster **Layout-Einstellung** anzuzeigen.



Bezeichnung des Inhalts	Geben Sie eine Bezeichnung für das neue VideoWall-Layout ein.
VideoWall-Layout	<p>Wählen Sie ein Videowall-Layout aus. Diese Option ist verfügbar, wenn die Gerätegruppe Geräte des gleichen Modells enthält.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Formell: Ordnen Sie im formalen Modus Geräte anhand einer vordefinierten Matrix wie zum Beispiel 2x2 und 3x4 an. ▪ Irregulär: Passen Sie die Anordnung der Geräte nach Ihren Wünschen an.
Modellname	Der Typ der Geräte, die ein Videowall-Layout bilden, wird angezeigt.
Anzahl der Anzeigergeräte in der Horizontalen	Die Anzahl der horizontalen Geräte in einem Videowall-Layout wird angezeigt.
Anzahl der Anzeigergeräte in der Vertikalen	Die Anzahl der vertikalen Geräte in einem Videowall-Layout wird angezeigt.

Konfigurieren eines Layouts

Konfigurieren Sie ein Videowall-Layout nach Bedarf im **Layoutmodus**.

Hinweis

Im formalen Videowall-Layoutmodus ist ein vordefiniertes Layout schreibgeschützt und kann nicht bearbeitet werden.

Ausrichten von Geräten

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsbereich ein Gerät aus.
- 2 Richten Sie Geräte mit einer der folgenden Optionen aus:
 - Option 1** Klicken Sie in der Menüleiste auf **Bearbeiten > Sort.** und wählen Sie dann eine Ausrichtung aus.
 - Option 2** Klicken Sie mit der rechten Maustaste im Bearbeitungsbereich auf ein Gerät und wählen Sie dann **Sort.** aus. Legen Sie anschließend die Ausrichtung fest.
 - Option 3** Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf das gewünschte Ausrichtungssymbol ().

Anordnen von Geräten

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsbereich ein Gerät aus.
- 2 Ordnen Sie die Geräte mit einer der folgenden Optionen an:
 - Option 1** Klicken Sie in der Menüleiste auf **Bearbeiten > Sortieren** und wählen Sie dann eine Anordnungsreihenfolge.
 - Option 2** Klicken Sie mit der rechten Maustaste im Bearbeitungsbereich auf ein Gerät und wählen Sie dann **Sortieren** aus. Legen Sie anschließend die Anordnungsreihenfolge fest.
 - Option 3** Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf das gewünschte Anordnungssymbol ().

Konfigurieren der Bereichseigenschaften

Hinweis

In Layout Editor werden Geräte in einer Gerätegruppe als ein einziger Bereich erkannt.

- 1 Wählen Sie einen Bereich aus dem Bearbeitungsbereich aus.

Hinweis

Klicken Sie zum Auswählen eines Bereichs im Bearbeitungsbereich auf einen leeren Bereich außerhalb des Bildschirms für das virtuelle Gerät und klicken Sie auf ein Gerät.

- 2 Wenn detaillierte Bereichsinformationen auf der Registerkarte **Eigenschaften** angezeigt werden, ändern Sie die Informationen zur Bereichsposition (Drehwinkel) nach Bedarf.

Ort	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Position X, Position Y: Die horizontalen und vertikalen Positionen eines Bereichs werden angezeigt. <p> Hinweis</p> <p>Die X- und Y-Werte sind schreibgeschützt und können nicht bearbeitet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Drehung: Legt den Anordnungswinkel eines Bereichs fest. Ziehen Sie die Bildlaufleiste nach links oder nach rechts, um den Winkel festzulegen. <p> Hinweis</p> <p>Alternativ kann der Drehwinkel wie folgt festgelegt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie im Bearbeitungsbereich einen Bereich aus und klicken Sie dann auf das angezeigte Symbol  und verschieben Sie es, bis der gewünschte Winkel erreicht ist. • Wählen Sie im Bearbeitungsbereich einen Bereich aus und legen Sie dann den Drehwinkel mit dem Winkeleinstellungswerkzeug () in der Werkzeugleiste fest. • Wählen Sie im Bearbeitungsbereich einen Bereich aus und klicken Sie dann in der Werkzeugleiste auf , um den Bereich zu drehen. Der Bereich wird bei jedem Klicken auf das Symbol um 90 Grad gedreht.
-----	---

Konfigurieren von Geräteeigenschaften

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsbereich ein Gerät aus.
- 2 Wenn detaillierte Informationen zum ausgewählten Gerät in der Registerkarte **Eigenschaften** angezeigt werden, konfigurieren Sie die Informationen zur Geräteposition nach Bedarf.

Anzeigegerät	<p>Die Informationen zum Anzeigegerät sind schreibgeschützt und können nicht bearbeitet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Modellname: Der Name eines Gerätemodells wird angezeigt. ▪ Horizontale Auflösung: Die horizontale Auflösung eines Geräts wird angezeigt. ▪ Vertikale Auflösung: Die vertikale Auflösung eines Geräts wird angezeigt. ▪ Breite: Ansehen der Gerätebreite. <ul style="list-style-type: none"> – Horizontale Bildschirmgröße: Die Gerätebreite wird angezeigt. Die Stärke der Einfassung wird von der Breite abgezogen. – Stärke der Einfassung von oben nach unten: Die Stärke der Einfassung am linken und rechten Rand des Geräts wird angezeigt. ▪ Höhe: Die Höhe des Geräts wird angezeigt. <ul style="list-style-type: none"> – Vertikale Bildschirmgröße: Zeigen Sie die Höhe des Geräts ohne die Breite der Einfassung an. – Stärke der Einfassung von links nach rechts: Die Stärke der Einfassung am oberen und unteren Rand des Geräts wird angezeigt.
Ort	<p>Konfigurieren Sie Informationen zur Geräteposition.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mittelposition X: Legt die horizontale Position der Mitte eines Geräts fest. Geben Sie einen Positionswert ein. Die Geräteposition wird geändert. ▪ Mittelposition Y: Legt die vertikale Position der Mitte eines Geräts fest. Geben Sie einen Positionswert ein. Die Geräteposition wird geändert. ▪ Drehung: Legt den Anordnungswinkel eines Geräts fest. Ziehen Sie die Bildlaufleiste nach links oder nach rechts, um den Winkel festzulegen. <p> Hinweis</p> <p>Alternativ kann der Drehwinkel wie folgt festgelegt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie im Bearbeitungsbereich ein Gerät aus und klicken Sie dann auf das angezeigte Symbol  und verschieben Sie es, bis der gewünschte Winkel erreicht ist. • Wählen Sie im Bearbeitungsbereich ein Gerät aus und legen Sie dann den Drehwinkel mit dem Winkeleinstellungswerkzeug ( 90 ) in der Werkzeugleiste fest. • Wählen Sie im Bearbeitungsbereich ein Gerät aus und klicken Sie dann in der Werkzeugleiste auf , um das Gerät zu drehen. Das Gerät wird bei jedem Klicken auf das Symbol um 90 Grad gedreht.

Ort

- **Erste X-Position:** Legt die horizontale Position der oberen linken Ecke eines Geräts fest.
- **Erste Y-Position:** Legt die vertikale Position der oberen linken Ecke eines Geräts fest.
- **Zweite X-Position:** Legt die horizontale Position der oberen rechten Ecke eines Geräts fest.
- **Zweite Y-Position:** Legt die vertikale Position der oberen rechten Ecke eines Geräts fest.
- **Dritte X-Position:** Legt die horizontale Position der unteren rechten Ecke eines Geräts fest.
- **Dritte Y-Position:** Legt die vertikale Position der unteren rechten Ecke eines Geräts fest.
- **Vierte X-Position:** Legt die horizontale Position der unteren linken Ecke eines Geräts fest.
- **Vierte Y-Position:** Legt die vertikale Position der unteren linken Ecke eines Geräts fest.

Hinweis

Eine Geräteposition kann auch konfiguriert werden, indem das Gerät im Bearbeitungsbereich an die gewünschte Position gezogen wird.

Zuordnen von Geräten

Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen im **Layoutmodus** auf **Zuordnungsmodus**.

Sobald der **Zuordnungsmodus** aktiviert ist, wird auf dem Bildschirm des realen Geräts eine Kennung angezeigt. Steuern Sie mit der Kennung den Bildschirm des virtuellen Geräts im Bearbeitungsbereich in Verbindung mit dem realen Gerät.

Hinweis

Geräte Kennungen werden entsprechend der Anzahl der Geräte, die eine Gerätegruppe bilden, zugewiesen. Wenn eine Gerätegruppe zum Beispiel aus zehn Geräten besteht, werden auf den Geräten jeweils unterschiedliche Kennungen im Bereich 01–10 angezeigt.

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsbereich ein Gerät aus.
- 2 Wenn auf der Registerkarte **Eigenschaften** detaillierte Informationen zum ausgewählten Gerät angezeigt werden, geben Sie die Kennung ein, die sich am realen Gerät befindet.
 - Die Kennung wird im Bearbeitungsbereich auf dem Gerätebildschirm angezeigt.

Hinweis

- Klicken Sie zum Ein- oder Ausblenden der Geräte Kennung auf dem Bildschirm des realen Geräts in der Werkzeugleiste auf .
- Klicken Sie zum Zurücksetzen der Kennung, die einem Gerät im Bearbeitungsbereich zugewiesen ist, in der Werkzeugleiste auf .

Feineinstellen von Layouts

Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen im **Zuordnungsmodus** auf **Feinabstimmungsmodus**.
Verwenden Sie zum Feineinstellen der Positionseinstellungen für ein reales Gerät den **Feinabstimmungsmodus**, um die Einstellungen zu bearbeiten.

Hinweis

- **Feinabstimmungsmodus** ist erst verfügbar, nachdem eine Gerätekennung im **Zuordnungsmodus** eingestellt wurde.
- **Feinabstimmungsmodus** ist ein optionaler Schritt. Sie können diesen Schritt überspringen, wenn Sie möchten.
- Im **Feinabstimmungsmodus** kann ein VideoWall-Layout selbst dann detailliert angepasst werden, wenn sich das Layout im formellen Modus befindet.

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsbereich ein Element (Bereich oder Gerät) aus.
- 2 Wenn auf der Registerkarte **Eigenschaften** detaillierte Informationen zum ausgewählten Element angezeigt werden, bearbeiten Sie den Positionswert.
- 3 Klicken Sie in der Werkzeugleiste auf .
 - Die Änderungen werden übernommen.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Festlegen des Positionswerts für einen Bereich oder ein Gerät finden Sie hier: [► Konfigurieren eines Layouts](#)
- Ein Muster wird auf dem Bildschirm des realen Geräts angezeigt, sodass das Layout genau angepasst werden kann. Klicken Sie zum Ein- oder Ausblenden des Musters auf dem Bildschirm des realen Geräts in der Werkzeugleiste auf  / .
- Klicken Sie zum Ändern des Musters auf dem Bildschirm des realen Geräts auf .

Bereitstellen auf dem MagicInfo Server

- 1 Klicken Sie nach dem Konfigurieren eines Videowall-Layouts auf **abgeschl.**

Hinweis

Der Schritt **abgeschl.** ist erst verfügbar, nachdem eine Gerätekennung im **Zuordnungsmodus** eingestellt wurde.

- 2 Wenn Sie aufgefordert werden, die Verteilung des VideoWall-Layouts auf dem MagicInfo Server zu bestätigen, klicken Sie auf **Ja**.
 - Das von Ihnen konfigurierte VideoWall-Layout wird auf dem MagicInfo Server bereitgestellt und auf ausgewählte Gerätegruppen angewendet.

Menü Statistik

Zeigen Sie Statistiken über zu MagicInfo Server hinzugefügte Geräte und Inhalte an.

Klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf .

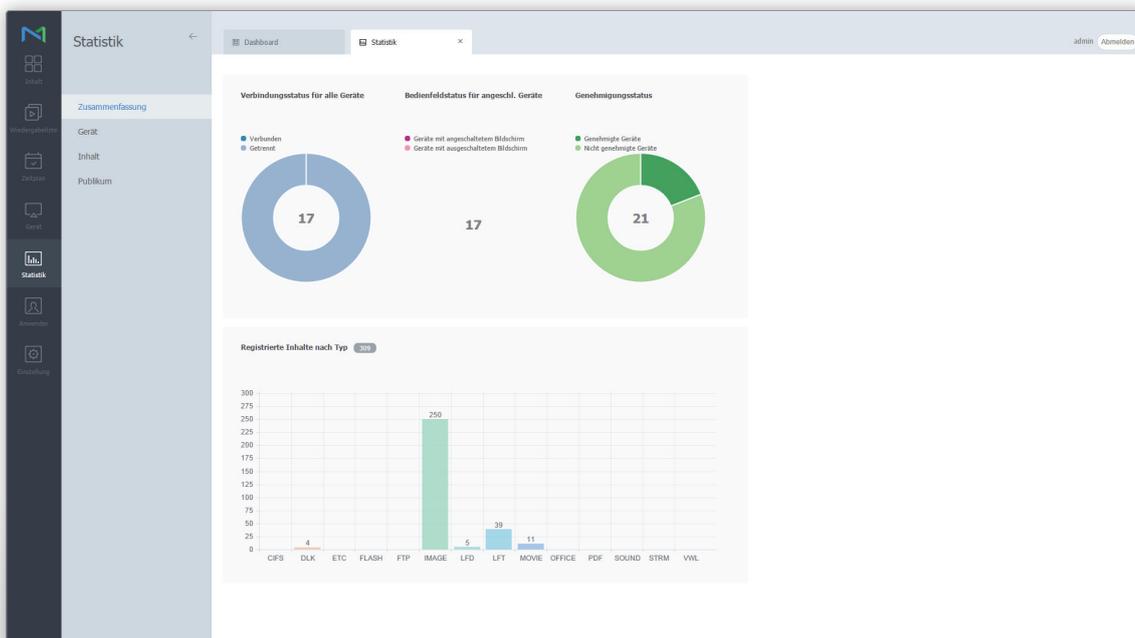
Hinweis

- Administratoren des MagicInfo Server (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) können jedem Benutzer eine Rolle zuweisen. Welche Funktionen von MagicInfo Server verfügbar sind, hängt von der Benutzerrolle ab. Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Dieses Kapitel setzt voraus, dass Sie mit allgemeinen Administratorrechten angemeldet sind.

Ansehen von zusammenfassenden Statistiken

Zeigen Sie zusammengefasste Statistiken über Geräte und Inhalte an.

Klicken Sie auf **Zusammenfassung**.



Verbindungsstatus für alle Geräte	Sehen Sie sich in Tortendiagrammen dargestellte Statistiken über den Verbindungsstatus von MagicInfo Server an. Dies ist mit Geräten möglich, die auf dem MagicInfo Server registriert sind.
Bedienfeldstatus für angeschl. Geräte	Zeigen Sie in einem Tortendiagramm Statistiken zum Status „Bildschirm ein/aus“ von mit MagicInfo Server verbundenen Geräten an.
Genehmigungsstatus	Das Hinzufügen eines Geräts zu MagicInfo Server erfordert die Genehmigung durch einen Administrator. Zeigt Statistiken für genehmigte und nicht genehmigte Geräte als Kreisdiagramm an.
Registrierte Inhalte nach Typ	Überprüfen Sie Statistiken zu den zu MagicInfo Server hinzugefügten Inhalten nach Typ (CIFS, DLK, ETC, Flash, FTP, Fotos, LFD, LFT, Videos, Dokumente, PDF, Musik, VWL).

Ansehen von Statistiken auf Geräten

Überprüfen Sie Statistiken zu Fehlern, Verbindungsstatus, Verbindungsprotokollen und Genehmigungen der zu MagicInfo Server hinzugefügten Geräte.

Klicken Sie auf **Gerät**.

Anzeigen von Fehlerstatistiken

Klicken Sie auf **Auftreten eines Fehlers**.

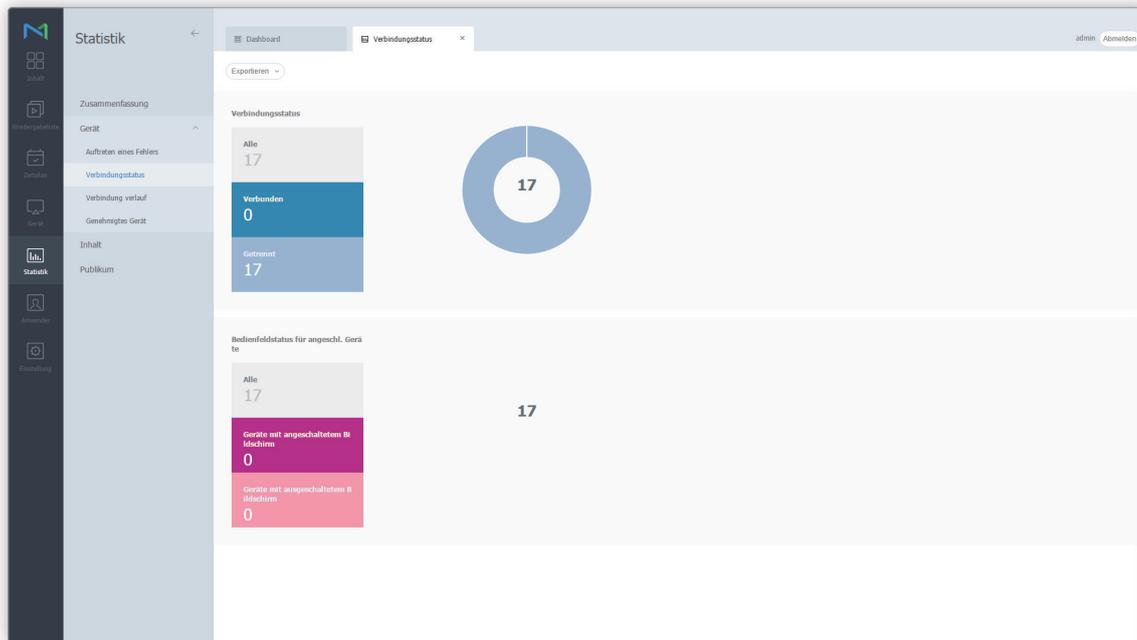
Auftreten eines Fehlers	Zeigen Sie Daten, an denen Gerätefehler aufgetreten sind und die Gesamtanzahl der an einem bestimmten Datum aufgetretenen Fehler an.
Fehler nach Zeitraum	Zeigen Sie die Anzahl der Gerätefehler nach Datum an.
Fehler nach Typ	Zeigen Sie die Anzahl der Gerätefehler nach Fehlertyp an.

Hinweis

- Zeigen Sie Statistiken für einen bestimmten Zeitraum an. Klicken Sie auf  und stellen Sie einen Zeitraum ein. Bei Auswahl von **Benutzerdefiniert** wird das Datum-Eingabefenster aktiviert. Klicken Sie auf das Fenster, um den Kalender anzuzeigen und Daten aus dem Kalender auszuwählen. Klicken Sie auf **Suche**, um die Statistiken für den festgelegten Zeitraum anzuzeigen.
- Sie können abgerufene Statistiken als Excel- oder PDF-Datei auf Ihrem Computer herunterladen. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.

Anzeigen von Statistiken zum Verbindungsstatus

Klicken Sie auf **Verbindungsstatus**.



Verbindungsstatus	Zeigen Sie den aktuellen Status aller auf dem MagicInfo Server registrierten Geräte an. Es werden Statistiken zu der Anzahl der auf MagicInfo Serververbundenen Geräte einschließlich getrennter Geräte aufgezeigt.
Bedienfeldstatus für angeschl. Geräte	Zeigen Sie Statistiken zum Status „Bildschirm ein/aus“ von mit MagicInfo Server verbundenen Geräten an.

Hinweis

Sie können abgerufene Statistiken als Excel- oder PDF-Datei auf Ihrem Computer herunterladen. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.

Anzeigen von Statistiken für Verbindungsprotokolle

Klicken Sie auf **Verbindungsverlauf**.

Mac-Adresse	Gerätegruppe	Verbunden	Getrennt	Dauer
c4-57-6e-93-11-c8	Group02	2016-03-07 18:51:21	2016-03-08 07:21:41	12:30:20
c4-57-6e-93-11-c8	Group02	2016-03-08 20:48:03	2016-03-09 06:19:03	09:31:01
c4-57-6e-93-11-c8	Group02	2016-03-07 06:22:05	2016-03-07 10:57:00	04:34:55
c4-57-6e-93-11-c8	Group02	2016-03-09 07:27:18	2016-03-09 10:56:26	03:29:08
c4-57-6e-93-11-c8	Group02	2016-03-08 09:15:06	2016-03-08 11:02:18	01:47:11
c4-57-6e-93-11-c8	Group02	2016-03-09 13:01:58	-	-

Verbindungsverlauf

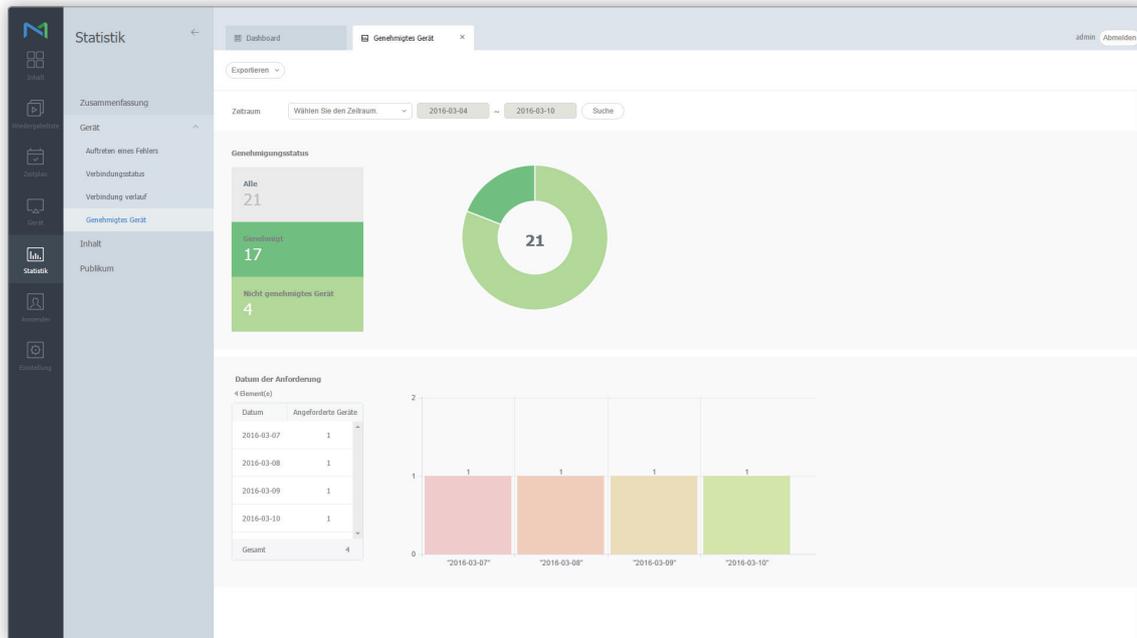
Zeigen Sie die Verbindungsprotokolle der Geräte auf MagicInfo Server an.

Hinweis

- Zeigen Sie Statistiken für einen bestimmten Zeitraum an. Klicken Sie auf  und stellen Sie einen Zeitraum ein. Bei Auswahl von **Benutzerdefiniert** wird das Datum-Eingabefenster aktiviert. Klicken Sie auf das Fenster, um den Kalender anzuzeigen und Daten aus dem Kalender auszuwählen. Klicken Sie auf **Suche**, um die Statistiken für den festgelegten Zeitraum anzuzeigen.
- Zeigen Sie Verbindungsprotokolle nach Gerätegruppe geordnet an. Klicken Sie auf **Auswählen** neben Gerätegruppe, um die Gerätegruppe auszuwählen. Klicken Sie auf **Suche**, um Verbindungsprotokolle für die Gerätegruppe anzuzeigen.
- Sie können abgerufene Statistiken als Excel- oder PDF-Datei auf Ihrem Computer herunterladen. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.

Anzeigen von Statistiken für genehmigte Geräte

Klicken Sie auf **Genehmigtes Gerät**.



Genehmigungsstatus

Zeigen Sie den aktuellen Genehmigungsstatus von zur Registrierung auf dem MagicInfo Server angefragten Geräten an.

Sie erhalten die Anzahl der Geräte, die eine Genehmigung angefordert haben, der autorisierten Geräte und der Geräte, die auf MagicInfo Serverabgelehnt wurden.

Datum der Anforderung

Zeigen Sie die Daten an, an denen die Genehmigungsanfragen übermittelt wurden und die Anzahl der Geräte, deren Genehmigung an einem bestimmten Datum angefragt wurde.

Hinweis

- Zeigen Sie Statistiken für einen bestimmten Zeitraum an. Klicken Sie auf  und stellen Sie einen Zeitraum ein. Bei Auswahl von **Benutzerdefiniert** wird das Datum-Eingabefenster aktiviert. Klicken Sie auf das Fenster, um den Kalender anzuzeigen und Daten aus dem Kalender auszuwählen. Klicken Sie auf **Suche**, um die Statistiken für den festgelegten Zeitraum anzuzeigen.
- Sie können abgerufene Statistiken als Excel- oder PDF-Datei auf Ihrem Computer herunterladen. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.

Ansehen von Statistiken über Inhalte

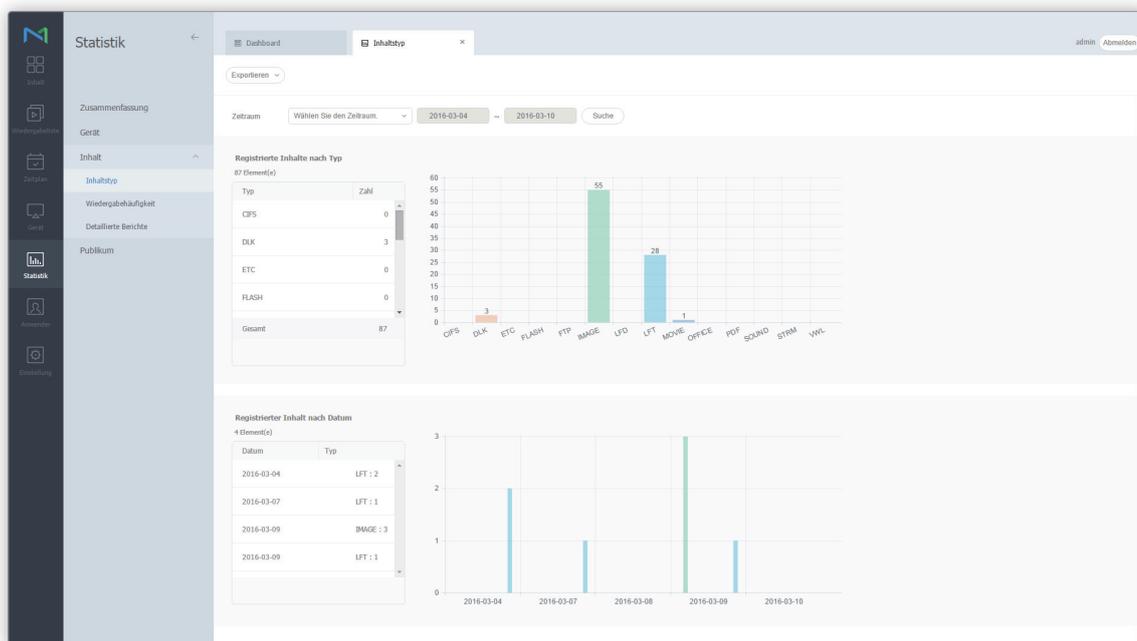
Zeigen Sie die Typen, Wiedergabehäufigkeiten und ausführlichen Statistikberichte der zu MagicInfo Server hinzugefügten Inhaltsdateien an.

Klicken Sie auf **Inhalt**.

Inhaltstyp

Zeigen Sie Statistiken über zu MagicInfo Server hinzugefügte Inhalte nach Typ an.

Klicken Sie auf **Inhaltstyp**.



Registrierte Inhalte nach Typ

Zeigen Sie die Anzahl der zu MagicInfo Server hinzugefügten Inhalte nach Typ an.

Registrierter Inhalt nach Datum

Überprüfen Sie die Anzahl der an diesem Datum hinzugefügten Inhalte nach Typ.

Hinweis

- Zeigen Sie Statistiken für einen bestimmten Zeitraum an. Klicken Sie auf  und stellen Sie einen Zeitraum ein. Bei Auswahl von **Benutzerdefiniert** wird das Datum-Eingabefenster aktiviert. Klicken Sie auf das Fenster, um den Kalender anzuzeigen und Daten aus dem Kalender auszuwählen. Klicken Sie auf **Suche**, um die Statistiken für den festgelegten Zeitraum anzuzeigen.
- Sie können abgerufene Statistiken als Excel- oder PDF-Datei auf Ihrem Computer herunterladen. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.

Wiedergabehäufigkeit

Zeigt Statistiken zur Wiedergabehäufigkeit nach Inhaltselementen an.

- 1 Klicken Sie auf **Wiedergabehäufigkeit**.
- 2 Wählen Sie aus **Periode** einen Zeitraum und eine Zeitraumeinheit aus.
 - Bei Auswahl von **Benutzerdefiniert** aus **Periode** wird das Datum-Eingabefenster aktiviert. Klicken Sie auf das Fenster, um den Kalender anzuzeigen und Daten aus dem Kalender auszuwählen.
- 3 Klicken Sie auf **Auswählen** neben **Inhalte wählen**, um die Inhalte auszuwählen.
- 4 Klicken Sie auf **Auswählen** neben **Gerätegruppe** und wählen Sie die Gerätegruppe aus.
- 5 Klicken Sie auf **Suche**.
 - Sie können Wiedergabezeiten und Dauer der wiedergegebenen Inhalte aus der ausgewählten Gruppe für den festgelegten Zeitraum überprüfen.



Hinweis

- Statistiken zur Häufigkeit der Inhaltswiedergabe können angezeigt werden, nachdem der Inhalt auf einem Gerät für einen oder mehrere Tage wiedergegeben wurde.
- Sie können abgerufene Statistiken als Excel- oder PDF-Datei auf Ihrem Computer herunterladen. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.

Detailstatistikbericht

Sie können detaillierte Statistiken zur Wiedergabehäufigkeit der Inhalte überprüfen.

- 1 Klicken Sie auf **Detaillierte Berichte**.
- 2 Wählen Sie eine Organisation, einen Statistikzeitraum (Jahre) und ein Statistikziel (allgemeiner Inhalt oder VideoWall-Inhalt).
 - Es werden auf den spezifischen Bedingungen basierte Statistiken angezeigt.

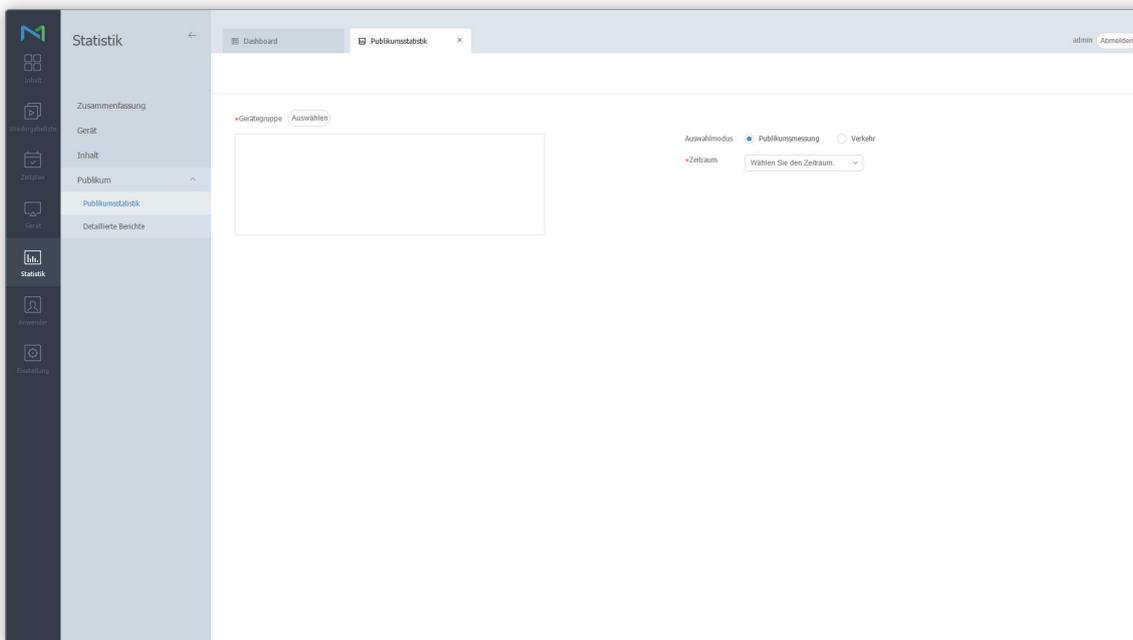
Ansehen von Statistiken über Publikum

Zeigen Sie Statistiken zum Publikum an, das den Inhalt angezeigt hat. Ferner können Sie Statistiken zu den Personen anzeigen, die sich in der Nähe des Geräts aufgehalten haben.

Klicken Sie auf **Publikumsstatistik**.

Publikungsmessung

- 1 Klicken Sie auf **Publikungsmessung**.



- 2 Klicken Sie auf **Auswählen** neben **Gerätegruppe** und wählen Sie die Gerätegruppe aus.
- 3 Wählen Sie einen Statistikmodus aus.
 - **Publikungsmessung**: Zeigt Statistiken zu Geschlecht, Altersgruppe und anderen Merkmalen des Publikums an, das den Inhalt angezeigt hat.
 - **Verkehr**: Zeigt Statistiken zu den Personen an, die sich in der Nähe des Geräts aufgehalten haben.

- 4 Wählen Sie aus **Periode** einen Zeitraum und eine Zeitraumeinheit aus.
 - Bei Auswahl von **Benutzerdefiniert** aus **Periode** wird das Datum-Eingabefenster aktiviert. Klicken Sie auf das Fenster, um den Kalender anzuzeigen und Daten aus dem Kalender auszuwählen.
- 5 Klicken Sie auf **Suche**.
 - Es werden auf den spezifischen Bedingungen basierte Statistiken angezeigt.

 **Hinweis**

Sie können abgerufene Statistiken als Excel- oder PDF-Datei auf Ihrem Computer herunterladen. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.

Detailstatistikbericht

Zeigen Sie detaillierte Statistiken zu dem Publikum an, das den Inhalt angesehen hat, und zu der Allgemeinbevölkerung, die in der Nähe eines Gerätes vorbeigelaufen ist.

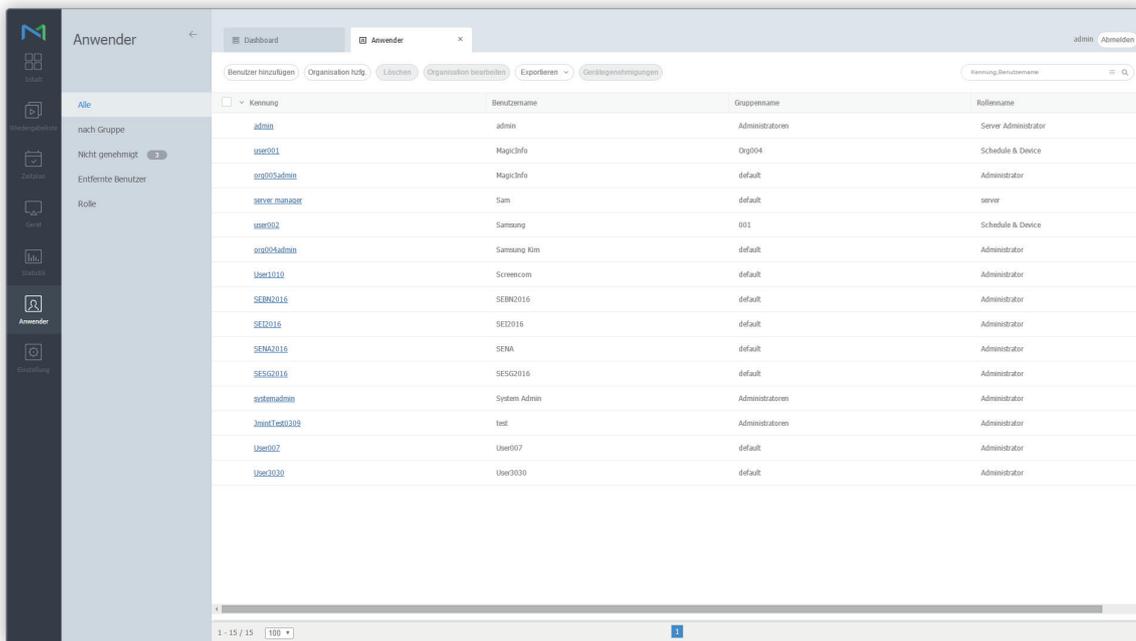
- 1 Klicken Sie auf **Detaillierte Berichte**.
- 2 Legen Sie die Organisation, den Zeitraum und das Zielobjekt (Publikum bzw. Allgemeinbevölkerung) fest.
 - Es werden auf den spezifischen Bedingungen basierte Statistiken angezeigt.
 - Ziele für statistische Analyse können wie folgt eingeteilt werden:
 - Publikumsmessung:** Zeigen Sie detaillierte Statistiken zum Publikum an, das die Inhalte angesehen hat, einschließlich Geschlecht, Alter und der Zeit, die in der Nähe eines Geräts verbracht wurde.
 - Verkehr:** Zeigen Sie detaillierte Statistiken zu Menschen, die in der Nähe eines Geräts vorbeigelaufen sind, bereit.

Menü Anwender

Sie können MagicInfo Server-Benutzer hinzufügen oder löschen und Benutzerrollen sowie Organisationen ändern. Klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf .

 Hinweis

- Administratoren des MagicInfo Server (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) können jedem Benutzer eine Rolle zuweisen. Welche Funktionen von MagicInfo Server verfügbar sind, hängt von der Benutzerrolle ab. Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Dieses Kapitel setzt voraus, dass Sie mit allgemeinen Administratorrechten angemeldet sind.



Anzeigen von Benutzern

Erstellen Sie in jeder Organisation Gruppen, um Benutzer gruppenweise zu verwalten. In jeder Organisation wird standardmäßig eine Gruppe default erstellt.

- **Alle:** Sie können alle registrierten Benutzer auf MagicInfo Serveranzeigen und verwalten.
- **nach Gruppe:** Benutzer gruppenweise abrufen und verwalten.

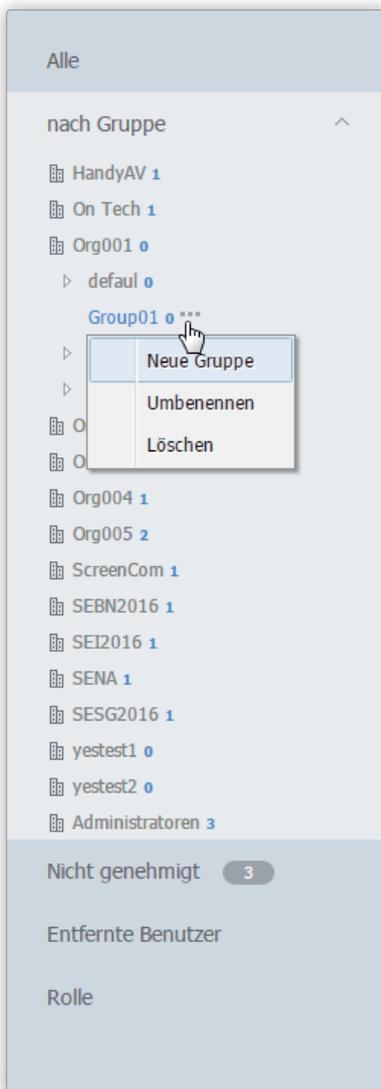
Verwalten von Benutzergruppen

1 Klicken Sie zum Verwalten von Gruppen auf **nach Gruppe**.

2 Verwalten Sie die Gruppen mit einer der folgenden Optionen:

Option 1 Wählen Sie eine Gruppe und klicken Sie mit der rechten Maustaste.

Option 2 Bewegen Sie den Cursor der Maus auf einen Gruppennamen und klicken Sie auf **...**.



Neue Gruppe	<p>Erstellen Sie zur gewählten Gruppe eine Untergruppe.</p> <p> Hinweis</p> <p>Durch Hinzufügen einer Organisation kann eine Hauptgruppe erstellt werden. Einzelheiten zum Hinzufügen von Organisationen entnehmen Sie bitte ► Erstellen einer Organisation</p>
Umbenennen	<p>Benennen Sie die ausgewählte Gruppe um.</p> <p> Hinweis</p> <p>Es ist nicht möglich, den Namen einer Hauptgruppe zu ändern.</p>
Löschen	<p>Löscht die ausgewählte Gruppe.</p> <p> Hinweis</p> <p>Es ist nicht möglich, eine Hauptgruppe zu löschen.</p>

 **Hinweis**

- Ziehen Sie zum Verschieben einer Gruppe diese Gruppe aus nach Gruppe an die gewünschte Position. Untergruppen können zu Root-Gruppen verschoben werden. Es ist nicht möglich, Root-Gruppen zu Untergruppen zu verschieben. Wenn eine Gruppe mit Untergruppen verschoben wird, werden alle Untergruppen mit verschoben, sodass die Gruppenhierarchie erhalten bleibt.
- Die Anzahl der Benutzer in einer Gruppe wird neben dem Gruppennamen angezeigt.

Suchen nach Benutzern

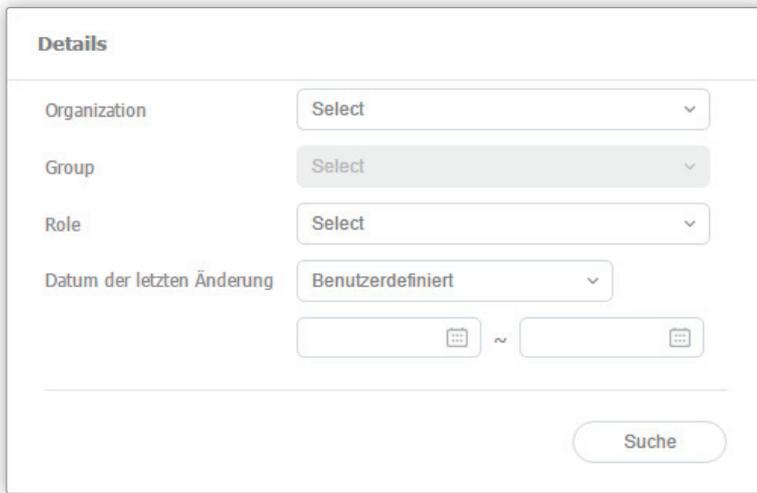
Geben Sie ein oder mehrere Schlüsselwörter ein und klicken Sie auf .



Kennung,Benutzername 

Benutzerdefinierte Suche

Klicken Sie , um nach Benutzern anhand von verschiedenen Kriterien zu suchen.



Details

Organization

Group

Role

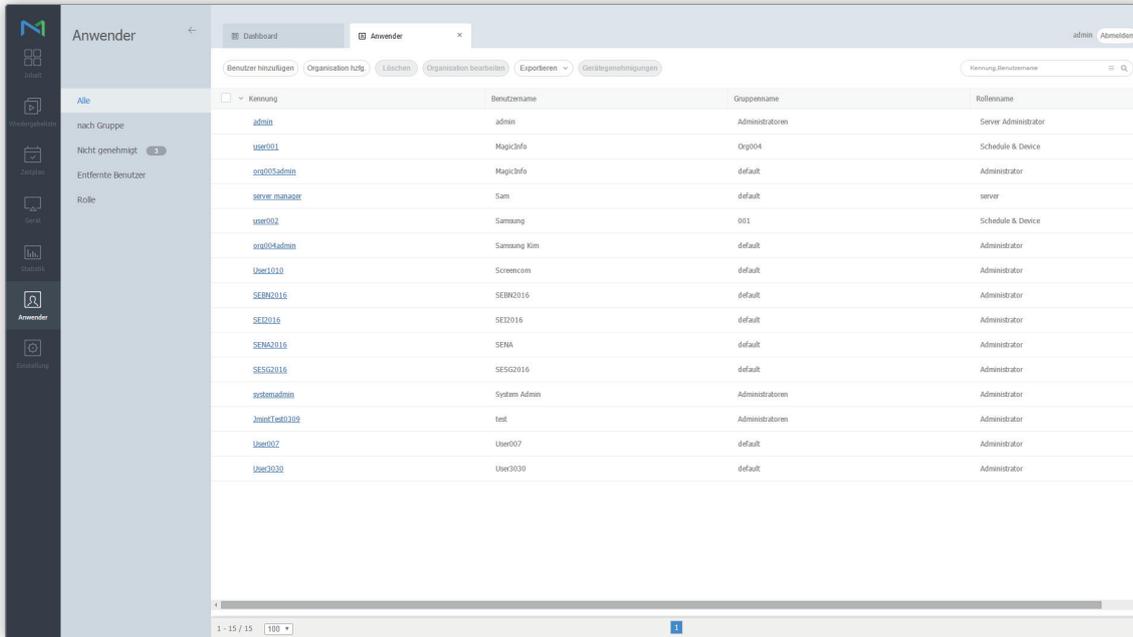
Datum der letzten Änderung

 ~ 

Organisation	Wählen Sie eine Organisation aus.
Gruppe	Wählen Sie eine Gruppe aus.
Rolle	Wählen Sie eine Rolle aus.
Datum der letzten Änderung	Suchen Sie nach Benutzern, deren Informationen an einem bestimmten Datum bearbeitet wurden. Legen Sie das Datum aus der Dropdown-Liste fest. Alternativ können Sie Benutzerdefiniert auswählen und das Datum manuell eingeben.

Hinzufügen von Benutzern

- 1 Klicken Sie in der Benutzerliste auf **Benutzer hinzufügen**.



Kennung	Benutzername	Gruppenname	Rollenname
admin	admin	Administratoren	Server Administrator
user001	MagicInfo	Org004	Schedule & Device
org003admin	MagicInfo	default	Administrator
server.manager	Sam	default	server
user002	Samsung	001	Schedule & Device
org004Admin	Samsung Kim	default	Administrator
User1010	Screencom	default	Administrator
SEBN2016	SEBN2016	default	Administrator
SEI2016	SEI2016	default	Administrator
SEMA2016	SEMA	default	Administrator
SESG2016	SESG2016	default	Administrator
systemadmin	System Admin	Administratoren	Administrator
JimK1es3202	test	Administratoren	Administrator
User007	User007	default	Administrator
User3030	User3030	default	Administrator

- 2 Geben Sie grundlegende Informationen zum Benutzer und zur Organisation ein.

Benutzer hinzufügen

Standardinformationen * ist eine Mussangabe. Geben Sie einen Wert ein.

Kennung *

Kenntwort *

Neues Kennwort bestätigen *

Benutzername *

E-Mail *

Mobiltelefonnummer

Telefonnr.

Information der Organisation

Organisation *

Gruppe *

Rolle *

Team

Position

Grundleg. Informationen

Benutzerkennung	Hier geben Sie die Anwender-ID ein. Die Benutzerkennung kann 5 - 20 Zeichen lang sein.
Benutzername	Geben Sie den Benutzernamen ein.
Kennwort	Geben Sie das Kennwort des Benutzerkontos ein.
Passwort bestät	Geben Sie das Kennwort des Benutzerkontos erneut ein.
E-Mail	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Benutzers ein.
Mobiltelefonnummer	Geben Sie die Mobiltelefonnummer des Benutzers ein.
Telefonnr.	Geben Sie die Telefonnummer des Benutzers ein.

Information der Organisation

Organisation	Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü eine Organisation aus, die zugewiesen wird.
Gruppe	Klicken Sie auf Gruppe wählen , um eine Gruppe in der ausgewählten Organisation auszuwählen. Das Fenster für die Gruppenauswahl wird angezeigt.
Rolle	Weisen Sie einem Benutzer einer Rolle zu, indem Sie eine Rolle aus dem Dropdown-Menü auswählen.
Team	Geben Sie die Abteilung des Benutzers ein.
Position	Geben Sie die Position des Benutzers ein.

Vorsichtsmaßnahmen beim Hinzufügen von Benutzern

- Eine Benutzerkennung muss zwischen 5 und 20 Zeichen lang sein.
- Die Benutzerkennung unterscheidet zwischen Groß- und Kleinschreibung und darf nur Zeiträume (.) und alphanumerische Zeichen enthalten.
- Ein Kennwort kann eine Kombination aus alphanumerischen Zeichen enthalten. Kennwörter, die ausschließlich Buchstaben oder Zahlen enthalten, können nicht verwendet werden.
- Verwenden Sie nicht drei oder mehr aufeinanderfolgende Zeichen oder Ziffern.
- Kennwörter können zwischen 8 und 50 Zeichen lang sein.
- Mit * gekennzeichnete Felder dürfen nicht leer bleiben.
- Wählen Sie die geeignete Organisation und die Gruppenrollen aus. Weitere Informationen zu Rollentypen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Fügen Sie vor einer Telefonnummer „+“ ein, um die Landesvorwahl anzuzeigen.
- Wenn ein Benutzer mit Organisationsadministratorrechten hinzugefügt wird, kann **Organisation** nicht geändert werden.

3 Klicken Sie auf **Speichern**.

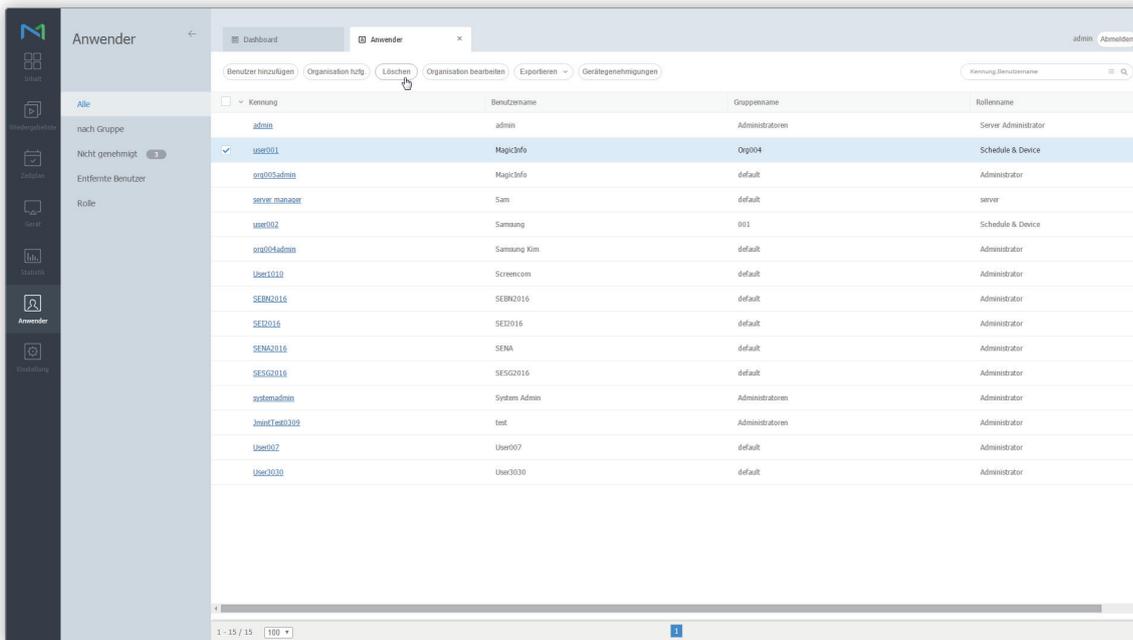
Löschen von Benutzern

Löschen bestimmter Benutzer.

Hinweis

Es ist nicht möglich, allgemeine Administratoren oder Organisationsadministratoren zu löschen.

- 1 Wählen Sie aus der Benutzerliste den zu löschenden Benutzer und klicken Sie auf **Löschen**.



The screenshot shows the 'Anwender' management page. The 'Löschen' button is highlighted in the top navigation bar. The user list below has the following data:

Benutzer	Benutzername	Gruppenname	Rollenname
admin	admin	Administratoren	Server Administrator
<input checked="" type="checkbox"/> user001	MagicInfo	Org004	Schedule & Device
org004admin	MagicInfo	default	Administrator
server_mahabert	Sam	default	server
user002	Samsung	001	Schedule & Device
org004admin	Samsung Kim	default	Administrator
User1010	Screencom	default	Administrator
SEBN2016	SEBN2016	default	Administrator
SET016	SET016	default	Administrator
SENA2016	SENA	default	Administrator
SESG2016	SESG2016	default	Administrator
systemadmin	System Admin	Administratoren	Administrator
UnitTest009	test	Administratoren	Administrator
User007	User007	default	Administrator
User009	User009	default	Administrator

- 2 Geben Sie den Grund für die Löschung an und klicken Sie auf **Ja**. Informationen zum gelöschten Benutzer finden Sie in der Liste **Entfernte Benutzer**.

Löschen ✕

Grund für Kündigung

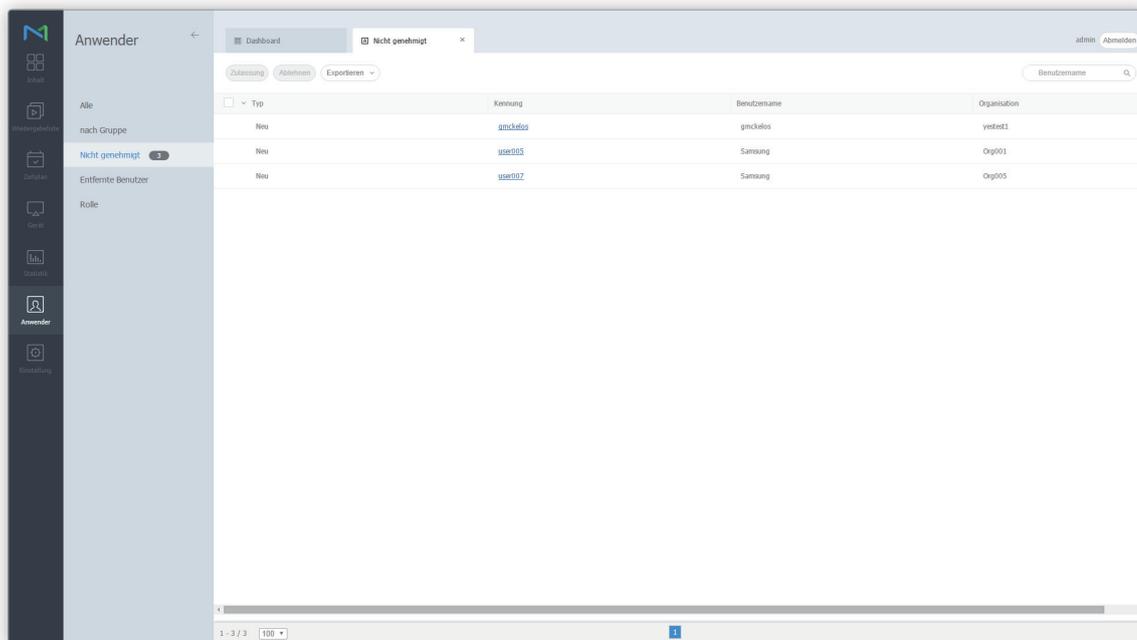
Grund für Kündigung

OK
Abbrechen

Anzeigen von Benutzern, die auf eine Genehmigung warten

Ein Benutzer, der sich registriert hat, benötigt vor der Anmeldung die Genehmigung eines Administrators. Administratoren können Benutzer genehmigen oder ablehnen.

Klicken Sie zum Anzeigen von nicht autorisierten Benutzern auf **Nicht zulässig**. Es wird eine Liste mit Benutzern angezeigt, die sich registriert haben und auf die Genehmigung durch den Administrator warten.



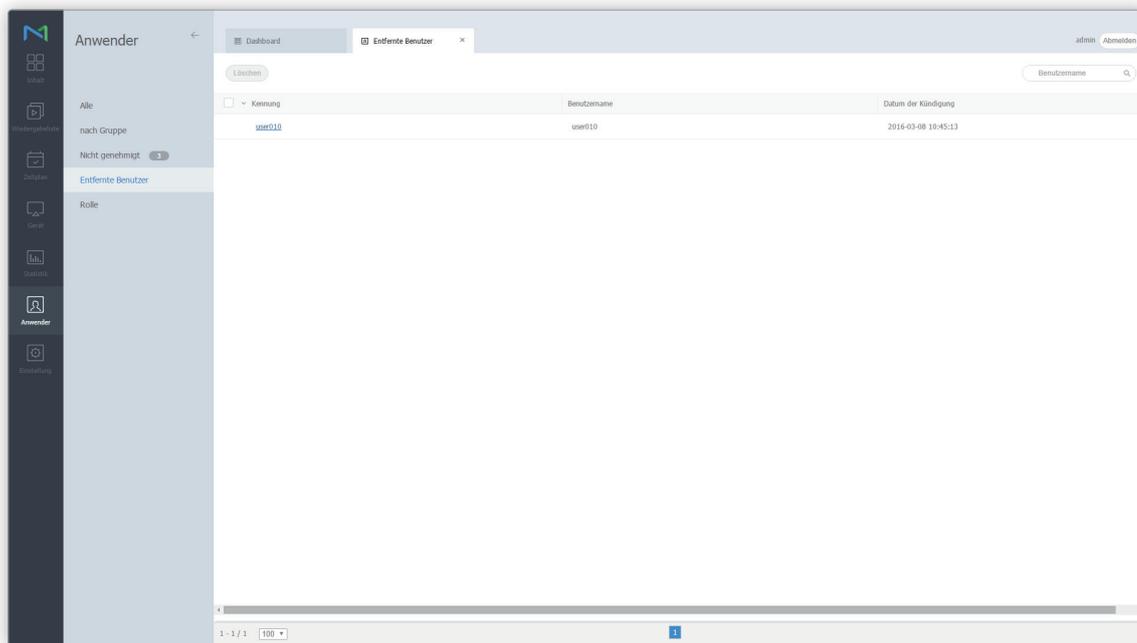
- Wählen Sie für die Genehmigung einer Registrierungsanfrage einen noch nicht zugelassenen Benutzer aus und klicken Sie auf **Zulassung**. Stellen Sie Benutzerrolle und Gruppe über das angezeigte Fenster ein und klicken Sie auf **Zulassung**.
- Wählen Sie für die Ablehnung einer Registrierungsanfrage einen noch nicht zugelassenen Benutzer aus und klicken Sie auf **Ablehnen**. Geben Sie im angezeigten Fenster die Gründe für die Ablehnung ein und klicken Sie auf **Ja**.
- Klicken Sie auf **Exportieren**, um eine Liste der Benutzer mit ausstehender Genehmigung als Excel- oder PDF-Datei zu senden.

Hinweis

- Das Genehmigen der Benutzer kann durch den allgemeinen Administrator oder den Organisationsadministrator des Benutzers erfolgen.
- Es kann jeweils nur eine Benutzermitgliedschaft zugelassen werden.
- Wenn ein Benutzer versucht, sich unter Verwendung einer abgelehnten Kennung anzumelden, wird der Grund für die Ablehnung angezeigt. Beim ersten Anmeldeversuch wird eine Warnmeldung zur fehlgeschlagenen Registrierung angezeigt. Bei nachfolgenden Versuchen wird eine Meldung angezeigt, die darauf hinweist, dass die eingegebene Kennung nicht vorhanden ist.

Anzeigen von Benutzern mit gelöschten Konten

Klicken Sie auf **Entfernte Benutzer**, um Benutzer mit gelöschten Konten anzuzeigen. Eine Liste von Benutzern, die entweder freiwillig ihr Konto gelöscht haben, oder deren Konto durch einen Administrator gelöscht wurde.



- Klicken Sie zum Anzeigen von Details auf die Benutzerkennung in der Liste.
- Benutzerinformationen werden automatisch eine Woche nach dem Aufheben des Kontos gelöscht. Um Benutzerinformationen manuell aus der Liste zu löschen, wählen Sie den entsprechenden Benutzer und klicken Sie auf **Löschen**.

Verwalten von Benutzerinformationen

Anzeigen von detaillierten Benutzerinformationen

- 1 Sehen Sie sich die Benutzerinformationen in der Benutzerliste an und klicken Sie zum Bearbeiten der Informationen auf die gewünschte Benutzerkennung.
- 2 Zeigen Sie die Informationen an. Bearbeiten Sie bei Bedarf die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.

Benutzer bearbeiten ✕

Standardinformationen * ist eine Mussangabe. Geben Sie einen Wert ein.

Kennung *	user001
Benutzername *	<input type="text" value="MagicInfo"/>
E-Mail *	<input type="text" value="magicinfo@samsung.com"/>
Mobiltelefonnummer	<input type="text"/>
Telefonnr.	<input type="text"/>

Information der Organisation

Organisation *	Org004
Gruppe *	<input type="text" value="Org004"/>
Rolle *	<input type="text" value="Schedule & Device"/>
Team	<input type="text"/>
Position	<input type="text"/>

Datum des Beitritts	2016-02-22 09:28:33.242
Letzte Anmeldung	2016-03-08 23:53:38.507
Kennwort zurücksetzen	<input type="button" value="Ausstellung"/>

Ändern einer Benutzergruppe

Ändern Sie die Gruppe eines Benutzers aus der Benutzerliste.

Hinweis

Nur der allgemeine Administrator und Organisationsadministratoren können Benutzergruppen ändern.

- 1 Klicken Sie zum Wechseln der Gruppe in der Benutzerliste auf die gewünschte Benutzerkennung.
- 2 Klicken Sie im Fenster mit detaillierten Benutzerinformationen auf Gruppe.

Benutzer bearbeiten ×

Standardinformationen * ist eine Mussangabe. Geben Sie einen Wert ein.

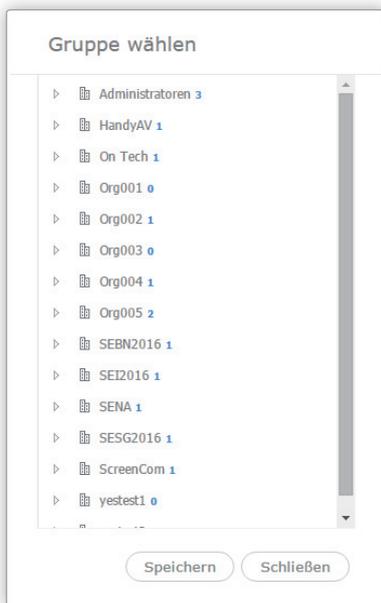
Kennung *	user001
Benutzername *	<input type="text" value="MagicInfo"/>
E-Mail *	<input type="text" value="magicinfo@samsung.com"/>
Mobiltelefonnummer	<input type="text"/>
Telefonnr.	<input type="text"/>

Information der Organisation

Organisation *	Org004
Gruppe *	<input type="text" value="Org004"/>
Rolle *	<input type="text" value="Schedule & Device"/>
Team	<input type="text"/>
Position	<input type="text"/>

Datum des Beitritts	2016-02-22 09:28:33.242
Letzte Anmeldung	2016-03-08 23:53:38.507
Kennwort zurücksetzen	<input type="button" value="Ausstellung"/>

- 3 Wählen Sie den neuen Gruppennamen aus und klicken Sie auf **Speichern**. Die Gruppe des Benutzers wird geändert.



Ändern einer Benutzerrolle

Eine Benutzerrolle wird über die Benutzerliste geändert.

Hinweis

- Die Rolle des allgemeinen Administrators und des Organisationsadministrators können nicht geändert werden.
- Der allgemeine Administrator und Organisationsadministratoren können Rollen hinzufügen und verwalten. Für weitere Informationen siehe [Benutzerrollenverwaltung](#)

- 1 Klicken Sie zum Wechseln der Rolle in der Benutzerliste auf die gewünschte Benutzerkennung.

2 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste Rolle und klicken Sie auf **Speichern**. Die Rolle des Benutzers wird geändert.

Benutzer bearbeiten

Standardinformationen * ist eine Mussangabe. Geben Sie einen Wert ein.

Kennung * user001

Benutzername * MagicInfo

E-Mail * magicinfo@samsung.com

Mobiltelefonnummer

Telefonnr.

Information der Organisation

Organisation * Org004

Gruppe * Org004

Rolle * Schedule & Device

Team

Position

Datum des Beitritts

Letzte Anmeldung

Kennwort zurücksetzen

Administrator
Content Manager
Content Schedule Manager
Content Uploader
Custom_Role
Device Manager
Schedule & Device
Schedule Editor
Schedule Manager

Speichern Abbrechen

Standardmäßige Benutzerrollentypen

- **Administrator:** Berechtigt, alle Angelegenheiten seiner Organisation zu verwalten.
- **Content Manager:** Berechtigt, auf zu Inhalten gehörende Menüelemente zuzugreifen und diese zu verwalten.
- **Content Schedule Manager:** Ist berechtigt, Inhalte und Zeitpläne abzurufen und zu verwalten.
- **Content Uploader:** Ist berechtigt, Inhalte und Wiedergabelisten zu erstellen.
- **Device Manager:** Berechtigt, auf zu Geräten gehörende Menüelemente zuzugreifen und diese zu verwalten.
- **Schedule Editor:** Ist berechtigt, Inhaltszeitpläne und Nachrichtenzeitpläne zu erstellen und zu bearbeiten.
- **Schedule Manager:** Berechtigt, auf zu Zeitplänen gehörende Menüelemente zuzugreifen und diese zu verwalten.
- **User Manager:** Berechtigt, auf zu Benutzern gehörende Menüelemente zuzugreifen und diese zu verwalten.

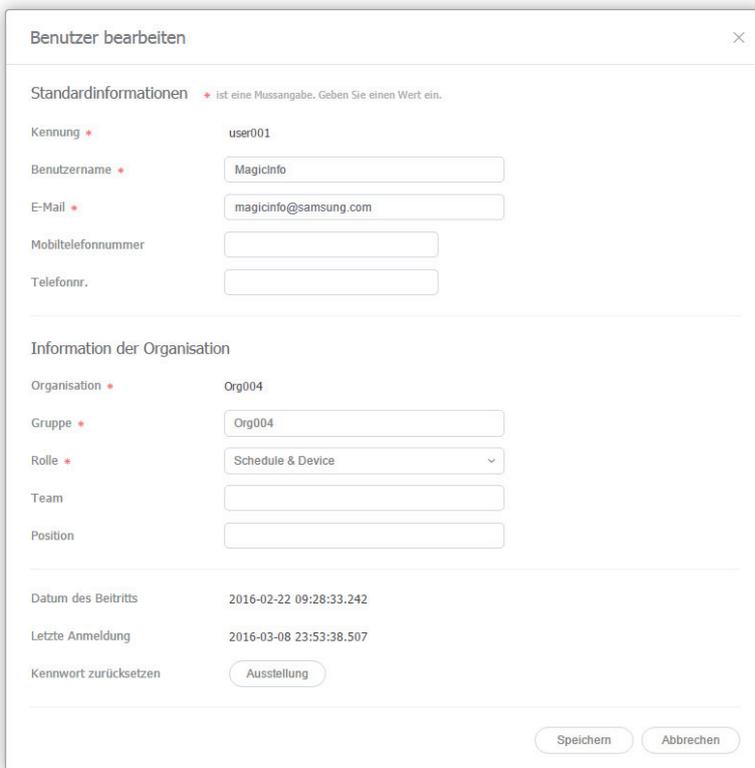
Erteilen temporärer Kennwörter

Der Administrator kann ein temporäres Kennwort für Benutzer vergeben, die ihr Kennwort vergessen haben.

Hinweis

- Wählen Sie zum Aktivieren der Schaltfläche **Einstellungen > Serververwaltung > Servereinstellungen > Alarm-Mails aktivieren** aus.
- Stellen Sie nach dem Erhalt eines temporären Kennworts sicher, dass das Kennwort nach der Anmeldung geändert wird. Andernfalls wird bei jeder Anmeldung eine Warnmeldung angezeigt, die zur Änderung des Kennworts auffordert.

- 1 Klicken Sie zum Erteilen eines temporären Kennworts in der Benutzerliste auf die gewünschte Benutzerkennung.
- 2 Klicken Sie im Fenster mit detaillierten Benutzerinformationen auf **Ausstellung** unter Kennwort zurücksetzen.



Benutzer bearbeiten

Standardinformationen * ist eine Mussangabe. Geben Sie einen Wert ein.

Kennung *	user001
Benutzername *	MagicInfo
E-Mail *	magicinfo@samsung.com
Mobiltelefonnummer	
Telefonnr.	

Information der Organisation

Organisation *	Org004
Gruppe *	Org004
Rolle *	Schedule & Device
Team	
Position	

Datum des Beitritts 2016-02-22 09:28:33.242

Letzte Anmeldung 2016-03-08 23:53:38.507

Kennwort zurücksetzen **Ausstellung**

Speichern Abbrechen

- 3 Klicken Sie im Dialogfeld Ausstellungsbestätigung auf **OK**.

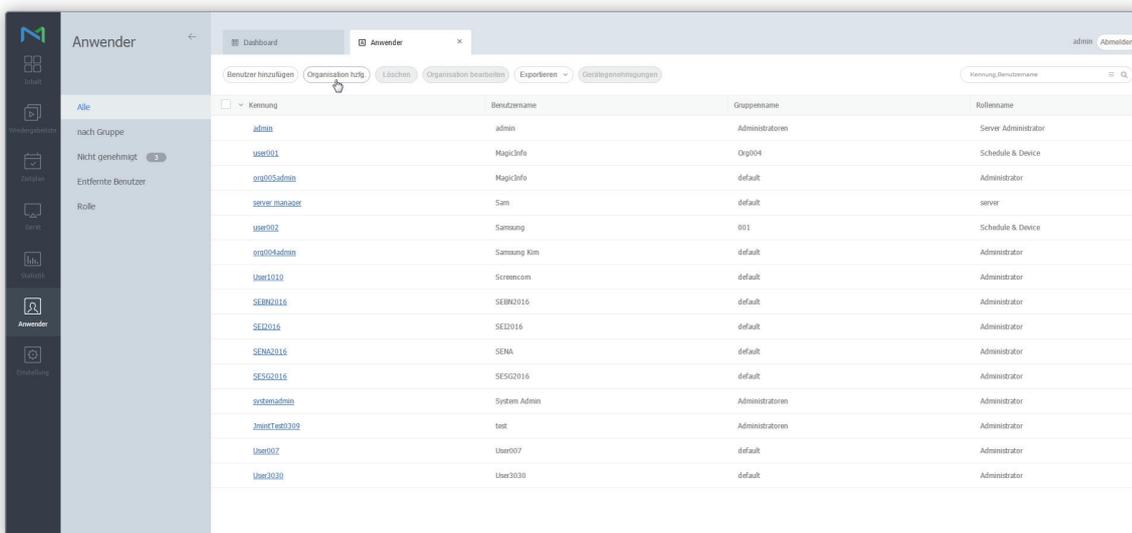
Erstellen einer Organisation

Organisationen sind die größten Einheiten, in die Benutzer kategorisiert werden. Der allgemeine Administrator kann Organisationen in MagicInfo Server erstellen.

Hinweis

Beim Erstellen einer Organisation wird automatisch ein Administrator festgelegt.

- 1 Klicken Sie in der Benutzerliste auf **Organisation hzfg**.



Kennung	Benutzername	Gruppenname	Rollenname
admin	admin	Administratoren	Server Administrator
user001	MagicInfo	Org104	Schedule & Device
org003admin	MagicInfo	default	Administrator
server_manager	Sam	default	server
user002	Samsung	001	Schedule & Device
org004admin	Samsung Kim	default	Administrator
User1010	Screencom	default	Administrator
SEBN2016	SEBN2016	default	Administrator
SEZ016	SEZ016	default	Administrator
SENA2016	SENA	default	Administrator
SESQ2016	SESQ2016	default	Administrator
systemadmin	System Admin	Administratoren	Administrator
TestUser309	test	Administratoren	Administrator
User007	User007	default	Administrator
User0030	User0030	default	Administrator

- 2 Geben Sie Informationen zur Organisation und zum Organisationsadministrator ein.

Organisation hzfg. ✕

Standardinformationen * ist eine Mussangabe. Geben Sie einen Wert ein.

Kennung *

Kennwort *

Neues Kennwort bestätigen *

Benutzername *

E-Mail *

Mobiltelefonnummer

Telefonnr.

Information der Organisation

Organisation *

Gruppe *

Rolle *

Team

Position

Grundleg. Informationen

Benutzerkennung	Geben Sie die Kontokennung des Organisationsadministrators ein. Die Organisation administratorerkennung kann 5 - 20 Zeichen lang sein.
Kennwort	Geben Sie das Kennwort für das Organisationsadministratorkonto ein.
Passwort bestät	Geben Sie das Kennwort für das Organisationsadministratorkonto erneut ein.
Benutzername	Geben Sie den Namen des Organisationsadministrators ein.
E-Mail	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Organisationsadministrators ein.
Mobiltelefonnummer	Geben Sie die Mobiltelefonnummer des Organisationsadministrators ein.
Telefonnr.	Geben Sie die Telefonnummer des Organisationsadministrators ein.

Information der Organisation

Organisation	Geben Sie den Namen der Organisation ein.
Gruppe	Erstellen Sie ein Organisationsadministratorkonto in der Gruppe default.
Rolle	Erstellen Sie ein Organisationsadministratorkonto mit der Rolle Administrator.
Team	Geben Sie die Abteilung des Organisationsadministrators ein.
Position	Geben Sie die Position des Organisationsadministrators ein.

3 Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis

- Eine neue Organisation benötigt einen Organisationsadministrator.
- Mit * gekennzeichnete Felder dürfen nicht leer bleiben.

Benutzerrollenverwaltung

Der allgemeine Administrator und Organisationsadministratoren können Benutzerrollen hinzufügen und zuweisen.

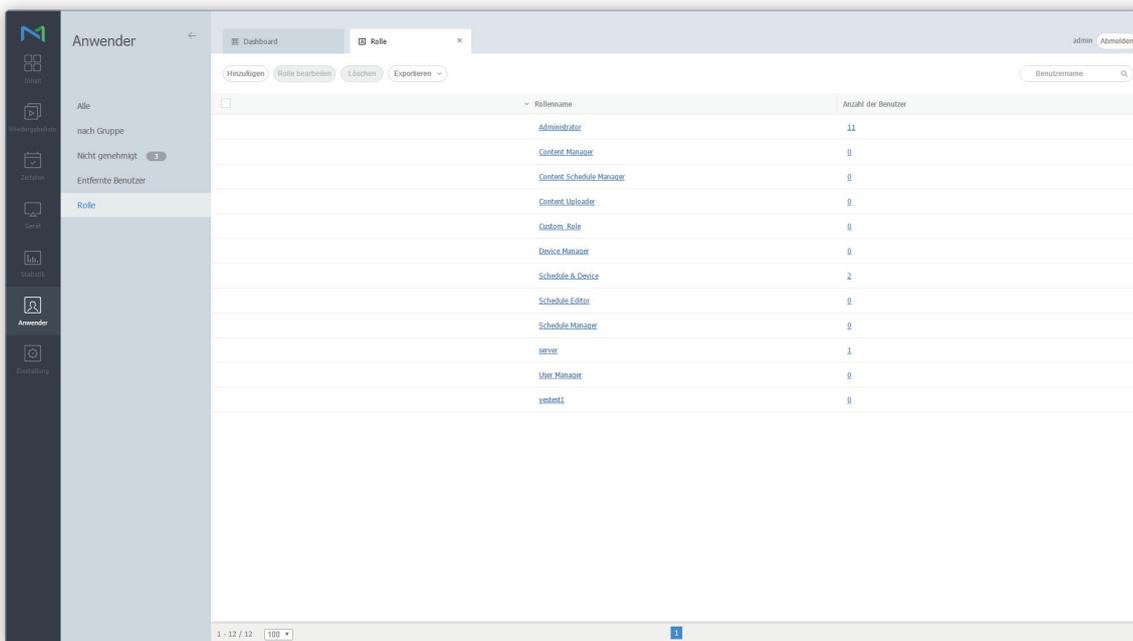
Klicken Sie auf **Rolle**.

Hinweis

- Ein Organisationsadministrator ist nur berechtigt, Rollen Benutzern in der Organisation zuzuweisen, in der der Administrator Rechte besitzt.
- Benutzer, die eine Zugangsberechtigung auf alle Funktionen von MagicInfo Server haben, können nur von Benutzern mit bestimmten Berechtigungen erstellt werden, z.B. von allgemeinen Administratoren, Organisationsadministratoren oder Benutzerverwaltern.
- Standardrollen und -rechte können nicht bearbeitet werden.

Hinzufügen einer Benutzerrolle

- 1 Klicken Sie in der Liste von Rollen auf **Rolle hinzufügen**.



The screenshot shows the 'Anwender' (Users) management interface. The 'Rolle' (Role) tab is active, displaying a table of roles. The 'Hinzufügen' button is highlighted in the top navigation bar. The table lists the following roles and their user counts:

Rollenname	Anzahl der Benutzer
Administrator	11
Content Manager	0
Content Schedule Manager	0
Content Uploader	0
Custom_Role	0
Device Manager	0
Schedule & Device	2
Schedule Editor	0
Schedule Manager	0
server	1
User Manager	0
system1	0

2 Konfigurieren Sie die Rolleneinstellungen und klicken Sie auf **Speichern**.

Rolle hinzufügen

1 Rollenname

2 Rolle

3

	Lese	Erstellen	Verwalten
Inhalt & Wiedergabeliste	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zeitplan	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gerät	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anwender	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Verwalten	
Servereinstellungen		<input type="checkbox"/>	
Statistik		<input type="checkbox"/>	

1 Geben Sie einen Rollennamen ein und klicken Sie auf **Duplikatprüfung**, um zu sehen, ob von diesem Rollennamen ein Duplikat vorhanden ist.

2 Wählen Sie zum Importieren von Berechtigungen zuvor erstellter Rollen die gewünschte Rolle aus.

Wählen Sie Berechtigungen aus, die der neuen Rolle zugeschrieben werden sollen.

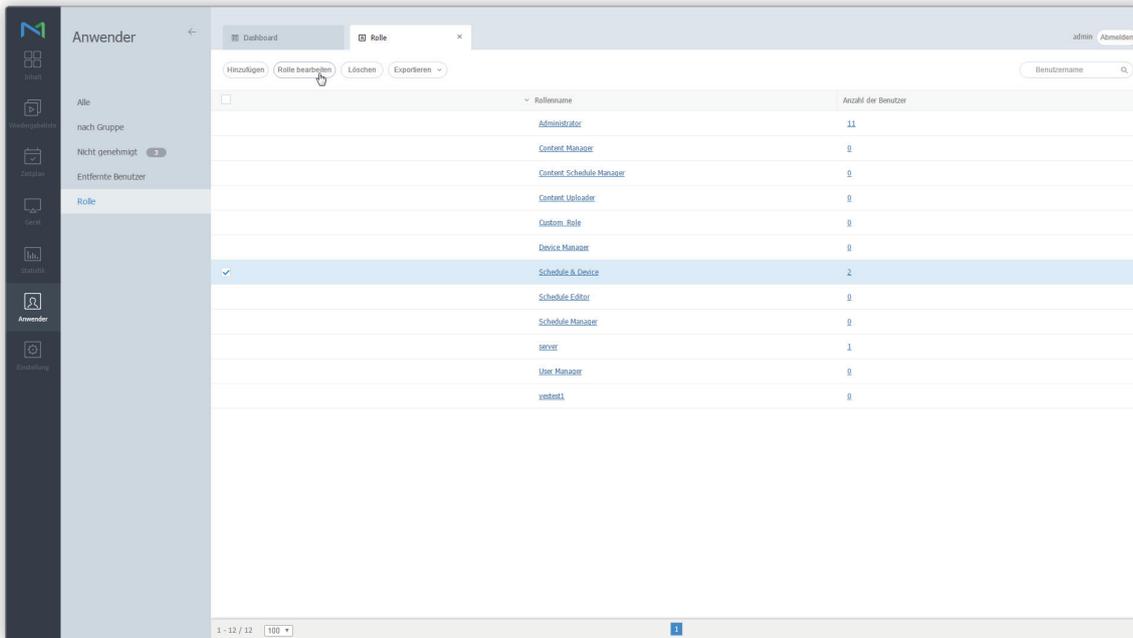
- **Anzeigen:** Weisen Sie Rechte zum Anzeigen des ausgewählten Menüs zu.
- **Erstellen:** Weisen Sie Rechte zum Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Informationen oder Inhalten für das ausgewählte Menü zu.
- 3 ▪ **Verwalten:** Weisen Sie Rechte zum Anzeigen und Erstellen von Informationen oder Inhalten für das ausgewählte Menü zu. Wenn Sie **Verwalten** auswählen, werden beide Optionen **Anzeigen** und **Erstellen** automatisch ausgewählt.
- **Servereinstellungen** oder **Statistik** > **Verwalten:** Schreiben Sie einer Rolle die Berechtigung zu, MagicInfo Server-Einstellungen konfigurieren, und auf alle Funktionen des Statistikmenüs zugreifen zu können.

Bearbeiten einer Benutzerrolle

1 Klicken Sie auf das Kontrollkästchen der gewünschten Rolle aus der Liste von Rollen und klicken Sie auf **Rolle bearbeiten**.

Hinweis

Alternativ können Sie auf den Namen der Rolle klicken.



2 Bearbeiten Sie die Benutzerrolle und klicken Sie auf **Schließen**, um die Benutzerrolle zu aktualisieren.

Rolle bearbeiten ✕

Schedule & Device

	Lese	Erstellen	Verwalten
Inhalt & Wiedergabeliste	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zeitplan	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Gerät	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Anwender	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Verwalten
Servereinstellungen	<input checked="" type="checkbox"/>
Statistik	<input checked="" type="checkbox"/>

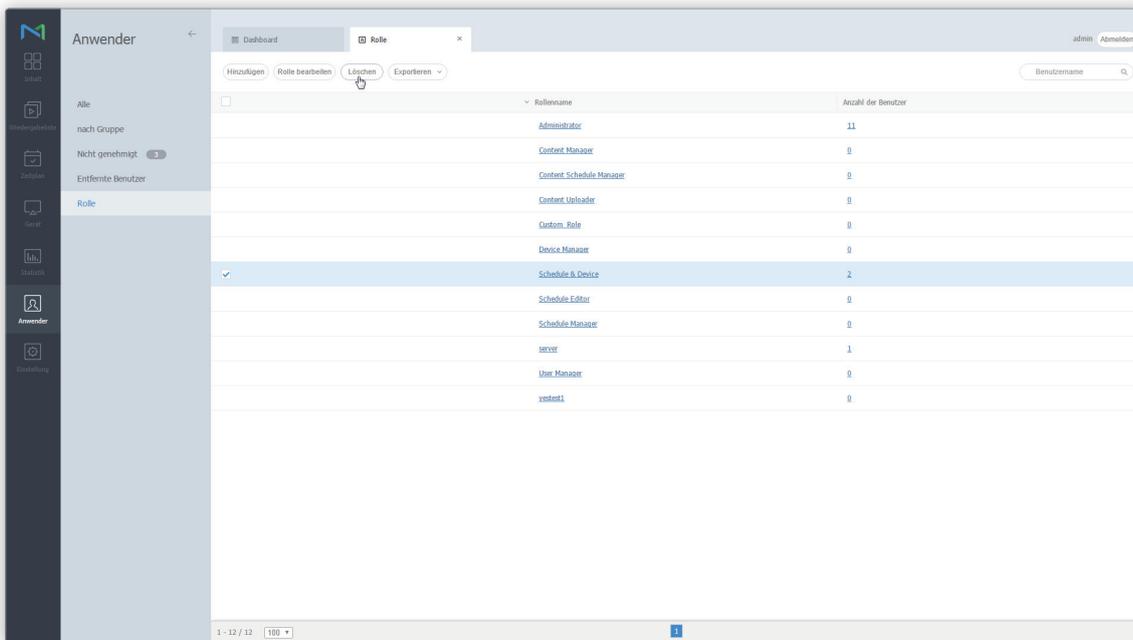
Löschen einer Benutzerrolle

1 Wählen Sie eine zu löschende Rolle aus und klicken Sie auf **Löschen**.

Hinweis

Es ist nicht möglich, standardmäßig eingestellte Rollen zu löschen. Folgende Rollen sind standardmäßig eingestellt:

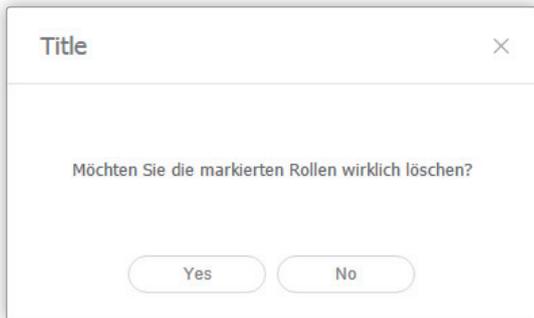
- **Administrator:** Berechtigt, alle Angelegenheiten seiner Organisation zu verwalten.
- **Content Manager:** Berechtigt, auf zu Inhalten gehörende Menüelemente zuzugreifen und diese zu verwalten.
- **Content Schedule Manager:** Ist berechtigt, Inhalte und Zeitpläne abzurufen und zu verwalten.
- **Content Uploader:** Ist berechtigt, Inhalte und Wiedergabelisten zu erstellen.
- **Device Manager:** Berechtigt, auf zu Geräten gehörende Menüelemente zuzugreifen und diese zu verwalten.
- **Schedule Editor:** Ist berechtigt, Inhaltszeitpläne und Nachrichtenzeitpläne zu erstellen und zu bearbeiten.
- **Schedule Manager:** Berechtigt, auf zu Zeitplänen gehörende Menüelemente zuzugreifen und diese zu verwalten.
- **User Manager:** Berechtigt, auf zu Benutzern gehörende Menüelemente zuzugreifen und diese zu verwalten.



The screenshot shows the 'Anwender' (Users) management interface. The 'Rolle' (Role) tab is active, displaying a table of roles and their user counts. The 'Löschen' (Delete) button is highlighted. The table lists the following roles and their user counts:

Rollenname	Anzahl der Benutzer
Administrator	11
Content Manager	0
Content Schedule Manager	0
Content Uploader	0
Custom_Role	0
Device Manager	0
Schedule & Device	2
Schedule Editor	0
Schedule Manager	0
server	1
User Manager	0
vestest1	0

- 2 Klicken Sie zum Löschen der Rolle auf **Ja**.



Exportieren einer Liste von Rollen

- 1 Klicken Sie zum Speichern einer Liste von Benutzerrollen als Datei in der Rollenliste auf **Exportieren**.
 - Wählen Sie Rollen aus, um Informationen nur zu diesen bestimmten Rollen zu speichern.
- 2 Klicken Sie auf **Excel** oder **PDF**.
 - Die Informationen zu den Rollen werden im ausgewählten Dateityp gespeichert.

Gerätemanagement

Zuweisen von Geräterechten

Der allgemeine Administrator kann Geräteverwaltern Zugangsberechtigungen zu aktuell an den MagicInfo Server angeschlossenen Geräten zuschreiben.

Hinweis

Diese Funktion wird nur bei Auswahl eines Benutzers aktiviert, der über die Berechtigung verfügt, Geräte zu verwalten.

1 Wählen Sie aus der Benutzerliste einen Benutzer und klicken Sie auf **Gerätegenehmigungen**.

Kennung	Benutzername	Gruppenname	Rollenname
admin	admin	Administratoren	Server Administrator
<input checked="" type="checkbox"/>	user001	Org004	Schedule & Device
<input type="checkbox"/>	org005admin	default	Administrator
<input type="checkbox"/>	server.manager	Sam	server
<input type="checkbox"/>	user002	Samsung	Schedule & Device
<input type="checkbox"/>	org004admin	Samsung Kim	Administrator
<input type="checkbox"/>	User1010	Screenscom	Administrator
<input type="checkbox"/>	SEBN2016	SEBN2016	Administrator
<input type="checkbox"/>	SEI2016	SEI2016	Administrator
<input type="checkbox"/>	SENA2016	SENA	Administrator
<input type="checkbox"/>	SESG2016	SESG2016	Administrator
<input type="checkbox"/>	systemadmin	System Admin	Administrator
<input type="checkbox"/>	hmlntest@309	test	Administrator
<input type="checkbox"/>	User007	User007	Administrator
<input type="checkbox"/>	User0030	User0030	Administrator

2 Wählen Sie im angezeigten Geräteauswahl-Fenster die Geräte aus, für die Sie dem Benutzer Zugangsberechtigungen zuschreiben wollen und klicken Sie auf **Speichern**.

Gruppe wählen

- Org001 s
 - 001 2
 - 002 1
 - 003 1
 - 004 1
 - 005 0
- Org002 1
- Org003 1
- Org004 0
- Org005 8
- SEBN2016 0
- SEI2016 1
- SENA 0

Speichern Schließen

Menü Einstellung

Verwalten Sie persönliche Daten und konfigurieren Sie MagicInfo Server-Einstellungen.

Klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf .

Hinweis

- Administratoren des MagicInfo Server (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) können jedem Benutzer eine Rolle zuweisen. Welche Funktionen von MagicInfo Server verfügbar sind, hängt von der Benutzerrolle ab. Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Dieses Kapitel setzt voraus, dass Sie mit allgemeinen Administratorrechten angemeldet sind.

Verwalten meines Benutzerkontos

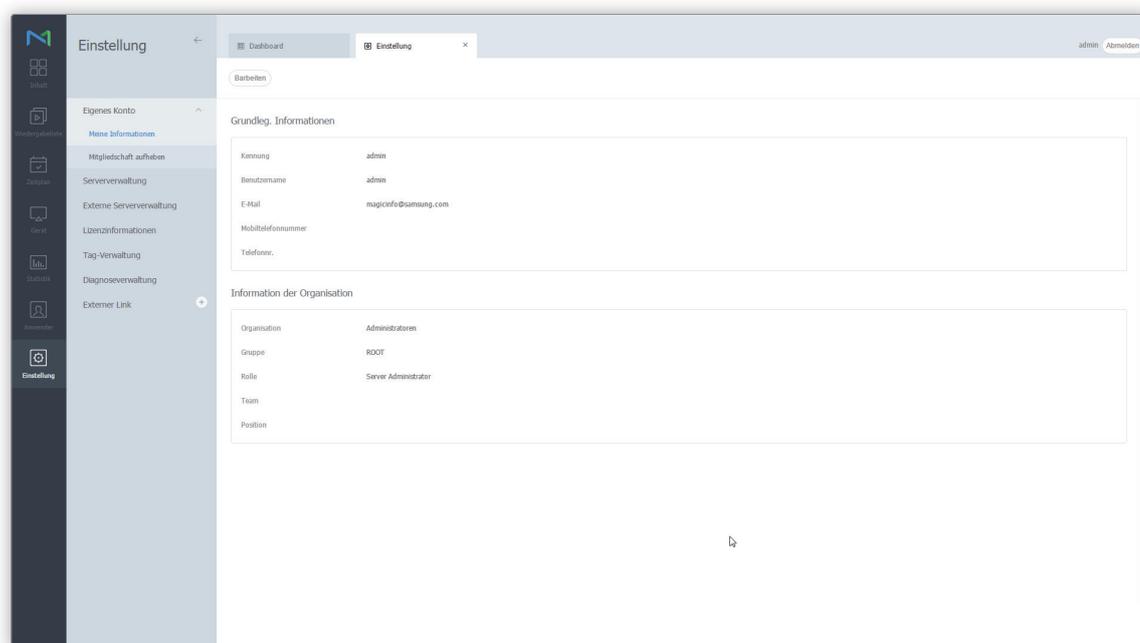
Sie können Ihre zu MagicInfo Server hinzugefügten Informationen anzeigen und bearbeiten. Sie können auch Ihr Konto auf MagicInfo Server löschen.

Klicken Sie auf **Eigenes Konto**.

Verwalten von Meine Informationen

Sie können Ihre zu MagicInfo Serverhinzugefügten Informationen anzeigen und verwalten.

Klicken Sie auf **Meine Informationen**.



Bearbeiten von Meine Informationen

- 1 Klicken Sie zum Bearbeiten Ihrer Informationen auf **Barbeiten**.
- 2 Geben Sie Ihr Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**.
- 3 Bearbeiten Sie im Bearbeitungsfenster die Informationen wie gewünscht.
 - Mit * gekennzeichnete Felder dürfen nicht leer bleiben.
 - Das Kennwort muss eine Kombination aus 8 bis 50 alphanumerischen Zeichen enthalten. Es ist nicht zulässig, einen Buchstaben mehr als dreimal zu wiederholen oder mehr als drei fortlaufende Ziffern zu verwenden.
- 4 Klicken Sie auf **Speichern**, um die Änderungen zu aktualisieren.

Hinweis

Ein Organisationsadministrator kann Organisationsadministrator-Berechtigungen über das „Info bearbeiten“-Fenster einem anderen Benutzer in derselben Organisation zuschreiben und Benutzerrollen bearbeiten.

Löschen eines Kontos

Sie können die Nutzung von MagicInfo Server einstellen und Ihr Konto löschen.

- 1 Klicken Sie auf **Mitgliedschaft aufheben**.
- 2 Lesen Sie vor dem Auflösen eines Benutzerkontos den Hinweis, wählen Sie das Kontrollkästchen Bestätigung und klicken Sie auf **Aufheben**.
 - Es wird ein Bestätigungsfenster angezeigt, in dem Sie die Löschung abschließen können.

Hinweis

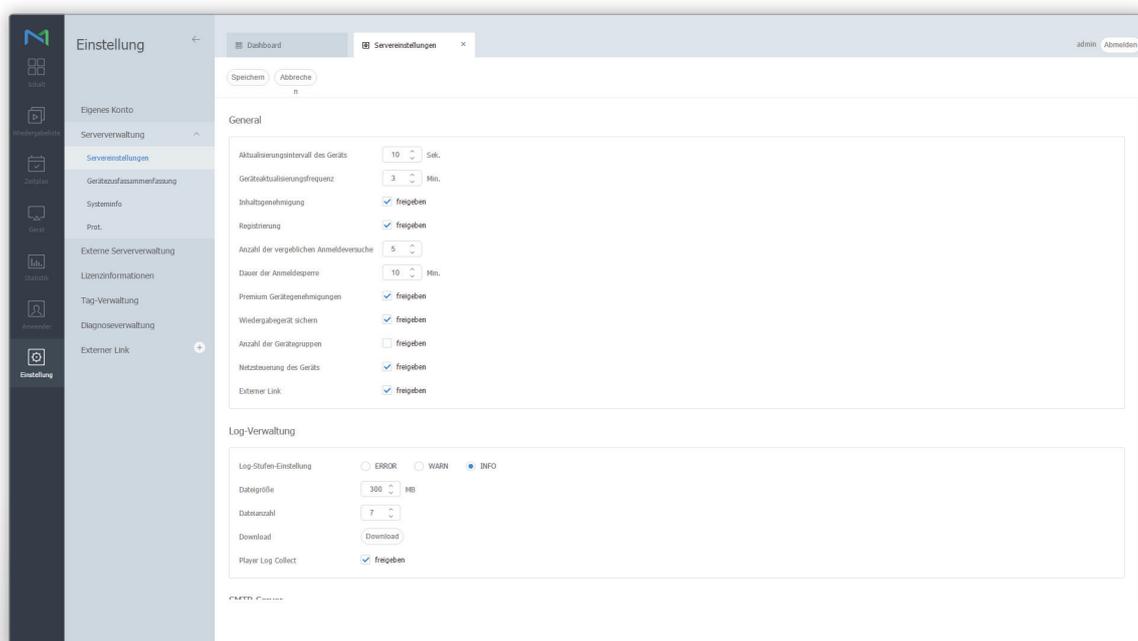
Es ist nicht möglich, Kontos allgemeiner Administratoren aufzulösen. Damit das Konto eines Organisationsadministrators aufgelöst werden kann, muss dieser zunächst seine Organisationsadministrator-Berechtigungen einem anderen Benutzer in derselben Organisation übertragen. Verwenden Sie zum Übertragen von Organisationsadministrator-Berechtigungen das Fenster „meine Daten bearbeiten“.

Verwalten von MagicInfo Server

Sie können Konfigurationsinformationen von MagicInfo Server und Geräte-/Systeminformationen verwalten bzw. Protokollinformationen anzeigen. Klicken Sie zum Verwalten der allgemeinen Einstellungen von MagicInfo Server auf **Serververwaltung**.

Einrichten von MagicInfo Server

Klicken Sie zum Anzeigen der Einstellungen von MagicInfo Server auf **Servereinstellungen**. Bearbeiten Sie die Konfigurationswerte nach Bedarf und klicken Sie auf **Speichern**, um die Änderung zu übernehmen.



Das Bild zeigt die Benutzeroberfläche der MagicInfo Server Einstellungen. Die Seite ist in zwei Hauptbereiche unterteilt: 'General' und 'Log-Verwaltung'.

General:

- Aktualisierungsintervall des Geräts: 10 Sek.
- Geräteaktualisierungsfrequenz: 3 Min.
- Inhaltsgenehmigung: freigegeben
- Registrierung: freigegeben
- Anzahl der vergeblichen Anmeldeversuche: 5
- Dauer der Anmeldepause: 10 Min.
- Premium Gerätegenehmigungen: freigegeben
- Wiedergabegerät sichern: freigegeben
- Anzahl der Gerätegruppen: freigegeben
- Netzsteuerung des Geräts: freigegeben
- Externer Link: freigegeben

Log-Verwaltung:

- Log-Stufen-Einstellung: ERROR WARN INFO
- Dateigröße: 300 MB
- Dateianzahl: 7
- Download:
- Player Log Collect: freigegeben

Die Seite enthält auch eine linke Navigationsleiste mit verschiedenen Menüpunkten wie 'Eigens Konto', 'Serververwaltung', 'Geräteverwaltung', 'Systeminfo', 'Prot.', 'Externe Serververwaltung', 'Lizenzinformationen', 'Tag-Verwaltung', 'Diagnoseverwaltung' und 'Externer Link'. Oben rechts sind die Benutzerrollen 'admin' und 'Abmelden' zu sehen.

Allgemein

Aktualisierungsintervall des Geräts	Legen Sie das Zeitintervall zum Importieren der Geräteeinstellungen in einem Bereich von 1 bis 999 Sekunden fest.
Geräteaktualisierungsfrequenz	Legen Sie den Zyklus für die Aktualisierung der Geräteinformationen in einem Bereich von 1 bis 999 Minuten fest.
Inhaltsgenehmigung	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Activer , um die Funktion zur Inhaltsgenehmigung zu aktivieren. Weitere Informationen zum Genehmigen von Inhalten finden Sie hier: ► Genehmigen von Inhalten
Anmelden	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen freigeben , um das Anmelde Menü auf der Anmeldeseite zu aktivieren.
Anzahl der vergeblichen Anmeldeversuche	Legen Sie eine bestimmte Anzahl von Anmeldeversuchen fest, bevor die Anmeldung des Benutzers an MagicInfo Server blockiert wird.
Dauer der Anmeldesperre	Geben Sie den Zeitraum an, für den Benutzer, die falsche Passwörter eingegeben haben, für die Anmeldung am MagicInfo Server gesperrt werden.
Premium Gerätegenehmigungen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen freigeben , um den Geräte-Manager zu autorisieren, bestimmte Geräte zu verwalten.
Wiedergabegerät sichern	<p>Aktivieren Sie das Kontrollkästchen freigeben, um die redundante Wiedergabefunktion zu aktivieren.</p> <p> Was ist „Wiedergabegerät sichern“?</p> <p>Für den Fall, dass während der Wiedergabe von wichtigen Inhalten auf dem Gerät die Verbindung unterbrochen oder die Signalquelle geändert wird, erkennt das benutzerkonfigurierte Sicherungsgerät das Problem und gewährleistet die Wiedergabe der Inhalte. Weitere Informationen zu den Einstellungen von „Wiedergabegerät sichern“ finden Sie hier: ► Verwenden von „Wiedergabegerät sichern“</p>
Externer Link	Wählen Sie zum Aktivieren der Externer-Link-Funktion das Kontrollkästchen Freigeben. Für die Verwendung von externen Links siehe ► Verwendung von externen Links

 Hinweis

- Für Administratoren (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) von MagicInfo Server ist die Konfiguration von besonderen Rechten nicht erforderlich, da sie bereits die Berechtigungen besitzen, um alle mit MagicInfo Server verbundenen Geräte zu verwalten.
- Sie müssen nach dem Aktivieren von Premium Gerätegenehmigungen unbedingt Rechte konfigurieren, damit der Geräte-Manager bestimmte Geräte verwalten kann. Informationen zu den Berechtigungseinstellungen für die Geräteverwaltung finden Sie hier: [► Anzeigen von detaillierten Benutzerinformationen](#)

Log-Verwaltung

Log-Stufen-Einstellung	Legen Sie die Log-Stufe fest. Zum Beispiel werden beim Festlegen der Log-Stufe ERROR die Protokolle WARN und INFO nicht gespeichert, da sie unter der Stufe ERROR liegen.
Dateigröße	Die Größe des Speicherplatzes für Log-Dateien festlegen. Gespeicherte Protokolle werden automatisch gelöscht, wenn der Protokollspeicher voll ist.
Dateianzahl	Stellen Sie die maximale Anzahl an Logdateien ein, die gespeichert werden können. Falls die maximale Anzahl an Logdateien überschritten wird, werden gespeicherte Dateien automatisch gelöscht.
Download	Laden Sie Log-Dateien auf Ihren Computer herunter.
Protokolle sammeln	Sammeln Sie Protokolle für die Ereignisse auf MagicInfo Player S. Wählen Sie zum Aktivieren der Funktion, durch die MagicInfo Player S-Protokolle erfasst werden, das Kontrollkästchen Freigeben .

SMTP-Server

Alarm-Mails aktivieren	Senden Sie dem verantwortlichen Benutzer E-Mail-Benachrichtigungen über Gerätealarme. Erteilen und senden Sie, falls erforderlich, temporäre Kennwörter an auf dem MagicInfo Server registrierte Benutzer-E-Mail-Adressen.
Serveradresse	Geben Sie die SMTP-Serveradresse ein, die für das Senden von E-Mails verwendet wird.
Authentifizierung	Klicken Sie auf das Kontrollkästchen, wenn für die Verbindung mit dem SMTP-Server eine Authentifizierung erforderlich ist.
LoginID	Geben Sie das für die Verbindung mit dem SMTP-Server erforderliche Benutzerkonto ein.
Kennwort	Geben Sie das für die Verbindung mit dem SMTP-Server erforderliche Kennwort ein.
Anschluss	Geben Sie die Anschlussnummer des SMTP-Servers ein.
SSL	Aktivieren oder deaktivieren Sie SSL.

 **Hinweis**

SMTP ist ein Protokoll für das Senden von E-Mails. Ähnlich wie HTTP, das das Hauptprotokoll für WWW ist, ist SMTP ein Protokoll für das Senden von E-Mails. Zu den für das Empfangen von E-Mails verwendeten Protokollen gehören POP und POP3.

E-Mail-Alarm bei getrenntem Gerät

Verwenden	Um Benutzer zu benachrichtigen, wenn die Verbindung eines Geräts mit MagicInfo Server getrennt wurde, aktivieren Sie das Kontrollkästchen freigeben .
Aktualisierungsintervall des Geräts	Legen Sie ein Zeitintervall fest, um Informationen zum Verbindungsstatus zwischen MagicInfo Server und einem Gerät zu importieren.
Laufzeit	Legen Sie die Uhrzeit fest, wann die E-Mail-Alarmübertragungsfunktion ausgeführt werden soll.
Mitteilung	Wählen Sie einen Benutzer (die Benutzer) aus, der (die) eine Benachrichtigung per E-Mail erhält (erhalten).

 **Hinweis**

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alarm-Mails aktivieren** unter SMTP-Server, um per E-Mail über ein getrenntes Gerät informiert zu werden.

LDAP-Server

Serveradresse	Geben Sie die IP-Adresse des LDAP-Servers ein.
Root DN	Geben Sie das für den Zugriff auf den LDAP-Server erforderliche Root-Konto ein.
Manager DN	Geben Sie das für den Zugriff auf den LDAP-Server erforderliche Administratorkonto ein.
Manager Password	Geben Sie das für den Zugriff auf den LDAP-Server erforderliche Administratorkennwort ein.

Automatische Zeitzone (SPlayer)

Automatische Zeitzone	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Freigeben , um die Zeitzone auf dem Gerät Player S automatisch festzulegen.
Zeitzone	Wählen Sie eine Zeitzone aus.
Sommerzeit	Wählen Sie zum Aktivieren des Sommerzeitmodus das Kontrollkästchen Freigeben .
Startzeit	Legen Sie die Startzeit für den Sommerzeitmodus fest.
Endzeit	Legen Sie die Endzeit für den Sommerzeitmodus fest.
Zeitunterschied	Legen Sie die Zeitverschiebung für den Sommerzeitmodus fest.

 **Hinweis**

Startzeit, Endzeit und Zeitunterschied werden beim Aktivieren des Sommerzeitmodus ebenfalls aktiviert.

Zusammenf. der Geräteinfo

Sie können zusammengefasste Informationen über zu MagicInfo Server hinzugefügte Geräte anzeigen. Klicken Sie auf **Gerätezusammenfassung**.

- Klicken Sie auf **Exportieren**, um Geräteinformationen auf Ihren Computer herunterzuladen.

The screenshot shows the 'Gerätezusammenfassung' page in the MagicInfo Server settings. It features three summary tables and a detailed device list table. Red boxes and numbers 1, 2, and 3 highlight the summary tables. The 'Exportieren' button is located at the top left of the summary section.

1. Name des Geräte Modells

Name des Geräte Modells	Geräteanzahl
00	1
00F	1
Custom	2
DB10D	1
DB22D	1
DB40D	1
FR8BF	1

2. Firmwareversion

Firmwareversion	Geräteanzahl
4.4.2	2
5.0.2	2
5.1.1	1
B2B-EP-APP-5413-131	2
B2B-EP-APP-5413-133	1
B2B-EP-MIP-4602-108	1
B2B-EP-MIP-4602-183	1

3. Apparatenlijst

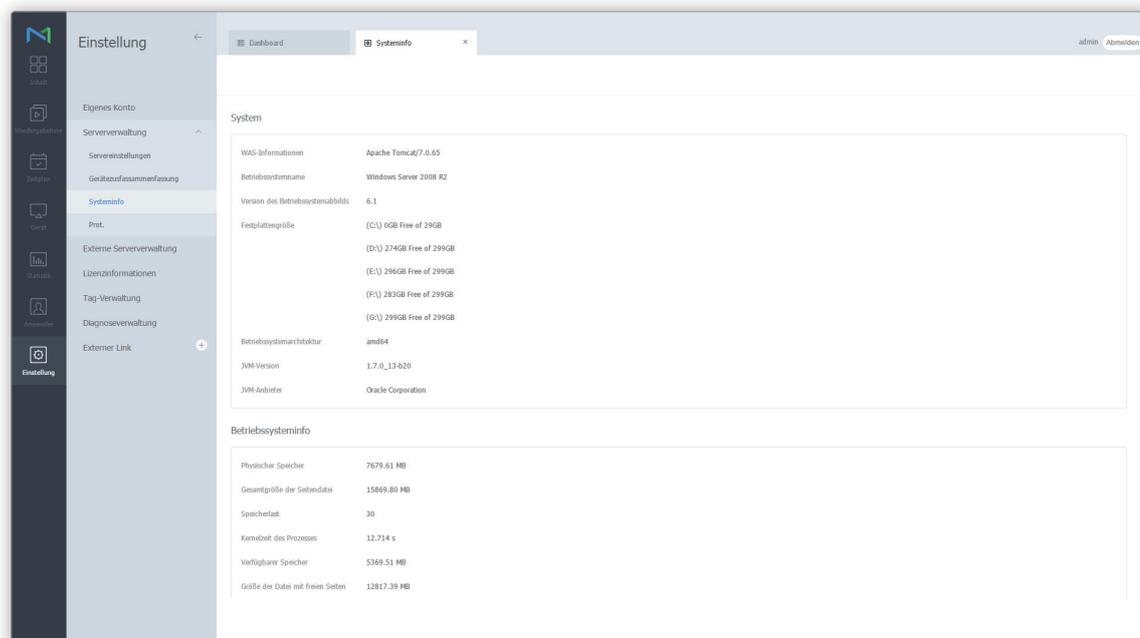
Mac-Adresse	Geräte Name	IP	Name des Geräte Modells	Firmwareversion
00-23-15-a1-28-58	NONAME	0.0.0.0	Custom	null
14-03-64-aa-4b-21	Galaxy A7	10.178.232.98	00F	5.0.2
24-4b-03-03-21-8b	DEMO_104	192.168.5.85	DB10D	B2B-EP-Solution-4116-GeRS_10_1
34-be-00-b1-c6-f2	Device002	192.168.1.24	SM-T800	4.4.2
50-85-69-c5-16-11	Device0016	192.168.1.178	DB40D	B2B-EP-MIP-4602-183
59-87-c3-ac-76-df	KIS_PC	10.212.63.119	m	FAB
5c-f6-dc-b6-85-6b	Device003	186.101.10.244	DM40E	T-GFSE2AKUC-1022.0
90-f1-aa-74-c9-43	Device004	192.168.43.199	DB22D	B2B-EP-MIP-4602-108
88-5a-73-0f-40-9d	Device005	192.168.1.105	SM-P550	5.0.2

- 1 Zeigen Sie Modellnamen und die Anzahl der Geräte pro Modell für zu MagicInfo Server hinzugefügte Geräte an.
- 2 Zeigen Sie Firmware-Versionen und die Anzahl der Geräte pro Version für zu MagicInfo Server hinzugefügte Geräte an.
- 3 Zeigen Sie Informationen über zu MagicInfo Server hinzugefügte Geräte an. Dies schließt die MAC-Adresse (ID), den Namen, die IP-Adresse, den Modellnamen und die Firmware-Version für jedes Gerät ein.

Anzeigen von Systeminformationen

Zeigt die Systeminformationen zu MagicInfo Server an.

Klicken Sie auf **Systeminformationen anzeigen**.



Systeminformationen anzeigen

WAS-Informationen	Zeigt die Informationen zum Web Application Server (WAS) an.
Betriebssystemname	Zeigt den Namen des installierten Betriebssystems an.
Version des Betriebssystemabbilds	Zeigt die Betriebssystemversion an.
Speichergröße	Systeminformationen anzeigen Zeigt die Festplattenkapazität des Computers an, auf dem MagicInfo Server installiert ist.
Betriebssystemarchitektur	Zeigt die Betriebssystemarchitektur an.
JVM-Version	Zeigt die Version von Java Virtual Machine (JVM) an.
JVM-Anbieter	Zeigt den Anbieter von Java Virtual Machine (JVM) an.

Betriebssysteminfo

Physischer Speicher	Zeigt die Gesamtgröße des Speichers an.
Gesamtgröße der Seitendatei	Zeigt die Dateigröße aller Seiten an.
Speicherlast	Zeigt die Speicherlast an.
Kernelzeit des Prozesses	Zeigt die Kernelzeit des Prozesses an.
Verfügbarer Speicher	Zeigt die verfügbare Speicherkapazität an.
Größe der Datei mit freien Seiten	Zeigt die Dateigröße der verbleibenden Seiten an.
Benutzerzeit des Prozesses	Zeigt die Benutzerzeit des Prozesses an.

JVM-Informationen

Freier Speicher	Zeigt die Größe des noch verfügbaren JVM-Speichers an.
Max. freier Speicher	Zeigt die auf JVM maximal verfügbare Speicherkapazität an.
Freier Speicher (gesamt)	Zeigt die auf JVM verfügbare Gesamtspeicherkapazität an.

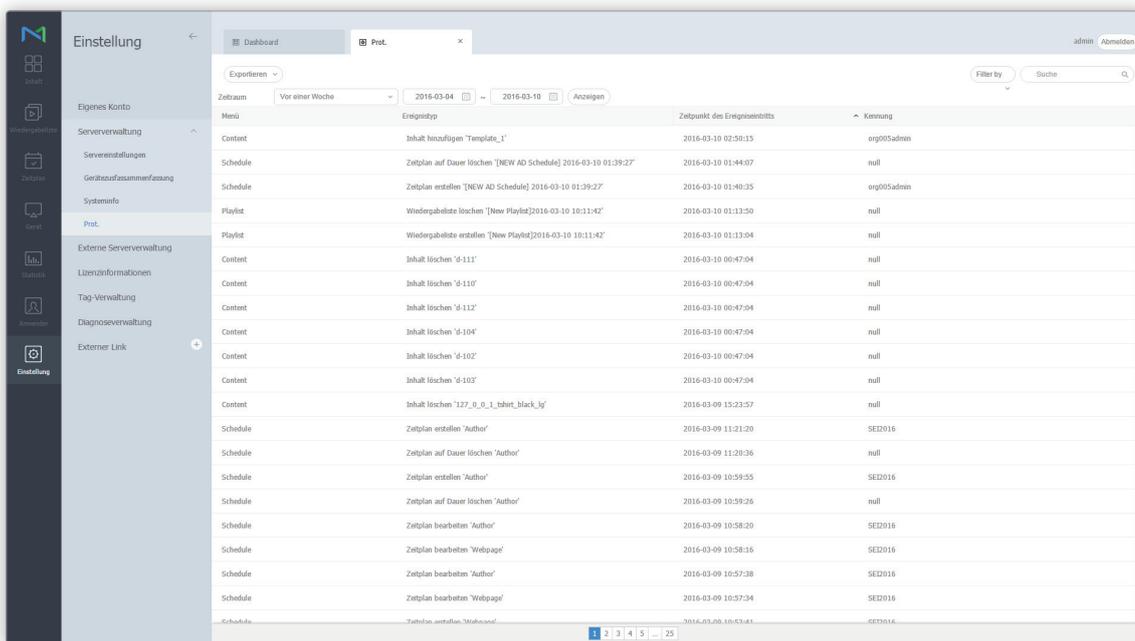
 **Hinweis**

- JVM ist die Kurzform für Java Virtual Machine.
- WAS ist die Kurzform für Web Application Server und bezeichnet eine Middleware (Software-Engine), die verwendet wird, um Anwendungen online über HTTP auf einem Computer oder Gerät auszuführen.

Anzeigen von Protokollen

Zeigen Sie Protokolle aller Ereignisse auf MagicInfo Serveran. Klicken Sie auf **Protokoll**.

- Sie können Protokolle als Excel- oder PDF-Datei auf Ihren Computer herunterladen. Klicken Sie auf **Exportieren** und wählen Sie den Dateityp aus.
- Klicken Sie zum Ansehen von Protokollen für Inhalt oder einen anderen Menüpunkt auf **Filtern nach** und wählen Sie einen Menüpunkt aus. Verwenden Sie zum Abrufen bestimmter Protokolle das Suchfeld.
- Sie können nach Protokollen für einen bestimmten Zeitraum suchen. Klicken Sie auf  und stellen Sie einen Zeitraum ein. Bei Auswahl von **Benutzerdefiniert** wird das Datum-Eingabefenster aktiviert. Klicken Sie auf das Fenster, um den Kalender anzuzeigen und Daten aus dem Kalender auszuwählen. Klicken Sie auf **Anzeigen**, um Protokolle in einem bestimmten Zeitraum anzusehen.



Menü	Ereignistyp	Zeitpunkt des Ereigniseintritts	Benennung
Content	Inhalt hinzufügen 'Template_1'	2016-03-10 02:58:15	erg05admin
Schedule	Zeitplan auf Dauer löschen 'NEW AD Schedule' 2016-03-10 01:39:27	2016-03-10 01:44:07	null
Schedule	Zeitplan erstellen 'NEW AD Schedule' 2016-03-10 01:39:27	2016-03-10 01:40:35	erg05admin
Playlist	Wiedergabeliste löschen 'New Playlist' 2016-03-10 18:11:42	2016-03-10 01:13:50	null
Playlist	Wiedergabeliste erstellen 'New Playlist' 2016-03-10 18:11:42	2016-03-10 01:13:04	null
Content	Inhalt löschen '6-111'	2016-03-10 00:47:04	null
Content	Inhalt löschen '6-110'	2016-03-10 00:47:04	null
Content	Inhalt löschen '6-112'	2016-03-10 00:47:04	null
Content	Inhalt löschen '6-104'	2016-03-10 00:47:04	null
Content	Inhalt löschen '6-102'	2016-03-10 00:47:04	null
Content	Inhalt löschen '6-103'	2016-03-10 00:47:04	null
Content	Inhalt löschen '127_0_0_1_bhirt_black_lg'	2016-03-09 15:23:57	null
Schedule	Zeitplan erstellen 'Author'	2016-03-09 11:21:20	SE2016
Schedule	Zeitplan auf Dauer löschen 'Author'	2016-03-09 11:20:36	null
Schedule	Zeitplan erstellen 'Author'	2016-03-09 10:59:55	SE2016
Schedule	Zeitplan auf Dauer löschen 'Author'	2016-03-09 10:59:26	null
Schedule	Zeitplan bearbeiten 'Author'	2016-03-09 10:58:20	SE2016
Schedule	Zeitplan bearbeiten 'Webpage'	2016-03-09 10:58:16	SE2016
Schedule	Zeitplan bearbeiten 'Author'	2016-03-09 10:57:38	SE2016
Schedule	Zeitplan bearbeiten 'Webpage'	2016-03-09 10:57:34	SE2016
Schedule	Zeitplan erstellen 'Webpage'	2016-03-09 10:57:41	SE2016

Menü	Zeigen Sie den Namen des MagicInfo Server-Menüelements an, an dem ein Ereignis aufgetreten ist.
Ereignistyp	Zeigt den Ereignistyp an.
Zeitpunkt des Ereigniseintritts	Zeigt Datum und Uhrzeit an, als das Ereignis eingetreten ist.
Benutzerkennung	Zeigt die Benutzerkennung an, die für das Ereignis verantwortlich ist.

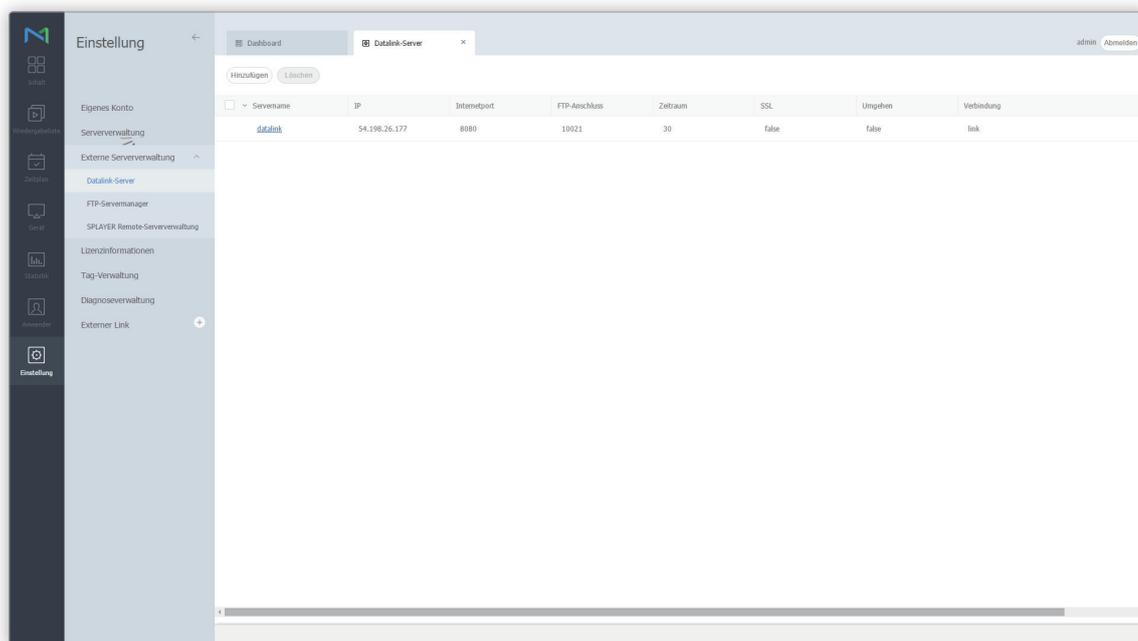
Verwalten externer Server

Sie können wählen, ob Sie externe Server hinzufügen möchten, um die Bedienung von MagicInfo Server zu erleichtern. Klicken Sie auf **Externe Serververwaltung**.

DataLink-Serververwaltung

Fügen Sie einen DataLink Server zu MagicInfo Server hinzu, um zusätzliche Funktionen zu nutzen.

Klicken Sie auf **Datalink-Server**.



Servername	Zeigt den Namen des DataLink Server an.
IP	Zeigt die IP-Adresse des DataLink Server an.
Internetport	Zeigt die Internetanschlussnummer des DataLink Server an.
FTP-Anschluss	Zeigt die FTP-Anschlussnummer des DataLink Server an.

Zeitraum	Zeigt das Intervall (in Sekunden) zur Aktualisierung der Daten aus DataLink Server an.
SSL	Zeigt den Status der SSL-Nutzung an.
BYPASS	Zeigt den Status der Bypass-Option für den kommunizierenden DataLink Server an.
Verbindung	Zeigt den Verbindungsstatus zwischen MagicInfo Server und DataLink Server an.

Hinzufügen von DataLink-Servern

- 1 Klicken Sie zum Hinzufügen eines DataLink Server auf **Hinzufügen**.
- 2 Legen Sie im Registrierungsfenster von DataLink Server alle Felder fest und klicken Sie auf **Speichern**.
 - Der Name des DataLink Server muss sich von den Namen, die aktuell in Benutzung sind, unterscheiden. Klicken Sie auf **OK** neben dem Feld mit dem Servernamen, um die Verfügbarkeit zu prüfen.



Hinweis

- Klicken Sie zum Bearbeiten der Informationen zu DataLink Server auf den Namen des zu ändernden DataLink Server.
- Wählen Sie zum Löschen der Informationen zu DataLink Server den DataLink Server aus und klicken Sie auf **Löschen**.

Verwalten des Download-Servers

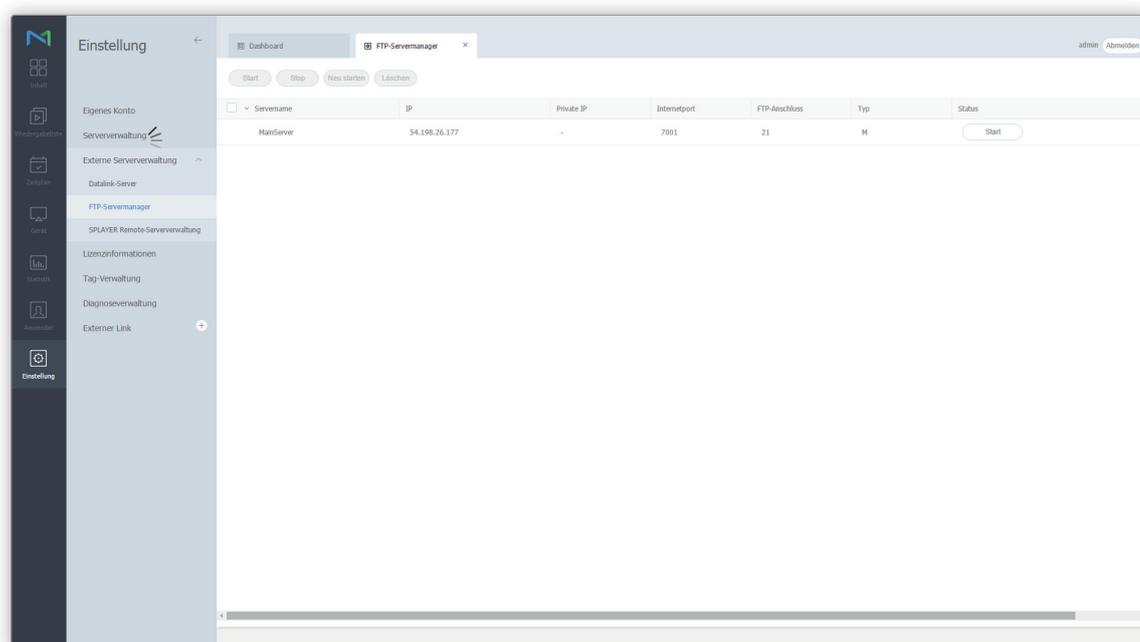
Standardmäßig hat jeder Hauptserver einen Download-Server. Es ist möglich, einen Download-Server hinzuzufügen, um die Last des Hauptservers zu reduzieren.

Klicken Sie auf **FTP-Servermanager**.

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen eines gewünschten Download-Servers in der Liste, und klicken Sie auf **Start**, um einen Download-Server zu starten. Wenn Sie auf **Stopp** klicken, wird der Download-Server gestoppt. Wenn Sie auf **Neustart** klicken, wird der Download-Server neu gestartet.
- Wählen Sie zum Entfernen eines Download-Servers von MagicInfo Server den entsprechenden Server in der Liste aus und klicken Sie auf **Löschen**.

Hinweis

Sie können Download-Server auch starten, stoppen oder neu starten, indem Sie auf die Schaltfläche neben der Statusanzeige für jeden Download-Server in der Liste klicken.



Servername	Zeigt den Namen eines Download-Servers an.
IP	Ansehen der öffentlichen IP-Adresse eines Download-Servers.
Private IP	Ansehen der privaten IP-Adresse eines Download-Servers.

Internetport	Zeigt die Internetanschlussnummer eines Download-Servers an.
FTP-Anschluss	Zeigt die FTP-Anschlussnummer eines Download-Servers an.
Typ	Zeigt den Typ des Download-Servers an.
Status	Zeigt den Status des Download-Servers an.

 **Hinweis**

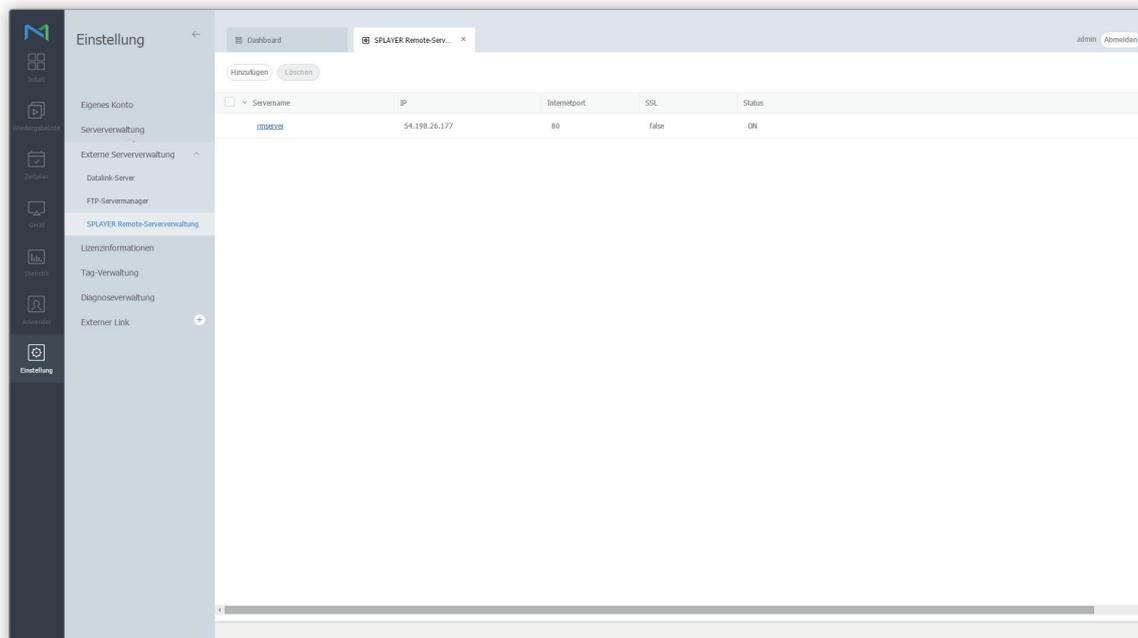
Ausgewählte Befehle zur Steuerung des Download-Servers werden nicht sofort in MagicInfo Server angewendet.

Einen MagicInfo Player-S-Remote-Server verwalten

Sie können Remote-Server zu MagicInfo Server hinzufügen, um MagicInfo Player S2 und MagicInfo Player S3 fernzusteuern. Klicken Sie auf **SPLAYER Remote-Serververwaltung**. Für Informationen zu Fernsteuerung der Server siehe [▶ Anzeigen von Gerätedetails](#)

 **Hinweis**

MagicInfo Player S unterstützt die Fernsteuerungsfunktion nicht, die über den Registrierungsprozess eines Remote-Servers zur Verfügung steht.



Servername	Zeigt den Namen des MagicInfo Player S Remote-Servers an.
IP	Zeigt die IP-Adresse des MagicInfo Player S Remote-Servers an.

Internetport	Zeigt die Internetanschlussnummer des MagicInfo Player S Remote-Servers an.
SSL	Zeigt den Status der SSL-Nutzung an.
Status	Zeigt den Status des MagicInfo Player S Remote-Servers an.

Hinzufügen von MagicInfo Player S Remote-Servern

- 1 Klicken Sie zum Hinzufügen eines MagicInfo Player S Remote-Servers auf **Hinzufügen**.
- 2 Legen Sie im Registrierungsfenster vom MagicInfo Player S Remote-Server alle Felder fest und klicken Sie auf **Speichern**.
 - Der Name des MagicInfo Player S Remote-Servers muss sich von den Namen, die aktuell in Benutzung sind, unterscheiden. Klicken Sie auf **OK** neben dem Feld mit dem Servernamen, um die Verfügbarkeit zu prüfen.



Hinweis

Wählen Sie zum Löschen von Daten auf einem MagicInfo Player S-Remote-Server aus der Liste einen MagicInfo Player S-Remote-Server aus und klicken Sie auf **Löschen**.

SLM-Lizenzen verwalten

Zeigen Sie Informationen zu den für MagicInfo Server aktivierten Lizenzen an, und verwalten Sie diese Lizenzen.

Klicken Sie auf **Lizenzinformationen**.

Aktivieren von zusätzlichen Lizenzen

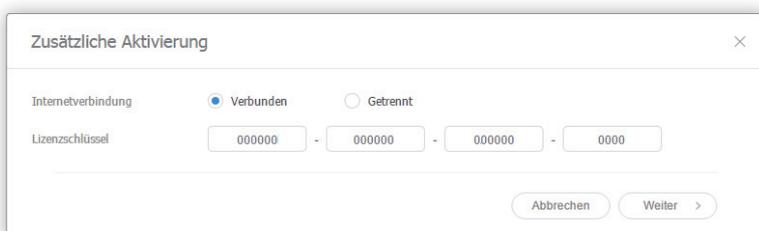
Verlängern Sie einen Lizenz-Nutzungszeitraum oder fügen Sie eine Lizenz für ein neues Gerät hinzu.

Hinweis

- Wenn Sie das Ablaufdatum einer registrierten Lizenz verlängern möchten, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben, oder an einen Marketingvertreter vor Ort.
- Für Probelizenzen ist eine zusätzliche Aktivierung nicht möglich.
- Weitere Informationen zum erstmaligen Registrieren von Lizenzen finden Sie unter: [▶ Produktlizenz aktivieren](#)

1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die gewünschte Lizenz in der Liste, und klicken Sie auf **Zusätzliche Aktivierung**.

2 Wählen Sie einen Internetverbindungsstatus aus, und klicken Sie auf **Weiter**.



Das Dialogfeld 'Zusätzliche Aktivierung' enthält die folgenden Elemente:

- Titel: Zusätzliche Aktivierung
- Internetverbindung: Zwei Radio-Buttons, 'Verbunden' (ausgewählt) und 'Getrennt'.
- Lizenzschlüssel: Vier separate Eingabefelder, die durch Bindestriche verbunden sind, mit den Platzhaltern '000000', '000000', '000000' und '0000'.
- Buttons: 'Abbrechen' und 'Weiter >'.

Hinweis

- Wenn keine Internetverbindung besteht, wählen Sie **Nicht verbunden** aus und aktivieren Sie die Lizenz anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Wenn Sie die Lizenz offline registrieren möchten, erwerben Sie auf dem Lizenzserver (<https://v3.samsungsbn.com>) einen Aktivierungsschlüssel.

3 Klicken Sie auf **Speichern**.

- Melden Sie sich ab und wieder an, um Änderungen zu übernehmen.

Rückgabe von Lizenzen

Wenn Lizenzen auf einem Computer bereits autorisiert sind, können sie nicht auf anderen Computern genutzt werden. Geben Sie eine Lizenz zurück, falls Sie die aktivierte Software auf einen anderen Computer verschieben möchten oder falls Sie die Lizenz nicht mehr länger nutzen.

Hinweis

Eine Rückgabe von Probelizenzschlüsseln ist nicht möglich.

Achtung

Falls Sie eine Lizenz zurückgeben, werden Informationen auf Geräten, die mit dem MagicInfo Server verbunden sind, gelöscht und Sie können den MagicInfo Server nicht mehr weiter verwenden. Wiederholen Sie die Schritte zur erstmaligen Aktivierung einer Lizenz, um MagicInfo Server erneut zu verwenden.

- 1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die gewünschte Lizenz in der Liste, und klicken Sie auf **Lizenz zurückgeben**.
- 2 Klicken Sie im angezeigten Fenster auf **OK**, um die Lizenzrückgabe zu bestätigen.
- 3 Wählen Sie einen Status der Internetverbindung aus und klicken Sie auf **OK**.

Hinweis

- Wenn keine Internetverbindung besteht, wählen Sie **Getrennt** aus, und geben Sie die Lizenz anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm zurück.
- Wenn Sie die Lizenz offline zurückgeben möchten, geben Sie den Lizenzschlüssel auf dem Lizenzserver (<http://v3.samsunggsbn.com>) ein.

- 4 Klicken Sie auf **OK**.

Verlauf der ausgestellten Lizenzen prüfen

Klicken Sie zum Anzeigen der auf MagicInfo Server verwalteten ausgestellten Lizenzen auf **Lizenzverlauf**.

Verwalten von Tags

Fügen Sie Tags zu dem MagicInfo Server hinzu und weisen Sie diese Tags DLM-Elementen, Inhaltsdateien in Wiedergabelisten oder Geräten zu.

Eine Inhaltsdatei mit einem Tag kann nur auf einem Gerät mit dem gleichen Tag wiedergegeben werden.

Klicken Sie auf **Tag-Verwaltung**.

Anzeigen von Tags

Zeigen Sie zu MagicInfo Server hinzugefügte Tags an.

- **Alle:** Zeigen Sie alle zu MagicInfo Server hinzugefügte Tags an.
- **Gruppe:** Zeigen Sie Tags nach Benutzergruppen an.

Hinweis

- Mit Ausnahme des allgemeinen Administrators können Benutzer ihre Organisationstags und allgemeinen Tags für globale Verwendung nur beschränkt anzeigen.
- Allgemeine Tags sind als **Common** markiert.

Hinzufügen von Tags

- 1 Klicken Sie zum Hinzufügen eines Tags auf **Hinzufügen**.
- 2 Geben Sie im Fenster den Namen, die Organisation und die Beschreibung des Tags ein und klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis

Wählen Sie zum Löschen eines Tags das entsprechende Tag in der Liste aus und klicken Sie auf **Löschen**.

Diagnoseverwaltung

Sie können den Status von MagicInfo Server und MagicInfo Player I diagnostizieren.

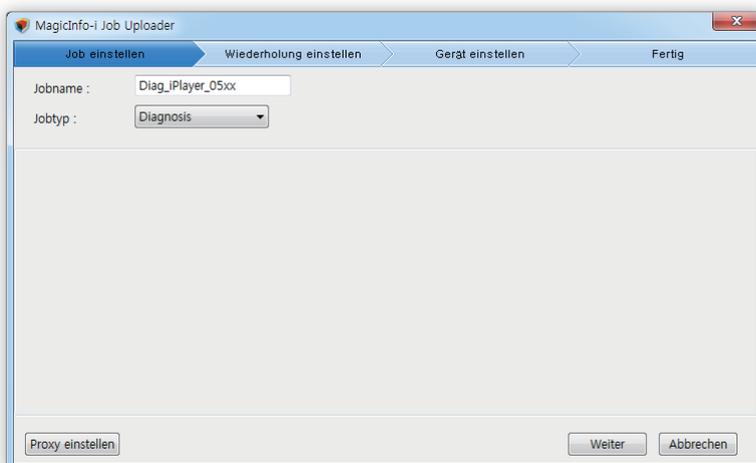
Klicken Sie auf **Diagnoseverwaltung**.

Diagnostizieren von MagicInfo Server

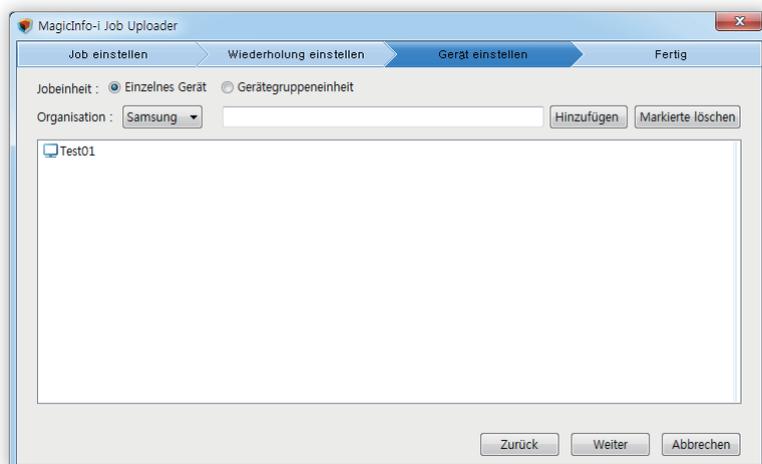
- 1 Klicken Sie auf **Diagnose > SERVER**.
- 2 Klicken Sie auf **OK** im Benachrichtigungsdialogfeld, um die Diagnose zu starten.
 - Wenn die Diagnose von MagicInfo Server abgeschlossen ist, werden die Ergebnisse in der Liste angezeigt.

Diagnostizieren von MagicInfo Player I.

- 1 Klicken Sie auf **Diagnose > iPLAYER**.
- 2 Benennen Sie die Aufgabe im Aufgaben-Einstellungsfenster und klicken Sie auf **Weiter**.



- 3 Legen Sie die Aufgabeneinheit fest, wählen Sie das Gerät oder die Gerätegruppe aus und klicken Sie auf **Weiter**.



- 4 Wenn das Prozessbeendigungs-Benachrichtigungsdialogfeld angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**.
- Die Ergebnisse der MagicInfo Player I-Diagnose werden angezeigt.

Untersuchungsergebnisse löschen

Wählen Sie zum Löschen von Diagnoseergebnissen die entsprechende Ergebnisdatei in der Liste aus und klicken Sie auf **Löschen**.

Hinweis

Es erscheint keine Bestätigungsaufforderung, wenn Sie die Diagnoseergebnisse löschen. Gelöschte Diagnoseergebnisse können nicht wiederhergestellt werden.

Verwendung von externen Links

Sie können wählen, ob Sie Websites hinzufügen möchten, um die Bedienung von MagicInfo Server zu erleichtern.

- 1 Klicken Sie auf  neben **Externer Link**.
- 2 Geben Sie den Namen und die URL für den Link ein und klicken Sie auf **Speichern**.
 - Klicken Sie zum Anzeigen der Liste der hinzugefügten Links auf  neben **Externer Link**.
 - Klicken Sie zum Öffnen der Website auf den Link in der Liste.

Anleitung zur Inhaltswiedergabe

Hier erfahren Sie, wie Inhaltsdateien von MagicInfo Server aus an MagicInfo Player übermittelt und auf Geräten wiedergegeben werden.

Hinweis

- Administratoren des MagicInfo Server (allgemeiner Administrator und Organisationsadministratoren) können jedem Benutzer eine Rolle zuweisen. Welche Funktionen von MagicInfo Server verfügbar sind, hängt von der Benutzerrolle ab. Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie hier: [► Ändern einer Benutzerrolle](#)
- Dieses Kapitel setzt voraus, dass Sie mit allgemeinen Administratorrechten angemeldet sind.

Registrieren von Inhalten

Melden Sie sich an MagicInfo Server an und fügen Sie Inhalte hinzu, die auf Geräten wiedergegeben werden sollen.

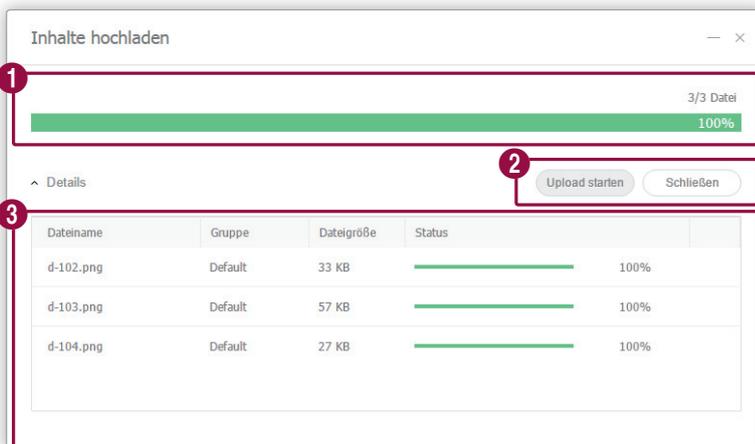
Klicken Sie in der Hauptmenüleiste auf .

Hinzufügen lokaler Inhaltsdateien

Fügen Sie Inhaltsdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert sind, hinzu.

- 1 Klicken Sie auf **Inhalte hochladen** > **Inhalte hochladen**.
- 2 Wählen Sie die hochzuladende Inhaltsdatei aus. Ausgewählte Dateien werden zum Upload-Fenster hinzugefügt.
Option 1 Wählen Sie die Inhaltsdateien aus und ziehen Sie sie vom Computer in das Upload-Fenster.
Option 2 Klicken Sie zum Auswählen der Inhaltsdateien auf das Upload-Fenster und klicken Sie auf **Öff.**

3 Klicken Sie im Upload-Fenster auf **Upload starten**. Die Inhaltsdatei wurde hinzugefügt.



- 1 Zeigen Sie den Upload-Verlauf an.
- 2 Starten Sie das Hochladen von Inhalten oder brechen Sie es ab.
- 3 Zeigen Sie detaillierte Informationen zu Inhaltsdateien an, die hochgeladen werden sollen.

Hinweis

Klicken Sie auf **Details**, um die Inhaltsdateiinformationen anzuzeigen oder auszublenden.

Hinzufügen von Inhaltsdateien von einem externen Standort

Fügen Sie auf einem Computer an einem externen Standort gespeicherte Inhaltsdateien hinzu. Wenn eine Inhaltsdatei von einem externen Standort hinzugefügt wird, kommuniziert MagicInfo Server regelmäßig mit dem Quellcomputer, um die hinzugefügte Inhaltsdatei zu aktualisieren.

Hinzufügen von Inhaltsdateien im FTP-Modus

- 1 Klicken Sie auf **Inhalte hochladen > FTP**.
- 2 Geben Sie den FTP-Server an, von dem eine Inhaltsdatei importiert werden soll.

Bezeichnung des Inhalts	Geben Sie eine Bezeichnung des FTP-Inhaltstyps ein.
IP-Adresse FTP-Server	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des FTP-Servers ein, um eine Inhaltsdatei zu importieren.
FTP-Anschluss	Geben Sie die Port-Nummer des FTP-Servers ein, um eine Inhaltsdatei zu importieren.
LoginID	Geben Sie die Kennung ein, die zur Verbindung mit dem FTP-Server verwendet werden soll.
Kennwort	Geben Sie das Kennwort ein, das zur Verbindung mit dem FTP-Server verwendet werden soll.
Remote-Verzeichnis	Geben Sie den Speicherort des FTP-Ordners ein, in dem sich die Inhaltsdatei befindet.
Abfrageintervall	Hier legen Sie fest, in welchem Intervall Daten von dem Remote-Verzeichnis heruntergeladen werden sollen.

- 3 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen auf **Speichern**. Die Inhaltsdatei wurde hinzugefügt.

Hinzufügen von Inhaltsdateien im CIFS-Modus

- 1 Klicken Sie auf **Inhalte hochladen > CIFS**.
- 2 Geben Sie den CIFS-Server an, von dem eine Inhaltsdatei importiert werden soll.

Bezeichnung des Inhalts	Geben Sie eine Bezeichnung des CIFS-Inhaltstyps ein.
IP-Adresse CIFS-Server	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des CIFS-Servers ein, um eine Inhaltsdatei zu importieren.
LoginID	Geben Sie die Kennung ein, die zur Verbindung mit dem CIFS-Server verwendet werden soll.
Kennwort	Geben Sie das Kennwort ein, das zur Verbindung mit dem CIFS-Server verwendet werden soll.
Remote-Verzeichnis	Geben Sie den Speicherort des CIFS-Ordners ein, in dem sich die Inhaltsdatei befindet.
Abfrageintervall	Hier legen Sie fest, in welchem Intervall Daten von dem Remote-Verzeichnis heruntergeladen werden sollen.

- 3 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen auf **Speichern**. Die Inhaltsdatei wurde hinzugefügt.

CIFS

Common Internet File System (CIFS) ist ein Standardprotokoll, mit dem Dateien oder Dienste von einem Computer an einem externen Standort über das Internet angefordert werden. Im Client-Server-Modell initiiert der Client einen Dateizugriff oder eine Anforderung zur Programmnachrichtenübermittlung zum Server von einem anderen Computer aus. Der Server sendet nach der Anforderung eine Antwort zum Client.

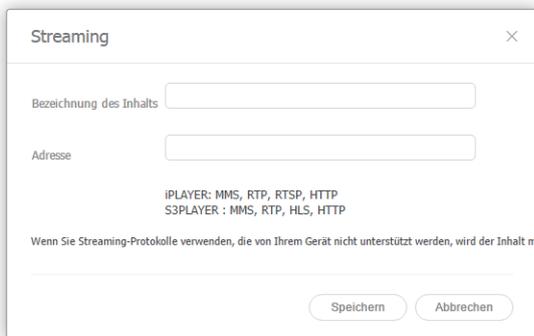
Registrieren von Streaming-Inhalten

Registrieren Sie Details des Inhalts, der gestreamt werden soll. Dadurch kann Ihr LFD-Gerät sich direkt mit der URL-Adresse verbinden und den Inhalt wiedergeben.

Hinweis

- Streaming-Inhalte können in MagicInfo Player I und Player S3 verwendet werden.
- Mit MagicInfo Player I kompatible Protokolle: MMS, RTP, RTSP, HTTP
- Mit MagicInfo Player S3 kompatible Protokolle: MMS, RTP, HLS, HTTP

- 1 Klicken Sie auf **Inhalte hochladen > Streaming**.
- 2 Konfigurieren Sie Informationen über den Streaming-Inhalt.



Bezeichnung des Inhalts	Geben Sie den Namen für den Streaming-Inhalt ein.
Adresse	Geben Sie das Serverprotokoll und die URL ein, unter der der Inhalt registriert ist.

- 3 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Einstellungen auf **Speichern**. Die Inhaltsdatei wurde hinzugefügt.

Hinzufügen von Geräten

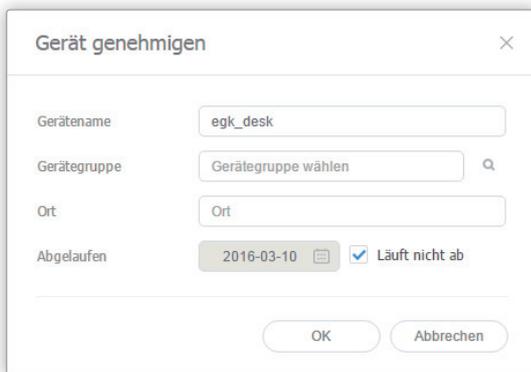
Fügen Sie Geräte, an die Inhaltsdateien übermittelt werden, zu MagicInfo Server hinzu.

Wählen Sie in der Hauptmenüleiste  aus.

Hinweis

Nur der allgemeine Administrator ist berechtigt, neue Geräte zu genehmigen.

- 1 Klicken Sie zum Hinzufügen eines Geräts zu MagicInfo Server auf **Nicht genehmigt**. Eine Liste von Geräten, die mit MagicInfo Server verbunden sind und für die noch keine Genehmigung erfolgt ist, wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie ein Gerät aus und klicken Sie auf **Zulassung**. Es wird ein Fenster geöffnet, in dem das Gerät autorisiert werden kann.
- 3 Geben Sie den Namen, die Gruppe, den Ort und das Ablaufdatum an. Klicken Sie auf **OK**. Das Gerät wurde autorisiert.



Hinweis

- Wählen Sie zum Löschen eines Geräts, ohne dieses zu autorisieren, das Gerät aus und klicken Sie auf **Löschen**.
- Wählen Sie zur gleichzeitigen Autorisierung mehrerer Geräte desselben Modells die Geräte aus und klicken Sie auf **Zulassung**. Falls Sie aussagekräftige Namen für die Geräte eingeben, werden die Gerätenamen im Format „aussagekräftiger name_(laufende nummer)“ gespeichert.

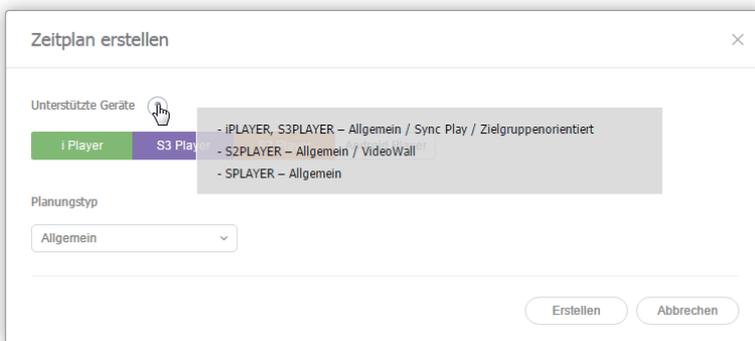
Hinzufügen eines Zeitplans

Erstellen Sie einen Zeitplan, der Geräten, die in MagicInfo Server gespeichert sind, zugewiesen wird.

Wählen Sie in der Hauptmenüleiste  aus.

Erstellen von MagicInfo-Zeitplänen

- 1 Klicken Sie auf **Zeitplan erstellen > Inhalt**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung in Zeitplan erstellen ab und klicken Sie auf **Erstellen**.



Unterstützte Geräte

Wählen Sie einen Gerätetyp aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll.

Hinweis

- Gemeinsame Zeitpläne sind mit allen Gerätetypen kompatibel.
- Leistungsfähigere Geräte als das ausgewählte Gerät werden automatisch in die Auswahl mit einbezogen. Z.B. werden bei Auswahl von S2 Player auch spätere Versionen wie S3 Player und i Player ausgewählt.
- Unter Unterstützte Geräte werden Gerätetypen nur für die Geräte angezeigt, für die auf dem MagicInfo Server aktuell Lizenzen registriert sind.

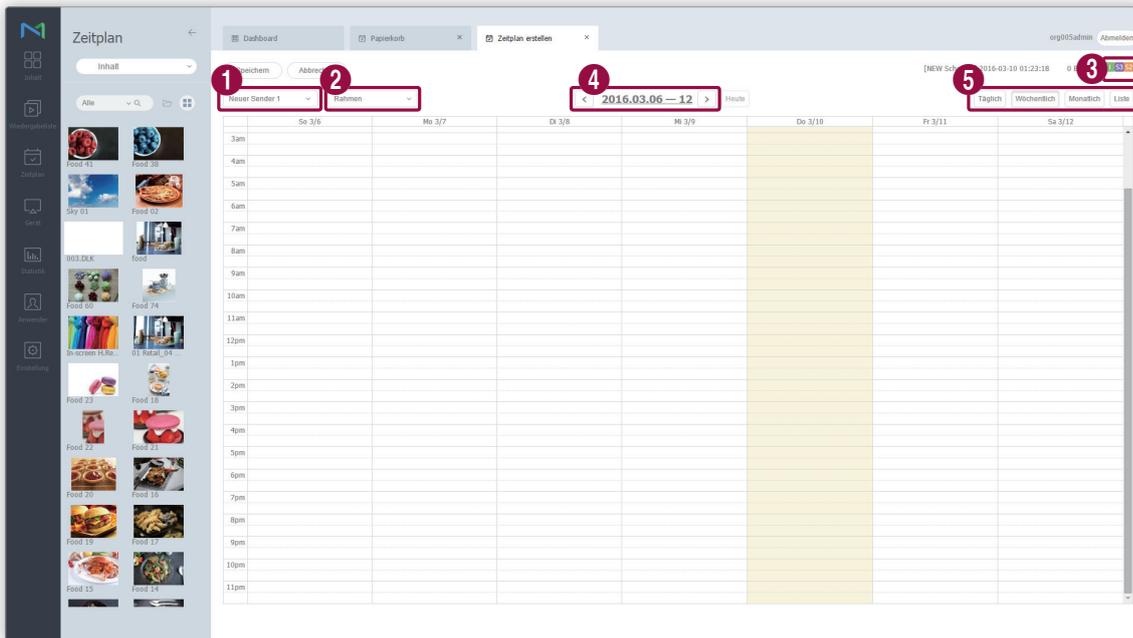
Planungstyp

Auswahl eines Zeitplantyps. Wählen Sie **Allgemein**.

Hinweis

Die unter Planungstyp verfügbaren Optionen variieren je nach gewähltem Gerätetyp.

3 Konfigurieren Sie die spezifischen Zeitplan-Einstellungen.



Legen Sie die Kanäle fest. Klicken Sie zum Hinzufügen oder Ändern eines Kanals auf **Kanal bearb.** Verwenden Sie das „Kanal ändern“-Fenster, um einen Kanal auszuwählen. Alternativ können Sie zum Hinzufügen eines Kanals auch auf **Hinzufügen** klicken und Kanalname sowie -nummer einstellen.

1

Was ist ein Kanal?

Ein Kanal ist vergleichbar mit einem Fernsehsender. Fügen Sie Kanäle beim Erstellen eines Zeitplans hinzu und verteilen Sie die Kanäle an Geräte. So können Sie gewünschte Inhalte wiedergeben, indem Sie Gerätekanäle wechseln. Weitere Informationen zum Ändern von Kanälen finden Sie hier: [► Ändern von Geräteeinstellungen](#)

2

Wählen Sie einen Bildschirmrahmen aus, an den der Zeitplan verteilt werden soll. Geben Sie eine Inhaltsdatei auf dem Gerätebildschirm, der entsprechend dem ausgewählten Rahmen geteilt ist, wieder. Klicken Sie zum Ändern eines Rahmens auf **Rahmen bearbeiten**.

Weitere Informationen zu Rahmeneinstellungen finden Sie hier: [► Einstellungen für das Rahmenlayout beim Erstellen eines Zeitplans](#).

3

Zeigen Sie die Gerätetypen an, an die der Zeitplan verteilt wird.

4

Wählen Sie ein Datum aus, das dem Zeitplan zugewiesen wird.

Geben Sie die Zeiteinheit eines Kalenders, dem der Zeitplan zugewiesen wird, an. Es können tägliche, wöchentliche oder monatliche Kalender ausgewählt werden.

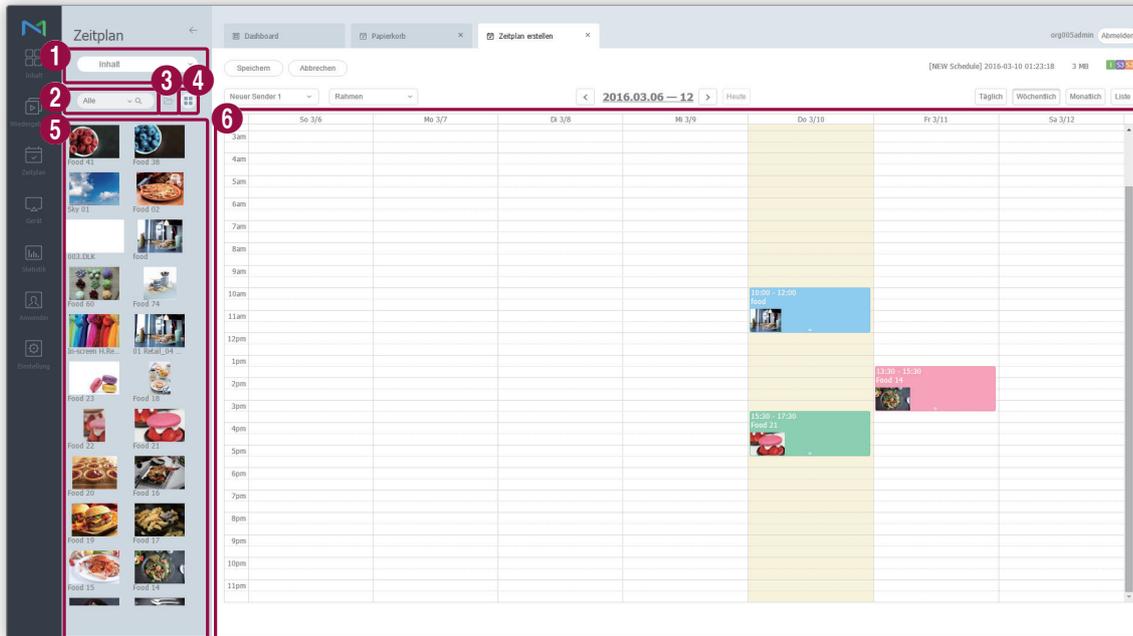
5

- **Täglich:** Ein täglicher Kalender wird angezeigt.
- **Wöchentlich:** Ein wöchentlicher Kalender wird angezeigt.
- **Monatlich:** Ein monatlicher Kalender wird angezeigt.
- **Liste:** Die Zeitpläne zur Wiedergabe von Inhaltsdateien, die einem Kalender zugewiesen sind, werden als Liste angezeigt.

4 Fügen Sie über eine der folgenden Optionen Programme zum Zeitplan hinzu:

Option 1 Klicken Sie auf die Inhalte aus der Liste und ziehen Sie sie in die Zeitplantabelle. Klicken Sie auf hinzugefügte Inhalte.

Option 2 Klicken Sie in der Zeitplantabelle auf das Zeitfenster oder ziehen Sie es, um Inhalte hinzuzufügen.



- 1 Sie können die Ansicht nach Inhalten, Wiedergabelisten oder Signalquellen sortieren.
- 2 Suchen Sie nach Inhaltsdateien bzw. Wiedergabelisten nach Namen. Klicken Sie auf eine leere Fläche, um nach bestimmten Inhaltstypen zu suchen.
- 3 Sehen Sie sich den Inhalt unter einer bestimmten Gruppe an.
- 4 Sortieren Sie die Liste der Inhalte nach Miniaturansicht oder Listenansicht.
- 5 Zeigen Sie Inhalte, Wiedergabelisten und Signalquellen als Liste an.
- 6 Dies ist die Zeitplantabelle. Ziehen Sie Inhalte hierhin oder klicken Sie auf das Zeitfenster bzw. ziehen Sie es.

- 5 Verwenden Sie zum Konfigurieren der spezifischen Programmeinstellungen das Fenster „Programm erstellen“ und klicken Sie auf **Speichern**.

Inhalt	Wählen Sie Inhalte, Wiedergabelisten und/oder Signalquellen für die Verteilung an die Geräte aus oder ändern Sie diese.
Wiedergabedatum	Geben Sie den Zeitraum zum Ausführen eines Zeitplans an. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktivieren Sie zur fortlaufenden Ausführung eines Zeitplans das Kontrollkästchen Läuft nicht ab.
Wiederholung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einmal: Der Zeitplan wird nur einmal ausgeführt. ▪ Täglich: Der Zeitplan wird täglich wiederholt. ▪ Wöchentlich: Der Zeitplan wird an bestimmten Wochentagen wiederholt. ▪ Monatlich: Der Zeitplan wird an bestimmten Tagen jedes Monats wiederholt.
Wiedergabedauer	Legen Sie die Uhrzeit zur Wiedergabe einer Inhaltsdatei fest. Um Inhalte während eines bestimmten Zeitraums fortlaufend wiederzugeben, wählen Sie das Kontrollkästchen 24 Stunden .

 **Hinweis**

Ein Programm ist vergleichbar mit einem Fernsehprogramm. Sie können ausgewählte Inhalte für eine festgelegte Laufzeit wiedergeben.

- 6 Klicken Sie nach dem Konfigurieren der erforderlichen Zeitplaneinstellungen auf **Speichern**.

- 7 Legen Sie die Einstellungen für die Zeitplanbereitstellung fest und klicken Sie auf **Speichern**. Klicken Sie zum Anzeigen von zusätzlichen Einstellungen auf **Weitere Optionen**.

Zeitplanname	Geben Sie den Zeitplannamen ein. Jeder Zeitplanname kann nur einmal verwendet werden.
Zeitplan für Gruppe erstellen	Wählen Sie eine Gruppe für den Zeitplan aus.
Veröffentlichen in	Klicken Sie zum Auswählen einer Gerätegruppe, an die der Zeitplan weitergeleitet werden soll, auf  . Geräte können nach Gruppen ausgewählt werden. Einzelne Geräte können nicht ausgewählt werden.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für den Zeitplan ein.
Hintergrundmusik	Wählen Sie eine Inhaltsdatei als Hintergrundmusik für einen Zeitplan aus. Wenn die in einem Zeitplan verwendete Inhaltsdatei ein Video mit Ton ist, wird der Ton durch die angegebene Hintergrundmusik ersetzt und nur das Video wird wiedergegeben.

Inhaltssynchronisierung	Aktivieren oder deaktivieren Sie den Modus, um Inhaltsdateien zu synchronisieren. Synchronisierung von Inhaltsdateien ist eine Funktion, mit der Wiedergabezeiten synchronisiert werden können, wenn eine Inhaltsdatei auf mehreren Geräten, die denselben Zeitplan verwenden, wiedergegeben wird. Diese Funktion steht nur für Geräte im gleichen Netzwerk zur Verfügung.
Bereitstellen mit Reservierung	Aktivieren Sie Vormerkg. , um den Zeitplan zu einem bestimmten Zeitpunkt bereitzustellen. Alle Anforderungen von Zeitplanänderungen werden bis zur festgelegten Zeit der Verteilung gespeichert. Diese Änderungen werden alle gleichzeitig angewendet, wenn der Zeitplan verteilt wird.

Hinweis

- Videowall-Zeitpläne können an Geräte verteilt werden, auf denen Videowall-Layouts konfiguriert sind. Weitere Informationen finden Sie hier: [► Erstellen eines Videowall-Zeitplans](#)
- Sie können auf mehreren Geräten verschiedene Inhalte gleichzeitig wiedergeben. Weitere Informationen finden Sie hier: [► Erstellen von synchronisierten Wiedergabezeitplänen](#)

LFD-Einstellungen

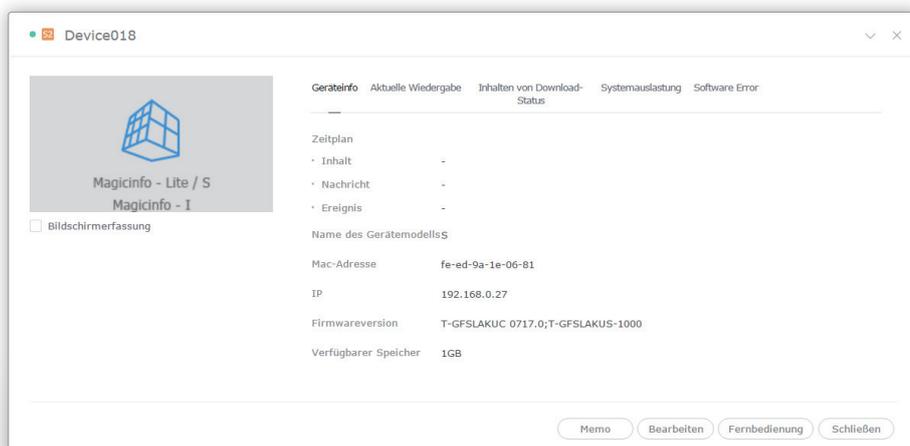
Nachdem ein Zeitplan an ein Gerät übermittelt wurde, können Sie die Einstellungen des Geräts remote an die Einstellungen der geplanten Inhaltsdateien anpassen oder die Geräteinformationen anzeigen.

Klicken Sie zur Einrichtung eines neuen Geräts auf  in der Hauptmenüleiste.

Anzeigen von Gerätedetails

Sie können Gerätedetails anzeigen und bearbeiten, indem Sie in der Liste auf den Gerätenamen klicken.

Klicken Sie in der Liste auf einen Gerätenamen, um Informationen zum Status der Inhaltswiedergabe anzuzeigen.



Bildschirmerfassung	<p>Wählen Sie das Kontrollkästchen aus, um einen Screenshot des Geräts anzuzeigen.</p> <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Falls kein Screenshot gespeichert wurde, wird kein Bild angezeigt. • MagicInfo Player S unterstützt nicht die Anzeige von Screenshots. • Sie können die Screenshot-Frequenz für ausgewählte Geräte im Element einstellen. Für weitere Informationen siehe ► Ändern von Geräteeinstellungen
Geräteinfo.	Zeigt Informationen über ein Gerät an.
Gesendete Inhalte	Zeigt Details einer auf einem Gerät wiedergegebenen Inhaltsdatei an.
Inhalten von Download-Status	Zeigt den Status von Inhalt an, der auf das Gerät heruntergeladen wird.
Systemauslastung	<p>Zeigt die CPU-, RAM- und Netzauslastung des Geräts als Diagramm an.</p> <p>Klicken Sie zum Anzeigen der CPU-, RAM- und Netzauslastung auf Start.</p>
Fehler	Zeigt aktuelle Fehler an. Klicken Sie auf Mehr anzeigen , um detaillierte Fehlerinformationen auf dem MagicInfo Player anzuzeigen.
Memo	Fügt eine Notiz für das Gerät hinzu.
Bearbeiten	<p>Klicken Sie auf diese Funktion, wenn Sie die Geräteinformationen bearbeiten möchten.</p> <p>Für weitere Informationen siehe ► Bearbeiten von Geräteinformationen</p>
Fernbedienung	<p>Ferngesteuert das Gerät anzeigen und konfigurieren, wenn es mit MagicInfo Server verbunden ist. Durch Klicken auf diese Option wird die aktuelle Bildschirmausgabe des Geräts in einem neuen Fenster angezeigt.</p> <p> Hinweis</p> <p>Die Funktion für Remote-Zugriff ist in MagicInfo Player I verfügbar. Das Hinzufügen eines Remote-Servers zum MagicInfo Server ermöglicht den Benutzern die Fernsteuerung mittels der Geräte MagicInfo Player S2 und MagicInfo Player S3. Weitere Informationen zum MagicInfo Player S-Remote-Server finden Sie hier: ► Einen MagicInfo Player-S-Remote-Server verwalten</p>
Schließen	Schließt das Fenster mit den Gerätedetails.

Bearbeiten von Geräteinformationen

Bearbeiten Sie die Geräteinformationen mit einer der folgenden Optionen.

Option 1 Wählen Sie das entsprechende Gerät aus der Liste und klicken Sie auf **Barbeiten**. Klicken Sie bei Auswahl mehrerer Geräte auf **Mehrfach bearbeiten**.

Option 2 Klicken Sie in der Liste auf den Namen des Geräts und klicken Sie im Fenster mit den Gerätedetails auf **Barbeiten**.

Bearbeiten der grundlegenden Informationen

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsfenster das Element **Informationen** aus.
- 2 Überprüfen und bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.

Standardinformationen

- **Gerätename:** Ändert einen Gerätenamen.
- **Mac-Adresse:** Zeigt die Mac-Adresse des Geräts an.
- **IP:** Zeigt die IP-Adresse an.
- **Name des Gerätemodells:** Ändert den Namen eines Gerätemodells.
- **Ort:** Bearbeiten der Gerätestandortdetails.

Version

- **Firmwareversion:** Zeigt die Firmwareversion des Geräts an.
- **Version des Betriebssystemabbilds:** Zeigt die Version des Betriebssystemabbilds des Geräts an.
- **Version des Clientprogramms:** Zeigt die Version des Clientprogramms des Geräts an.

System	<ul style="list-style-type: none">▪ Prozessor: Zeigt die Informationen über den Prozessor des Geräts an.▪ Speichergröße: Zeigt die Arbeitsspeicherkapazität des Geräts an.▪ Speichergröße: Zeigt die Speicherkapazität des Geräts an.▪ Videoadapter: Zeigt die Informationen über die Grafikkarte des Geräts an.▪ Videospeicher: Zeigt die Grafikspeicherkapazität des Geräts an.▪ Videotreiber: Zeigt die Informationen zu den Grafikkartentreibern des Geräts an.
Speichergröße	<ul style="list-style-type: none">▪ Speicherplatznutzung: Zeigt den genutzten Speicherplatz an.▪ Verfügbare Kapazität: Zeigt den verfügbaren Speicherplatz an.
USW	<ul style="list-style-type: none">▪ Genehmigungsdatum: Zeigt das autorisierte Datum des Geräts an.▪ Bildschirmgröße: Zeigt die Bildschirmgröße des Geräts an.▪ Auflösung: Zeigt die Bildschirmauflösung des Geräts an.▪ EFW-Status: Anzeigen, ob die Festplatte des Geräts schreibgeschützt ist.▪ Code: Zeigt den Gerätecode an.▪ Seriennummer: Zeigt die Seriennummer des Geräts an.

Bearbeiten der Zeit

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsfenster das Element **Zeit** aus.
- 2 Überprüfen und bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.
 - Klicken Sie auf **Aktueller Status**, um den aktuellen Gerätestatus zu aktualisieren.

Bearbeiten Device018

Informationen **Zeit** Einstellungen Anzeige

Zeit

Datum 2016-03-10

Zeit 02:24PM

Timer

Timer	Anschaltzeit	Ausschaltzeit	Lautstärke	Signalquelle
Timer1	5:00 AM	Täglich	0	MagicInfo-Lite
Timer2	-	-	-	-
Timer3	-	-	-	-
Timer4	-	-	-	-
Timer5	-	-	-	-
Timer6	-	-	-	-
Timer7	-	-	-	-

Aktueller Status Speichern Schließen

Zeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Datum: Einstellen des (heutigen) Datums für das Gerät. ▪ Zeit: Die aktuelle Zeit für das Gerät einstellen.
Timer	Stellen Sie den Timer des Gerätes ein bzw. aus. Für weitere Informationen siehe ► Einstellen der Timer
Ruhezeitverwaltung	Ruhezeit: Weisen Sie dem Gerät Ruhezeiten zu, damit es an bestimmten Tagen ausgeschaltet bleibt.

Einstellen der Timer

Stellen Sie den Timer des Gerätes ein bzw. aus.

- 1 Einstellen der TimerKlicken Sie in der Liste auf den Timer.
 - Wenn Sie auf einen zuvor eingestellten Timer klicken, können Sie den Timer zur Verwendung bearbeiten.
 - Klicken Sie auf einen Timer, der noch nicht eingerichtet wurde, um einen neuen Timer hinzuzufügen.
- 2 Legen Sie die Timerdetails fest.

The screenshot shows a 'Bearbeiten Device018' window with tabs for 'Informationen', 'Zeit', 'Einstellungen', and 'Anzeige'. The 'Zeit' tab is active, displaying a table with columns: Timer, Anschaltzeit, Ausschaltzeit, Lautstärke, and Signalquelle. Below the table, there are settings for 'Autom. Ein' and 'Autom. Aus'. For 'Autom. Ein', the 'Verwenden' radio button is selected, and the 'Tag' is set to 'So'. For 'Autom. Aus', the 'Verwenden' radio button is selected, and the 'Übernehmen' checkbox is checked. At the bottom, there are buttons for 'Aktueller Status', 'Speichern', and 'Schließen'.

Timer	Anschaltzeit	Ausschaltzeit	Lautstärke	Signalquelle
Timer1	6:00 AM	Einmal	0	MagicInfo-Lite
Timer2	-	-	-	-

Autom. Ein

Legen Sie fest, wann das Gerät eingeschaltet werden soll. Wählen Sie **Verwenden**, um den Timer zu verwenden.

- **Tag:** Den Wochentag (die Wochentage) für die Wiederholung des Timers festlegen.
- **Anschaltzeit:** Legen Sie fest, wann das Gerät eingeschaltet werden soll.
- **Lautstärke:** Legen Sie die zu übernehmende Lautstärke des Geräts fest, wenn es angeschaltet wird.
- **Signalquelle:** Wählen Sie eine zu übernehmende Signalquelle aus, wenn das Gerät angeschaltet wird.

Ausschaltzeit

Legen Sie fest, wann das Gerät ausgeschaltet werden soll. Wählen Sie **Verwenden**, um den Timer zu verwenden.

- **Tag:** Den Wochentag (die Wochentage) für die Wiederholung des Timers festlegen.
- **Ausschaltzeit:** Legen Sie fest, wann das Gerät ausgeschaltet werden soll.

Ändern von Geräteeinstellungen

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsfenster das Element **Einstellungen** aus.
- 2 Überprüfen und bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.

Zeitzone

- **Zeitzone:** Wählen Sie für jede Stadt eine Zeitzone.
- **Sommerzeit:** Aktivieren oder Deaktivieren Sie den Sommerzeitmodus. Konfigurieren Sie zum Verwenden des Sommerzeitmodus die Start- und Ende-Einstellungen.

Hinweis

Bei der Sommerzeit wird die Uhr im Sommer eine Stunde vorgestellt.

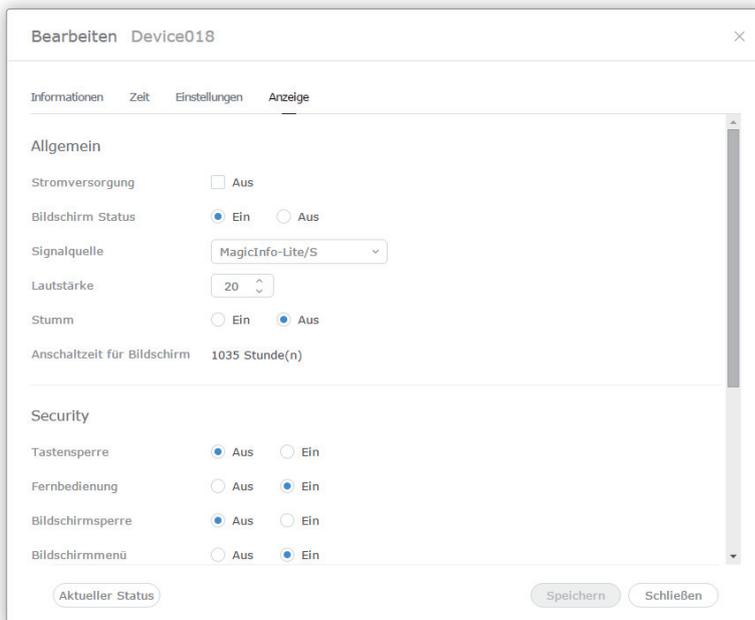
Verbindung

- **MagicInfo Server-URL:** Die Adresse des MagicInfo Server festlegen.
- **Proxy-Einstellung:** Aktiviert oder deaktiviert den Proxy-Server. Bearbeiten Sie die Einstellungen gegebenenfalls.
- **Modus der FTP-Verbindung:** Konfiguriert den Modus der FTP-Verbindung.
- **Max. Verbindungsdauer:** Legen Sie Leerlaufoptionen für die Trennung vom MagicInfo Server fest, falls die Kommunikation mit dem FTP-Server für einen bestimmten Zeitraum nicht verfügbar ist.

Zeitraum	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auslöserintervall: Legt den Auslöserzyklus fest. ▪ Überwachungsintervall: Legt den Überwachungszyklus fest. ▪ Bildschirmfotofrequenz: Legt die Bildschirmfotofrequenz fest. Diese kann zwischen 1 und 180 Minuten liegen. ▪ PDF-Konvertierungsintervall: Stellen Sie für jedes Gerät ein Zeitintervall ein, nach dem in einem weitergeleiteten PDF-Dokument eine Seite weiter geblättert wird. Diese Option ist verfügbar, wenn das Dokument mehr als eine Seite hat. ▪ Office-Konvertierungsintervall: Stellen Sie für jedes Gerät ein Zeitintervall ein, nach dem in einem weitergeleiteten Office-Dokument eine Seite weiter geblättert wird. Diese Option ist verfügbar, wenn das Dokument mehr als eine Seite hat.
Verwalten	<p>Nachweis der Wiedergabe-Verwaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Validity: Den Speicherzeitraum für Wiedergabeprotokolle festlegen. ▪ Zul. Größe: Die Größe des Speicherplatzes für Wiedergabeprotokolle festlegen. ▪ Letzte Prüfzeit: Zeigt die Uhrzeit des letzten Zugriffs auf die Wiedergabeprotokolle an. <p> Hinweis</p> <p>Inhaltsdateien werden nach Ablauf des Zeitraums, oder wenn der Speicher voll ist, automatisch gelöscht.</p>
Tag	<p>Tag: Geräten Tags hinzufügen.</p>
Inhalten von Download-Status	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einstellungen: Von einem Download-Server können nur Inhalte heruntergeladen werden. ▪ Intervall: Download-Zeiten für Inhalte festlegen. ▪ Jobeinheit: Die Einheit für die Download-Zeiten festlegen.

Bearbeiten der Anzeigeinformationen

- 1 Wählen Sie im Bearbeitungsfenster das Element **Anzeige** aus.
- 2 Überprüfen und bearbeiten Sie die Informationen und klicken Sie auf **Speichern**.
 - Klicken Sie zum Anzeigen der vollständigen Anzeigeinformationen auf **Mehr anzeigen**.
 - Klicken Sie auf **Aktueller Status**, um den aktuellen Gerätestatus zu aktualisieren.



Ändern von Geräteeinstellungen

Ändern Sie den Zeitplankanal für ein Gerät unter Verwendung einer der folgenden Optionen:

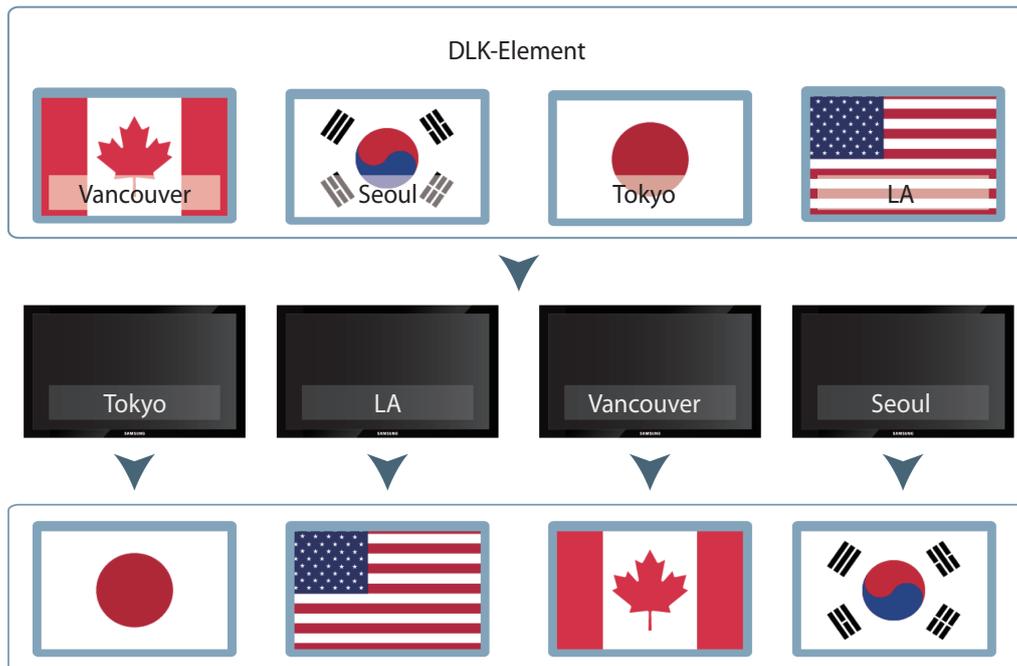
- Option 1** Ändern Sie den Kanal mit der Gerätefernsteuerung.
- Option 2** Aktivieren Sie das Gerät in der Liste und ändern Sie den Kanal über die schnelle Steuerung.

Verwenden von Tags

Weisen Sie ein Tag einem Gerät und Inhaltsdateien zu. So können Sie Inhaltsdateien selektiv auf einem bestimmten Gerät wiedergeben.

Hinweis

Um einem Gerät und einem Inhalt ein Tag zuweisen zu können, müssen Sie zuerst das Tag zu MagicInfo Serverhinzufügen. Informationen zum Hinzufügen und zum Bearbeiten von Tags finden Sie hier. [► Verwalten von Tags](#)



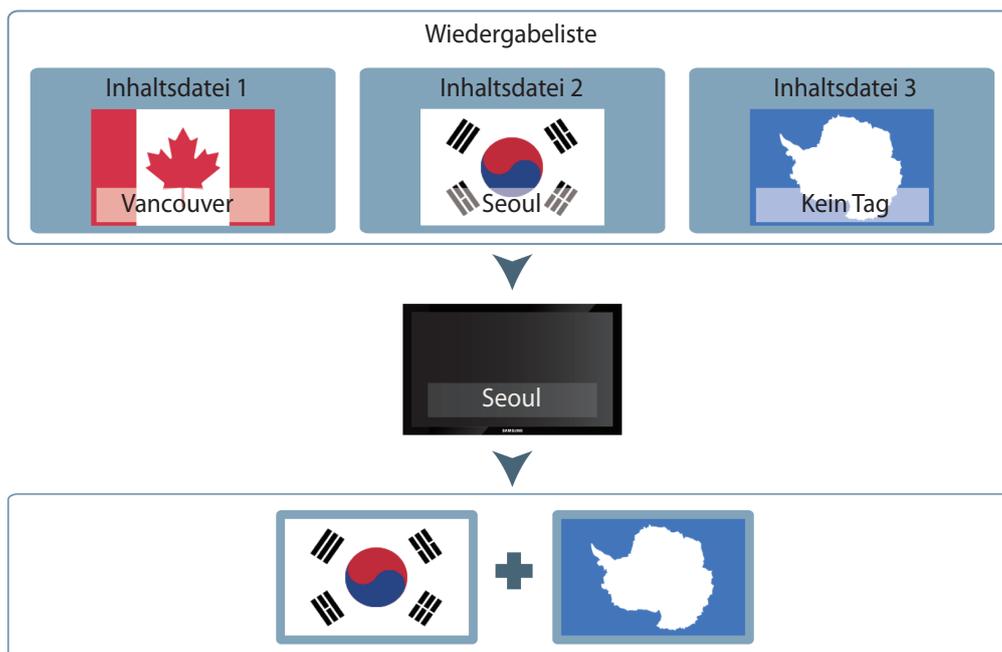
Beispiel zur Verwendung von Tags

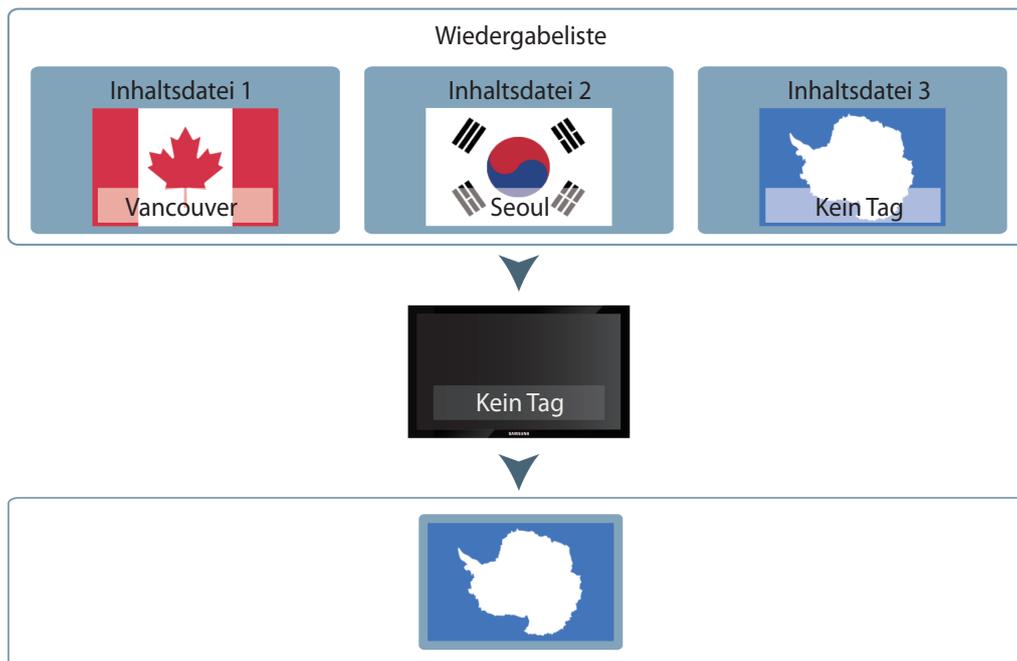
Wiedergabelisten-Tags

Weisen Sie Inhaltsdateien in einer Wiedergabeliste unterschiedliche Tags zu. So kann das Gerät selektiv Inhaltsdateien in einer Wiedergabeliste, die das gleiche Tag hat, wiedergeben.

Hinweis

- Informationen zur Verschlagwortung von Inhalten in einer Wiedergabeliste finden Sie hier: [► Allgemeine Wiedergabeliste erstellen](#)
- Sie können Tags verwenden, um Inhalte aus verschiedenen Wiedergabelisten auf mehreren Geräten gleichzeitig wiederzugeben. Weitere Informationen finden Sie hier: [► Erstellen von synchronisierten Wiedergabezeitplänen](#)
- Informationen zur Verschlagwortung von Geräten finden Sie hier: [► Zuweisen eines Tags zu einem Gerät](#)
- Sie können bei Bedarf auch mehrere Tags in eine Inhaltsdatei einfügen. Weitere Informationen zur Verwendung von mehreren Tags finden Sie hier: [► Verwenden mehrerer Tags](#)



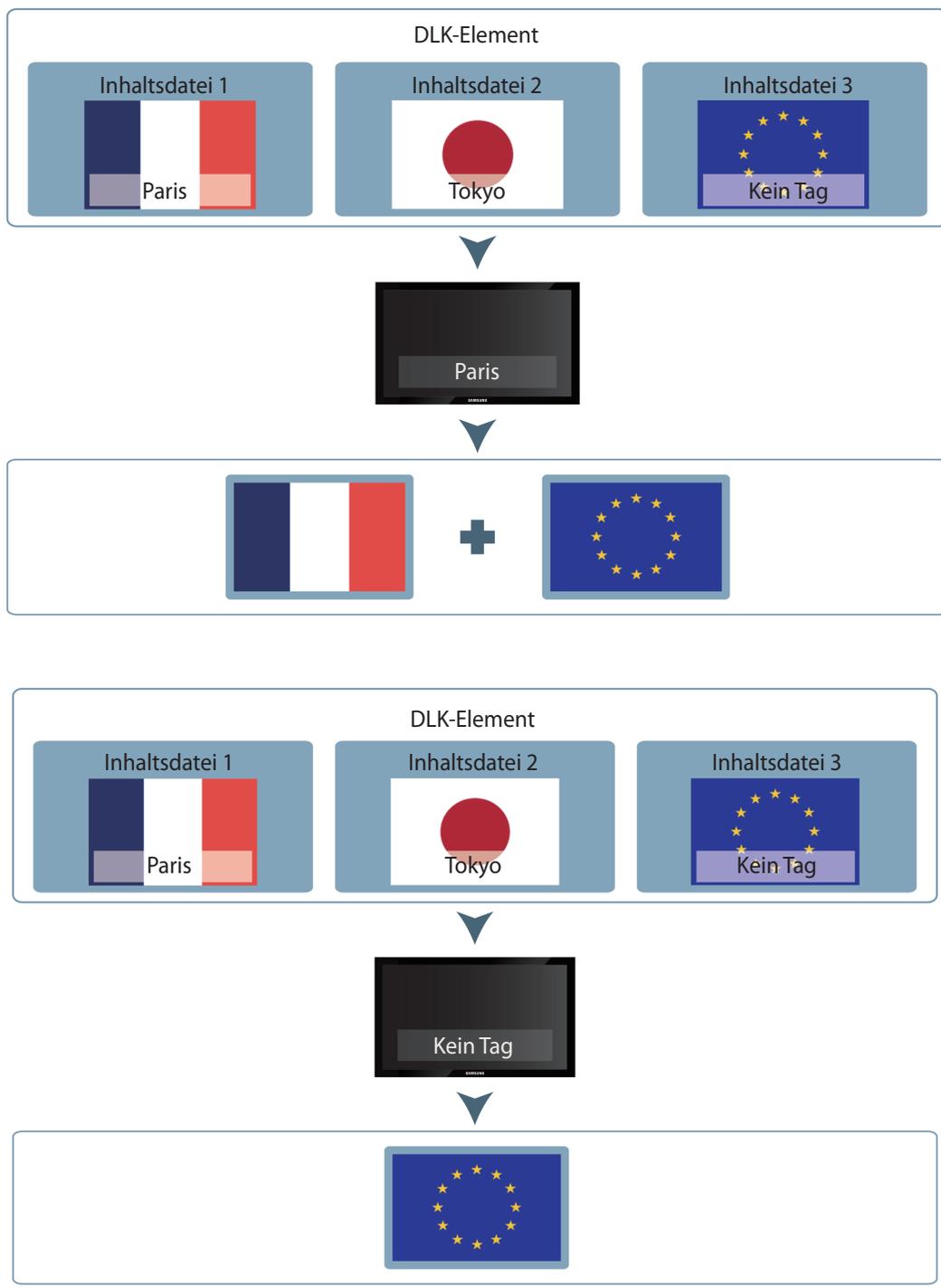


DLK-Inhaltstags

Zu den Elementen, die in eine DLK-Vorlage eingefügt werden können, gehören Bild-, Text- und Videodateien. Benutzer können verschiedene Inhaltsdateien einer DLK-Vorlage zuordnen. Weisen Sie Inhaltsdateien unterschiedliche Tags zu. So kann das Gerät mit einem Tag selektiv Inhaltsdateien mit dem gleichen Tag wiedergeben.

Hinweis

- DLK-Inhaltstags können beim Erstellen von DLK-Inhalten festgelegt werden. Weitere Informationen finden Sie hier: [► Erstellen einer DLK-Inhaltsdatei](#)
- Informationen zur Verschlagwortung von Geräten finden Sie hier. [► Zuweisen eines Tags zu einem Gerät](#)
- Sie können bei Bedarf auch mehrere Tags in eine Inhaltsdatei einfügen. Weitere Informationen zur Verwendung von mehreren Tags finden Sie hier: [► Verwenden mehrerer Tags](#)



DataLink-Tags

Ähnlich wie Inhaltsdateien nutzen DLK-Daten Tags, die zu MagicInfo Server als Haupt-Tag hinzugefügt wurden.

DLK-Daten zeigen komplexe und variable Informationen an. Mit einem DataLink-Tag können Sie selektiv gewünschte Informationen anzeigen.

Hinweis

- DataLink-Tags können beim Erstellen von DLK-Inhalten festgelegt werden. Weitere Informationen finden Sie hier: [► Erstellen einer DLK-Inhaltsdatei](#)
- Informationen zur Verschlagwortung von Geräten finden Sie hier. [► Zuweisen eines Tags zu einem Gerät](#)

DataLink-Tag-Beispiel

- 1 Um auf mehreren Geräten „Fluginformationen für jede Stadt“ anzuzeigen, fügen Sie die Spalte "Flugname" als DataLink-Inhalt hinzu.

Data Link

Datalink	Idx	DL_A	DL_B	DL_C	DL_D	DL_E	DL_F	DL_G
datalink	1	TIME	TO	FLIGHT_THUMB	FLIGHT	WILL	GATE	REMARKS
Sheet1	2	00:00	ASAHIKAWA	OZ	OZ 7905		T2	GateClosed
	3	00:00	DALIAN	OZ	OZ 5208		T2	Boarding
	4	00:05	DALIAN	CA	CA 222		G34	GateClosed
	5	00:10	HONG KONG	7C	7C 267		G131	Final Call
	6	00:10	SHENZHEN	ZH	ZH 093		G43	Boarding
	7	00:15	SHENZHEN	OZ	OZ 409		G43	Boarding
	8	00:25	GUAM	LJ	LJ 417		G16	Boarding
	9	00:25	OSAKA/KANSAI	OZ	OZ 5627		G30	Boarding
	10	00:35	OSAKA/KANSAI	NH	NH 417		G30	Boarding
	11	00:40	MIYAZAKI	OZ	OZ 018		G42	Boarding
	12	00:45	MIYAZAKI	AC	AC 104		G42	Boarding

Save Cancel

- 2 Wählen Sie die Datenspalte „Ortsname“ als DataLink-Tag-Wert aus.

Data Link

Idx	DL_A	DL_B	DL_C	DL_D	DL_E	DL_F	DL_G
1	TIME	TO	FLIGHT_THUMB	FLIGHT	WILL	GATE	REMARKS
2	00:00	ASAHIKAWA	OZ	OZ 7905		T2	GateClosed
3	00:00	DALIAN	OZ	OZ 5208		T2	Boarding
4	00:05	DALIAN	CA	CA 222		G34	GateClosed
5	00:10	HONG KONG	7C	7C 267		G131	Final Call
6	00:10	SHENZHEN	ZH	ZH 093		G43	Boarding
7	00:15	SHENZHEN	OZ	OZ 409		G43	Boarding
8	00:25	GUAM	LJ	LJ 417		G16	Boarding
9	00:25	OSAKA/KANSAI	OZ	OZ 5627		G30	Boarding
10	00:35	OSAKA/KANSAI	NH	NH 417		G30	Boarding
11	00:40	MIYAZAKI	OZ	OZ 018		G42	Boarding
12	00:45	MIYAZAKI	AC	AC 104		G42	Boarding

저장 취소

3 Jedes Gerät mit einem Tag importiert und zeigt Fluginformationen für die Stadt an, die dem DataLink-Tag-Wert entspricht, der mit ihrem Tag übereinstimmt.

So zeigt beispielsweise ein Gerät, dessen Tag auf HONG KONG eingestellt ist, 7C 267 an. Ein Gerät, dessen Tag auf GUAM eingestellt ist, zeigt dann LJ 417 an.

IDX	DL_A	DL_B	DL_C	DL_D	DL_E	DL_F	DL_G
1	TIME	TO	FLIGHT_THUMB	FLIGHT	WILL	GATE	REMARKS
2	00:00	ASAHKAWA	OZ	OZ 7905		T2	GateClosed
3	00:00	DALIAN	OZ	OZ 5208		T2	Boarding
4	00:05	DALIAN	CA	CA 222		G34	GateClosed
5	00:10	HONG KONG	7C	7C 267		G131	Final Call
6	00:10	SHENZHEN	ZH	ZH 093		G43	Boarding
7	00:15	SHENZHEN	OZ	OZ 409		G43	Boarding
8	00:25	GUAM	LJ	LJ 417		G16	Boarding
9	00:25	OSAKA/KANSAI	OZ	OZ 5627		G30	Boarding
10	00:35	OSAKA/KANSAI	NH	NH 417		G30	Boarding
11	00:40	MIYAZAKI	OZ	OZ 018		G42	Boarding
12	00:45	MIYAZAKI	AC	AC 104		G42	Boarding

저장 취소

Hinweis

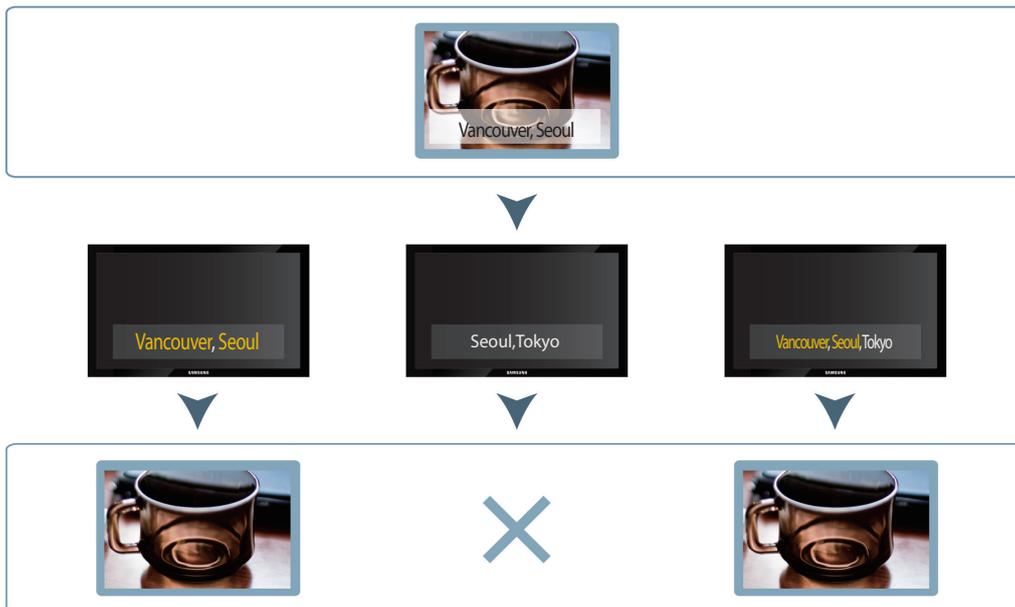
- Das Haupt-Tag und ein DataLink-Tag können zusammen verwendet werden.
- Eine Datentabelle darf nicht mehrere DataLink-Tags enthalten.
- Weitere Informationen zu DataLink finden Sie im Benutzerhandbuch zu MagicInfo DataLink.

Verwenden mehrerer Tags

Sie können bei Bedarf einem einzelnen Gerät oder einer Inhaltsdatei auch mehrere Tags zuweisen. Wählen Sie Tags aus der Liste aus. Wählen Sie nun die Bedingung **Und** oder **Oder** aus.

Und-Bedingung

Auf einem Gerät wird Inhalt wiedergegeben, dem sämtliche Tags zugewiesen sind.



Oder-Bedingung

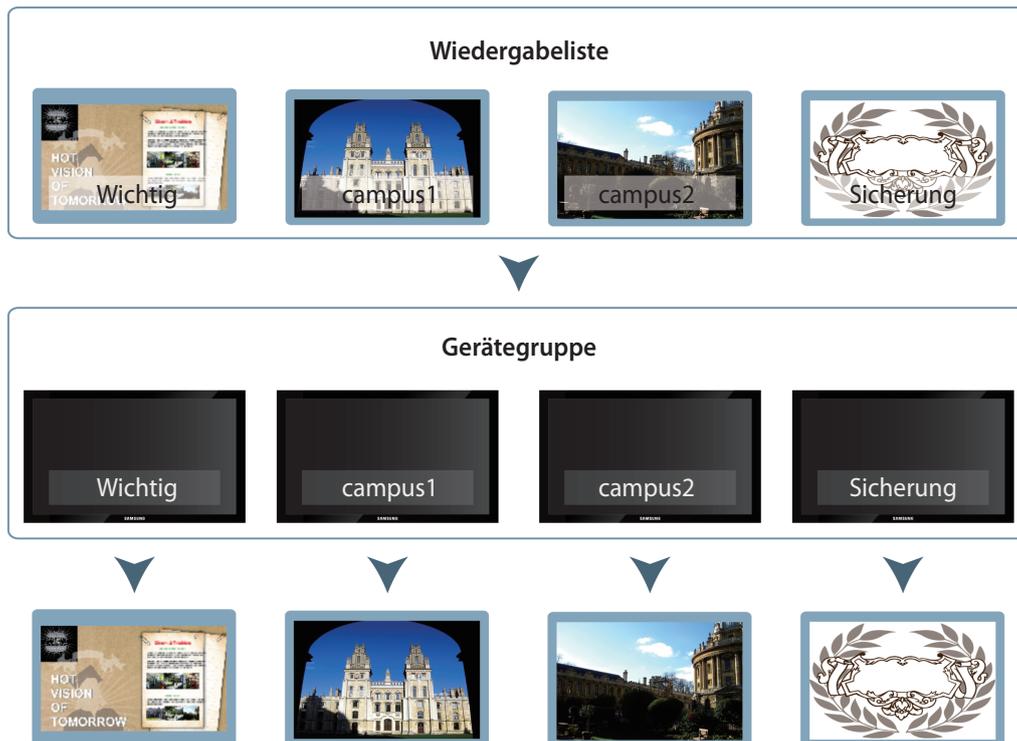
Auf einem Gerät wird Inhalt wiedergegeben, dem mindestens ein Tag zugewiesen ist.



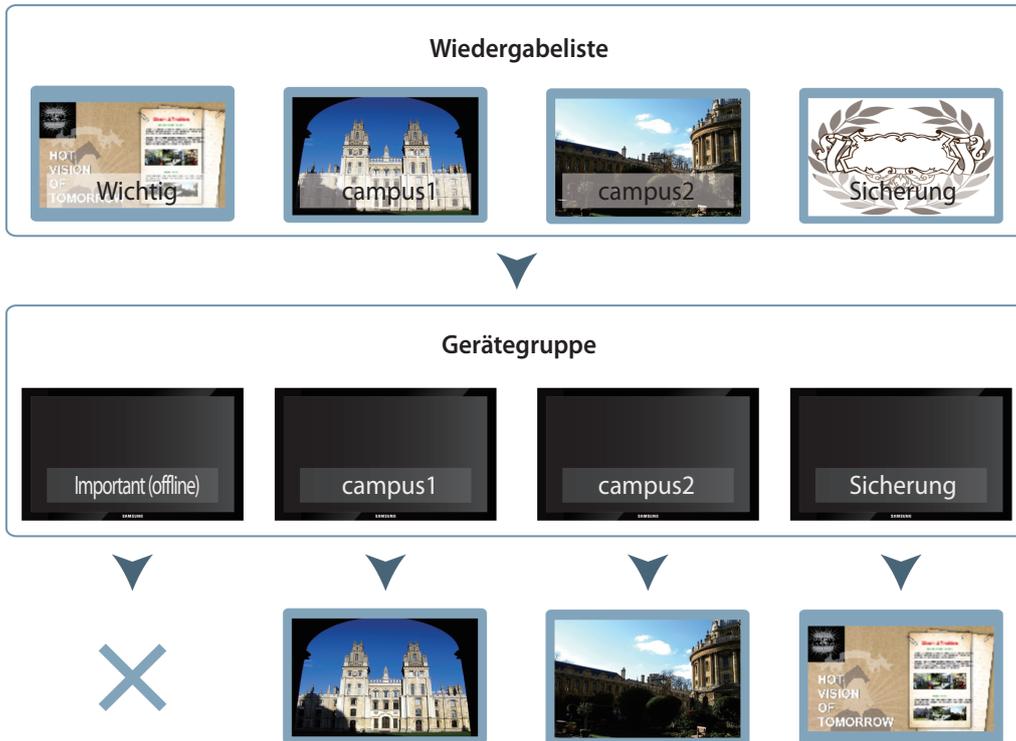
Verwenden von „Wiedergabegerät sichern“

Wenn ein Gerät, das wichtigen Inhalt wiedergibt, vom Netzwerk getrennt wird oder die Eingangsquelle des Geräts geändert wird, erkennen Geräte, auf denen „Wiedergabegerät sichern“ konfiguriert ist, die Änderung und geben den Inhalt aus der Sicherung wieder.

Normal



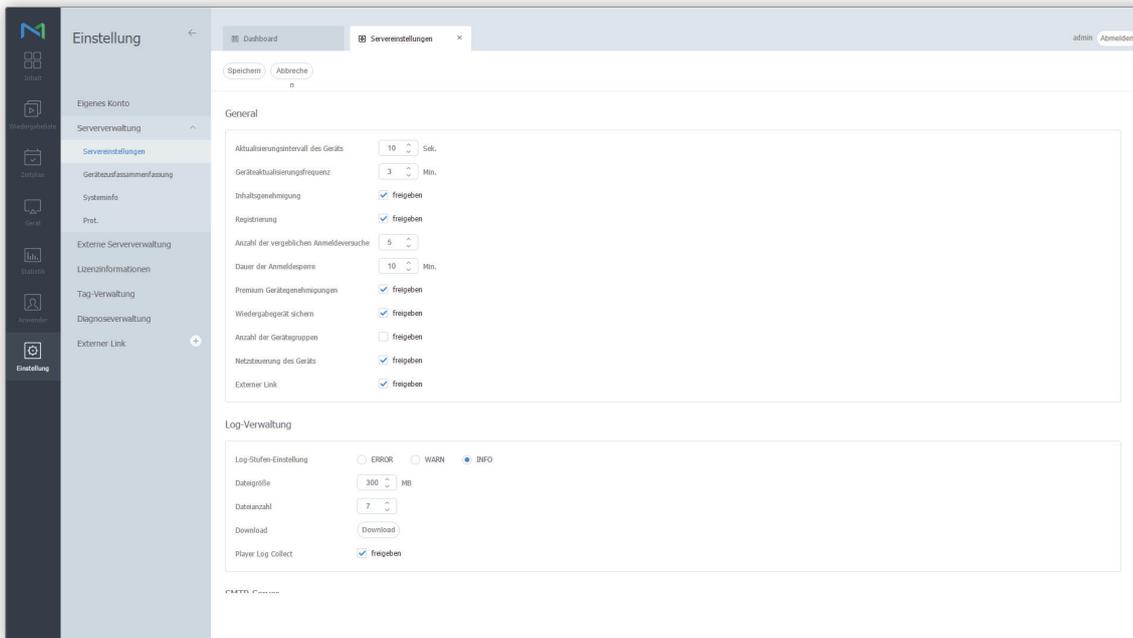
Wiedergabegerät sichern



Einrichten von MagicInfo Server

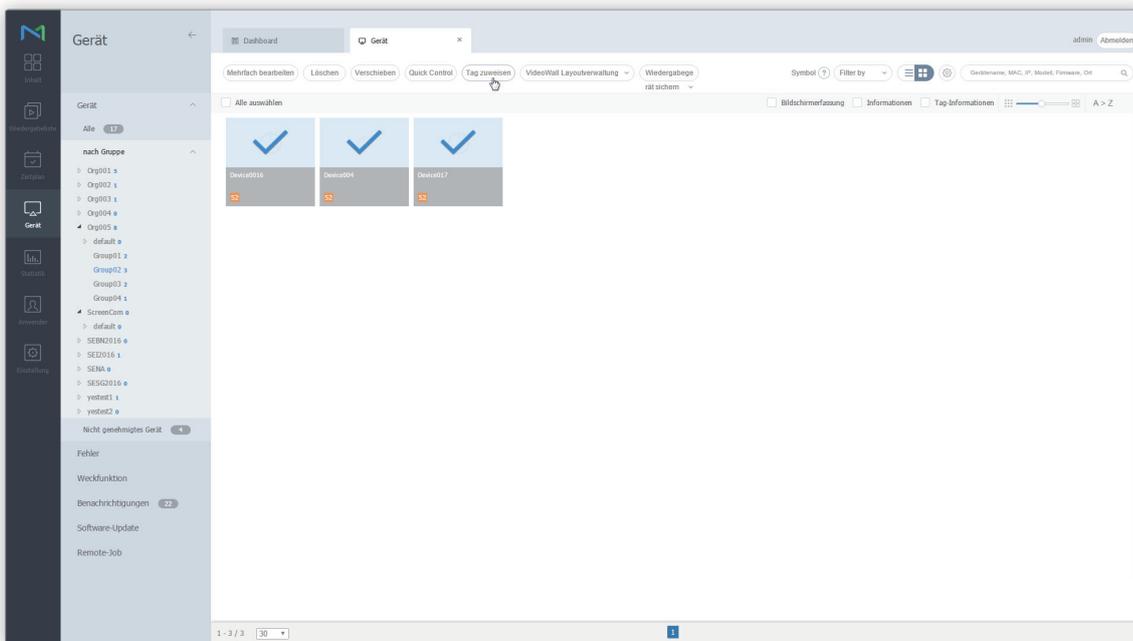
Aktivieren Sie die Backup-Wiedergabe (redundante Wiedergabe) auf dem MagicInfo Server.

- 1 Klicken Sie im Menü **Einstellungen** auf **Serververwaltung** > **Servereinstellungen**.
- 2 Wählen Sie unter **Allgemein** das Kontrollkästchen **Freigeben** für **Backup-Wiedergabe** und klicken Sie auf **Speichern**.



Geräteeinstellungen

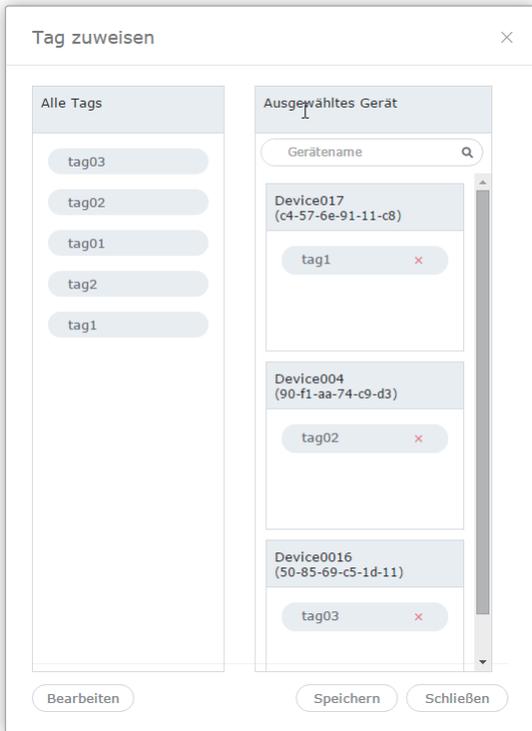
- 1 Wechseln Sie zur Registerkarte **Gerät** > **nach Gruppe** und weisen Sie das Hauptgerät und das „Wiedergabegerät sichern“-Gerät, mit denen Inhalte wiedergegeben werden, derselben Gruppe zu.
- 2 Wählen Sie für die redundante Wiedergabe ein Primär- und ein Sekundärgerät und klicken Sie dann auf **Tag zuweisen**.



3 Weisen Sie jedem der Geräte einen Tag zu und klicken Sie auf **Speichern**.

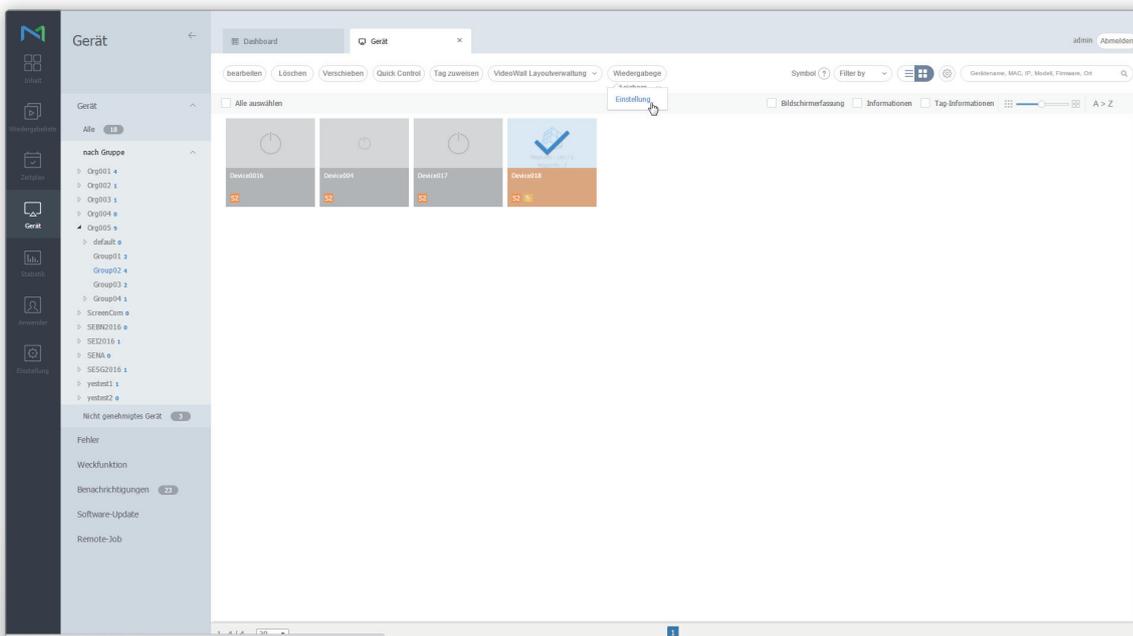
Hinweis

Weitere Informationen zur Verwendung von Tags finden Sie hier: [► Verwenden von Tags](#)



4 Wechseln Sie zur Registerkarte **Gerät** > **nach Gruppe** und wählen Sie die Gerätegruppe mit zugewiesenen Tags aus.

5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des „Wiedergabegerät sichern“-Geräts und klicken Sie auf **Backup-Wiedergabe** > **Einstellungen**.



- 6 Verwenden Sie zum Ansehen der Gerätetags das Fenster Backup-Wiedergabe-Einstellungen und klicken Sie auf **Weiter**.

Wiedergabegerät sichern

01 ASSIGN TAG

02 SELECT BACKUP PLAY Gerät

Legen Sie die Tag-Einstellungen für alle Geräte in dieser Gruppe fest.

Device0016 tag03

Device004 tag02

Device017 tag1

Device018 tag1

Abbrechen Weiter >

- 7 Legen Sie die Art der Backup-Wiedergabe fest und klicken Sie auf **OK**.

Wiedergabegerät sichern

01 ASSIGN TAG

02 SELECT BACKUP PLAY DEVICE

Automatisches Backup Benutzerdefiniertes Backup

Sie können das Backup-Wiedergabegerät nicht ändern, wenn "Automatisches Backup" ausgewählt ist.

Zielgerät	Zeitplan	IP	Mac-Adresse	Wiedergabegerät sichern
Device017	-	172.16.10.153	c4-57-6e-91-11-c8	Automatisch auswählen
Device004	-	192.168.43.199	90-f1-aa-74-c9-d3	Automatisch auswählen
Device0016	-	192.168.1.178	50-85-69-c5-1d-11	Automatisch auswählen

Abbrechen OK

Automatisches Backup

Automatische Auswahl eines Sekundärgeräts, das die redundante Wiedergabe ausführt.

Benutzerdefiniertes Backup

Verwenden Sie zur Auswahl eines Sekundärgeräts, das die redundante Wiedergabe ausführt, die Dropdown-Liste.

Erstellen einer Wiedergabeliste für die redundante Wiedergabe

Erstellen Sie eine Wiedergabeliste mit Inhalten, die mit einem Gerät wiedergegeben werden sollen. Eine erstellte Wiedergabeliste kann nach dem Erstellen eines Zeitplans an die gewünschte Gerätegruppe verteilt werden.

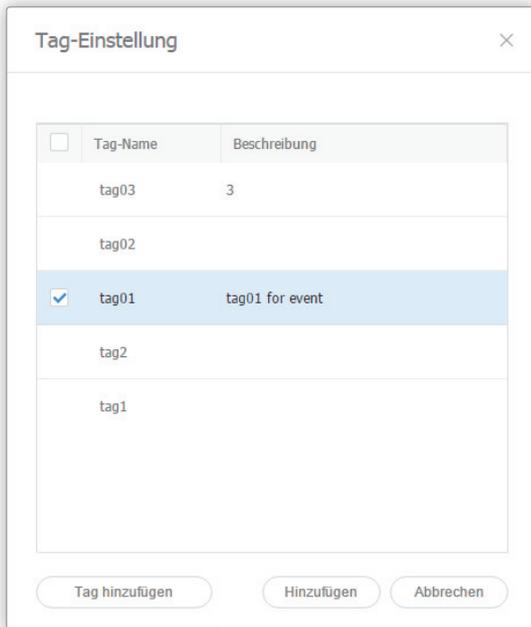
- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Wiedergabeliste** auf **Neue Wiedergabeliste**.
- 2 Schließen Sie die Ersteinrichtung der Wiedergabeliste ab und klicken Sie auf **Erstellen**. Einzelheiten entnehmen Sie bitte [► Allgemeine Wiedergabeliste erstellen](#)
- 3 Fügen Sie Inhalt, der mit dem Hauptgerät und dem „Wiedergabegerät sichern“-Gerät wiedergegeben werden soll, hinzu.
- 4 Wählen Sie Inhalte aus, die vom Primärgerät wiedergegeben werden sollen und klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 5 Klicken Sie auf **Tag auswählen**.

The screenshot shows a dialog box titled "Einstellungen" (Settings) with a close button (X) in the top right corner. The dialog contains the following settings:

- Dauer** (Duration): 00 Min. : 30 Sek.
- Ausführungsdatum** (Execution date): 2016-03-10 ~ 2999-12-31
- Täglich** (Daily)
- Tag** (Day): Tag auswählen (Tag selection)
- Tag-MatchType** (Tag-MatchType): Und (And) Oder (Or)

At the bottom of the dialog, there are two buttons: **Speichern** (Save) and **Abbrechen** (Cancel).

- 6 Wählen Sie das gleiche Tag aus wie das Tag, das dem Hauptgerät zugewiesen ist, und klicken Sie auf **Hinzufügen**.



<input type="checkbox"/>	Tag-Name	Beschreibung
<input type="checkbox"/>	tag03	3
<input type="checkbox"/>	tag02	
<input checked="" type="checkbox"/>	tag01	tag01 for event
<input type="checkbox"/>	tag2	
<input type="checkbox"/>	tag1	

Tag hinzufügen Hinzufügen Abbrechen

- 7 Klicken Sie auf **Speichern**.

Erstellen eines Zeitplans

Erstellen Sie einen Zeitplan mit einer Wiedergabeliste für die redundante Wiedergabe und verteilen Sie ihn an die gewünschte Gerätegruppe. Weitere Informationen zum Erstellen von Zeitplänen finden Sie hier: [► Erstellen von MagicInfo-Zeitplänen](#)

Lizenzen

To send inquiries and requests for questions regarding open sources, contact Samsung via Email (oss.request@samsung.com).

- This product uses some software programs which are distributed under the OpenSSL Project.
- This product uses some software programs which are distributed under the GPL/LGPL/EPL/CDDL.

GPL software : JavaViewer

LGPL software : c3p0, iText, FFmpeg, JobScheduleUploader, jCIFS

EPL software : Eclipse PDT

CDDL software : STL, SJSXP

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991

Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.

51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Lesser General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The "Program", below, refers to any such program or work, and a "work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".) Each licensee is addressed as "you".

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:

- a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.
5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.
6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.

7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.
9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and "any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

How to Apply These Terms to Your New Programs

If you develop a new program, and you want it to be of the greatest possible use to the public, the best way to achieve this is to make it free software which everyone can redistribute and change under these terms.

To do so, attach the following notices to the program. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the "copyright" line and a pointer to where the full notice is found.

<one line to give the program's name and a brief idea of what it does.>

Copyright (C) <year> <name of author>

This program is free software; you can redistribute it and/or modify it under the terms of the GNU General Public License as published by the Free Software Foundation; either version 2 of the License, or (at your option) any later version.

This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU General Public License for more details.

You should have received a copy of the GNU General Public License along with this program; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA.

Also add information on how to contact you by electronic and paper mail.

If the program is interactive, make it output a short notice like this when it starts in an interactive mode:

Gnomovision version 69, Copyright (C) year name of author

Gnomovision comes with ABSOLUTELY NO WARRANTY; for details type `show w'. This is free software, and you are welcome to redistribute it under certain conditions; type `show c' for details.

The hypothetical commands `show w' and `show c' should show the appropriate parts of the General Public License. Of course, the commands you use may be called something other than `show w' and `show c'; they could even be mouse-clicks or menu items--whatever suits your program.

You should also get your employer (if you work as a programmer) or your school, if any, to sign a "copyright disclaimer" for the program, if necessary. Here is a sample; alter the names:

Yoyodyne, Inc., hereby disclaims all copyright interest in the program `Gnomovision' (which makes passes at compilers) written by James Hacker.

<signature of Ty Coon>, 1 April 1989

Ty Coon, President of Vice

This General Public License does not permit incorporating your program into proprietary programs. If your program is a subroutine library, you may consider it more useful to permit linking proprietary applications with the library. If this is what you want to do, use the GNU Lesser General Public License instead of this License.

GNU Lesser General Public License (LGPL)

Version 2.1, February 1999

Copyright (C) 1991, 1999 Free Software Foundation, Inc.

51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

[This is the first released version of the Lesser GPL. It also counts as the successor of the GNU Library Public License, version 2, hence the version number 2.1.]

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public Licenses are intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users.

This license, the Lesser General Public License, applies to some specially designated software packages--typically libraries--of the Free Software Foundation and other authors who decide to use it. You can use it too, but we suggest you first think carefully about whether this license or the ordinary General Public License is the better strategy to use in any particular case, based on the explanations below.

When we speak of free software, we are referring to freedom of use, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish); that you receive source code or can get it if you want it; that you can change the software and use pieces of it in new free programs; and that you are informed that you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid distributors to deny you these rights or to ask you to surrender these rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the library or if you modify it.

For example, if you distribute copies of the library, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that we gave you. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. If you link other code with the library, you must provide complete object files to the recipients, so that they can relink them with the library after making changes to the library and recompiling it. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with a two-step method: (1) we copyright the library, and (2) we offer you this license, which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the library.

To protect each distributor, we want to make it very clear that there is no warranty for the free library. Also, if the library is modified by someone else and passed on, the recipients should know that what they have is not the original version, so that the original author's reputation will not be affected by problems that might be introduced by others.

Finally, software patents pose a constant threat to the existence of any free program. We wish to make sure that a company cannot effectively restrict the users of a free program by obtaining a restrictive license from a patent holder. Therefore, we insist that any patent license obtained for a version of the library must be consistent with the full freedom of use specified in this license.

Most GNU software, including some libraries, is covered by the ordinary GNU General Public License. This license, the GNU Lesser General Public License, applies to certain designated libraries, and is quite different from the ordinary General Public License. We use this license for certain libraries in order to permit linking those libraries into non-free programs.

When a program is linked with a library, whether statically or using a shared library, the combination of the two is legally speaking a combined work, a derivative of the original library. The ordinary General Public License therefore permits such linking only if the entire combination fits its criteria of freedom. The Lesser General Public License permits more lax criteria for linking other code with the library.

We call this license the "Lesser" General Public License because it does Less to protect the user's freedom than the ordinary General Public License. It also provides other free software developers Less of an advantage over competing non-free programs. These disadvantages are the reason we use the ordinary General Public License for many libraries. However, the Lesser license provides advantages in certain special circumstances.

For example, on rare occasions, there may be a special need to encourage the widest possible use of a certain library, so that it becomes a de-facto standard. To achieve this, non-free programs must be allowed to use the library. A more frequent case is that a free library does the same job as widely used non-free libraries. In this case, there is little to gain by limiting the free library to free software only, so we use the Lesser General Public License.

In other cases, permission to use a particular library in non-free programs enables a greater number of people to use a large body of free software. For example, permission to use the GNU C Library in non-free programs enables many more people to use the whole GNU operating system, as well as its variant, the GNU/Linux operating system.

Although the Lesser General Public License is Less protective of the users' freedom, it does ensure that the user of a program that is linked with the Library has the freedom and the wherewithal to run that program using a modified version of the Library.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow. Pay close attention to the difference between a "work based on the library" and a "work that uses the library". The former contains code derived from the library, whereas the latter must be combined with the library in order to run.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License Agreement applies to any software library or other program which contains a notice placed by the copyright holder or other authorized party saying it may be distributed under the terms of this Lesser General Public License (also called "this License"). Each licensee is addressed as "you".

A "library" means a collection of software functions and/or data prepared so as to be conveniently linked with application programs (which use some of those functions and data) to form executables.

The "Library", below, refers to any such software library or work which has been distributed under these terms. A "work based on the Library" means either the Library or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Library or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated straightforwardly into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".)

"Source code" for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For a library, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the library.

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running a program using the Library is not restricted, and output from such a program is covered only if its contents constitute a work based on the Library (independent of the use of the Library in a tool for writing it). Whether that is true depends on what the Library does and what the program that uses the Library does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Library's complete source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and distribute a copy of this License along with the Library.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Library or any portion of it, thus forming a work based on the Library, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) The modified work must itself be a software library.
- b) You must cause the files modified to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- c) You must cause the whole of the work to be licensed at no charge to all third parties under the terms of this License.
- d) If a facility in the modified Library refers to a function or a table of data to be supplied by an application program that uses the facility, other than as an argument passed when the facility is invoked, then you must make a good faith effort to ensure that, in the event an application does not supply such function or table, the facility still operates, and performs whatever part of its purpose remains meaningful. (For example, a function in a library to compute square roots has a purpose that is entirely well-defined independent of the application. Therefore, Subsection 2d requires that any application-supplied function or table used by this function must be optional: if the application does not supply it, the square root function must still compute square roots.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Library, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Library, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Library.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Library with the Library (or with a work based on the Library) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may opt to apply the terms of the ordinary GNU General Public License instead of this License to a given copy of the Library. To do this, you must alter all the notices that refer to this License, so that they refer to the ordinary GNU General Public License, version 2, instead of to this License. (If a newer version than version 2 of the ordinary GNU General Public License has appeared, then you can specify that version instead if you wish.) Do not make any other change in these notices.

Once this change is made in a given copy, it is irreversible for that copy, so the ordinary GNU General Public License applies to all subsequent copies and derivative works made from that copy.

This option is useful when you wish to copy part of the code of the Library into a program that is not a library.

4. You may copy and distribute the Library (or a portion or derivative of it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange.

If distribution of object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place satisfies the requirement to distribute the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

5. A program that contains no derivative of any portion of the Library, but is designed to work with the Library by being compiled or linked with it, is called a "work that uses the Library". Such a work, in isolation, is not a derivative work of the Library, and therefore falls outside the scope of this License.

However, linking a "work that uses the Library" with the Library creates an executable that is a derivative of the Library (because it contains portions of the Library), rather than a "work that uses the library". The executable is therefore covered by this License. Section 6 states terms for distribution of such executables.

When a "work that uses the Library" uses material from a header file that is part of the Library, the object code for the work may be a derivative work of the Library even though the source code is not. Whether this is true is especially significant if the work can be linked without the Library, or if the work is itself a library. The threshold for this to be true is not precisely defined by law.

If such an object file uses only numerical parameters, data structure layouts and accessors, and small macros and small inline functions (ten lines or less in length), then the use of the object file is unrestricted, regardless of whether it is legally a derivative work. (Executables containing this object code plus portions of the Library will still fall under Section 6.)

Otherwise, if the work is a derivative of the Library, you may distribute the object code for the work under the terms of Section 6. Any executables containing that work also fall under Section 6, whether or not they are linked directly with the Library itself.

6. As an exception to the Sections above, you may also combine or link a "work that uses the Library" with the Library to produce a work containing portions of the Library, and distribute that work under terms of your choice, provided that the terms permit modification of the work for the customer's own use and reverse engineering for debugging such modifications.

You must give prominent notice with each copy of the work that the Library is used in it and that the Library and its use are covered by this License. You must supply a copy of this License. If the work during execution displays copyright notices, you must include the copyright notice for the Library among them, as well as a reference directing the user to the copy of this License. Also, you must do one of these things:

- a) Accompany the work with the complete corresponding machine-readable source code for the Library including whatever changes were used in the work (which must be distributed under Sections 1 and 2 above); and, if the work is an executable linked with the Library, with the complete machine-readable "work that uses the Library", as object code and/or source code, so that the user can modify the Library and then relink to produce a modified executable containing the modified Library. (It is understood that the user who changes the contents of definitions files in the Library will not necessarily be able to recompile the application to use the modified definitions.)
- b) Use a suitable shared library mechanism for linking with the Library. A suitable mechanism is one that (1) uses at run time a copy of the library already present on the user's computer system, rather than copying library functions into the executable, and (2) will operate properly with a modified version of the library, if the user installs one, as long as the modified version is interface-compatible with the version that the work was made with.
- c) Accompany the work with a written offer, valid for at least three years, to give the same user the materials specified in Subsection 6a, above, for a charge no more than the cost of performing this distribution.
- d) If distribution of the work is made by offering access to copy from a designated place, offer equivalent access to copy the above specified materials from the same place.
- e) Verify that the user has already received a copy of these materials or that you have already sent this user a copy.

For an executable, the required form of the "work that uses the Library" must include any data and utility programs needed for reproducing the executable from it. However, as a special exception, the materials to be distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and soon) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

It may happen that this requirement contradicts the license restrictions of other proprietary libraries that do not normally accompany the operating system. Such a contradiction means you cannot use both them and the Library together in an executable that you distribute.

7. You may place library facilities that are a work based on the Library side-by-side in a single library together with other library facilities not covered by this License, and distribute such a combined library, provided that the separate distribution of the work based on the Library and of the other library facilities is otherwise permitted, and provided that you do these two things:

a) Accompany the combined library with a copy of the same work based on the Library, uncombined with any other library facilities. This must be distributed under the terms of the Sections above.

b) Give prominent notice with the combined library of the fact that part of it is a work based on the Library, and explaining where to find the accompanying uncombined form of the same work.

8. You may not copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

9. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Library or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Library (or any work based on the Library), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Library or works based on it.

10. Each time you redistribute the Library (or any work based on the Library), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute, link with or modify the Library subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties with this License.

11. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Library at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Library by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Library.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply, and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

12. If the distribution and/or use of the Library is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Library under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

13. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the Lesser General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Library specifies a version number of this License which applies to it and "any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Library does not specify a license version number, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

14. If you wish to incorporate parts of the Library into other free programs whose distribution conditions are incompatible with these, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

15. BECAUSE THE LIBRARY IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE LIBRARY, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE LIBRARY "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND,

EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE LIBRARY IS WITH YOU. SHOULD THE LIBRARY PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

16. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE LIBRARY AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE LIBRARY (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE LIBRARY TO OPERATE WITH ANY OTHER SOFTWARE), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

How to Apply These Terms to Your New Libraries

If you develop a new library, and you want it to be of the greatest possible use to the public, we recommend making it free software that everyone can redistribute and change. You can do so by permitting redistribution under these terms (or, alternatively, under the terms of the ordinary General Public License).

To apply these terms, attach the following notices to the library. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the "copyright" line and a pointer to where the full notice is found.

<one line to give the library's name and an idea of what it does.>

Copyright (C) <year> <name of author>

This library is free software; you can redistribute it and/or modify it under the terms of the GNU Lesser General Public License as published by the Free Software Foundation; either version 2.1 of the License, or (at your option) any later version.

This library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details.

You should have received a copy of the GNU Lesser General Public License along with this library; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 59 Temple Place, Suite 330, Boston, MA 02111-1307 USA

Also add information on how to contact you by electronic and paper mail.

You should also get your employer (if you work as a programmer) or your school, if any, to sign a "copyright disclaimer" for the library, if necessary. Here is a sample; alter the names:

Yoyodyne, Inc., hereby disclaims all copyright interest in the library 'Frob' (a library for tweaking knobs) written by James Random Hacker.

signature of Ty Coon, 1 April 1990

Ty Coon, President of Vice

That's all there is to it!

Eclipse Public License -v 1.0

(plain text)

THE ACCOMPANYING PROGRAM IS PROVIDED UNDER THE TERMS OF THIS ECLIPSE PUBLIC LICENSE ("AGREEMENT"). ANY USE, REPRODUCTION OR DISTRIBUTION OF THE PROGRAM CONSTITUTES RECIPIENT'S ACCEPTANCE OF THIS AGREEMENT.

1. DEFINITIONS

"Contribution" means:

a) in the case of the initial Contributor, the initial code and documentation distributed under this Agreement, and

b) in the case of each subsequent Contributor:

i) changes to the Program, and

ii) additions to the Program;

where such changes and/or additions to the Program originate from and are distributed by that particular Contributor. A Contribution 'originates' from a Contributor if it was added to the Program by such Contributor itself or anyone acting on such Contributor's behalf. Contributions do not include additions to the Program which: (i) are separate modules of software distributed in conjunction with the Program under their own license agreement, and (ii) are not derivative works of the Program.

"Contributor" means any person or entity that distributes the Program.

"Licensed Patents " mean patent claims licensable by a Contributor which are necessarily infringed by the use or sale of its Contribution alone or when combined with the Program.

"Program" means the Contributions distributed in accordance with this Agreement.

"Recipient" means anyone who receives the Program under this Agreement, including all Contributors.

2. GRANT OF RIGHTS

a) Subject to the terms of this Agreement, each Contributor hereby grants Recipient a non-exclusive, worldwide, royalty-free copyright license to reproduce, prepare derivative works of, publicly display, publicly perform, distribute and sublicense the Contribution of such Contributor, if any, and such derivative works, in source code and object code form.

b) Subject to the terms of this Agreement, each Contributor hereby grants Recipient a non-exclusive, worldwide, royalty-free patent license under Licensed Patents to make, use, sell, offer to sell, import and otherwise transfer the Contribution of such Contributor, if any, in source code and object code form. This patent license shall apply to the combination of the Contribution and the Program if, at the time the Contribution is added by the Contributor, such addition of the Contribution causes such combination to be covered by the Licensed Patents. The patent license shall not apply to any other combinations which include the Contribution. No hardware per se is licensed hereunder.

c) Recipient understands that although each Contributor grants the licenses to its Contributions set forth herein, no assurances are provided by any Contributor that the Program does not infringe the patent or other intellectual property rights of any other entity. Each Contributor disclaims any liability to Recipient for claims brought by any other entity based on infringement of intellectual property rights or otherwise. As a condition to exercising the rights and licenses granted hereunder, each Recipient hereby assumes sole responsibility to secure any other intellectual property rights needed, if any. For example, if a third party patent license is required to allow Recipient to distribute the Program, it is Recipient's responsibility to acquire that license before distributing the Program.

d) Each Contributor represents that to its knowledge it has sufficient copyright rights in its Contribution, if any, to grant the copyright license set forth in this Agreement.

3. REQUIREMENTS

A Contributor may choose to distribute the Program in object code form under its own license agreement, provided that:

a) it complies with the terms and conditions of this Agreement; and

b) its license agreement:

i) effectively disclaims on behalf of all Contributors all warranties and conditions, express and implied, including warranties or conditions of title and non-infringement, and implied warranties or conditions of merchantability and fitness for a particular purpose;

ii) effectively excludes on behalf of all Contributors all liability for damages, including direct, indirect, special, incidental and consequential damages, such as lost profits;

iii) states that any provisions which differ from this Agreement are offered by that Contributor alone and not by any other party; and

iv) states that source code for the Program is available from such Contributor, and informs licensees how to obtain it in a reasonable manner on or through a medium customarily used for software exchange.

When the Program is made available in source code form:

a) it must be made available under this Agreement; and

b) a copy of this Agreement must be included with each copy of the Program.

Contributors may not remove or alter any copyright notices contained within the Program.

Each Contributor must identify itself as the originator of its Contribution, if any, in a manner that reasonably allows subsequent Recipients to identify the originator of the Contribution.

4. COMMERCIAL DISTRIBUTION

Commercial distributors of software may accept certain responsibilities with respect to end users, business partners and the like. While this license is intended to facilitate the commercial use of the Program, the Contributor who includes the Program in a commercial product offering should do so in a manner which does not create potential liability for other Contributors. Therefore, if a Contributor includes the Program in a commercial product offering, such Contributor ("Commercial Contributor") hereby agrees to defend and indemnify every other Contributor ("Indemnified Contributor") against any losses, damages and costs (collectively "Losses") arising from claims, lawsuits and other legal actions brought by a third party against the Indemnified Contributor to the extent caused by the acts or omissions of such Commercial Contributor in connection with its distribution of the Program in a commercial product offering. The obligations in this section do not apply to any claims or Losses relating to any actual or alleged intellectual property infringement. In order to qualify, an Indemnified Contributor must: a) promptly notify the Commercial Contributor in writing of such claim, and b) allow the Commercial Contributor to control, and cooperate with the Commercial Contributor in, the defense and any related settlement negotiations. The Indemnified Contributor may participate in any such claim at its own expense.

For example, a Contributor might include the Program in a commercial product offering, Product X. That Contributor is then a Commercial Contributor. If that Commercial Contributor then makes performance claims, or offers warranties related to Product X, those performance claims and warranties are such Commercial Contributor's responsibility alone. Under this section, the Commercial Contributor would have to defend claims against the other Contributors related to those performance claims and warranties, and if a court requires any other Contributor to pay any damages as a result, the Commercial Contributor must pay those damages.

5. NO WARRANTY

EXCEPT AS EXPRESSLY SET FORTH IN THIS AGREEMENT, THE PROGRAM IS PROVIDED ON AN "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, ANY WARRANTIES OR CONDITIONS OF TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. Each Recipient is solely responsible for determining the appropriateness of using and distributing the Program and assumes all risks associated with its exercise of rights under this Agreement, including but not limited to the risks and costs of program errors, compliance with applicable laws, damage to or loss of data, programs or equipment, and unavailability or interruption of operations.

6. DISCLAIMER OF LIABILITY

EXCEPT AS EXPRESSLY SET FORTH IN THIS AGREEMENT, NEITHER RECIPIENT NOR ANY CONTRIBUTORS SHALL HAVE ANY LIABILITY FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING WITHOUT LIMITATION LOST PROFITS), HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OR DISTRIBUTION OF THE PROGRAM OR THE EXERCISE OF ANY RIGHTS GRANTED HEREUNDER, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

7. GENERAL

If any provision of this Agreement is invalid or unenforceable under applicable law, it shall not affect the validity or enforceability of the remainder of the terms of this Agreement, and without further action by the parties hereto, such provision shall be reformed to the minimum extent necessary to make such provision valid and enforceable.

If Recipient institutes patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Program itself (excluding combinations of the Program with other software or hardware) infringes such Recipient's patent(s), then such Recipient's rights granted under Section 2(b) shall terminate as of the date such litigation is filed.

All Recipient's rights under this Agreement shall terminate if it fails to comply with any of the material terms or conditions of this Agreement and does not cure such failure in a reasonable period of time after becoming aware of such noncompliance. If all Recipient's rights under this Agreement terminate, Recipient agrees to cease use and distribution of the Program as soon as reasonably practicable. However, Recipient's obligations under this Agreement and any licenses granted by Recipient relating to the Program shall continue and survive.

Everyone is permitted to copy and distribute copies of this Agreement, but in order to avoid inconsistency the Agreement is copyrighted and may only be modified in the following manner. The Agreement Steward reserves the right to publish new versions (including revisions) of this Agreement from time to time. No one other than the Agreement Steward has the right to modify this Agreement. The Eclipse Foundation is the initial Agreement Steward. The Eclipse Foundation may assign the responsibility to serve as the Agreement Steward to a suitable separate entity. Each new version of the Agreement will be given a distinguishing version number. The Program (including Contributions) may always be distributed subject to the version of the Agreement under which it was received. In addition, after a new version of the Agreement is published, Contributor may elect to distribute the Program (including its Contributions) under the new version. Except as expressly stated in Sections 2(a) and 2(b) above, Recipient receives no rights or licenses to the intellectual property of any Contributor under this Agreement, whether expressly, by implication, estoppel or otherwise. All rights in the Program not expressly granted under this Agreement are reserved.

This Agreement is governed by the laws of the State of New York and the intellectual property laws of the United States of America. No party to this Agreement will bring a legal action under this Agreement more than one year after the cause of action arose. Each party waives its rights to a jury trial in any resulting litigation.

Apache License, Version 2.0

Foundation Projects People Get Involved Download Support Apache Home Licenses

Apache License Version 2.0, January 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.

3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.

4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:

You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and

You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and

You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and

If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License. You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.

6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.

7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.

8. **Limitation of Liability.** In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.

9. **Accepting Warranty or Additional Liability.** While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

END OF TERMS AND CONDITIONS

APPENDIX: How to apply the Apache License to your work

To apply the Apache License to your work, attach the following boilerplate notice, with the fields enclosed by brackets "[]" replaced with your own identifying information. (Don't include the brackets!) The text should be enclosed in the appropriate comment syntax for the file format. We also recommend that a file or class name and description of purpose be included on the same "printed page" as the copyright notice for easier identification within third-party archives.

Copyright [yyyy] [name of copyright owner]

Licensed under the Apache License, Version 2.0 (the "License");
you may not use this file except in compliance with the License.
You may obtain a copy of the License at

<http://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0>

Unless required by applicable law or agreed to in writing, software
distributed under the License is distributed on an "AS IS" BASIS,
WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied.
See the License for the specific language governing permissions and
limitations under the License.

COMMON DEVELOPMENT AND DISTRIBUTION LICENSE (CDDL)

Version 1.0

1. Definitions.

1.1. "Contributor" means each individual or entity that creates or contributes to the creation of Modifications.

1.2. "Contributor Version" means the combination of the Original Software, prior Modifications used by a Contributor (if any), and the Modifications made by that particular Contributor.

1.3. "Covered Software" means (a) the Original Software, or (b) Modifications, or (c) the combination of files containing Original Software with files containing Modifications, in each case including portions thereof.

1.4. "Executable" means the Covered Software in any form other than Source Code.

1.5. "Initial Developer" means the individual or entity that first makes Original Software available under this License.

1.6. "Larger Work" means a work which combines Covered Software or portions thereof with code not governed by the terms of this License.

1.7. "License" means this document.

1.8. "Licensable" means having the right to grant, to the maximum extent possible, whether at the time of the initial grant or subsequently acquired, any and all of the rights conveyed herein.

1.9. "Modifications" means the Source Code and Executable form of any of the following:

- A. Any file that results from an addition to, deletion from or modification of the contents of a file containing Original Software or previous Modifications;
- B. Any new file that contains any part of the Original Software or previous Modification; or
- C. Any new file that is contributed or otherwise made available under the terms of this License.

1.10. "Original Software" means the Source Code and Executable form of computer software code that is originally released under this License.

1.11. "Patent Claims" means any patent claim(s), now owned or hereafter acquired, including without limitation, method, process, and apparatus claims, in any patent Licensable by grantor.

1.12. "Source Code" means (a) the common form of computer software code in which modifications are made and (b) associated documentation included in or with such code.

1.13. "You" (or "Your") means an individual or a legal entity exercising rights under, and complying with all of the terms of, this License. For legal entities, "You" includes any entity which controls, is controlled by, or is under common control with You. For purposes of this definition, "control" means (a) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (b) ownership of more than fifty percent (50%) of the outstanding shares or beneficial ownership of such entity.

2. License Grants.

2.1. The Initial Developer Grant.

Conditioned upon Your compliance with Section 3.1 below and subject to third party intellectual property claims, the Initial Developer hereby grants You a world-wide, royalty-free, non-exclusive license:

(a) under intellectual property rights (other than patent or trademark) Licensable by Initial Developer, to use, reproduce, modify, display, perform, sublicense and distribute the Original Software (or portions thereof), with or without Modifications, and/or as part of a Larger Work; and

(b) under Patent Claims infringed by the making, using or selling of Original Software, to make, have made, use, practice, sell, and offer for sale, and/or otherwise dispose of the Original Software (or portions thereof).

(c) The licenses granted in Sections 2.1(a) and (b) are effective on the date Initial Developer first distributes or otherwise makes the Original Software available to a third party under the terms of this License.

(d) Notwithstanding Section 2.1(b) above, no patent license is granted: (1) for code that You delete from the Original Software, or (2) for infringements caused by: (i) the modification of the Original Software, or (ii) the combination of the Original Software with other software or devices.

2.2. Contributor Grant.

Conditioned upon Your compliance with Section 3.1 below and subject to third party intellectual property claims, each Contributor hereby grants You a world-wide, royalty-free, non-exclusive license:

(a) under intellectual property rights (other than patent or trademark) Licensable by Contributor to use, reproduce, modify, display, perform, sublicense and distribute the Modifications created by such Contributor (or portions thereof), either on an unmodified basis, with other Modifications, as Covered Software and/or as part of a Larger Work; and

(b) under Patent Claims infringed by the making, using, or selling of Modifications made by that Contributor either alone and/or in combination with its Contributor Version (or portions of such combination), to make, use, sell, offer for sale, have made, and/or otherwise dispose of: (1) Modifications made by that Contributor (or portions thereof); and (2) the combination of Modifications made by that Contributor with its Contributor Version (or portions of such combination).

(c) The licenses granted in Sections 2.2(a) and 2.2(b) are effective on the date Contributor first distributes or otherwise makes the Modifications available to a third party.

(d) Notwithstanding Section 2.2(b) above, no patent license is granted: (1) for any code that Contributor has deleted from the Contributor Version; (2) for infringements caused by: (i) third party modifications of Contributor Version, or (ii) the combination of Modifications made by that Contributor with other software (except as part of the Contributor Version) or other devices; or (3) under Patent Claims infringed by Covered Software in the absence of Modifications made by that Contributor.

3. Distribution Obligations.

3.1. Availability of Source Code.

Any Covered Software that You distribute or otherwise make available in Executable form must also be made available in Source Code form and that Source Code form must be distributed only under the terms of this License. You must include a copy of this License with every copy of the Source Code form of the Covered Software You distribute or otherwise make available. You must inform recipients of any such Covered Software in Executable form as to how they can obtain such Covered Software in Source Code form in a reasonable manner on or through a medium customarily used for software exchange.

3.2. Modifications.

The Modifications that You create or to which You contribute are governed by the terms of this License. You represent that You believe Your Modifications are Your original creation(s) and/or You have sufficient rights to grant the rights conveyed by this License.

3.3. Required Notices.

You must include a notice in each of Your Modifications that identifies You as the Contributor of the Modification. You may not remove or alter any copyright, patent or trademark notices contained within the Covered Software, or any notices of licensing or any descriptive text giving attribution to any Contributor or the Initial Developer.

3.4. Application of Additional Terms.

You may not offer or impose any terms on any Covered Software in Source Code form that alters or restricts the applicable version of this License or the recipients' rights hereunder. You may choose to offer, and to charge a fee for, warranty, support, indemnity or liability obligations to one or more recipients of Covered Software. However, you may do so only on Your own behalf, and not on behalf of the Initial Developer or any Contributor. You must make it absolutely clear that any such warranty, support, indemnity or liability obligation is offered by You alone, and You hereby agree to indemnify the Initial Developer and every Contributor for any liability incurred by the Initial Developer or such Contributor as a result of warranty, support, indemnity or liability terms You offer.

3.5. Distribution of Executable Versions.

You may distribute the Executable form of the Covered Software under the terms of this License or under the terms of a license of Your choice, which may contain terms different from this License, provided that You are in compliance with the terms of this License and that the license for the Executable form does not attempt to limit or alter the recipient's rights in the Source Code form from the rights set forth in this License. If You distribute the Covered Software in Executable form under a different license, You must make it absolutely clear that any terms which differ from this License are offered by You alone, not by the Initial Developer or Contributor. You hereby agree to indemnify the Initial Developer and every Contributor for any liability incurred by the Initial Developer or such Contributor as a result of any such terms You offer.

3.6. Larger Works.

You may create a Larger Work by combining Covered Software with other code not governed by the terms of this License and distribute the Larger Work as a single product. In such a case, You must make sure the requirements of this License are fulfilled for the Covered Software.

4. Versions of the License.

4.1. New Versions.

Sun Microsystems, Inc. is the initial license steward and may publish revised and/or new versions of this License from time to time. Each version will be given a distinguishing version number. Except as provided in Section 4.3, no one other than the license steward has the right to modify this License.

4.2. Effect of New Versions.

You may always continue to use, distribute or otherwise make the Covered Software available under the terms of the version of the License under which You originally received the Covered Software. If the Initial Developer includes a notice in the Original Software prohibiting it from being distributed or otherwise made available under any subsequent version of the License, You must distribute and make the Covered Software available under the terms of the version of the License under which You originally received the Covered Software. Otherwise, You may also choose to use, distribute or otherwise make the Covered Software available under the terms of any subsequent version of the License published by the license steward.

4.3. Modified Versions.

When You are an Initial Developer and You want to create a new license for Your Original Software, You may create and use a modified version of this License if You: (a) rename the license and remove any references to the name of the license steward (except to note that the license differs from this License); and (b) otherwise make it clear that the license contains terms which differ from this License.

5. DISCLAIMER OF WARRANTY.

COVERED SOFTWARE IS PROVIDED UNDER THIS LICENSE ON AN "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, WARRANTIES THAT THE COVERED SOFTWARE IS FREE OF DEFECTS, MERCHANTABILITY, FIT FOR A PARTICULAR PURPOSE OR NON-INFRINGEMENT. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE COVERED SOFTWARE IS WITH YOU. SHOULD ANY COVERED SOFTWARE PROVE DEFECTIVE IN ANY RESPECT, YOU (NOT THE INITIAL DEVELOPER OR ANY OTHER CONTRIBUTOR) ASSUME THE COST OF ANY NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION. THIS DISCLAIMER OF WARRANTY CONSTITUTES AN ESSENTIAL PART OF THIS LICENSE. NO USE OF ANY COVERED SOFTWARE IS AUTHORIZED HEREUNDER EXCEPT UNDER THIS DISCLAIMER.

6. TERMINATION.

6.1. This License and the rights granted hereunder will terminate automatically if You fail to comply with terms herein and fail to cure such breach within 30 days of becoming aware of the breach. Provisions which, by their nature, must remain in effect beyond the termination of this License shall survive.

6.2. If You assert a patent infringement claim (excluding declaratory judgment actions) against Initial Developer or a Contributor (the Initial Developer or Contributor against whom You assert such claim is referred to as "Participant") alleging that the Participant Software (meaning the Contributor Version where the Participant is a Contributor or the Original Software where the Participant is the Initial Developer) directly or indirectly infringes any patent, then any and all rights granted directly or indirectly to You by such Participant, the Initial Developer (if the Initial Developer is not the Participant) and all Contributors under Sections 2.1 and/or 2.2 of this License shall, upon 60 days notice from Participant terminate prospectively and automatically at the expiration of such 60 day notice period, unless if within such 60 day period You withdraw Your claim with respect to the Participant Software against such Participant either unilaterally or pursuant to a written agreement with Participant.

6.3. In the event of termination under Sections 6.1 or 6.2 above, all end user licenses that have been validly granted by You or any distributor hereunder prior to termination (excluding licenses granted to You by any distributor) shall survive termination.

7. LIMITATION OF LIABILITY.

UNDER NO CIRCUMSTANCES AND UNDER NO LEGAL THEORY, WHETHER TORT (INCLUDING NEGLIGENCE), CONTRACT, OR OTHERWISE, SHALL YOU, THE INITIAL DEVELOPER, ANY OTHER CONTRIBUTOR, OR ANY DISTRIBUTOR OF COVERED SOFTWARE, OR ANY SUPPLIER OF ANY OF SUCH PARTIES, BE LIABLE TO ANY PERSON FOR ANY INDIRECT, SPECIAL, INCIDENTAL, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OF ANY CHARACTER INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, DAMAGES FOR LOST PROFITS, LOSS OF GOODWILL, WORK STOPPAGE, COMPUTER FAILURE OR MALFUNCTION, OR ANY AND ALL OTHER COMMERCIAL DAMAGES OR LOSSES, EVEN IF SUCH PARTY SHALL HAVE BEEN INFORMED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES. THIS LIMITATION OF LIABILITY SHALL NOT APPLY TO LIABILITY FOR DEATH OR PERSONAL INJURY RESULTING FROM SUCH PARTY'S NEGLIGENCE TO THE EXTENT APPLICABLE LAW PROHIBITS SUCH LIMITATION. SOME JURISDICTIONS DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OR LIMITATION OF INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THIS EXCLUSION AND LIMITATION MAY NOT APPLY TO YOU.

8. U.S. GOVERNMENT END USERS.

The Covered Software is a "commercial item," as that term is defined in 48 C.F.R. 2.101 (Oct. 1995), consisting of "commercial computer software" (as that term is defined at 48 C.F.R. § 252.227-7014(a)(1)) and "commercial computer software documentation" as such terms are used in 48 C.F.R. 12.212 (Sept. 1995). Consistent with 48 C.F.R. 12.212 and 48 C.F.R. 227.7202-1 through 227.7202-4 (June 1995), all U.S. Government End Users acquire Covered Software with only those rights set forth herein. This U.S. Government Rights clause is in lieu of, and supersedes, any other FAR, DFAR, or other clause or provision that addresses Government rights in computer software under this License.

9. MISCELLANEOUS.

This License represents the complete agreement concerning subject matter hereof. If any provision of this License is held to be unenforceable, such provision shall be reformed only to the extent necessary to make it enforceable. This License shall be governed by the law of the jurisdiction specified in a notice contained within the Original Software (except to the extent applicable law, if any, provides otherwise), excluding such jurisdiction's conflict-of-law provisions. Any litigation relating to this License shall be subject to the jurisdiction of the courts located in the jurisdiction and venue specified in a notice contained within the Original Software, with the losing party responsible for costs, including, without limitation, court costs and reasonable attorneys' fees and expenses. The application of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods is expressly excluded. Any law or regulation which provides that the language of a contract shall be construed against the drafter shall not apply to this License. You agree that You alone are responsible for compliance with the United States export administration regulations (and the export control laws and regulation of any other countries) when You use, distribute or otherwise make available any Covered Software.

10. RESPONSIBILITY FOR CLAIMS.

As between Initial Developer and the Contributors, each party is responsible for claims and damages arising, directly or indirectly, out of its utilization of rights under this License and You agree to work with Initial Developer and Contributors to distribute such responsibility on an equitable basis. Nothing herein is intended or shall be deemed to constitute any admission of liability.

The OpenSSL License

The OpenSSL toolkit stays under a dual license, i.e. both the conditions of the OpenSSL License and the original SSLeay license apply to the toolkit. See below for the actual license texts. Actually both licenses are BSD-style Open Source licenses. In case of any license issues related to OpenSSL please contact openssl-core@openssl.org

OpenSSL License

Copyright (c) 1998-2007 The OpenSSL Project. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgment: "This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit. (<http://www.openssl.org/>)"
4. The names "OpenSSL Toolkit" and "OpenSSL Project" must not be used to endorse or promote products derived from this software without prior written permission. For written permission, please contact openssl-core@openssl.org.
5. Products derived from this software may not be called "OpenSSL" nor may "OpenSSL" appear in their names without prior written permission of the OpenSSL Project.
6. Redistributions of any form whatsoever must retain the following acknowledgment: "This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org/>)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OpenSSL PROJECT ``AS IS'' AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OpenSSL PROJECT OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com). This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Original SSLeay License

Copyright (C) 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com) All rights reserved.

This package is an SSL implementation written by Eric Young (eay@cryptsoft.com).

The implementation was written so as to conform with Netscapes SSL.

This library is free for commercial and non-commercial use as long as the following conditions are adhered to. The following conditions apply to all code found in this distribution, be it the RC4, RSA, lhash, DES, etc., code; not just the SSL code. The SSL documentation included with this distribution is covered by the same copyright terms except that the holder is Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Copyright remains Eric Young's, and as such any Copyright notices in the code are not to be removed. If this package is used in a product, Eric Young should be given attribution as the author of the parts of the library used. This can be in the form of a textual message at program startup or in documentation (online or textual) provided with the package.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgement:

"This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com)"

The word 'cryptographic' can be left out if the routines from the library being used are not cryptographic related :-).

4. If you include any Windows specific code (or a derivative thereof) from the apps directory (application code) you must include an acknowledgement: "This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY ERIC YOUNG ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The licence and distribution terms for any publicly available version or derivative of this code cannot be changed. i.e. this code cannot simply be copied and put under another distribution licence [including the GNU Public Licence.]

SAMSUNG
BUSINESS